

Produktkatalog
Gültig ab April 2022

Brandmeldeanlagen

Inhaltsverzeichnis

	Allgemeine Hinweise	4-5
	Abkürzungen	4
	Verwendete Symbole	5
1	Zentralen	7-24
	IQ8Control	8-24
2	Fernzugriff	26-27
	CLSS	26-27
3	Energieversorgungen	29-33
	Netzteile	29-31
	Spannungskonverter	32
	Akkumulatoren	33
4	Anzeige- und Bedienteile	35-43
	LED-Anzeigetableau	36
	System IQ8Control	37-40
	Schlüsselsafe	41-43
5	Netzwerktechnik	45-54
	essernet®	46-52
	Multiprotokoll-Gateway	53-54
6	Management Systeme	55-70
	WINMAG plus V6	56-70
7	Automatische Melder	72-107
	Serie ES Detect	73-76
	Serie IQ8Quad	77-87
	Melder für Ex-Bereiche	89-93
	Sockel Serie IQ8Quad	94
	Zubehör	95-107
8	Handmelder	108-118
	Große Bauform – Kunststoff	109-112
	Große Bauform – Zubehör	113-116
	Sonderausführung	117-118

Inhaltsverzeichnis

9	Koppler	119-129
	esserbus®	120-129
10	Funk	130-139
	Funkkomponenten	131-138
11	Sondermelder	140-208
	Flammen- und Wärmestabmelder	141-147
	Lüftungskanalmelder	148-151
	Linienförmiger Wärmemelder	152-162
	Linienförmiger Rauchmelder	163-171
	Ansaugrauchmelder	172-206
	Li-Ion Tamer Batterieüberwachungssystem	207-208
12	Alarmgeber	209-243
	Konventionell ENscape	210-216
	IQ8Alarm Plus	217-238
	Konventionell	239-241
	Fernanzeigen/Parallelanzeigen	242-243
13	Feststellanlagen	244-251
	Türsteuerung	246
	Auslösevorrichtung	247
	Feststellvorrichtung	248-251
14	Installation & Service	252-259
	Installationsmaterial	253-256
	Gehäuse	257-258
15	Anhang	260-261
	Projektierungsbeispiele	261



Abkürzungen

Durch die angestrebte Kompaktheit dieser Liste wurde bei den Artikelbezeichnungen teilweise mit Abkürzungen gearbeitet. Zu Ihrer Orientierung hier eine Aufstellung der häufigsten Abkürzungen (Legende).

abschl.	=	abschliessbar	LCD	=	Liquid-Cristal-Display (Anzeige)
AM	=	Auslaufmodell	LED	=	Light Emitting Device
aP	=	Aufputz	LKM	=	Lüftungskanalmelder
AÜE	=	Alarmübertragungseinrichtung	LMST	=	Löschmittel-Ansteuereinrichtung
			LWL	=	Lichtwellenleiter
BMA	=	Brandmeldeanlage			
BMC	=	Brandmelde-Computer	MCP	=	Manual Call Point / Hand(feuer)melder
BMT	=	Brandmeldetechnik	MF	=	Multifunktional
BMZ	=	Brandmelderzentrale	MG	=	Meldergruppen
			MPA	=	Melderparallelanzeige
DFÜ	=	Datenfernübertragung	MPG	=	Multiprotokoll-Gateway
DIBt	=	Deutsches Institut für Bautechnik			
			PAM	=	Prozessanalogmelder
EB	=	esserbus®	PDM	=	Prozessdiagnosemelder
EDP	=	Esser Datenprotokoll	PIN	=	Persönliche-Identifizierungs-Nummer
EOL	=	End-of-Line Module			
ESK	=	Einschaltkontrolle	RAS	=	Rauchalarmschalter
			RS-Bus	=	Ring-Stich-Bus
FAT	=	Feuerwehranzeigetableau	RWT	=	Rettungswegtechnik
FBF	=	Feuerwehrbedienfeld			
FSA	=	Feststellanlage	SDA	=	Schlüsseldepotadapter
FSD	=	Feuerwehrschlüsseldepot	SFR	=	Schließfolgeregler
FSE	=	Freischaltelement			
			TAL	=	Technischer Alarm
GEA	=	Gruppeneinzelanzeige	TM	=	Technische Maßnahme zur
GLR	=	Gebäudeleitrechner	TWG	=	Telefonwählgerät
HE	=	Höheneinheit/en	ÜE	=	Übertragungseinrichtung
HF	=	Hochfrequenz	uP	=	Unterputz
			ÜSS	=	Überspannungs-Schutz
			UZ	=	Unterzentrale
			ZGA	=	Zwei-Gruppen-Abhängigkeit
			ZMA	=	Zwei-Melder-Abhängigkeit

Verwendete Symbole



= Lieferumfang des Artikels, Aufzählung mitgelieferter, nicht abgebildeter Bauteile



= Lieferzeit des Artikels, falls diese von der Regellieferzeit (1 bis 7 Tage) abweicht



= Information, wichtige Hinweise z. B. Sonderversionen, Abhängigkeiten etc.



= Verpackungseinheit

Die IP-Schutzart

Die Schutzart gibt die Eignung von elektrischen Betriebsmitteln (zum Beispiel Geräte, Leuchten und Installationsmaterial) für verschiedene Umgebungsbedingungen an, zusätzlich den Schutz von Menschen gegen potentielle Gefährdung bei deren Benutzung.

Nachfolgende Tabelle zeigt die Bedeutung der Ziffern.

Schutzgrade für Berührungs- und Fremdkörperschutz (1. Ziffer)		
Ziffer	Schutz gegen Berührung	Schutz gegen Fremdkörper
0	kein Schutz	kein Schutz
1	Schutz gegen großflächige Körperteile (Durchmesser 50 mm)	große Fremdkörper (Durchmesser ab 50 mm)
2	Fingerschutz (Durchmesser 12 mm)	mittelgroße Fremdkörper (Durchmesser ab 12,5 mm, Länge bis 80 mm)
3	Werkzeuge und Drähte (Durchmesser ab 2,5 mm)	kleine Fremdkörper (Durchmesser ab 2,5 mm)
4	Werkzeuge und Drähte (Durchmesser ab 1 mm)	kornförmige Fremdkörper (Durchmesser ab 1 mm)
5 (K)	Drahtschutz (wie IP 4) staubgeschützt	Staubablagerung
6 (K)	Drahtschutz (wie IP 4) staubdicht	kein Staubeintritt

Schutzgrade Wasserschutz (2. Ziffer)	
Ziffer	Schutz gegen Wasser
0	kein Schutz
1	Schutz gegen senkrecht fallendes Tropfwasser
2	Schutz gegen schräg (bis 15°) fallendes Tropfwasser
3	Schutz gegen fallendes Sprühwasser bis 60° gegen die Senkrechte
4	Schutz gegen allseitiges Spritzwasser
5	Schutz gegen Strahlwasser (Düse) aus beliebigem Winkel
6	Schutz gegen starkes Strahlwasser (Überflutung)
7	Schutz gegen zeitweiliges Untertauchen
8	Schutz gegen dauerndes Untertauchen

Beispiel:

Schutzart IP64: vollständig gegen Staub geschützt, und geschützt gegen allseitiges Spritzwasser – nahezu dicht.



Zentralen

IQ8Control

8-24

IQ8Control C

Leistungsmerkmale

- Max. zwei Mikromodule
- Max. zwei Analogringmodule esserbus®
- Kurzschluss- und unterbrechungstoleranter Ringleitungsbetrieb mit Stichleitungsabgängen
- Ringbus-Installation über Fernmeldekabel I-Y(ST)Y 0,8 mm bis zu einer max. Länge von 3,5 km
- Bis zu 127 esserbus®-Teilnehmer (Brandmelder bzw. Handmelder)/Meldergruppen pro Ringbus
- Bis zu 32 esserbus®-Koppler pro Ringbus/Betrieb von Funkkomponenten (siehe Kapitel 10)
- Betriebsarten TM und PM nach DIN VDE 0833-2 zur Vermeidung von Falschalarmen
- Feuerwehrbedienfeld- und ÜE-Interface auf dem Peripheriemodul integriert
- Drei Sammelrelais, frei programmierbar, überwacht, potenzialfrei bis 24 V DC (auf dem Peripheriemodul)
- TTY oder RS485-Schnittstelle, RS 232 optional
- Vernetzbar im kurzschluss- und unterbrechungstoleranten essernet® mit bis zu 30 weiteren BMZ
- Anschluss an grafische Managementsysteme
- Bedienteil mit alphanumerischer Anzeige
- Ereignisspeicher für bis zu 10.000 Ereignisse
- Alle Mikromodule des Systems 8000 kompatibel
- Druckschnittstelle für internen Drucker
- Zwei Akkumulatoren überwacht anschließbar
- Überwachungseingang für externes Netzteil

Zusätzliche Leistungsmerkmale für esserbus®-PLUS

- Max. 2 Analogringmodule esserbus®-PLUS
- Busversorgte, synchron gesteuerte, akustische Alarmierungseinrichtungen nach DIN EN 54-3 mit Alarmton gemäß DIN 33404
- Bis zu 16 busversorgte Warntonger pro Ringbus
- Bis zu 32 IQ8Alarm-Signalgeber pro Ringbus
- Wiedereinschaltung der Signalgeber im Alarmfall nach einem Kurzschluss innerhalb von 3 Sekunden von VdS-Schadenverhütung geprüft und bestätigt.

VdS -Anerkennung: G 205129
VdS-Systemanerkennung: S 294050

Die IQ8Control C als leistungsfähige Brandmelderzentrale zur Objektüberwachung von kleinen bis mittleren Objekten ermöglicht gleichzeitige Detektion, Steuerung und Alarmierung sowohl auf dem Analogring als auch auf Stichabgängen.

In der multifunktionalen IQ8Control C kann der Betrieb esserbus® oder esserbus®-PLUS über eine Steckbrücke auf dem Zentralennetzteil frei gewählt werden.

Für den jeweiligen Ringleitungsbetrieb wird lediglich das/die entsprechende/n Analogringmodul/e eingesetzt.

Technische Daten

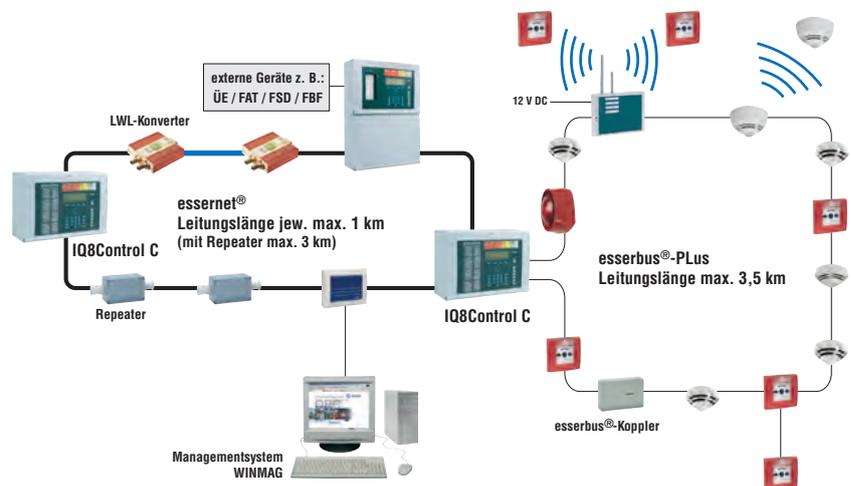
Nennspannung	230 V AC
Nennfrequenz	50 ... 60 Hz
Nennstrom	0,35 A (Standard); 0,7 A (esserbus®-PLUS)
Ruhestrom	ca. 215 mA (Grundausbau ohne Bedienteil) ca. 230 mA (Grundausbau mit Bedienteil)
Strom für ext. Verbraucher	2 A
Akkukapazität	2 x 12 Ah, 2 x 24 Ah im Erweiterungsgehäuse
Umgebungstemperatur	-5 °C ... 45 °C
Lagertemperatur	-5 °C ... 50 °C
Schutzart	IP30
Gehäuse	ABS, 10 % glasfaserverstärkt, V - 0
Farbe	blau, ähnlich Pantone 546
Gewicht	ca. 6,5 kg
Abmessungen	B: 450 mm H: 320 mm T: 185 mm
CE-Zertifikat	0786-CPD-20827

i Die Brandmelderzentralen IQ8Control sind im essernet® vollständig kompatibel mit Zentralen der Generation 8000.

Mikromodule der Generation 8000 sind auch in der IQ8Control einsetzbar.

Gehäuseform und -farbe entsprechen der Generation 8000.

Die IQ8Control kann ausschließlich mit der Programmiersoftware tools 8000 (Art.-Nr. 789861) und dem Feldbusinterface (Art.-Nr. 789862.10) oder direkt via USB programmiert werden.



Anschaltungsbeispiel

Aufbau- und Bestellschema IQ8Control C

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14

1. Auswahl der Gehäuseausführung

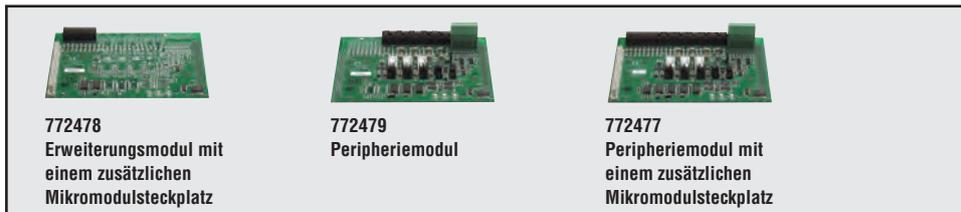


Wandgehäuse 808003

19" Standschrank-Variante 808139

Steckplatz für 1 Mikromodul serienmäßig vorhanden

**2. Auswahl der Zentralenmodule
(nur jew. ein Modul einzusetzen)**



772478

Erweiterungsmodul mit einem zusätzlichen Mikromodulsteckplatz

772479

Peripheriemodul

772477

Peripheriemodul mit einem zusätzlichen Mikromodulsteckplatz

3. Auswahl der Mikromodule



804382.D0

Analogring-Modul esserbus®-PLus

784382.D0

Analogring-Modul

784385

ÜE_Ansteuer-Modul

784840.10

essernet®-Modul 62,5 kBd

787531

3-Relais-Modul

784842

RS232/TTY-Modul

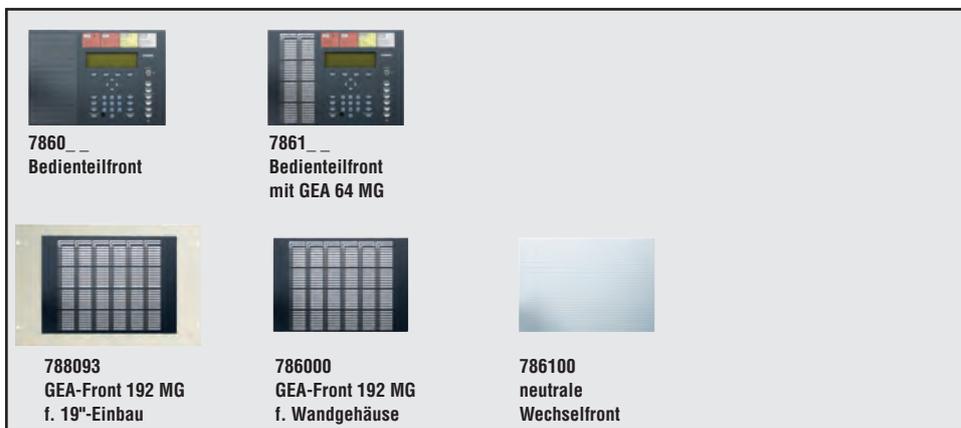
784841.10

essernet®-Modul 500 kBd

787532

3-Relais-SaS-Modul

**4. Auswahl der Bedienteilfront
Lieferbare Sprachcodes:
01 Deutsch
02 Englisch**



7860__

Bedienteilfront

7861__

Bedienteilfront mit GEA 64 MG

788093

GEA-Front 192 MG f. 19"-Einbau

786000

GEA-Front 192 MG f. Wandgehäuse

786100

neutrale Wechselfront

Alle Bedienteilfronten, außer GEA 192 MG, passen für beide Gehäusevarianten
*Nur noch 1 Akku einbaubar **Nur im Paket mit Zusatzgehäuse möglich

5. Auswahl eines Erweiterungsgehäuses (optional)



789300

Erweiterungsgehäuse f. Akkus

789302

Erweiterungsgehäuse f. GEA-192 MG

789301

Erweiterungsgehäuse f. Akkus und GEA-192 MG

Bitte beachten Sie die lieferbaren Zentralenpakete!

Zentrale

808003

Brandmelde-Computer IQ8Control C



Grundausbau



Die gewünschte Bedienteilfront muss separat bestellt werden.



Gehäuse mit Standardrückwand und Frontrahmen für Bedienteilfronten, Interfaceboard, Netzteilmodul, Systemsoftware.

808139

Brandmelde-Computer IQ8Control C Einbau 19"



Wie 808003, jedoch 19"-Ausführung (7 HE) für Einbauschränk.



Die gewünschte Bedienteilfront muss separat bestellt werden.



BMZ 808003 IQ8Control C, inkl. Montagerahmen und Flachkabel 750707.

Zubehör BMZ IQ8Control C

789300

Erweiterungsgehäuse für Akkus



Erweiterungsgehäuse für zusätzliche Akkus.

Technische Daten

Umgebungstemperatur	-5 °C ... 45 °C
Lagertemperatur	-10 °C ... 50 °C
Schutzart	IP30
Gehäuse	ABS, 10 % glasfaserverstärkt, V - 0
Gewicht	ca. 5 kg (ohne Akku)
Abmessungen	B: 450 mm H: 320 mm T: 185 mm

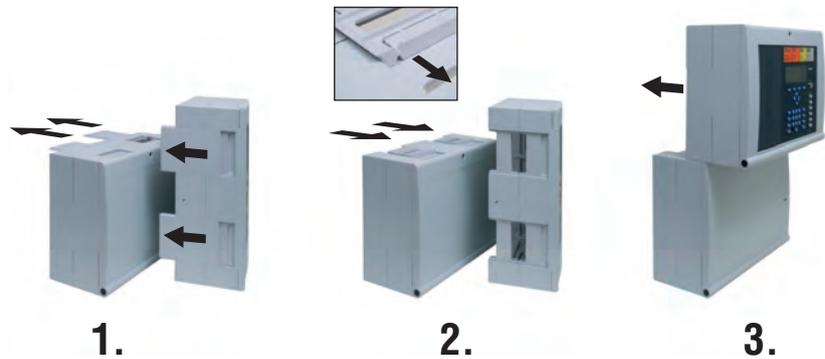
-  Akkus sind nicht enthalten und müssen separat bestellt werden.
-  Gehäuse komplett mit Akkurückwand, Anschlusskabel für Akku, Stellplatz für zwei Akkus 12 V/24 Ah, Neutralfront und Material zur Befestigung an das vorhandene Zentralengehäuse, Akku-Anschlusskabel, 800 mm

Montage der Gehäuseteile

Die 4 serienmässigen Abdeckplatten entfernen.

Die 2 speziellen Verbindungselemente in das untere Gehäuse einsetzen.

Beide Gehäuse aufeinander setzen und zusammenschieben.



Verbindung zwischen Gehäuse und Erweiterungsgehäuse

789301

Erweiterungsgehäuse für Akkus und GEA 192 MG



Technische Daten

Ruhestrom	ca. 5 mA
Stromaufnahme	je angesteuerte LED 1,5 mA
Umgebungstemperatur	-5 °C ... 45 °C
Schutzart	IP30
Gehäuse	ABS, 10 % glasfaserverstärkt, V - 0
Farbe	blau, ähnlich Pantone 546
Gewicht	ca. 5,5 kg (ohne Akku)
Abmessungen	B: 450 mm H: 320 mm T: 185 mm

-  Einsatz/Verwendung ist nicht möglich, wenn bereits eine Bedienteilfront mit Gruppeneinzelanzeige für 64 Gruppen eingesetzt wird. Akkus sind nicht enthalten und müssen separat bestellt werden.

Der Einsatz einer GEA ist nur in Verbindung mit einer Bedienteilfront möglich.

-  Gehäuse komplett mit Akkurückwand, Anschlusskabel für Akku, Stellplatz für zwei Akkus 12 V/24 Ah, GEA-Front für 192 Meldergruppen, Material zur Befestigung an das vorhandene Zentralengehäuse

789302

Erweiterungsgehäuse für GEA 192 MG

Auf die Standardrückwand können zusätzliche Baugruppen, beispielsweise esserbus®-Koppler, montiert werden.

Technische Daten

Ruhestrom	ca. 5 mA
Stromaufnahme	je angesteuerte LED 1,5 mA
Umgebungstemperatur	-5 °C ... 45 °C
Schutzart	IP30
Gehäuse	ABS, 10 % glasfaserverstärkt, V - 0
Farbe	blau, ähnlich Pantone 546
Gewicht	ca. 5 kg
Abmessungen	B: 450 mm H: 320 mm T: 185 mm



Einsatz/Verwendung ist nicht möglich, wenn bereits eine Bedienteilfront mit Gruppenzellanzeige für 64 Gruppen eingesetzt wird.
Der Einsatz einer GEA ist nur in Verbindung mit einer Bedienteilfront möglich.



Gehäuse komplett mit Standardrückwand, GEA-Front für 192 Meldergruppen, Material zur Befestigung an das vorhandene Zentralengehäuse

IQ8Control M

Leistungsmerkmale

- Max. fünf Mikromodule, mit Peripheriemodul 772477
- Max. sieben Analogringmodule esserbus®, mit Erweiterungsmodul 772476
- Kurzschluss- und unterbrechungstoleranter Ringleitungsbetrieb mit Stickleitungsabgängen
- Ringbus-Installation über I-Y(ST)Y 0,8 mm Fernmeldekabel bis zu einer max. Länge von 3,5 km
- Bis zu 127 esserbus®-Teilnehmer (Brandmelder bzw. Handmelder)/Meldergruppen pro Ringbus
- Bis zu 32 esserbus®-Koppler pro Ringbus/Betrieb von Funkkomponenten (siehe Kapitel 10)
- Betriebsarten TM und PM nach DIN VDE 0833-2 zur Vermeidung von Falschalarmen
- Feuerwehrbedienfeld- und ÜE-Interface auf dem Peripheriemodul integriert
- Drei Sammelrelais, frei programmierbar, überwacht, potentialfrei bis 30 V DC (auf dem Peripheriemodul)
- TTY oder RS485-Schnittstelle, RS 232 optional
- Vernetzbar im Kurzschluss- und unterbrechungstoleranten essernet® mit bis zu 30 weiteren BMZ
- Anschluss an grafische Managementsysteme
- Rechnergestützte Ferndiagnose
- Bedienteil mit alphanumerischer Anzeige
- Ereignisspeicher für bis zu 10.000 Ereignisse
- Alle Mikromodule des Systems 8000 kompatibel
- Druckerschnittstelle für int. Drucker
- Zwei Akkumulatoren überwacht anschließbar
- Überwachungseingang für externes Netzteil

Zusätzliche Leistungsmerkmale bei esserbus®-PLus

- Max. 6 Analogringe esserbus®-PLus
- Busversorgte, synchron gesteuerte, akustische Alarmierungseinrichtungen nach DIN EN 54-3 mit Alarmton gemäß DIN 33404
- Bis zu 32 IQ8Alarm-Signalgeber pro Ringbus
- Wiedereinschaltung der Signalgeber im Alarmfall nach einem Kurzschluss innerhalb von 3 Sekunden von VdS-Schadenverhütung geprüft und bestätigt.

VdS -Anerkennung: G 205129
VdS-Systemanerkennung: S 294050

Die IQ8Control M als leistungsfähige Brandmelderzentrale zur Objektüberwachung von mittleren bis großen Objekten ermöglicht gleichzeitige Detektion, Steuerung und Alarmierung sowohl auf dem Analogring als auch auf den Stichen.

In der multifunktionalen IQ8Control M kann der Betrieb esserbus® oder esserbus®-PLus über eine Steckbrücke auf dem Zentralennetzteil frei gewählt werden. Für den jeweiligen Ringleitungsbetrieb wird lediglich das/die entsprechende/n Analogringmodul/e eingesetzt.

Technische Daten

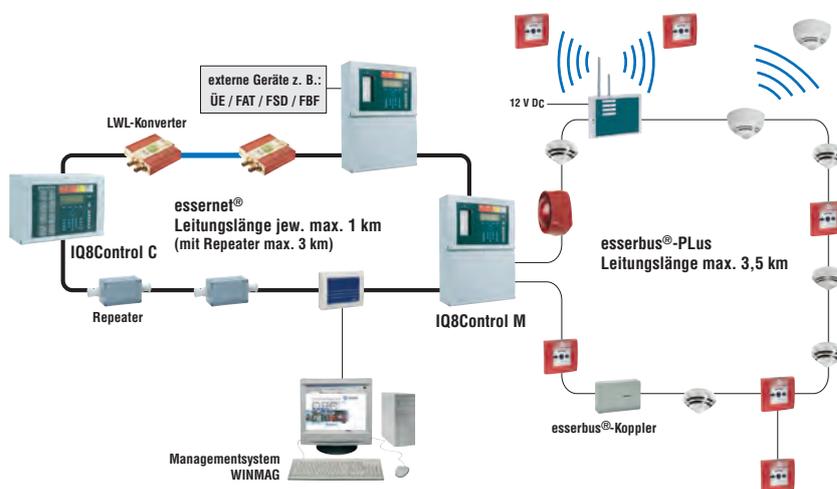
Nennspannung	230 V AC
Nennfrequenz	50 ... 60 Hz
Nennstrom	0,35 A (Standard); 0,7 A (esserbus®-PLus)
Ausgangsspannung	12 V DC
Ruhestrom	ca. 215 mA (Grundausbau ohne Bedienteil) ca. 230 mA (Grundausbau mit Bedienteil)
Strom für ext. Verbraucher	2 A
Akkukapazität	max. 2 x 12 V/24 Ah
Umgebungstemperatur	-5 °C ... 45 °C
Lagertemperatur	-10 °C ... 50 °C
Schutzart	IP30
Gehäuse	ABS, 10 % glasfaserverstärkt, V - 0
Farbe	blau, ähnlich Pantone 546
Gewicht	ca. 11,5 kg
Abmessungen	B: 450 mm H: 640 mm T: 185 mm
CE-Zertifikat	0786-CPD-20827

Die Brandmelderzentralen IQ8Control sind im essernet® vollständig kompatibel mit Zentralen der Generation 8000.

Mikromodule der Generation 8000 sind auch in der IQ8Control einsetzbar.

Gehäuseform und -farbe entsprechen der Generation 8000.

Die IQ8Control kann ausschließlich mit der Programmiersoftware tools 8000 (Art.-Nr. 789861) und dem Feldbusinterface (Art.-Nr. 789862.10) oder direkt via USB programmiert werden.



Anschaltungsbeispiel

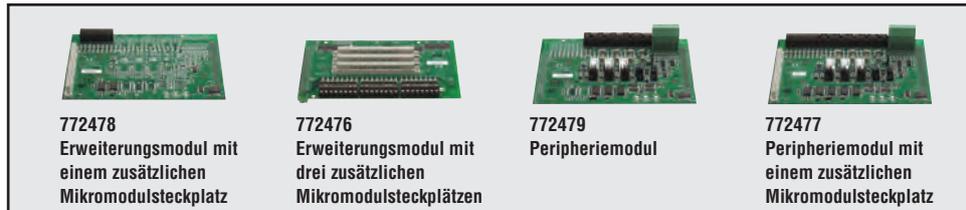
Aufbau- und Bestellschema IQ8Control M Grundausbau

1. Auswahl der Gehäuseausführung

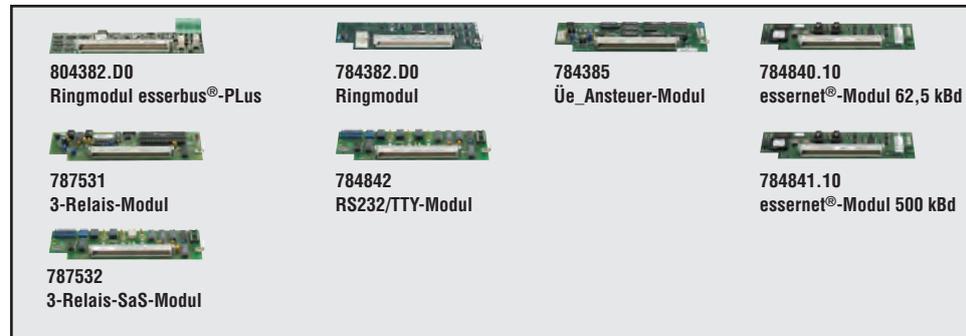


Steckplatz für 1 Mikromodul serienmäßig vorhanden

2. Auswahl der Zentralenmodule
2 Erweiterungsmodule oder
1 Erweiterungsmodul +
1 Peripheriemodul einzusetzen



3. Auswahl der Mikromodule



4. Auswahl der Bedienteilfront
Lieferbare Sprachcodes:
01 Deutsch
02 Englisch



Alle Bedienteilfronten, außer GEA 192 MG, passen für beide Gehäusevarianten
*Nur im Paket mit Zusatzgehäuse möglich

5. Auswahl eines Erweiterungsgehäuses (optional)



Bitte beachten Sie die lieferbaren Zentralenpakete!

Zentralenausbau

808004

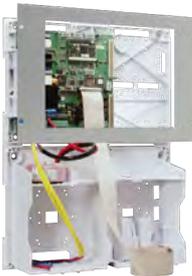


Brandmeldecomputer IQ8Control M

Grundausbau

-  Die gewünschte Bedienteilfront muss separat bestellt werden.
-  Gehäuse mit Standardrückwand und Frontrahmen für Bedienteilfronten, Interfaceboard, Netzteilmodul und Systemsoftware.

808219



Brandmeldecomputer IQ8Control M 19"-Einbau

Wie 808004, jedoch 19"-Ausführung (7HE) für Einbauschränk.

-  Die gewünschte Bedienteilfront muss separat bestellt werden.
-  BMZ IQ8Control M (Art.-Nr. 808004), inkl. Montagerahmen und Flachkabel (Art.-Nr. 750707).

789303



Erweiterungsgehäuse

Auf die Standardrückwand können zusätzliche Baugruppen wie z.B. esserbus®-Koppler montiert werden.

Technische Daten

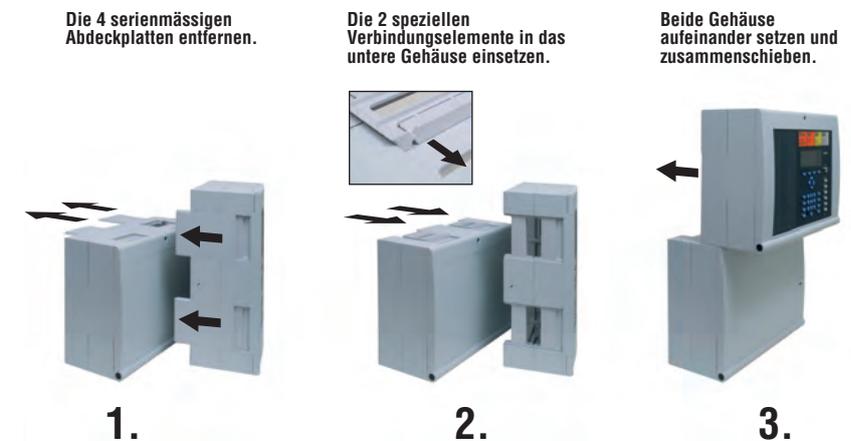
Umgebungstemperatur	-5 °C ... 45 °C
Lagertemperatur	-10 °C ... 50 °C
Schutzart	IP30
Gehäuse	ABS, 10 % glasfaserverstärkt, V - 0
Gewicht	ca. 5 kg (ohne Akku)
Abmessungen	B: 450 mm H: 320 mm T: 185 mm

-  Gehäuse komplett mit Akkurückwand, Neutralfront und Material zur Befestigung an das vorhandene Zentralengehäuse.

Leistungsmerkmale:

- Zum Einbau von bis zu 6 Alarmierungskopplern und LWL-Konvertern mit Einbausatz 788605.

Montage der Gehäuseteile



Verbindung zwischen Gehäuse und Erweiterungsgehäuse

Bedienteilfronten IQ8Control C/M

Leistungsmerkmale

- alphanumerisches Display
- 2 x 20 LCD-Display mit Hintergrundbeleuchtung



Alle Bedienteilfronten sind auch mit anderen Landesspezifikationen lieferbar. Technische Funktionen können jedoch von nationalen bzw. lokalen Anforderungen abweichen. Zur Bestellung ersetzen Sie bitte die letzten beiden Zahlen durch den entsprechenden Sprachcode.

Beispiel:

Bedienteilfront Standard C/M in deutscher Ausführung hat die Artikelnummer 7860-01.

Für eine niederländische Variante bestellen Sie 7860-08.

Folgende Sprach-/Ländervarianten sind verfügbar:

- 01 Deutsch
- 02 Englisch
- 03 Italienisch
- 04 Portugiesisch
- 05 Polnisch
- 06 Spanisch
- 07 Deutsch (Österreich)
- 08 Niederländisch
- 09 Tschechisch
- 10 Russisch
- 11 Ungarisch
- 12 Dänisch
- 13 Schwedisch
- 14 Kroatisch
- 15 Französisch
- 16 Slowakisch
- 17 Französisch (Schweiz)
- 18 Rumänisch
- 19 Slowenisch
- 20 Türkisch
- 21 Griechisch
- 22 Flämisch (Belgien)
- 23 Wallonisch (Belgien)
- 25 Arabisch/Englisch

786007

Bedienteilfront 8000 C/M, Österreich



786107

Bedienteilfront mit GEA 64 Meldergruppen, Österreich



Technische Daten

Ruhestrom	ca. 50 mA
Stromaufnahme	GEA je angesteuerte LED 1,5 mA

786000

GEA-Front für 192 Meldergruppen



Technische Daten

Ruhestrom	ca. 5 mA
Stromaufnahme	je angesteuerte LED 1,5 mA



inkl. Einlegefolien

786100

Neutrale Wechselfront für IQ8Control C/M



788093

Einbausatz 19" für GEA 192 Meldergruppen



7 HE für Einbauschränk.

Technische Daten

Ruhestrom	ca. 5 mA
Stromaufnahme	je angesteuerte LED 1,5 mA



Montagerahmen 772445, GEA-Front für 192 Meldergruppen 786000, inkl. Einlegefolien mit länderspezifischen Versionen

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

Zentralenmodule für IQ8Control C/M

772479

Peripheriemodul



Das Peripheriemodul enthält ein Feuerwehrbedienfeldinterface sowie ein ÜE-Interface und drei frei programmierbare, wahlweise überwachte oder bis 30 V DC potenzialfreie Sammelrelais. Das Peripheriemodul kann ausschließlich auf dem Systemstecker 1 des Interfaceboards der Zentrale verwendet werden.

Technische Daten

Ruhestrom ca. 15 mA



Es kann jeweils nur ein Modul 772477/78/79 auf das Interfaceboard gesteckt werden.

772477

Peripheriemodul mit einem zusätzl. Mikromodulsteckplatz



Wie 772479, jedoch mit einem zusätzlichen Steckplatz für Mikromodule. Das Peripheriemodul kann ausschließlich auf dem Systemstecker 1 des Interfaceboards der Zentrale verwendet werden.

Technische Daten

Ruhestrom ca. 15 mA (ohne Mikromodul)



Es kann jeweils nur ein Modul 772477/78/79 auf das Interfaceboard gesteckt werden.

772478

Erweiterungsmodul mit einem zusätzl. Mikromodulsteckplatz



Das Erweiterungsmodul wird auf das Interfaceboard der Zentrale gesteckt. Das Erweiterungsmodul kann ausschließlich auf den Systemstecker 1 des Interfaceboards der Zentrale verwendet werden.

Technische Daten

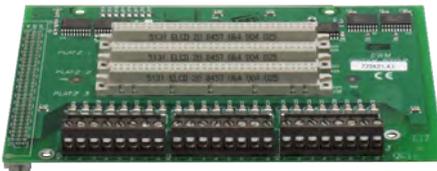
Ruhestrom ca. 5 mA (ohne Mikromodul)



Es kann jeweils nur ein Modul 772477/78/79 auf das Interfaceboard gesteckt werden.

772476

Erweiterungsmodul mit drei zusätzl. Mikromodulsteckplätzen



Das Erweiterungsmodul wird auf das Interfaceboard der Zentrale gesteckt. Dieses Erweiterungsmodul kann auf den Systemsteckern 1 und 2 des Basismoduls der Zentrale verwendet werden.

Technische Daten

Ruhestrom ca. 5 mA (ohne Mikromodul)



Das Erweiterungsmodul 772476 kann nur in der BMZ IQ8Control M eingesetzt werden.

Mikromodule für die Brandmeldecomputer IQ8Control C/M

784382.D0



Analogring-Modul

1-fach Ringlinien-Modul für max. 127 Prozessanalogmelder Serie 9200 und IQ8Quad unterteilbar in 127 Gruppen.

Technische Daten

Ruhestrom ca. 60 mA

804382.D0



Analogring-Modul esserbus®-PLus

1-fach Ringlinien-Modul für max. 127 Busteilnehmer. Prozeßanalogmelder Serie 9200 und IQ8Quad bzw. esserbus®-Koppler mit Art.-Nr. 80XXXX oder adressierbare Warntongebler und Signalsockel esserbus®-PLus.

Technische Daten

Ruhestrom ca. 60 mA

 esserbus®-PLus nur in IQ8Control möglich.

784385



ÜE-Ansteuer-Modul

1-fach Interface-Modul für Übertragungseinrichtung (ÜE), zur Ansteuerung und Verarbeitung der Rückmelde- und Quittiersignale für Übertragungseinrichtungen, programmierbare ÜE-Ansteuerung dauernd oder gepulst.

Technische Daten

Ruhestrom ca. 15 mA

784842



RS 232/TTY-Modul

Serielles Interface-Modul wahlweise mit RS 232 oder TTY Format, zum Betrieb von externen Geräten wie externe Drucker, Modem für Ferndiagnose.

Technische Daten

Ruhestrom ca. 35 mA (RS 232)
ca. 55 mA (TTY)

787531



3-Relais-Modul

3-fach Relais-Modul mit programmierbaren Ausgangsfunktionen wahlweise als Öffner- oder Schließerkontakt, 3 x bistabil "überwachte" Relaisausgänge.

Technische Daten

Ruhestrom ca. 5 mA
Kontaktbelastung Relais max. 30 V DC/1 A

Zubehör für IQ8Control C/M

736235



Druckerpapier für Drucker 736233/736234

Druckerpapier für Drucker ohne Aufwickelvorrichtung (736233) und mit Aufwickelvorrichtung (736234).

Technische Daten

Abmessungen

L: 2500 mm B: 58 mm

744444



Tragschienen für Wandmontage

Montage- und Tragegestell für die Wandmontage von Brandmelderzentralen IQ8Control, ES Line, Compact und FlexES Control mit jeweils drei Gehäuseteilen. Einfaches Ausrichten und Befestigen an einer Tragwand durch horizontale Abstandsstreben, die nach der Montage entfernt werden können, um die Kabelführung hinter den Gehäusen zu vereinfachen. Durch zusätzliche Kabeleinführungen können Leitungen seitlich aus Kabel- und Installationskanälen hinter die BMZ geführt werden. Die BMZ-Gehäuse werden mit metrischen Schrauben am Gestell untereinander befestigt. Die Anordnung der Käfigmutter entspricht den Befestigungspunkten für IQ8Control, ES Line, Compact und FlexES Control.

-  1 x Traverse links
-  1 x Traverse rechts
-  2 x Abstands-Streben
-  12 x Käfigmuttern

Verdrahtungsraum auf der Rückseite



772445



Montagerahmen 19" IQ8Control C/M

-  Rahmen inkl. Montagmaterial und 1,20 m Flachbandkabel

743212



Schlüssel 1 D 9

Für die Standschränke 769163 und 769164.

-  Zwei Schlüssel

743245



Hebelschloss Typ 17 für Schlüssel Nr. 801

Um die HMI der Brandmeldezentrale 2001, IQ8Control C/M, 8000 M/C, 8007, 8008 zu- und aufzusperren.

-  Zwei Schlüssel mit einem Hebelschloss.

769914



Schlüssel 801

Für die Zentralen 2001, IQ8Control, 8000 C/M, 8007, 8008 für Bedienfeld und Drucker.

-  Zwei Schlüssel.

743248

Hebelschloss Typ für Schlüssel Nr. 901



Zum Sperren und Entsperren der Gehäuserahmen von Brandmelderzentralen IQ8Control C / M, 8000 M / C und FlexES.

 Zwei Schlüssel mit einem Hebelschloss.

769915

Schlüssel 901



Für die Zentralen 2001, IQ8Control, 8000 C/M, 8008 für Drucker und Gehäuse.

 Zwei Schlüssel.

744030

Blindplatte 19", 2 HE



Zum Abdecken von freien Einbauplätzen in Einbauschränken und Wandgehäusen, 2 HE.

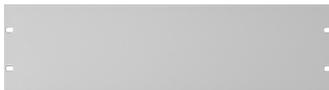
Technische Daten

Material	Stahlblech
Farbe	grau, ähnlich Pantone 538

 Eine Höheneinheit (HE) entspricht 44,45 mm.

744027

Blindplatte 19", 3 HE



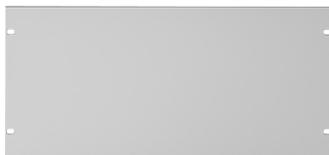
Wie 744030, jedoch 3 HE.

Technische Daten

Farbe	grau, ähnlich Pantone 538
-------	---------------------------

744028

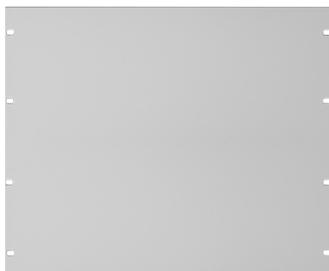
Blindplatte 19", 5 HE



Wie 744030, jedoch 5 HE.

744029

Blindplatte 19", 9 HE



Wie 744030, jedoch 9 HE.

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14

Service und Prüfgeräte

789861



Programmiersoftware tools 8000

Komfortable Windows-Programmiersoftware auf CD zur Programmierung der Brandmelderzentralen 8000 C/M, 8008, IQ8Control, FlexES control, Gateway sowie erweiterter Zusatztext im 1/4-VGA-Display.

Inkl. Fernwartungssoftware zur Bedienung und Zustandsabfrage bei IQ8Control-Brandmelderzentrale.

Zur Programmierung wird das Feldbus- und ZentraleninterfacePLUS 789862.10 benötigt.

 Systemvoraussetzungen:

BMZ 8000 C/M, BMZ 8008, IQ8Control C/M, FlexES Control oder LMST 8010 ab Softwarestand V2.20
 PC/Notebook ab Windows XP, Windows 7 und 8, aber kein Windows NT (fehlender USB Support)
 Empfohlener Ausbau: 512 MB RAM, 500 MHz CPU
 Diese Software ist auch für LCD-Tableaus 7851xx zu verwenden.

789860.10



Erstausrüsterpaket tools 8000 PLus

Komplettpaket zur Programmierung der Brandmelderzentralen 8007, 8000 C/M, 8008, Gateway, ABIGA und IQ8Control über PC oder Notebook.

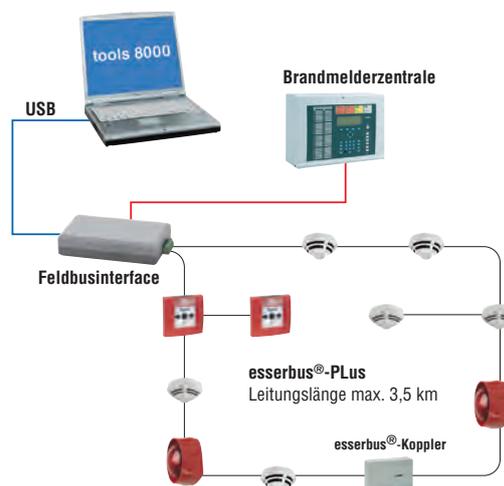
 Das Feldbusinterface dient als Programmierschnittstelle zwischen der BMZ und dem PC/Notebook.

Des Weiteren ermöglicht das Feldbusinterface den direkten Anschluss einer Ringbusleitung zur komfortablen Überprüfung einer fertiggestellten Installation und der Beseitigung möglicher Verkabelungsfehler.

 789861 Programmiersoftware für System 8000 und IQ8Control
 789862.10 Feldbus- und Zentraleninterface PLus
 789863 USB-Kabel
 789864 Serielles Anschlusskabel

Zubehör

BME2Z002 Schaltnetzteil mit Rundstecker



Applikationsbeispiel

789862.10

Feldbus- und Zentraleninterface PLus



Interface zur Programmierung der Brandmelderzentralen 8007, 8000 C/M, 8008, Gateway, ABIGA, IQ8Control und Löschmittel-Anstoeereinrichtungen 8010 oder zum direkten feldseitigen Anschluss einer einzelnen installierten Analog-Ringleitung. Mit dem optionalen Schaltnetzteil (Art.Nr. BME2Z002) können busversorgte Alarmierungseinrichtungen zentralenunabhängig über den direkten Anschluss an das Feldbusinterface 789862.10 getestet werden. Dazu ist die Programmiersoftware tools 8000 ab V1.12 erforderlich.

Technische Daten

Umgebungstemperatur	5 °C ... 45 °C
Lagertemperatur	0 °C ... 50 °C
Schutzart	IP40
Gehäuse	Kunststoff, PS (Polystyrol)
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010/grau, ähnlich RAL 7035
Gewicht	ca. 300 g
Abmessungen	B: 68 mm H: 30 mm T: 135 mm



Verbindungskabel 789863 und 789864 sind nicht im Lieferumfang enthalten.

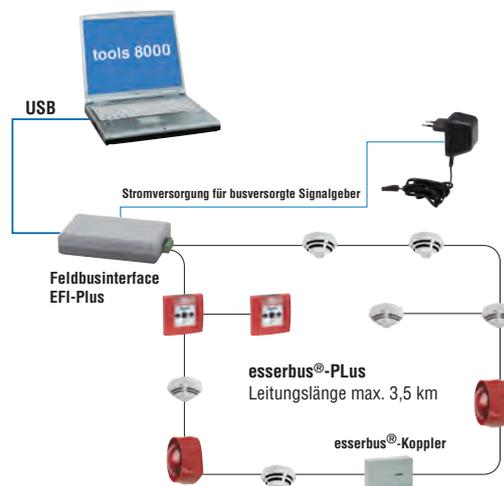
Windows NT unterstützt keine USB-Schnittstelle. Deshalb ist die Verwendung der Programmiersoftware tools 8000 unter Windows NT nur unter Verwendung eines Zentraleninterface RS 232 (Art.-Nr. 769828) möglich.



Interface und zwei 6-pol. Stecker.

Zubehör

BME2Z002 Schaltnetzteil mit Rundstecker



Applikationsbeispiel

789863

USB-Kabel

Zum Anschluss des Feldbus- und Zentraleninterface PLus an den Service-PC oder das Notebook.



Technische Daten

Kabellänge	1,8 m
------------	-------

789866

Anschlusskabel zur USB-Programmierung der LMST 8010

Zur Programmierung der Löschmittel-Ansteuereinrichtung 8010 via USB.



789864

Seriell Anschlusskabel BMZ

Zum Anschluss des Feldbus- und Zentraleninterface an den BMZ 8007, 8000 C/M, 8008, Gateway, ABIGA und IQ8Control. Mit 4-poligem Spezialstecker.



Technische Daten

Kabellänge 1,9 m

BME22002

Schaltnetzteil mit Rundstecker



Technische Daten

Ausgangsspannung 12 V DC
Ausgangsstrom 1 A

POL-ESS TOUCH

Schaltnetzteil mit Rundstecker



Technische Daten

Allgemeine technische Daten:

Anwendungstemperatur	0 °C ... 50 °C
Lagertemperatur	-20 °C ... 30 °C
Rel. Luftfeuchte	< ≤65% %
Schutzart	IP 20
Gehäuse	Kunststoff
Gewicht	ca. 550 g (inkl. Akkumulatoren)
Abmessungen	B: 177 mm H: 97 mm T: 44 mm (inkl. Gummischutz)



Fernzugriff

CLSS

26-27

Honeywell Connected Life Safety Services

Leistungsmerkmale

- Cloudbasierte Systemüberwachung
- Zustandsänderungen erfassen und vermitteln
- Instandhaltungsaufgaben ermitteln und dokumentieren
- Instandsetzungen im Voraus planen und dokumentieren
- Informationsverteilung in verschiedenen Ebenen
- Weltweite Zugangsmöglichkeit zu Systemen
- Grafische Unterstützung
- Objektbezogene Alarmverifikation in Maps
- Melderspezifische Zustandsauswertung

Connected Live Safety Services (CLSS) ist eine cloudbasierte Softwareplattform, die von der Planung bis zur Instandhaltung und Instandsetzung von Brandmeldeanlagen alles dokumentiert und dem Betreiber der Liegenschaft, dem Facilitymanager als auch dem Facherrichter wertvolle Informationen zum Zustand des gesamten Systems vermittelt. Von jedem Punkt der Welt können Zustände abgefragt oder Informationen empfangen werden, um zum Beispiel Instandsetzungs- oder Instandhaltungseinsätze im Vorfeld planen und Materialien präventiv mitführen zu können. Den jeweiligen Serviceeinsatz kann CLSS dokumentieren und den Einsatzbericht dem Betreiber und/oder Facilitymanager unmittelbar zustellen.

Instandhaltungsberichte in der Cloud können wiederverwendet werden, um z.B. an dem vorhergehenden Einsatz anschließen zu können, und so sicherzustellen, dass nach der letzten Inspektion / Wartung alle Teilnehmer des Systems geprüft wurden und das lückenlos mit Zeitangaben. Bewegen sie sich mit ihrem Smartphone oder Tablet-PC im Objekt und empfangen bei Auslösungen von Brandmeldern sofort eine Rückmeldung der Brandmelderzentrale mit detaillierten Zusatzinformationen über den Zustand des Brandmelders und bewegen sie sich zum nächsten Prüfling bis alle Teilnehmer des Wartungszyklusses geprüft sind. Am Ende erstellen sie den Servicebericht und schicken ihn per Email an benannte Personen / Stellen weiter. Darin lässt sich auch erkennen, wie alt die geprüften Brandmelder sind und ob ggf. bei der nächsten Instandhaltung ein Austausch bevorsteht. Der kann dann problemlos vorbereitet und Material bestellt werden. Das Gateway wird mit einer Jahreslizenz geliefert, deren Verlängerung kostenpflichtig ist und online über Tokens in CLSS verlängert werden kann. Diese Tokens sind virtuelle Zahlungsmittel für jegliche Transaktion in CLSS.

Weitere Informationen erhalten Sie von ihrem Technischen Verkaufsberater oder auf der CLSS-Homepage unter <https://fire.honeywell.com>

Mobile App unterstützt sowohl Android als auch iOS

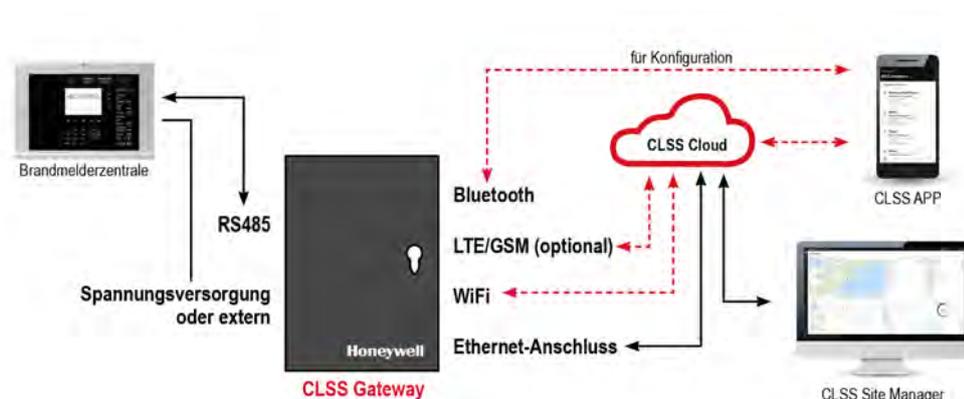
Die CLSS App bietet für Facilitymanager*:

- Statusübersicht der Brandmeldezentrale und aller Geräte
- Sofortige Benachrichtigung über neue Ereignisse (Störungen, Alarme, Abschaltungen, etc.)
- Grafische Objektdarstellung in Landkarten
- Einsicht in Berichtshistorie

Die CLSS App bietet zusätzlich für Techniker*:

- Inbetriebnahme des CLSS Gateways
- Erstellen von Testplänen
- Individualisierbare Checklisten vor und nach der Inspektion
- Melderfunktionstest mit automatischer Dokumentation des Melderstatus
- Barcode-Scan für nicht adressierbare Geräte hierzu bieten wir optionale Strichcode-Aufkleber an
- Hinterlegung von Korrekturmaßnahmen mit Beschreibung und Fotobeweis
- Steuerung der BMZ im Objekt während der Inspektion
- Erstellung von Inspektionsberichten
- Auswahl von Standard- und benutzerdefinierten Berichten
- Unterschriftsfunktion
- Berichte als E-Mail aus der App versenden

* Funktionen werden ständig weiterentwickelt und erweitert.



HON-CGW-MBB

NEU



Leistungsmerkmale

- Direkte Verbindung mit Honeywell oder ESSER Brandmelderzentralen oder einem Netzwerk von Brandmelderzentralen
- Einfache Verbindung zwischen dem Gateway und der mobilen Anwendung CLSS CheckPoint
- Mobile Kopplung über Bluetooth® für Gateway-Konfiguration und Steuerfunktionen
- Kann für mobile oder fix installierte Anwendungen verwendet werden
- Drahtlose oder kabelgebundene Verbindung vom Gateway zur CLSS-Cloud
- Die Hardware verfügt über folgende Anschlüsse: 2x Ethernet, 1x RS485B, 1x RS485A, 1x UART, 1x RS232/NUP und 1x USB.
- RS485 Schnittstelle für FlexES Control und für IO8Control via SEI

Connected Life Safety Services (CLSS) Gateway

Das Gateway fungiert als Schnittstelle zwischen Brandmelderzentralen, der Cloud und Peripheriegeräten. Die Verbindung zur Brandmelderzentrale ermöglicht das Auslesen der Bestandsdaten und die Datenübertragung. Die Verbindung mit der Cloud ermöglicht die Fernüberwachung und -verwaltung von Brandmeldeanlagen.

Die lizenzierte Systemsoftware überwacht die Ereignisse in der Brandmeldeanlage eines Gebäudes in Echtzeit, benachrichtigt unverzüglich die Benutzer, unterstützt regelmäßige Instandhaltungsmaßnahmen und generiert Berichte auf angemeldeten Mobilgeräten oder stationären IT-Systemen.

Technische Daten

Betriebsspannung	12 ... 32 V DC
Stromaufnahme @ 24 V DC	ca. 0,15 mA inkl. Funkmodul
Umgebungstemperatur	0 °C ... 49 °C
Rel. Luftfeuchte	1 % ... 93 % (ohne Betauung)
Empfohlene Raumtemperatur	15 °C ... 27 °C
Gewicht	ca. 0,73 kg
Abmessungen	B: 260,03 mm H: 203,2 mm T: 95,25 mm
Temperaturbereich	-10 °C ... 60 °C

Zubehör

CCM-EU: Optionales LTE-Mobilfunk-Modul zur Installation im CLSS Gateway

CCM-EU

NEU



LTE & GSM-Mobilfunk-Modul zur Installation im CLSS Gateway

Optionales Mobilfunk-Modul zur Anbindung des CLSS Gateways über LTE (4G) und GSM (2G). Das Modul wird über eine Steckverbindung des CLSS Gateways angeschlossen. Der Einsatz empfiehlt sich, wenn die Infrastruktur des Objektes keine physikalische Internetanbindung ermöglicht.

 Inkl. Antenne und SIM-Karte (Roaming inklusive) für den sofortigen Betrieb

CLSS-BC

NEU



Leistungsmerkmale

- Geräte bzw. Artikel jeglicher Art können in die Wartungsübersicht aufgenommen werden
- Sie vergessen kein zu prüfendes Gerät während ihrer Wartung
- Schnellere und digitalisierte Wartungsprozesse, da sie den Barcode (Code 128C) mit der Handykamera aufnehmen und die Informationen unmittelbar in der CLSS-Cloud speichern
- Kürzere Bearbeitungszeiten durch schnelle Datenbereitstellung
- Keine manuellen Aufzeichnungen notwendig

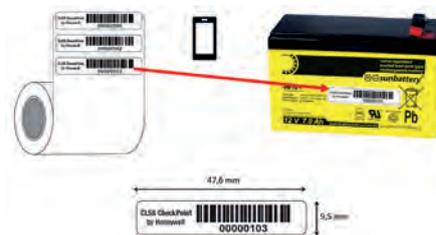
CLSS-Wartungsaufkleber für nicht-adressierbare Produkte

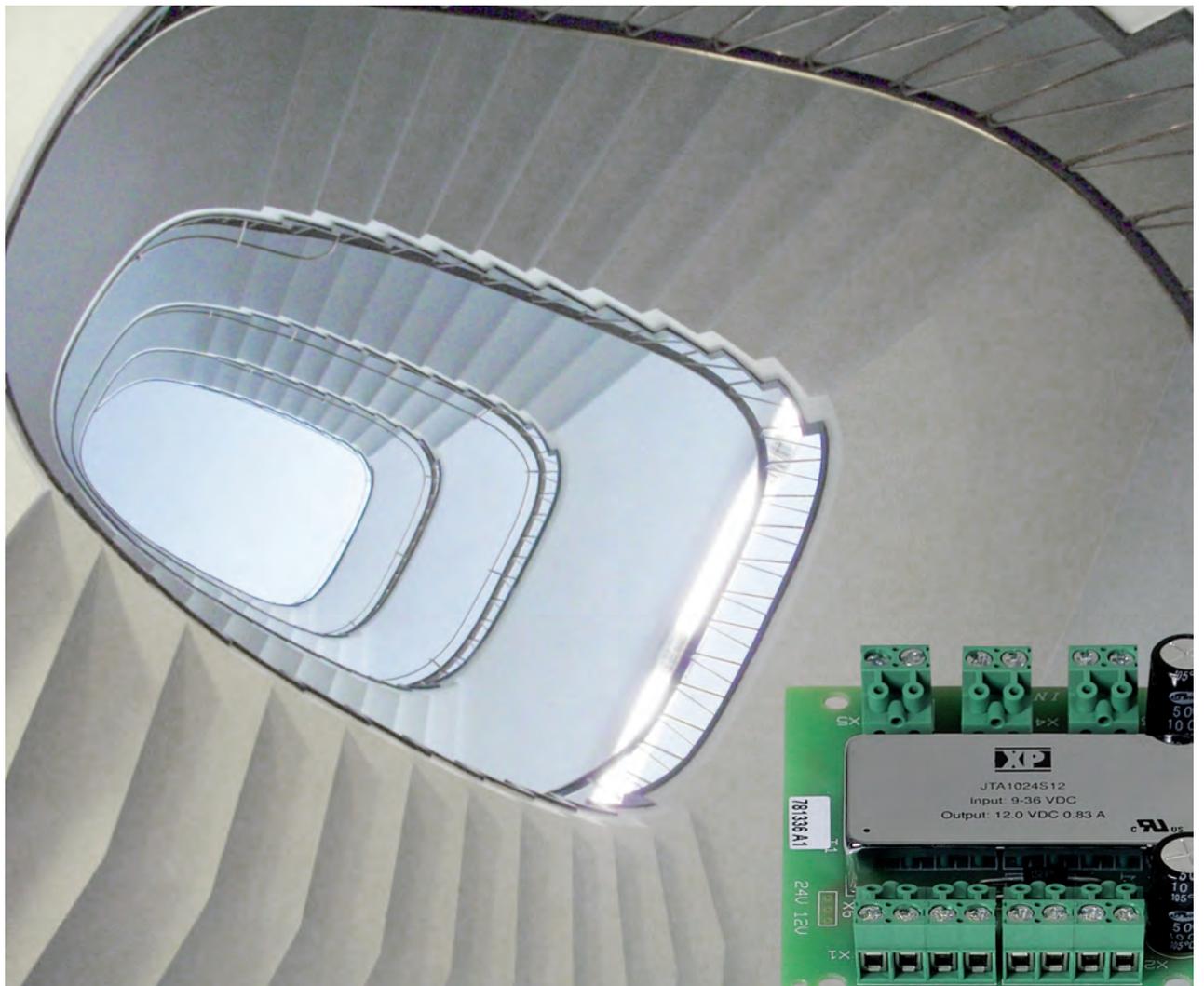
Der CLSS-Wartungsaufkleber unterstützt die Aufnahme von nicht-adressierbaren Produkten, wie zum Beispiel Batterien, externe Netzteile, Feststellvorrichtungen (Brandschutztüren), konventionelle Signalgeber, etc. in automatisch erstellte CLSS-Wartungspläne. Der CLSS-Wartungsaufkleber ist beständig gegen Feuchtigkeit, Reißen und andere Umwelteinflüsse, und ist für die Anwendung im Innen- und Außenbereich geeignet. Der CLSS-Wartungsaufkleber unterstützt die Aufnahme von nicht-adressierbaren Produkten, wie zum Beispiel Batterien, externe Netzteile, Feststellvorrichtungen (Brandschutztüren), konventionelle Signalgeber, etc. in automatisch erstellte CLSS-Wartungspläne.

Technische Daten

Abmessungen B: 47,6 mm H: 9,5 mm

 1.000 Stück auf einer Rolle





Energieversorgungen

Netzteile	29-33
Spannungskonverter	32
Akkumulatoren	33

Gehäuseversion



Leistungsmerkmale

- Anzeige des Stromversorgungszustands
- Ladekurven mit Temperaturkompensation
- Ausgeglichenes Laden der Batterie mit Ladestrombeschränkung
- Erkennen von zu hoher und niedriger Batteriespannung
- Erkennen von Unterbrechungen im Batterie-Stromkreis
- Elektronisches Abkoppeln der Batterie bei zu geringer Spannung
- Überwachen der Ausgangssicherungen
- Kontinuierliche Funktionsprüfung des Gleichrichters
- Überprüfen der internen Temperatur
- Visuelle und Fernanzeige des Alarmstatus

Das Netzteil ZSP135 dient zur unterbrechungsfreien Stromversorgung von extern versorgten Geräten in Brandmeldeanlagen und Gebäudeautomationen. Das Gerät befindet sich in einem Wandkasten mit Schloss und hat darin Platz für zwei Batterien.

Der Laderegler schützt die Batterien durch die eingebaute Abschaltvorrichtung vor Tiefenentladungen.

Das Netzteil entspricht der Norm EN 54-4:2001.

Versorgung für

- Komponenten in Brandmeldeanlagen
- Stellmotoren von Rauchabzugssystemen und Brandschutzklappen
- Bedienfelder für Brandmeldeanlagen
- Geräte der Gebäudeautomation

960000.10.GB

Netz-/Ladeteil 2 A / 24 V DC 17Ah EN 54-4

Batterien für die Stromversorgungseinheit müssen extra bestellt werden.

Technische Daten

Nennspannung	230 V AC
Ausgangsspannung	24 V DC
Ausgangsstrom	max.2 A
Ausgangsnennstrom	1 A
Akkukapazität	max. 17 Ah
Wirkungsgrad	> 80 %
Kühlung	Konvektion
Umgebungstemperatur	-25 °C ... 55 °C
Schutzart	IP32
Gewicht	ca. 18 kg (einschl. Akkus)
Abmessungen	B: 390 mm H: 350 mm T: 90 mm

960001.10.GB

Netz-/Ladeteil 3 A / 24 V DC 17Ah EN 54-4

Batterien für die Stromversorgungseinheit müssen extra bestellt werden.

Technische Daten

Nennspannung	230 V AC
Ausgangsspannung	24 V DC
Ausgangsstrom	max.3 A
Ausgangsnennstrom	2 A
Akkukapazität	max. 17 Ah
Wirkungsgrad	> 80 %
Kühlung	Konvektion
Umgebungstemperatur	-25 °C ... 55 °C
Schutzart	IP32
Gewicht	ca. 18 kg (einschl. Akkus)
Abmessungen	B: 390 mm H: 350 mm T: 90 mm

960002.10.GB

Netz-/Ladeteil 3 A / 24 V DC 28 Ah EN 54-4

Batterien für die Stromversorgungseinheit müssen extra bestellt werden.

Technische Daten

Nennspannung	230 V AC
Ausgangsspannung	24 V DC
Ausgangsstrom	max.3 A
Ausgangsnennstrom	1,5 A
Akkukapazität	max. 28 Ah
Wirkungsgrad	> 80 %
Kühlung	Konvektion
Umgebungstemperatur	-25 °C ... 55 °C
Schutzart	IP32
Gewicht	ca. 28,3 kg (einschl. Akkus)
Abmessungen	B: 390 mm H: 350 mm T: 140 mm

960003.10.GB

Netz-/Ladeteil 5 A / 24 V DC 17 Ah EN 54-4

Batterien für die Stromversorgungseinheit müssen extra bestellt werden.

Technische Daten

Nennspannung	230 V AC
Ausgangsspannung	24 V DC
Ausgangsstrom	max.5 A
Ausgangsnennstrom	4 A
Akkukapazität	max. 17 Ah
Wirkungsgrad	> 80 %
Kühlung	Konvektion
Umgebungstemperatur	-25 °C ... 55 °C
Schutzart	IP32
Gewicht	ca. 18 kg (einschl. Akkus)
Abmessungen	B: 390 mm H: 350 mm T: 90 mm

960004.10.GB

Netz-/Ladeteil 5 A / 24 V DC 28 Ah EN 54-4

Batterien für die Stromversorgungseinheit müssen extra bestellt werden.

Technische Daten

Nennspannung	230 V AC
Ausgangsspannung	24 V DC
Ausgangsstrom	max.5 A
Ausgangsnennstrom	3,5 A
Akkukapazität	max. 28 Ah
Wirkungsgrad	> 80 %
Kühlung	Konvektion
Umgebungstemperatur	-25 °C ... 55 °C
Schutzart	IP32
Gewicht	ca. 28,3 kg (einschl. Akkus)
Abmessungen	B: 390 mm H: 350 mm T: 140 mm

960005.10.GB

Netz-/Ladeteil 5 A / 24 V DC 40 Ah EN 54-4

Batterien für die Stromversorgungseinheit müssen extra bestellt werden.

Technische Daten

Nennspannung	230 V AC
Ausgangsspannung	24 V DC
Ausgangsstrom	max.5 A
Ausgangsnennstrom	3 A
Akkukapazität	max. 40 Ah
Wirkungsgrad	> 80 %
Kühlung	Konvektion
Umgebungstemperatur	-25 °C ... 55 °C
Schutzart	IP32
Gewicht	ca. 42,3 kg (einschl. Akkus)
Abmessungen	B: 450 mm H: 350 mm T: 180 mm

960006.10.GB

Netz-/Ladeteil 7 A / 24 V DC 28 Ah EN 54-4

Batterien für die Stromversorgungseinheit müssen extra bestellt werden.

Technische Daten

Nennspannung	230 V AC
Ausgangsspannung	24 V DC
Ausgangsstrom	max. 7 A
Ausgangsnennstrom	5,5 A
Akkukapazität	max. 28 Ah
Wirkungsgrad	> 80 %
Kühlung	Konvektion
Umgebungstemperatur	-25 °C ... 55 °C
Schutzart	IP32
Gewicht	ca. 28,3 kg (einschl. Akkus)
Abmessungen	B: 390 mm H: 350 mm T: 140 mm

960007.10.GB

Netz-/Ladeteil 7 A / 24 V DC 40 Ah EN 54-4

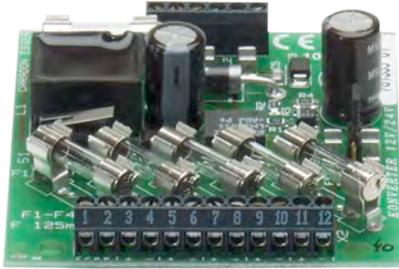
Batterien für die Stromversorgungseinheit müssen extra bestellt werden.

Technische Daten

Nennspannung	230 V AC
Ausgangsspannung	24 V DC
Ausgangsstrom	max. 7 A
Ausgangsnennstrom	5 A
Akkukapazität	max. 40 Ah
Wirkungsgrad	> 80 %
Kühlung	Konvektion
Umgebungstemperatur	-25 °C ... 55 °C
Schutzart	IP32
Gewicht	ca. 42,3 kg (einschl. Akkus)
Abmessungen	B: 450 mm H: 350 mm T: 180 mm

781335

Spannungskonverter 12 V / 24 V DC



VdS -Anerkennung: G 201024

Der Konverter stellt eine 24-V-Spannungsversorgung für Sondermelder zur Verfügung. Die Eingangsspannung beträgt 12 V und wird aus der Brandmelderzentrale oder einem externen 12-V-Netzteil zugeführt. Beim Einbau in die BMZ (mit Einbausatz 788605) kann das Modul bis zu vier Sondermelder mit je maximal 125 mA versorgen oder optional einen Sondermelder mit bis zu 500 mA. Das Modul kann in die Gehäuse 120240, 788600, 788601, 788650.10 und 788651.10 integriert werden.

Bei der Projektierung bitte auf die primäre (12 V) Stromaufnahme bei Netzausfall achten.

Leistungsmerkmale

- Jeder Ausgang einzeln abgesichert

Technische Daten

Betriebsspannung	9 ... 15 V DC
Ausgangsspannung	24 V DC \pm 10 %
Ausgangsstrom	max. 500 mA (oder 4 x 125 mA)
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 50 °C
Lagertemperatur	-15 °C ... 55 °C
Schutzart	IP40 (im Gehäuse)
Gewicht	ca. 150 g
Abmessungen	B: 65 mm H: 72 mm T: 20 mm

781336

Spannungskonverter Ausgangsspannung 12 V DC



VdS -Anerkennung: G 206006

Der Konverter stellt eine galvanisch getrennte 12-V-Spannungsversorgung für einen Sondermelder zur Verfügung. Die Eingangsspannung beträgt 12 V und wird aus der Brandmelderzentrale oder einem externen Netzteil zugeführt. Das Modul kann in die Gehäuse 120240, 788600, 788601, 788603, 788650.10 und 788651.10 integriert werden.

Bei der Projektierung bitte auf die primäre (12 V) Stromaufnahme bei Netzausfall achten.

Leistungsmerkmale

- Galvanische Trennung von Gleichspannungspotenzialen
- Spannungsinterface beispielsweise für den 12-V-DC-Betrieb von Kopplern an einer Löschmittel-Ansteuerung 8010 Serie 3
- Anschlussklemmen bis max. 1,5 mm²
- Kurzschlussfest

Technische Daten

Betriebsspannung	10 ... 28 V DC
Ausgangsspannung	12 V DC \pm 10 %
Ausgangsstrom	max. 800 mA
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 50 °C
Lagertemperatur	-15 °C ... 55 °C
Schutzart	IP40 (im Gehäuse)
Gewicht	ca. 70 g
Abmessungen	B: 65 mm H: 72 mm T: 20 mm



Das Modul kann auch zur galvanischen Trennung der Spannungsversorgung der esserbus®-Koppler in Ex-Bereichen verwendet werden.

781337

Spannungskonverter Ausgangsspannung 24 V DC



VdS -Anerkennung: G 206006

Der Konverter stellt eine galvanisch getrennte 24-V-Spannungsversorgung für einen Sondermelder zur Verfügung. Die Eingangsspannung beträgt 12 V und wird aus der Brandmelderzentrale oder einem externen Netzteil zugeführt. Das Modul kann in die Gehäuse 120240, 788600, 788601, 788603, 788650.10 und 788651.10 integriert werden.

Bei der Projektierung bitte auf die primäre (12 V) Stromaufnahme bei Netzausfall achten.

Leistungsmerkmale

- Galvanische Trennung von Gleichspannungspotenzialen
- Anschlussklemmen bis max. 1,5 mm²
- Kurzschlussfest

Technische Daten

Betriebsspannung	10 ... 28 V DC
Ausgangsspannung	24 V DC \pm 10 %
Ausgangsstrom	max. 400 mA
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 50 °C
Lagertemperatur	-15 °C ... 55 °C
Schutzart	IP40 (im Gehäuse)
Gewicht	ca. 70 g
Abmessungen	B: 65 mm H: 72 mm T: 20 mm

Die aufgeführten Blei-Akkumulatoren sind wartungsfreie, verschlossene Akkumulatoren mit festem Elektrolyt. Sie sind bedingt lageunabhängig (sollten nicht auf dem Kopf stehend geladen werden), tiefentladesicher, zyklensfest und langlebig (4 bis 5 Jahre). Die Ladespannung beträgt bei einer Umgebungstemperatur von +20 °C: 12 V DC (6 x 2,3 V pro Zelle) 13,8 Volt, diese kann Toleranzen unterliegen.

Die technischen Datenblätter der Akkus können über das KSC auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.

 Die Akkumulatoren entsprechen der Norm DIN VDE 0833-1 für Gefahrenmeldeanlagen und sind VdS-zugelassen.

018001

Akku 12 V DC / 1,2 Ah Kapazität

018002

Akku 12 V DC / 2,1 Ah Kapazität

018004

Akku 12 V DC / 7 Ah Kapazität

018011

Akku 12 V DC / 12 Ah Kapazität

 2 x Fast-On Adapter von 6,3 mm auf 4,8 mm

018006

Akku 12 V DC / 24 Ah Kapazität

 2 x Fast-On Adapter von M6 auf 6,3 mm jeweils 2 x M5 Sechskantschraube/Unterlegscheiben und Sprengring

018007

Akku 12 V DC / 17 Ah Kapazität

 2 x Fast-On Adapter von M6 auf 6,3 mm jeweils 2 x M5 Sechskant-Schraube, Unterlegscheiben, Sprengring und Mutter

018009

Akku 12 V DC / 38 Ah Kapazität

 2 x Fast-On Adapter von M6 auf 6,3 mm jeweils 2 x M6 Sechskant-Schraube/ 4 x Unterlegscheiben und Sprengring

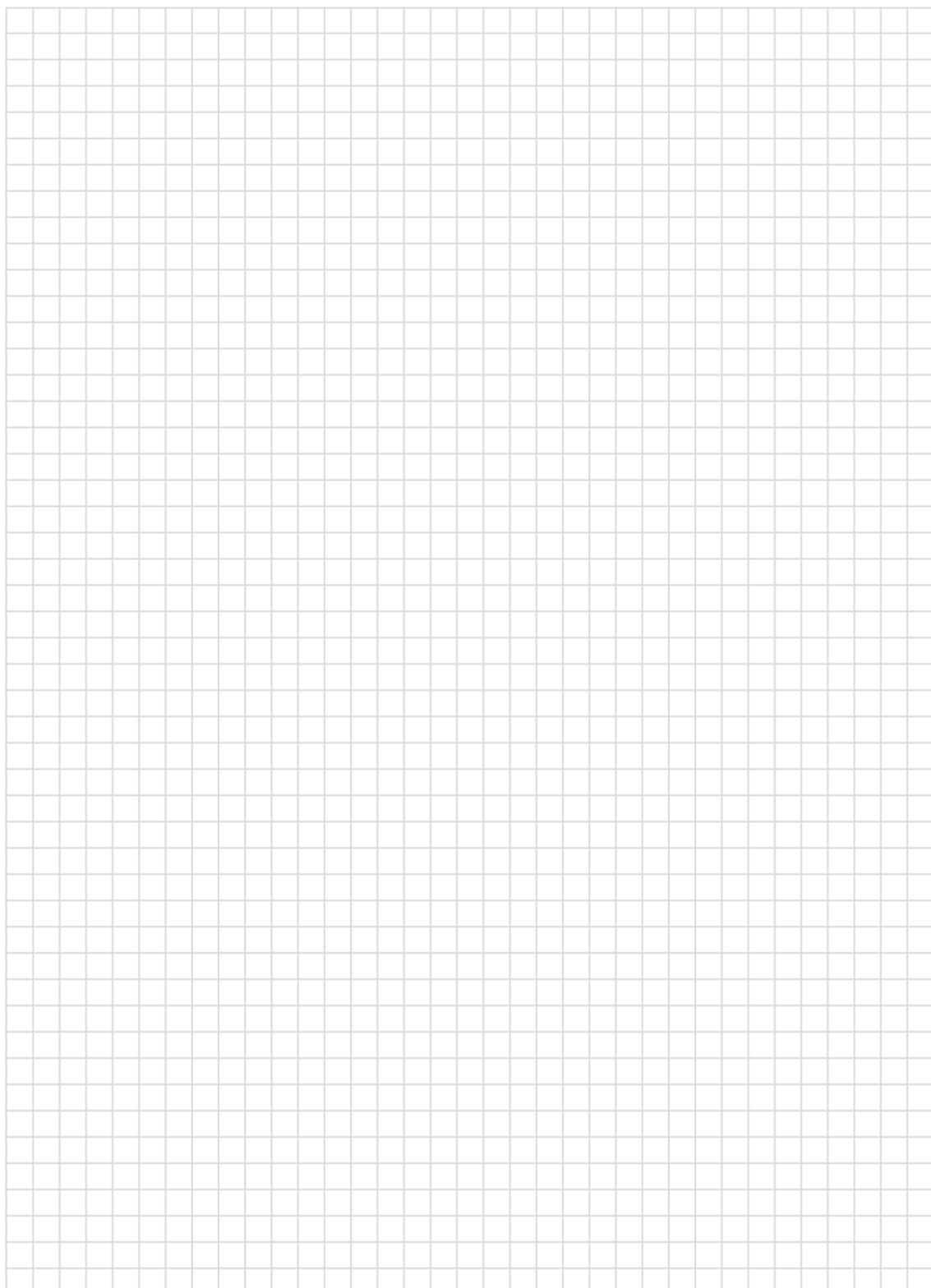
Zubehör

805597

3,6-V-Lithium-Batterie

Vier Lithium-Batterien zum Einsatz im Funksockel (Art.-Nr. 805593.10), Funkgateway für Melder (Art.-Nr. 805594.10) und Funkinterface (Art.-Nr. 805601.10/805602.10).

 4 Stück





Anzeige- und Bedienteile

LED-Anzeigetableau

System IQ8Control

Schlüsselsafe

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14

36

37-40

41-43

764790

LED-Parallelanzeigetableau



VdS -Anerkennung: G 200092

Zur Zusatzanzeige von bis zu 32 Alarm-, Störungs- und Sammelmeldungen. Anschluss erfolgt über die integrierte 32-polige Klemmleiste. Die Ansteuerung erfolgt von der Gefahrenmeldeanlage über Relaiskontakte oder Halbleiterausgänge mit Plus-Ansteuerung.

Mit Lampenprüftaste, integriertem Summer und servicefreundlicher Anschlusstechnik.

Formschönes Kunststoffgehäuse zur aP-Montage.

Technische Daten

Betriebsspannung	10 ... 15 V DC
Ruhestrom @ 12 V DC	ca. 1 mA
Alarmstrom @ 12 V DC	ca. 380 mA (inkl. 32 LED und Summer)
Anzeige	32 LED, rot
Anschlussklemmen	max. 1,5 mm ²
Umgebungstemperatur	-5 °C ... 50 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	max. 95% (ohne Betauung)
Schutzart	IP40
Gehäuse	ABS-Kunststoff
Farbe	weiß (ähnlich RAL 9003), Front blau (ähnlich RAL 5003)
Gewicht	ca. 1000 g
Abmessungen	B: 270 mm H: 221 mm T: 71 mm

 Dieses Anzeigetableau ist nicht zur Erstinformation der Feuerwehr geeignet. Zur Anbindung an die BMZ FlexES control ist der DC/DC Spannungskonverter Art.Nr. 781336 erforderlich!

804791

Ringbus LED-Parallelanzeigetableau für 32 Meldungen



VdS -Anerkennung: G 200092

Wie 764790, jedoch mit integriertem und verdrahtetem esserbus®-Koppler 32 LED zum Betrieb als Parallelanzeigetableau für den esserbus®. Zum Anschluss an die esserbus®- und esserbus®-PLUS Ringleitung des Brandmeldesystems IQ8Control.

Technische Daten

Betriebsspannung	10 ... 15 V DC
Ruhestrom @ 12 V DC	ca. 1 mA
Alarmstrom @ 12 V DC	ca. 380 mA (inkl. 32 LED und Summer)
Anzeige	32 LED, rot
Anschlussklemmen	max. 1,5 mm ²
Umgebungstemperatur	-5 °C ... 50 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	max. 95% (ohne Betauung)
Schutzart	IP40
Gehäuse	ABS-Kunststoff
Farbe	weiß (ähnlich RAL 9003), Front blau (ähnlich RAL 5003)
Gewicht	ca. 1000 g
Abmessungen	B: 270 mm H: 221 mm T: 71 mm

 Trenner (Art.-Nr. 788612) nicht im Lieferumfang enthalten, bitte separat bestellen.

Dieses Anzeigetableau ist nicht zur Erstinformation der Feuerwehr geeignet. Zur Anbindung an die BMZ FlexES control ist der DC/DC-Spannungskonverter Art.Nr. 781336 erforderlich!

Feuerwehrbedienfeld

764818

Feuerwehrbedienfeld, Österreich



- Feuerwehr-Bedienfeld gemäß ÖNORM F 3031 (Ausgabe 2004)
- Klartextanzeige mit 2 Zeilen je 16 Zeichen und Beleuchtung
- 3 Sammelanzeigen/LED (Betrieb, Alarm, Störung/Abschaltung)
- 2 optionale Status-LED (BFS angest. Löschanlage ausgelöst)
- 3 Tasten für Rückwirkung auf BMZ
- Programmierung am FBF über serielle Schnittstelle
- Anzeige des Zusatztextes durch gleichzeitiges Drücken der Tasten Abschaltung & Störung

Technische Daten

Betriebsspannung	10,5 ... 30 V DC
Stromaufnahme	50 mA (mit Beleuchtung) 40 mA (ohne Beleuchtung)
Umgebungstemperatur	0 °C ... 50
Lagertemperatur	-10 °C ... 60 °C
Schutzart	IP30
Gehäuse	Stahlblech
Farbe	rot, ähnlich RAL 3000
Gewicht	ca. 2,5 kg
Abmessungen	B: 205 mm H: 300 mm T: 60 mm



Dieses Feuerwehrbedienfeld ist nicht zum Anschluss an eine FlexES control geeignet!

Gefahrenmeldetableau

FX808463



Leistungsmerkmale

- Anschluss an RS485 Dualschnittstelle
- Kapazitive Bedientastatur
- Wahlweise für nichtredundante oder redundante Anschaltung
- Grafikdisplay mit 6 Zeilen je 20 Zeichen
- Zusatztexte werden aus der BMZ übertragen
- 4 Taster für die Bedienung der Anzeige (Scroll auf/ab, Ebene rechts/links)
- 3 Tasten für die Bedienung Summer ab, Test und Historie
- 1 Taster zur Eingabebestätigung bei Sonderfunktionen
- 4 LED-Sammelanzeigen (Betrieb, Alarm, Störung, Abschaltung)
- 6 frei programmierbare Tasten zur Makro-Bedienung, die eine frei konfigurierbare Abfolge von Bedienabläufen steuert. Z.B. MG1 bis MG50 Ein/Aus.
- 5 frei programmierbare Einzelanzeigen akustische Signalisierung
- Historie-Funktion
- Direkte Anbindung an BMZ über jede RS485-Schnittstelle - max. 1 Gerät
- Anbindung über ADP4000 – max. 15 Geräte

FX808464



Leistungsmerkmale

- Anschluss an RS485 Dualschnittstelle
- Kapazitive Bedientastatur
- Wahlweise für nichtredundante oder redundante Anschaltung
- Grafikdisplay mit 6 Zeilen je 20 Zeichen
- Zusatztexte werden aus der BMZ übertragen
- 4 Taster für die Bedienung der Anzeige (Scroll auf/ab, Ebene rechts/links)
- 3 Tasten für die Bedienung Summer ab, Test und Historie
- 1 Taster zur Eingabebestätigung bei Sonderfunktionen
- 4 LED-Sammelanzeigen (Betrieb, Alarm, Störung, Abschaltung)
- 6 frei programmierbare Tasten zur Makro-Bedienung, die eine frei konfigurierbare Abfolge von Bedienabläufen steuert. Z.B. MG1 bis MG50 Ein/Aus.
- 5 frei programmierbare Einzelanzeigen
- akustische Signalisierung
- Historie-Funktion
- Direkte Anbindung an BMZ über RS485-Schnittstelle - max. 1 Gerät
- Anbindung über ADP4000 – max. 15 Geräte

Gefahrenmeldetableau 4000 für FlexES Control/IQ8Control, uP

Das Unterputz-Gefahrenmeldetableau ist eine parallele Anzeige- und Bedieneinrichtung für die BMZ FlexES Control. Individuell programmierbare Bedientasten und LED-Anzeigen garantieren eine auf das Objekt-Schutzziel abgestimmte dezentrale Anzeige und Bedienung. Kapazitive Tasten ermöglichen eine ergonomische Bedienung und Abfrage von Systemzuständen. Die Klartextanzeige der Systemzustände erfolgt in einem grafikfähigen, sechszeiligen Display mit 20 Zeichen je Zeile.

Technische Daten

Betriebsspannung	10 ... 30 V DC
Stromaufnahme @ 24 V DC	ca. 21 mA
Farbe	grau, ähnlich RAL 7024
Abmessungen	B: 263 mm H: 210 mm T: 61,5 mm



GMT 4000 Anzeigesprachen:

Deutsch, Englisch, Niederländisch, Spanisch, Portugiesisch (Brasilien), Französisch, Rumänisch, Russisch

Programming Software "Prog4000":

Deutsch, Englisch, Spanisch, Portugiesisch (Brasilien), Französisch, Rumänisch, Russisch

Zubehör

784716	Redundanz-Adapter ADP 4000
784717	Adapter ADP-FBF
784870	Schnittstellenmodul RS232
784871	Schnittstellenmodul RS422 / RS485
784872	Schnittstellenmodul TTY

Gefahrenmeldetableau 4000 für FlexES Control/IQ8Control, aP

Das Aufputz-Gefahrenmeldetableau ist eine parallele Anzeige- und Bedieneinrichtung für die BMZ FlexES Control. Individuell programmierbare Bedientasten und LED-Anzeigen garantieren eine auf das Objekt-Schutzziel abgestimmte dezentrale Anzeige und Bedienung. Kapazitive Tasten ermöglichen eine ergonomische Bedienung und Abfrage von Systemzuständen. Die Klartextanzeige der Systemzustände erfolgt in einem grafikfähigen, sechszeiligen Display mit 20 Zeichen je Zeile.

Technische Daten

Betriebsspannung	10 ... 30 V DC
Stromaufnahme @ 24 V DC	ca. 21 mA
Farbe	grau, ähnlich RAL 7024
Abmessungen	B: 230 mm H: 200 mm T: 60 mm



GMT 4000 Anzeigesprachen:

Deutsch, Englisch, Niederländisch, Spanisch, Portugiesisch (Brasilien), Französisch, Rumänisch, Russisch

Programming Software "Prog4000":

Deutsch, Englisch, Spanisch, Portugiesisch (Brasilien), Französisch, Rumänisch, Russisch

Zubehör

784716	Redundanz-Adapter ADP 4000
784717	Adapter ADP-FBF
784870	Schnittstellenmodul RS232
784871	Schnittstellenmodul RS422 / RS485
784872	Schnittstellenmodul TTY

Adapter

784744



Adapterbaugruppe ADP-N3E

Mikroprozessorgesteuerte Baugruppe zum Einbau in die BMA des Systems 8000 oder IQ8Control. Gemäß DIN 14675 kann mit diesem Adapter die TTY-Schnittstelle der BMZ als redundanter Übertragungsweg ausgeführt werden, wenn das Feuerwehr-Anzeigetableau FAT3000 zur Erstinformation der Feuerwehr genutzt wird. Vom PC über serielle Schnittstelle programmierbarer Zusatztext (> 4.000 Texte).

Leistungsmerkmale

- Eingang: TTY von der internen BMZ-Schnittstelle
- Ausgang: DUAL RS 485 zur FAT-Schnittstelle

Technische Daten

Betriebsspannung	8 ... 30 V DC
Ruhestrom @ 12 V DC	ca. 55 mA
Kontaktbelastung Relais	30 V DC/1 A
Anschlussklemmen	max. 0,8 mm
Umgebungstemperatur	-5 °C ... 40 °C
Lagertemperatur	-10 °C ... 60 °C
Gewicht	ca. 100 g
Abmessungen	B: 80 mm H: 150 mm T: 30 mm

i Zum Einbau kann der Hutschienen-Einbausatz (Art.-Nr. 788652) genutzt werden. Das Interface ist kompatibel mit dem FAT3000 (784743). Die Spannungsversorgung erfolgt über die BMZ oder ein externes Netzteil. Maximale Datenleitungslänge 800 m. Dieser Adapter ist nicht zum Anschluss an eine BMZ FlexES control geeignet!

784753



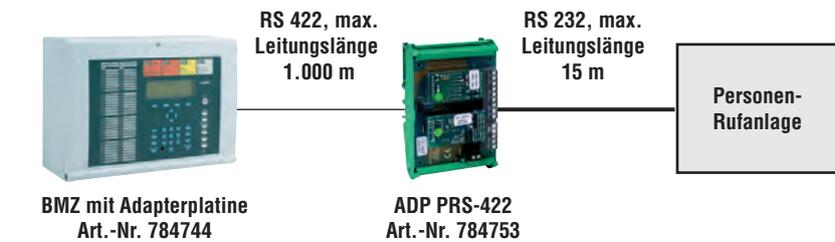
Adapterbaugruppe ADP-PRS-422

Zusatzmodul zur Anbindung einer Personenrufanlage an eine Brandmeldeanlage Serie 8000/ IQ8Control mit ADP-N3E. Um das Personenrufsystem mit einer galvanisch getrennten RS-232-Schnittstelle anzubinden, wird eine ADP-PRS-422 verwendet.

Technische Daten

Betriebsspannung	8 ... 30 V DC
Ruhestrom @ 12 V DC	ca. 5 mA
Abmessungen	B: 100 mm H: 80 mm T: 20 mm

i Dieser Adapter ist nicht zum Anschluss an eine BMZ FlexES control geeignet!

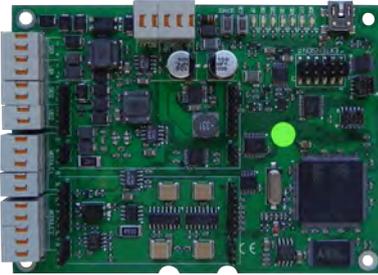


Anschaltungsbeispiel

Adapter System 4000

784716

Redundanz-Adapter ADP 4000



Adapter zum Einbau in die BMA zur Bereitstellung des redundanten Anschlusses für ein FAT 4000, ZPA4000, GMT4000 ausgehend vom seriellen Interface der BMZ FlexES Control. Gemäß EN 54-2/DIN 14675 kann mit diesem Adapter die Schnittstelle der BMA als redundanter Übertragungsweg ausgeführt werden, wenn das Feuerwehranzeigetableau FAT 4000 zur Erstinformation der Feuerwehr dient. Versorgungsspannung und Signalweg des Ringes werden auf Kurzschluss und Unterbrechung nach EN 54-2 sowie auf schleichenden Kurzschluss und schleichende Unterbrechung nach EN 54-13 überwacht. Volle Funktionalität bei Störung bzw. Ausfall eines Leitungsweges ist gewährleistet und es können bis zu 20 redundante FAT in einem Ring geschaltet werden. Für Fehlersuche, Wartung und Inbetriebnahme vorhandene USB-Schnittstelle on Board. Über die beim FAT 4000 beiliegende Programmiersoftware „PROG4000“ ist es möglich, den Adapter den objektspezifischen Bedingungen anzupassen (Master-/ Slavebetrieb). Siehe hierzu Technische Information Art.-Nr. 798962.

Technische Daten

Betriebsspannung	10 ... 42 V DC
Ruhestrom @ 12 V DC	ca. 40 mA
Ruhestrom @ 24 V DC	ca. 30 mA
Alarmstrom @ 12 V DC	ca. 45 mA
Umgebungstemperatur	-5 °C ... 40 °C
Lagertemperatur	-10 °C ... 60 °C
Abmessungen	B: 25 mm H: 115 mm T: 90 mm

Zubehör

784717	Adapter ADP-FBF
784870	Schnittstellenmodul RS232
784871	Schnittstellenmodul RS422 / RS485
784872	Schnittstellenmodul TTY

784870

Schnittstellenmodul M4-RS232

**Technische Daten**

Betriebsspannung	3 V DC
Stromaufnahme	20 mA
Abmessungen	B: 27 mm H: 53 mm T: 15 mm

Leistungsmerkmale

- mit galvanischer Trennung

784871

Schnittstellenmodul M4-S422 / RS485

**Technische Daten**

Betriebsspannung	3 V DC
Stromaufnahme	35 mA
Abmessungen	B: 27 mm H: 53 mm T: 15 mm

Leistungsmerkmale

- mit galvanischer Trennung

784872

Schnittstellenmodul M4-TTY

**Technische Daten**

Betriebsspannung	3 V DC
Stromaufnahme	20 mA
Abmessungen	B: 27 mm H: 53 mm T: 15 mm

850093



Leistungsmerkmale

- ÖNORM F 3032 geprüft und zugelassen
- Schloss mit elektrisch verriegelter Klappe
- Elektrisch verriegelter Objektschlüssel
- Das Öffnen ist nur der Feuerwehr nach Auslösen der Brandmeldeanlage möglich
- Ohne Brandalarm kein Öffnen durch Feuerwehr möglich.
- Beheizungsmöglichkeit für problemloses Öffnen bei niedrigen Temperaturen
- Einbruchversuche lösen im Steuergerät einen Alarm aus, der an eine Alarmanlage weitergegeben werden kann

Feuerwehrschlüsselsafe FSS, 12 V, ohne Zarge, inkl. Steuergerät

Der FSS gibt der Feuerwehr die Möglichkeit ohne Gewalteinwirkung und unter Vermeidung von materiellen Schäden in das Gebäude zu gelangen. Der FSS kann an alle am Markt befindlichen Brandmeldeanlagen angeschlossen werden.

Das Steuerungscentralgerät SZG ist das Bindeglied zwischen dem Feuerwehrschlüsselsafe FSS und der Brandmeldeanlage. Es ermöglicht die Anzeige aller FSS Zustände und Sabotageversuche am FSS. Diese können zu einer Alarmanlage weitergeleitet werden.

Technische Daten

Betriebsspannung	12 V DC
Umgebungstemperatur	0 °C ... 50 °C
Schutzart	IP44
Material	Nirosta, pulverbeschichtet
Farbe	RAL 7032 (andere Farben mit Aufpreis)
Abmessungen	B: 280 mm H: 345 mm T: 110 mm

 Zum Einbau des FSS gibt es sowohl eine Einbauzarge EZ für Mauerwerk oder dergleichen, als auch eine Aufbauzarge AZ zur Oberputzmontage.

 Aufbau- oder Einbauzarge
Steuerungscentralgerät SZG

Zubehör

- 2 Einbauhalbzylinder, 40mm, mit 8-fach verstellbarer Sperrmase
- (1 Zylinder als "Kundenzylinder" und 1 Zylinder als "Objektzylinder" zur Aufnahme des Generalschlüssels)
- 1 General-Hauptschlüssel
- 850085 Regenschutzdach RSD für RFSS
- 850100 Sonderlackierung FSS
- 850103 uP-Zarge FSS
- 850104 aP-Zarge FSS

850093.10

Feuerwehrschlüsselsafe FSS, 12 V, ohne Zarge, NIRO, inkl. Steuergerät

Wie 850093, jedoch als Sonderausführung "Nirosta geschliffen".

Zubehör

850104.10 aP-Zarge FSS Niro

850094

Feuerwehrschlüsselsafe FSS Graz, 12 V, ohne Zarge, inkl. Steuergerät

Wie 850093, jedoch als Sonderausführung "Graz".

850135

Feuerwehrschlüsselsafe FSS, 24 V, ohne Zarge, inkl. Steuergerät

Wie 850093, jedoch mit 24 V Betriebsspannung.

Technische Daten

Betriebsspannung	24 V DC
------------------	---------

850135.10

Feuerwehrschlüsselsafe FSS, 24 V, ohne Zarge, NIRO, inkl. Steuergerät

Wie 850135, jedoch als Sonderausführung "Nirosta geschliffen".

Zubehör

850104.10 aP-Zarge FSS Niro

850136

Feuerwehrschlüsselsafe FSS Graz, 24 V, ohne Zarge, inkl. Steuergerät

Wie 850135, jedoch als Sonderausführung "Graz".

850091

Feuerwehr Plankasten INT

Der Feuerwehr Plankasten INT eignet sich um die planlose Montage und Verkabelung der für den Brandschutz wichtigen Geräte zu vermeiden.

Technische Daten

Farbe	RAL 3000
Abmessungen	B: 625 mm H: 525 mm T: 160 mm

Zubehör

850139 Ausklappbare Schreibunterlage FPK INT

Leistungsmerkmale

- 2-teiliger Schrank für Feuerwehrpläne A4
- Telefondose und Steuerungs-Zentralgerät SZG für Feuerwehr-Schlüsselsafe FSS
- Kontrolldioden für Feuerwehr-Schlüsselsafe in der Tür eingebaut
- Abteil für Einbau der Übertragungseinheit zur Feuerwehr
- Einbauvorrichtung für Feuerwehr-Bedienfeld und externen Druckknopfmelder

850091.PK

Feuerwehr Plankasten INT/PK

Wie 850091, jedoch mit Feuerwehrylinder für Steiermark, Kärnten, Burgenland, Tirol und Vorarlberg.

850097

Feuerwehr Plankasten FPK4/A

Mit dem FPK4 haben Sie eine optimale Verwahrung für Ihre Brandschutzpläne im Format DIN A4. Gesichert sind diese Feuerwehrplankästen mit dem Feuerwehr-Plankastenschloss. Mit Feuerwehrylinder für Wien, Niederösterreich und die Stadt Salzburg.

Technische Daten

Farbe	RAL 3000
Abmessungen	B: 350 mm H: 400 mm T: 110 mm (FPK4 Oberputz)

Zubehör

850137 Ausklappbare Schreibunterlage FPK4

850098

Feuerwehr Plankasten FPK3/A

Wie 850097, jedoch im Format DIN A3 (Typ FPK3).

Technische Daten

Farbe	RAL 3000
Abmessungen	B: 625 mm H: 520 mm T: 110 mm (FPK3 Oberputz)

Zubehör

850138 Ausklappbare Schreibunterlage FPK3

850099

Feuerwehr Plankasten FPK4/PK

Wie 850097, jedoch mit Feuerwehrylinder für Steiermark, Kärnten, Burgenland, Tirol und Vorarlberg.

850112

Feuerwehr Plankasten FPK4/L

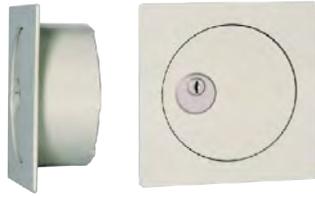
Wie 850097, jedoch mit Feuerwehrylinder für Linz.

850113

Feuerwehr Plankasten FPK4/OÖ

Wie 850097, jedoch mit Feuerwehrylinder für Oberösterreich.

850092

Schlüsselbox FASB, uP ohne Überwachung

Die Schlüsselbox FASB dient als Zusatz zum Feuerwehrschrüsselsafe FSS. Sie ist besonders zur Verwaltung von Tor- bzw. Triebwerkraumschlüssel für Feuerwehzufahrten, Aufzugsfirmen, E-Werke oder Rettungen geeignet.

Technische Daten

Farbe
Abmessungen

RAL 7032
B: 150 mm H: 150 mm T: 57 mm

Leistungsmerkmale

- Zuhaltetes Schloss in der Türe
- Einbau eines Blechmontagezylinders (Feuerwehr, Aufzugsfirmen, ...)
- Leichter Einbau der Unterputz-ausführung mittels 12,5 cm Kronenbohrer
- Ohne elektrische Entriegelung

850086

Schlüsselbox FASB, aP ohne Überwachung

Wie 850092, jedoch als Aufputz-Variante.





- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14

Netzwerktechnik

essernet®
Multiprotokoll-Gateway

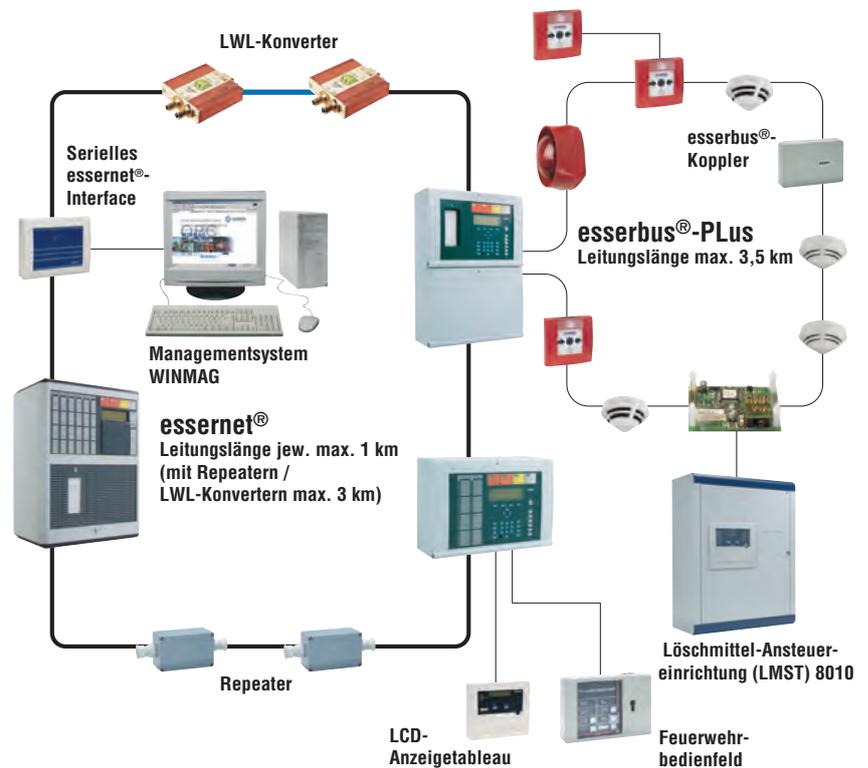
46-52
53-54

Das essernet® ist ein kurzschluss- und unterbrechungstoleranter 2-adriger Systemringbus zur Vernetzung von Brandmelde- und Einbruchmeldecomputern der Produktlinie Esser. Das essernet® erlaubt sowohl eine hierarchiebehafte als auch eine hierachiefreie Programmierung der Zentralen. Das essernet® ist VdS geprüft und anerkannt. Die Hardwarekomponenten sind in den jeweiligen Geräteanerkennungen der BMZ gelistet.

Pro Systemringbus können bis zu 31 Zentralen miteinander vernetzt werden. Eine Programmierung übergeordneter und Zentralen übergreifender Funktionen ist möglich. Der komplette Systemzustand lässt sich wahlweise an einer oder bis zu allen Zentralen ablesen. Ebenso ist die komplette Bedienung des Systems von einer Zentrale aus möglich.

Die Vernetzung kann über ein Fernmeldekabel, z. B. IY-ST-Y 2 x 0,8 mm, mit 784840 oder mittels Datenkabel, z. B. IBM Typ 1 sowie CAT5 Kabel mit Modul 784841 erfolgen. Mit den essernet®-Repeatern sind Kabelstrecken von bis zu 3.000 m zwischen zwei Zentralen möglich. Eine LWL-Verbindung ist mit den ebenfalls zugelassenen Konvertern möglich.

Einen Anbindung von Fremd- oder Managementsystemen (z. B. WINMAG plus) erfolgt über das serielle essernet®-Interface.



Anwendungsbeispiel

784840.10



essernet®-Modul, 62,5 kBd

Netzwerk-Interface-Modul für max. 16 Netzwerkteilnehmer. Protokoll: ähnlich DIN 19245-1 (Profibus) Topologie: Ringstruktur, Unterbrechungs- und Kurzschluss-toleranz.

Technische Daten

Ruhestrom @ 12 V DC	ca. 150 mA
Kabel	Fernmeldekabel I Y (St) Y n x 2 x 0.8 mm
Kabellänge	1000 m (max. zwischen 2 Teilnehmern)

784841.10



essernet®-Modul, 500 kBd

Netzwerk-Interface-Modul wie essernet®-Ringbus-Modul 784840, jedoch für max. 31 Netzwerkteilnehmer.

Technische Daten

Ruhestrom @ 12 V DC	ca. 150 mA
Kabel	IBM Typ 1 oder vergleichbar
Kabellänge	1000 m (f. Kabel IBM Typ 1, 2 oder 6 zwischen 2 Teilnehmern)

784865

essernet®-Repeater, 62,5 kBd



VdS -Anerkennung: G 202058

Der essernet®-Repeater ermöglicht es, im essernet® die max. Leitungslänge zwischen zwei Brandmelderzentralen um max. 1.000 m zu erhöhen. Es können bis zu zwei Repeater nacheinander eingesetzt werden.

Technische Daten

Betriebsspannung	8 ... 18 V DC
Stromaufnahme @ 12 V DC	ca. 100 mA
Ruhestrom @ 12 V DC	ca. 100 mA
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 70 °C
Lagertemperatur	-20 °C ... 80 °C
Kabel	Fernmeldeleitung IY (SI) Y n x 2 x 0,8 mm
Schutzart	IP65
Gehäuse	Alu-Druckguss
Material	Alu-Druckguss
Farbe	grau
Gewicht	ca. 520 g
Abmessungen	B: 125 mm H: 60 mm T: 80 mm

784843

essernet®-Repeater, 500 kBd



VdS -Anerkennung: G 202058

Wie 784865, jedoch 500 kBd Baudrate.
Als Verbindungsleitungen werden Kabel IBM-Typ 1, -Typ 2 oder -Typ 6 eingesetzt.

Technische Daten

Betriebsspannung	8 ... 18 V DC
Stromaufnahme @ 12 V DC	ca. 100 mA
Ruhestrom @ 12 V DC	ca. 100 mA
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 70 °C
Lagertemperatur	-20 °C ... 80 °C
Kabel	IBM-Typ 1, 2 oder 6
Schutzart	IP65
Gehäuse	Alu-Druckguss
Material	Alu-Druckguss
Farbe	grau
Gewicht	ca. 520 g
Abmessungen	B: 125 mm H: 60 mm T: 80 mm



Das entsprechende essernet®-Modul 784841 muss separat bestellt werden.

784844.10

essernet®-Umschalter



Der essernet®-Umschalter ermöglicht die unterbrechungsfreie redundante Umschaltung zwischen einer Haupt- und Reserveleitung bei Störung der essernet®-Datenleitung. Die Spannungsversorgung des Umschalters erfolgt über die Brandmelderzentrale.

Technische Daten

Betriebsspannung	8 ... 24 V DC
Stromaufnahme @ 12 V DC	ca. 60 mA
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 70 °C
Lagertemperatur	-20 °C ... 80 °C
Schutzart	IP 65
Gehäuse	Alu-Druckguss
Farbe	grau
Gewicht	ca. 730 g

784765

LWL-Konverter für essernet®, Single-Mode



Vorbereitet für Hutschienenmontage. Schnittstellenwandler elektrisch/optisch für RS 485 Feldbus-netze; Repeaterfunktion; für Quarzglas-LWL; elektrischer Vollduplex- oder Halbduplex-Betrieb; Langstreckenversion.

Technische Daten

Betriebsspannung	18 ... 32 V DC (typ. 24 VDC)
Umgebungstemperatur	-25 °C ... 60 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 70 °C
Schutzart	IP30
Gehäuse	Zink-Druckguss
Befestigung	Hutschiene oder Montageplatte
Gewicht	ca. 650 g
Leistungsaufnahme	3,4 W
Abmessungen	B: 40 mm H: 140 mm T: 90 mm

-  Zwei Mono- oder Multimodefasern sind pro Netzwerkabschnitt erforderlich
- Die Glasfasern sind direct miteinander zu verbinden (nicht über Multiplexer)
- Bis zu 16 LWL-Strecken pro essernet® bei einer Übertragungsrate von 62.5 Kbd möglich
- Bis zu 20 LWL-Strecken pro essernet® bei einer Übertragungsrate von 500 Kbd möglich

LWL-Typ und Dämpfung:

- E 10/125 (0,5 dB/km) = 0 – 22 km /13 dB
- G 50/125 (1,0 dB/km) = 0 – 16 km /18 dB

Zubehör

- 788602 Hutschiene
- 788652 Hutschiene für BMZ 8000 C/M, IQ8Control C/M

784768

Multimode LWL-Konverter ST für essernet®



Leistungsmerkmale

- Zwei Multimodefasern je Netzwerkabschnitt erforderlich
- Glasfaser G50 / 125 µm: Dämpfung max. 10 dB, Entfernung bis zu 4000 m
- Glasfaser G62.5 / 125 µm: Dämpfung max. 10 dB, Entfernung bis zu 4000 m
- Bis zu 16 LWL-Strecken pro essernet®-Netzwerk bei einer Übertragungsrate von 62,5 kbd möglich
- Bis zu 31 LWL-Strecken pro essernet®-Netzwerk sind bei einer Übertragungsrate von 500 kbd möglich

VdS-Anerkennung: Teil der ESSER BMZ Gerätezulassung

Zur Vernetzung von Brandmelderzentralen (BMZ) über LWL. Pro BMZ ist ein essernet®-Modul sowie mindestens ein LWL-Konverter erforderlich. Der LWL-Konverter muss direkt in das Gehäuse der BMZ bzw. im Erweiterungsgehäuse der BMZ oder im Einbauschrank der BMZ montiert werden. Hierzu wird dieser, ohne weitere Befestigungsmittel, direkt auf einer Hutschiene montiert. Je nach verwendeter Glasfaser sind Entfernungen bis zu 4 km möglich. Geeignet für Multimodefasern G50/125 µm und G62,5/125 µm.

Technische Daten

Betriebsspannung	9,5 ... 48 V DC
Stromaufnahme @ 12 V DC	ca. 140 mA
Stromaufnahme @ 24 V DC	ca. 75 mA
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 60 °C
Lagertemperatur	-20 °C ... 75 °C
Wellenlänge	850 nm
Anschluss	ST
Schutzart	IP 20
Gehäuse	Aluminium unlackiert
Gewicht	ca. 320 g
Abmessungen	B: 67 mm H: 100 mm T: 22 mm B: 90 mm H: 100 mm T: 22 mm (inkl. Befestigungsösen)

-  Die Stromversorgung des LWL-Wandlers muss durch die Zentrale erfolgen.
- An beiden Seiten einer LWL Strecke müssen immer typgleiche LWL-Konverter eingesetzt werden.

-  1x Hutschienenmontagekit
- 1x Verbindungskabel Konverter - essernet®-Modul

784769

Singlemode LWL Konverter ST für essernet®



Leistungsmerkmale

- Zwei Singlemodedfasern je Netzwerkabschnitt erforderlich
- Glasfaser E9 / 125 µm: Dämpfung max. 17 dB, Entfernung bis zu 30000 m
- Glasfaser E10 / 125 µm: Dämpfung max. 17 dB, Entfernung bis zu 30000 m
- Bis zu 16 LWL-Strecken pro essernet®-Netzwerk bei einer Übertragungsrate von 62,5 kBd möglich
- Bis zu 31 LWL-Strecken pro essernet®-Netzwerk sind bei einer Übertragungsrate von 500 kBd möglich

VdS-Anerkennung: Teil der ESSER BMZ Gerätezulassung

Zur Vernetzung von Brandmelderzentralen (BMZ) über LWL ist pro BMZ ein essernet®-Modul sowie mindestens ein LWL-Konverter erforderlich. Der LWL-Konverter muss direkt in das Gehäuse bzw. im Einbauschränk der BMZ montiert werden. Hierzu wird dieser, ohne weitere Befestigungsmittel, direkt auf einer Hutschiene montiert.

Technische Daten

Betriebsspannung	9,5 ... 48 V DC
Stromaufnahme @ 12 V DC	ca. 140 mA
Stromaufnahme @ 24 V DC	ca. 75 mA
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 60 °C
Lagertemperatur	-20 °C ... 75 °C
Wellenlänge	1310 nm
Anschluss	ST
Schutzart	IP 20
Gehäuse	Aluminium unlackiert
Gewicht	ca. 320 g
Abmessungen	B: 67 mm H: 100 mm T: 22 mm B: 90 mm H: 100 mm T: 22 mm (inkl. Befestigungsösen)

- i** Die Stromversorgung des LWL-Wandlers muss durch die Zentrale erfolgen. An beiden Seiten einer LWL Strecke müssen immer typgleiche LWL-Konverter eingesetzt werden. Je nach verwendeter Glasfaser sind Entfernungen bis zu 30 km möglich. Geeignet für Singlemodedfasern E9/125 µm und E10/125 µm.

Zubehör

- 1x Hutschienenmontagekit
- 1x Verbindungskabel Konverter - essernet®-Modul

Zubehör

784850

NEU



Serial essernet® Interface (SEI2)

Das Serielle essernet®-Interface (SEI2) ermöglicht die Anbindung der ESSER-Brandmelderzentralen 800x, IQ8Control und FlexES Control an externe Systeme, die das EDP (ESSER-Daten-Protokoll) unterstützen. Abhängig der gewünschten Anwendung wird die Anbindung über TTY- oder RS232/485-Schnittstelle realisiert. Bei Systemen mit bidirektionaler Datenübertragung besteht zusätzlich die Möglichkeit des Fernwirkens. Über das essernet®-Modul wird das SEI2 als eigenständiger Teilnehmer in das essernet®-Netzwerk integriert.

Technische Daten

Betriebsspannung	10,5 ... 30 V DC
Nennstrom	ohne essernet®-Modul: ca. 30 mA @ 12 V DC ca. 20 mA @ 24 V DC mit essernet®-Modul: ca. 130 mA @ 12 V DC ca. 70 mA @ 24 V DC
Umgebungstemperatur	-5 °C ... 50 °C
Lagertemperatur	-10 °C ... 50 °C
Umgebungsbedingungen	Klasse 3k5 gem. DIN EN 60721-3-3
Schutzart	IP 30
Gehäuse	ABS, 10% glasfaserverstärkt, V-0
Farbe	grau, ähnlich Pantone 538
Abmessungen	B: 270 mm H: 221 mm T: 75 mm inkl. Gehäuse

 Das essernet®-Modul und das Interface-Modul sind nicht enthalten und müssen entsprechend dem essernet®-Typ bzw. der seriellen Übertragungsart separat bestellt werden.

 Basismodul in Gehäuse

Zubehör

- 784870 M4-RS232-iso Schnittstellenmodul
- 784871 M4-RS485-iso Schnittstellenmodul
- 784872 M4-TTY Schnittstellenmodul
- FX808340 essernet®-Modul 62,5 kBd
- FX808341 essernet®-Modul 500 kBd

013405.20



Hardware-Option TCP/IP-Konverter, Ethernet-RS232/RS485

Diese Hardware-Option dient zur Anbindung eines abgesetzten essernet® über ein beispielsweise firmenweites Ethernet-LAN an ein Managementsystem über TCP/IP. Hierbei wird das Gerät als Protokoll-Umsetzer zwischen dem auf dem essernet® befindlichen SEI und der im Ethernet-LAN vorhandenen Management-System eingesetzt.

Technische Daten

Betriebsspannung	12 ... 48 V DC
Umgebungstemperatur	0 °C ... 55 °C
Lagertemperatur	-20 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (nicht kondensierend)
Gehäuse	Metall
Gewicht	approx. 340 g
Leistungsaufnahme	1.5 W
Abmessungen	W: 52 mm H: 80 mm D: 22 mm (Gehäuse) W: 75.2 mm H: 80 mm D: 22 mm (mit Laschen)

 Systemanforderungen für Betriebs- und Konfigurationssoftware: Windows® XP (SP3) oder höher. Für den direkten Anschluss des Management-Systems über die PC Com-Schnittstelle an die interne Schnittstelle der FlexES Control Zentrale bitte den RS485/R232 ?Konverter Art.-Nr. 784852 verwenden.

Leistungsmerkmale:

- Serielle Schnittstelle: RS232, RS422 oder RS485 (2- und 4-Draht), über Software konfigurierbar
- Übertragungsgeschwindigkeit: 50 Baud bis max. 921,6 kBaud, über Software konfigurierbar
- Transmission speed: 300 bauds to max. 230 kBaud configurable via software
- Serieller Anschluss: D-Sub 9, Buchse
- Ethernet-Schnittstelle: 10Base-T/100Base-TX
- Übertragungsgeschwindigkeit: 10/100 Mbps, auto MDI/MDIX
- Übertragungsart: halb-/voll-duplex oder automatisch, über Software konfigurierbar
- Netzwerkanschluss: RJ45
- Unterstützte Protokolle: ICMP, IPv4, TCP, UDP, DHCP, BOOTP, Telnet, DNS, SNMP V1, HTTP, SMTP

784852

Serial essernet Interface redundant (SEI2red) 62.5 kBd

NEU



Das serielle essernet-Interface redundant (SEI2red) verbindet ESSER Brandmelderzentralen mit Managementsystemen oder anderen essernet-Subnetzwerken.

Bis zu 16 Geräte @ 16,5 kBd (SEI1, SEI2, BMZ FlexES Control) können nach den bekannten Netzwerkregeln konfiguriert werden, d. h. max. 10 SEI2 + 6 BMZ @ 16.5 kBd (Backbone) und bis zu 150 Panels in zehn Subnetzen (jedes mit max. 15 Panels / und einem SEI2/SEI2red - 16 essernet nodes), Gesamtsystem = 156 Zentralen (Backbone und Subnetze). Die SEI2 des Backbone müssen als Sub-Zentralen konfiguriert werden.

Zusammen mit den bis zu 10 Subnetzen wird ein hierarchisches System gebildet, welches Statusmeldungen vom Subnetz an den Backbone und Befehle vom Backbone an das Subnetz sendet. Befehle für Primärleitungen (vom Backbone zum Subnetz) müssen je nach System mit Befehlsfiltern gesperrt werden. Statusmeldungen (Nachrichten) im Backbone, die an den Router gesendet werden, müssen ebenfalls mit Filtern blockiert werden. Die Übertragung von Statusmeldungen und Befehlen von einem Subnetz zum anderen ist nicht möglich. Die Subnetze sind untergeordnet, und ihre Informationen werden an den übergeordneten Backbone gesendet. Im Backbone werden diese Informationen nach den bekannten Netzregeln ausgewertet, protokolliert und verknüpft

Technische Daten

Betriebsspannung	10,5 ... 30 V DC
Nennstrom	ohne essernet®-Modul: ca. 30 mA @ 12 V DC ca. 20 mA @ 24 V DC mit essernet®-Modul: ca. 130 mA @ 12 V DC ca. 70 mA @ 24 V DC
Umgebungstemperatur	-5 °C ... 50 °C
Lagertemperatur	-10 °C ... 50 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 %
Schutzart	IP 30
Gehäuse	ABS, 10% glasfaserverstärkt, V-0
Farbe	grau, ähnlich Pantone 538
Abmessungen	B: 270 mm H: 221 mm T: 75 mm inkl. Gehäuse

i Die essernet-Module (MAIN und RED./redundant) sind werkseitig im SEI2red enthalten und werden für die Verbindung mit anderen essernet-Geräten benötigt.

Der Einsatz von SEI2/SEI2red in Backbone-Objekten oder zur Anbindung von DTS (Distributed Temperature Sensing/Linear Heat Detection) erfordert eine Projektprüfung und Freigabe durch die Abteilung TSC (Technical Solution Center). Bitte beachten Sie unser separates Freigabeformular im Downloadbereich: "Release form for SEI.2 serial essernet interface"!

Alle folgenden Module sind mit elektrischer Isolierung und Verpolungsschutz ausgestattet. Für den redundanten Einsatz sind zwei gleiche Module erforderlich.

Zubehör

784870 M4-RS232-iso Schnittstellenmodul

784871 M4-RS485-iso Schnittstellenmodul

784872 M4-TTY Schnittstellenmodul

784853

Serial essernet Interface redundant (SEI2red) 500 kBd**NEU**

Das serielle essernet-Interface redundant (SEI2red) verbindet ESSER Brandmelderzentralen mit Managementsystemen oder anderen essernet-Subnetzwerken.

Bis zu 31 Geräte @ 500 kBd (SEI1, SEI2, BMZ FlexES Control) können nach den bekannten Netzwerkregeln konfiguriert werden, d. h. max. 10 SEI2 + 21 BMZ @ 500 kBd (Backbone) und bis zu 300 Panels in zehn Subnetzen (jedes mit max.30Panels /und einem SEI2/SEI2red - 31 essernet nodes). Gesamtsystem = 321 Zentralen (Backbone und Subnetze). Die SEI2 des Backbone müssen als Sub-Zentralen konfiguriert werden.

Zusammen mit den bis zu 10 Subnetzen wird ein hierarchisches System gebildet, welches Statusmeldungen vom Subnetz an den Backbone und Befehle vom Backbone an das Subnetz sendet. Befehle für Primärleitungen (vom Backbone zum Subnetz) müssen je nach System mit Befehlsfiltern gesperrt werden. Statusmeldungen (Nachrichten) im Backbone, die an den Router gesendet werden, müssen ebenfalls mit Filtern blockiert werden. Die Übertragung von Statusmeldungen und Befehlen von einem Subnetz zum anderen ist nicht möglich. Die Subnetze sind untergeordnet, und ihre Informationen werden an den übergeordneten Backbone gesendet. Im Backbone werden diese Informationen nach den bekannten Netzwerkregeln ausgewertet, protokolliert und verknüpft.

Technische Daten

Nennspannung	12 V DC oder 24 V DC
Betriebsspannung	10,5 ... 30 V DC
Nennstrom	ohne essernet®-Modul: ca. 30 mA @ 12 V DC ca. 20 mA @ 24 V DC mit essernet®-Modul: ca. 130 mA @ 12 V DC ca. 70 mA @ 24 V DC
Umgebungstemperatur	-5 °C ... 50 °C
Lagertemperatur	-10 °C ... 50 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 %
Schutzart	IP 30
Gehäuse	ABS, 10% glasfaserverstärkt, V-0
Farbe	grau, ähnlich Pantone 538
Abmessungen	B: 270 mm H: 221 mm T: 75 mm inkl. Gehäuse



Die essernet-Module (MAIN und RED./redundant) sind werksseitig im SEI2red enthalten und werden für die Verbindung mit anderen essernet-Geräten benötigt.

Der Einsatz von SEI2/SEI2red in Backbone-Objekten oder zur Anbindung von DTS (Distributed Temperature Sensing/Linear Heat Detection) erfordert eine Projektprüfung und Freigabe durch die Abteilung TSC (Technical Solution Center). Bitte beachten Sie unser separates Freigabeformular im Downloadbereich: "Release form for SEI.2 serial essernet interface"!

Alle folgenden Module sind mit elektrischer Isolierung und Verpolungsschutz ausgestattet. Für den redundanten Einsatz sind zwei gleiche Module erforderlich.

Zubehör

784870 M4-RS232-iso Schnittstellenmodul

784871 M4-RS485-iso Schnittstellenmodul

784872 M4-TTY Schnittstellenmodul



Gateway für die Protokollumsetzung des essernet®-Datenprotokolls zu verschiedenen Standard-Softwareprotokollen

Die Multiprotokoll-Gateways sind eine Gerätefamilie, die speziell für die Umsetzung des essernet®-Datenprotokolls zu Standard-Softwareprotokollen optimiert wurden. Hierbei stehen insbesondere die Kommunikation zu übergeordneten Gebäudeleittechniken sowie zu Geräten anderer Hersteller im Fokus. Die Projektierung der Geräte erfolgt auf Basis von je einer Textdatei pro Protokolltreiber sowie einer weiteren Textdatei, welche die Verknüpfungen von essernet®-Objektzuständen zu denen eines anderen Protokolls festlegt. Hierdurch ergibt sich insbesondere bei Einhaltung von Namenskonventionen im Zielprotokoll der Vorteil einer einfachen Überarbeitung bei kleinen Änderungen. Die Grundkonfiguration wird unter Angabe des Zielprotokolls durch Konvertieren eines Projektdatenexports der Programmiersoftware tools 8000 erzeugt und liegt dann in einem für das Gateway ladbaren Format vor. Das Gateway besitzt eine zugriffsgeschützte Web-Benutzeroberfläche mit eigener Benutzerverwaltung. Dadurch wird das Hochladen der Projektdaten, eine Ferndiagnose, die Zustandsabfrage aller Datenpunkte und beim Einsatz entsprechender Esser-Baugruppen das Schalten über das Gateway ohne zusätzliche Software ermöglicht. Es stehen je nach Projektanforderungen unterschiedlich leistungsfähige Hardwaregeräte zur Verfügung. So kann je nach Art des Zielprotokolls und Anzahl geforderter Verknüpfungen vom essernet®-Datenprotokoll die für die Anwendung kostengünstigste Variante gewählt werden.

Dienstleistung für Errichter

Rund um das Gateway werden eine Vielzahl von Dienstleistungen angeboten. Diese reichen von der Unterstützung bei Kalkulation der Datenpunkte für die Auswahl der passenden Hardware bis hin zur Erstellung von ladbaren Projektierungen für die Gateways Erstellung von projektspezifischen Programmierungsmakros sowie Inbetriebnahme Vorort. Für die weitere Betreuung der installierten Gateways, können bei Bedarf Schulungen angeboten werden. Dieses ermöglicht eine Wartung oder Erweiterung/Umprogrammierung im Objekt durch geschultes Fachpersonal, falls beispielsweise eine Anlage erweitert wurde und die so entstandenen neuen Datenpunkte in das Zielprotokoll übermittelt werden sollen.

Schulungen und Support erfolgen in Kooperation mit unserem Vertragspartner MBS in Krefeld (D).

Technische Anbindung

Zur Anbindung der Multiprotokoll-Gateways an das essernet® wird ein serielles essernet® Interface (SEI) in uni- oder bidirektionaler Ausführung sowie ein Interface Modul RS232/V24 benötigt. Bei der Verwendung einer FlexES Brandmelderzentrale im essernet® kann die interne RS-485-Schnittstelle zur Anbindung des Gateways unter Verwendung des RS-485/RS-232-Schnittstellenkonverters genutzt werden. Wird die interne Schnittstelle der FlexES oder ein bidirektionales SEI für den Anschluss des Gateways genutzt, so sind auch Schaltfunktionen wie Zu- und Abschalten von Meldern oder Meldergruppen möglich. Der Lieferumfang beinhaltet neben dem Treiber für das essernet®-Protokoll einen der Treiber aus den im Bestellformular am Ende des Katalogs aufgeführten Standard-Softwareprotokollen. Das Multiprotokoll-Gateway ist im Auslieferungszustand für den Betrieb an 230 V AC ausgelegt.

Zurzeit verfügbare Gateway-Varianten:

Von Esser-Daten-Protokoll (EDP) auf:

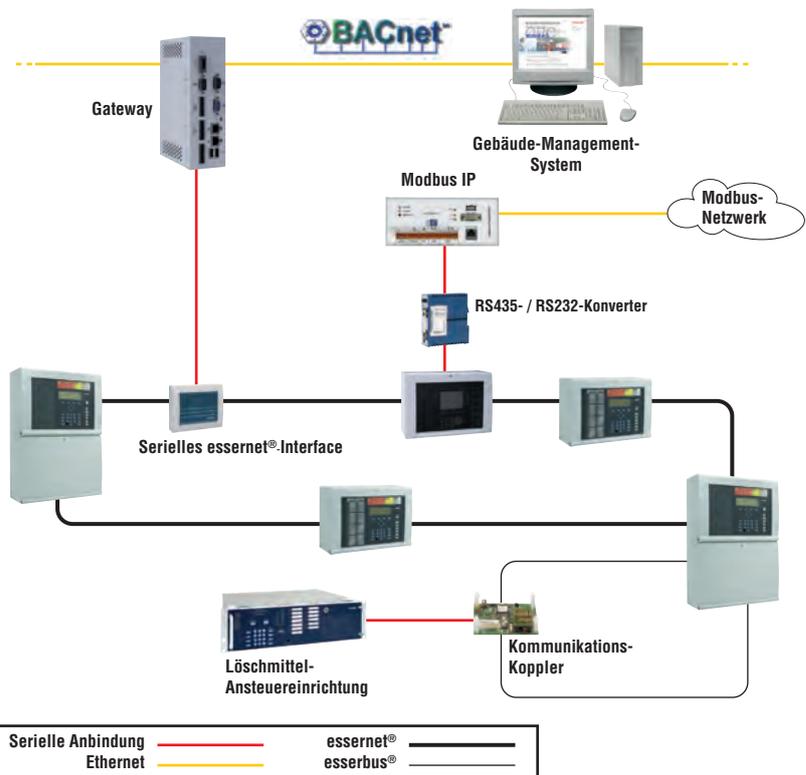
- BACnet Client oder Server
- OPC-Server
- MODBUS IP
- EIB/Instabus
- LONTalk
- PROFIBUS-DP

 Bei Einsatz eines Gateways für die Umsetzung von EDP auf OPC-Server erfordert die OPC-D-COM-Kommunikation für die Server-Komponente einen PC im Netzwerk mit Betriebssystem Windows XP oder höher. Diese OPC-Server-Komponente ist im Lieferumfang dieser Gateway-Variante enthalten.

Zusätzliche Hardware für die Aufschaltung des bei der Bestellung angegebenen Standard-Softwareprotokolls ist bei der entsprechenden Gateway-Variante im Lieferumfang enthalten.

Zubehör

- FX808340 essernet®-Modul 62,5 kBd
- FX808341 essernet®-Modul 500 kBd
- 784850 Serial essernet® Interface (SEI2)
- 784852 Serial essernet Interface redundant (SEI2red) 62.5 kBd
- 784853 Serial essernet Interface redundant (SEI2red) 500 kBd



Applikationsbeispiel



Management Systeme

WINMAG plus V6

56-70

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14



Leistungsmerkmale

Kompatibel mit:

- Windows XP Professional (SP3) 32-Bit Version-
Windows Server 2003 32-/64-Bit Version- Windows
Vista 32-/64-Bit Version- Windows Server 2008 32-/
64-Bit Version (Foundation-Version nicht möglich)-
Windows 7 32-/64-Bit Version
- Modularer Aufbau und freie Programmierbarkeit
- Direkte Steuerung der Teilnehmer im Netzwerk
- Maßnahmenkatalog für Einsatzkräfte
- Individuelle Vergabe von Nutzungsrechten inkl. Prioritätensteuerung
- Simulations-Funktionen integriert
- Umfangreiche Protokollierung der Ereignisse und Bedienungen
- Visualisierung von Meldungen
- Bis zu 12 aktive Grafiken gleichzeitig darstellbar
- Integration von Videosequenzen möglich
- Informationsausgabe über Druckmanager von Windows auf mehrere Drucker etc.
- Zeitprogramme/Kalenderfunktion
- Standardmäßig mit integrierter Datenbank
- Aktivierung anderer Programme aus WINMAG plus heraus möglich
- Leistungsfähige Programmiersprache SIAS zur kundenspezifischen Anpassung der Oberfläche und Abläufe im Alarmfall
- Über Modem auch Fernbedienung möglich (Option)
- 10 Drucker pro Arbeitsplatz möglich
- Multi-Monitor-Betrieb; 4 aus 8 Bildschirmen auswählbar

Windows-Managementsystem für Gefahrenmeldeanlagen

WINMAG plus ist ein speziell für die Anforderungen der Gefahrenmeldetechnik entwickeltes Alarm-Managementssystem auf PC-Basis. WINMAG plus verwaltet und visualisiert die Anwendungsgebiete Brandmeldetechnik, Sprachalarmierung, Einbruchmeldetechnik, Zutrittskontrolltechnik, Videotechnik, Rettungswegtechnik/Fluchttürsteuerung, Personensicherungs- und Ortungssysteme, Zaunüberwachung unter einer einheitlichen Benutzeroberfläche. Neben den sicherheitstechnischen Systemen können auch eine Vielzahl von Gewerken aus der Gebäudeleittechnik mit WINMAG plus verwaltet und visualisiert werden. Dies kann z. B. die Beleuchtung, die Aufzugssteuerung, das Störmeldesystem bzw. die Steuerung von Türen/Toren/Schranken sein. Datenbank und Benutzeroberfläche sind nach gängigen Standards aufgebaut. Meldungen werden grafisch und in Textform angezeigt. Die anwendungstechnischen Möglichkeiten von WINMAG plus sind vielfältig. Sie reichen von übersichtlich dargestellten Meldungen bis zur aktiven Steuerung aller Meldekomponenten. Auf Basis unserer Sicherheitsnetzwerke ist WINMAG plus die professionelle und komfortable visuelle Informations- und Verwaltungslösung.

Das Programm:

Durch den modularen Aufbau bietet WINMAG plus für jede Anlagengröße und jeden Anwendungsbereich die geeignete Software. Die Palette reicht vom WINMAG plus Einplatzsystem mit der Anschaltung eines Gewerkes bis zum WINMAG plus Mehrplatzsystem mit der Anschaltung einer großen Anzahl von Gewerken. Die Lizenzierung schaltet die erworbenen Programmoptionen frei und legitimiert zur Nutzung des Programms. Mit der Lizenz ist ein Kopierschutzstecker (Dongle) verbunden, der auf einen USB-Port des WINMAG plus-Rechners aufgesteckt wird. Im Mehrplatzsystem ist für jeden Rechner, der Kopplungen enthält, ein Kopierschutzstecker erforderlich. Arbeitsstationen ohne eigene Aufschaltungen benötigen keinen Kopierschutzstecker. Die Lizenz bezieht sich auf einen Versionsstand (bis einschließlich Version 5). Bei Updates von Versionen vor V6.0 wird basierend auf der bestehenden Lizenz und konfigurierten Datenpunkten eine neue Lizenz erstellt. Wird im laufenden Betrieb der Kopierschutzstecker entfernt, läuft WINMAG plus noch maximal 72 Stunden im Online-Modus. Die neue Programmstruktur stellt ihre verschiedenen Funktionalitäten in 3 unterschiedlichen Software-Modulen bereit:

- **Der Leitstand:** Hierbei handelt es sich um die Oberflächen-Applikation, mit der der Anwender arbeitet.
- **Das Konfigurations-Modul:** Hier wird die komplette Systemadministration, von Benutzer- und Rechteverwaltung, Treiber- und Datenpunktmanagement bis hin zu Lizenzierung und Client-Verwaltung umgesetzt.
- **Das Kommunikations-Modul:** Dieses Modul dient zur Kommunikation der angeschlossenen System und der Datenweiterleitung an die Oberflächen-Applikation. Dieses Modul läuft als Service im Hintergrund und ist unabhängig von der graphischen Oberfläche.

Die Dienstleistung für Errichter:

Von der Meldepunkteingabe bis zur Grafikerstellung bieten wir in Verbindung mit WINMAG plus eine Vielzahl von Dienstleistungen an. Wir stellen dem Betreiber WINMAG plus vor, erarbeiten mit ihm zusammen das Pflichtenheft, erstellen SIAS-Programme, erstellen Komplettapplikationen, schulen das Bedienpersonal und begleiten die Installation bis zur Übergabe/Abnahme. Im täglichen Betrieb können wir über ein Fernwartungstool bei Bedarf tätig werden.

Schnittstellen/Treiber:

Neben den im Katalog aufgeführten Treibern für unsere sicherheitstechnischen Systeme können wir eine große Anzahl weiterer Treiber für die verschiedensten Gewerke und Hersteller anbieten. Da die Anzahl der verfügbaren Treiber ständig zunimmt, kann eine aktuelle Treiberliste bei Bedarf abgerufen werden. Sollte der benötigte Treiber nicht zur Verfügung stehen, kann dieser von uns entwickelt werden. Alternativ besteht die Möglichkeit, Gewerke über die standardisierten Schnittstellen OPC oder BACnet anzuschalten. Hierbei handelt es sich um internationale Standards, die von einer Vielzahl von Herstellern aus den unterschiedlichsten Bereichen unterstützt werden. Zur Entwicklung eigener Treiber bieten wir ein Entwicklungspaket an. Hiermit können eigene Treiber für WINMAG plus umgesetzt werden.

Hinweis für den Einsatz der WINMAG plus V6:

WINMAG plus in der Version 6 ist eine neu entwickelte Software Plattform. Durch die großen Systembedingten Unterschiede zur Version V5 insbesondere in der Projekt- / Applikationserstellung ist ein Einsatz der Software WINMAG plus V6 nur nach dem Besuch des Basis-Trainings WINMAG plus V6 in unserem Hause möglich. Bitte Sprechen Sie uns an!

WINMAG plus V6



Hardware- und Softwarevoraussetzungen:

Für WINMAG Kommunikationsserver: Hexa- Core CPU oder besser, min. 32 GB ECC DDR4-2666 RAM, 1 TB NVMe SSD

Für Client Rechner: Quad-Core oder besser, min. 16 GB ECC DDR4-2666 RAM, 500 GB NVMe SSD

Für alle: RAID-1 System empfohlen

Kompatibel mit folgenden 64-bit Betriebssystemen: Microsoft Windows 10 (Pro oder Enterprise-Edition, keine OEM oder IoT Version), Microsoft Windows Server 2019 (keine Essentials Editionen oder OEM Editionen), Microsoft Windows Server 2016 (keine Essentials Editionen / OEM Editionen), Net Framework 4.8 muss vorab installiert sein

Zur Installation wird ein nicht eingeschränkter Admin Account benötigt.

Bei Bestellung von WINMAG plus und/oder zusätzlichen Lizenzen, benutzen Sie bitte das im Kundenbereich auf www.hls-austria.at zu findende Bestellformular.

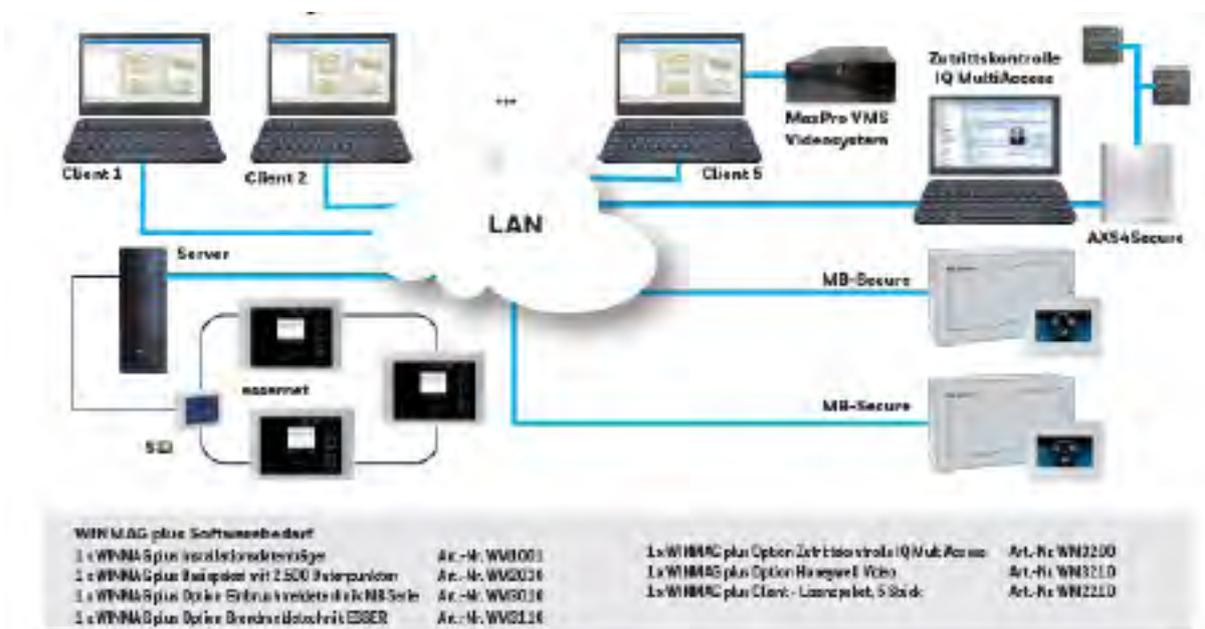
Folgende Sprachen sind für WINMAG plus V06 verfügbar:

Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch, Polnisch, Rumänisch, Russisch, Spanisch, Tschechisch, Türkisch, Ungarisch

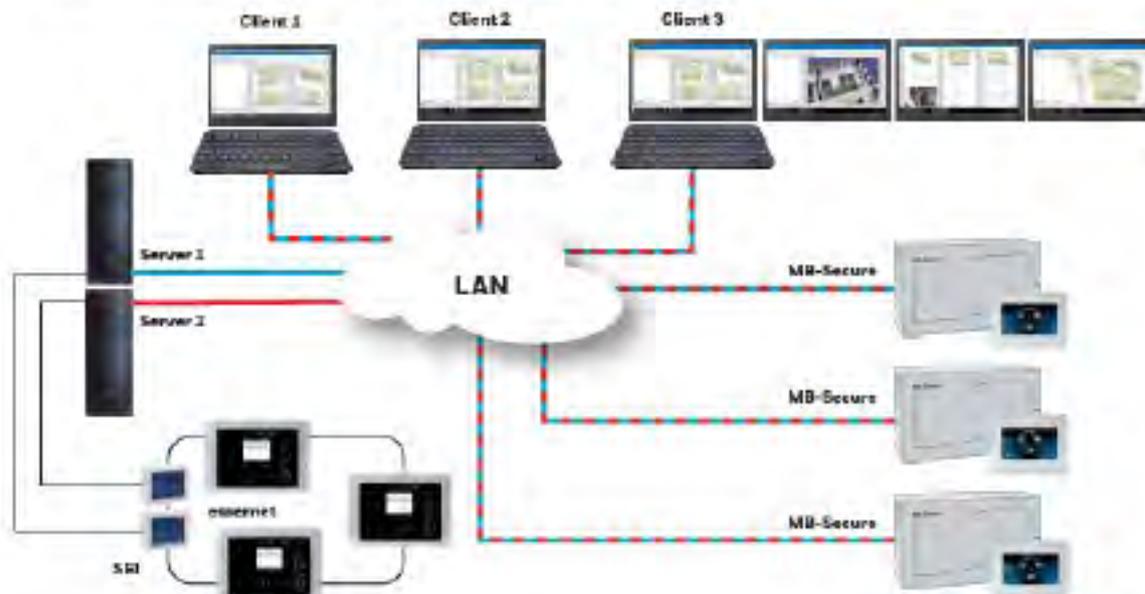
Software ausprobieren:

Einfach die Software von unserer Website runterladen und ohne Laufzeitbegrenzung testen - mit maximal 15 Meldepunkte für x-beliebige Aufschaltungen!

Hinweis: Für die Integration des Modbus-Protokolls empfehlen wir den Einsatz eines Multiprotokoll-Gateways (MPG).



4. WINMAG plus Mehrplatzsystem mit 1 Funktionsserver, 1 Redundanzserver, 3 Client-Rechnern und Aufschaltung über LAN



WM1001

WINMAG plus Installations-CD



DVD der WINMAG plus Leitstellen-Software für Gefahrenmeldeanlagen, ohne Lizenz.
 Kompatibel mit: Windows Server 2008 32-/64-Bit Version (Foundation-Version nicht möglich),
 Windows Server 2008 R2, Windows 7 32-/64-Bit Version (nicht Home Edition), Windows 8/8.1
 (ohne RT), Windows Server 2012 R2 (Foundation-Version nicht möglich), Windows 10 32-/64-Bit
 Version

Mithilfe dieser Basissoftware und der entsprechenden Lizenzen können Gefahrenmeldeanlagen
 über einen PC verwaltet und bedient werden.

Gefahrenmeldungen werden in Textform und grafisch angezeigt. Damit kann der PC auch als elek-
 tronische Einsatzdatei verwendet werden.

-  Das WINMAG plus Basispaket arbeitet ohne Lizenz zur Demonstration 20 Tage à 8 Stunden
 als Vollversion mit Zentralenanbindung und schaltet dann in den Offline-Modus zurück.
 Nach Ablauf der Testzeit besteht keine Verbindung zu angeschlossenen Komponenten
 mehr. Ein Start im Offline-Modus reduziert die Anzahl der Online-Testläufe nicht.
 Der Demo-Modus ist eine lauffähige Editierumgebung. Alle Komponenten funktionieren, mit
 Ausnahme der Übernahme von Meldungen. Über die Simulation kann auch im Demo-Modus
 jeder Ablauf getestet werden und es können alle Editierfunktionen benutzt werden.

013645

WINMAG plus Austausch-Dongle USB statt Parallel



Upgrade zur Basissoftware WINMAG plus. Der Austausch-Dongle ist erforderlich, da durch Tausch
 der Rechner-Hardware der Betrieb des Dongles nur noch über USB an Stelle der parallelen
 Schnittstelle möglich ist.

-  Diese Lizenz kann separat (als nachträgliche Optionserweiterung) nur über den ESSER
 Retourenprozess mit der Hilfsnummer 013609 bestellt werden. Die Lizenznummer der Basis-
 lizenz muss angegeben werden. Eine Rücksendung des alten parallelen Dongles ist unbed-
 ingt erforderlich. Erfolgt dieses nicht, wird die Lizenz voll in Rechnung gestellt.
 Bitte benutzen Sie das im Kundenbereich auf www.hls-austria.at hinterlegte Bestellformular.

Basispakete und zusätzliche Datenpunkte

WM2010

WINMAG plus Basispaket mit 500 Datenpunkten



Diese Basislizenz dient zur Freischaltung des Basispakets/Demoversion als unbegrenzte Alarmmanagementsoftware auf Serverarbeitsplätzen und auf Bedienplätzen im Netzwerk. Beinhaltet immer einen Bedienplatz und 500 Datenpunkte. Zur Aufschaltung von Zentralen an Serverarbeitsplätzen sind weitere Lizenzen erforderlich (siehe WM3010 - WM4160, WM5100 – WM5800).

Sie können die Software WINMAG V6 natürlich ohne Dongle bzw. Lizenzoption vorab testen. Nachdem sie das Softwarepaket „WINMAG plus program package“ von unserer Homepage runtergeladen und auf ihrem PC installiert haben, steht ihnen die Software im Demo Modus mit allen Gewerken aber eingeschränkt auf 15 Datenpunkte unbefristet zur Verfügung. Bitte beachten Sie, die Software ist im geschützten Bereich hinterlegt. Für den Login benötigen Sie ein Passwort, welches sie nach der Registrierung erhalten.

Kopierschutzstecker für USB Port.

WM2020

WINMAG plus Basispaket mit 1.500 Datenpunkten



Diese Basislizenz dient zur Freischaltung des Basispakets/Demoversion als unbegrenzte Alarmmanagementsoftware auf Serverarbeitsplätzen und auf Bedienplätzen im Netzwerk. Beinhaltet immer einen Bedienplatz und 1.500 Datenpunkte. Zur Aufschaltung von Zentralen an Serverarbeitsplätzen sind weitere Lizenzen erforderlich (siehe WM3010 - WM4160, WM5100 – WM5800).

Sie können die Software WINMAG V6 natürlich ohne Dongle bzw. Lizenzoption vorab testen. Nachdem sie das Softwarepaket „WINMAG plus program package“ von unserer Homepage runtergeladen und auf ihrem PC installiert haben, steht ihnen die Software im Demo Modus mit allen Gewerken aber eingeschränkt auf 15 Datenpunkte unbefristet zur Verfügung. Bitte beachten Sie, die Software ist im geschützten Bereich hinterlegt. Für den Login benötigen Sie ein Passwort, welches sie nach der Registrierung erhalten.

Kopierschutzstecker für USB Port.

WM2030

WINMAG plus Basispaket mit 2.500 Datenpunkten



Diese Basislizenz dient zur Freischaltung des Basispakets/Demoversion als unbegrenzte Alarmmanagementsoftware auf Serverarbeitsplätzen und auf Bedienplätzen im Netzwerk. Beinhaltet immer einen Bedienplatz und 2.500 Datenpunkte. Zur Aufschaltung von Zentralen an Serverarbeitsplätzen sind weitere Lizenzen erforderlich (siehe WM3010 - WM4160, WM5100 – WM5800).

Sie können die Software WINMAG V6 natürlich ohne Dongle bzw. Lizenzoption vorab testen. Nachdem sie das Softwarepaket „WINMAG plus program package“ von unserer Homepage runtergeladen und auf ihrem PC installiert haben, steht ihnen die Software im Demo Modus mit allen Gewerken aber eingeschränkt auf 15 Datenpunkte unbefristet zur Verfügung. Bitte beachten Sie, die Software ist im geschützten Bereich hinterlegt. Für den Login benötigen Sie ein Passwort, welches sie nach der Registrierung erhalten.

Kopierschutzstecker für USB Port.

WM2040

WINMAG plus Basispaket mit 10.000 Datenpunkten



Diese Basislizenz dient zur Freischaltung des Basispakets/Demoversion als unbegrenzte Alarmmanagementsoftware auf Serverarbeitsplätzen und auf Bedienplätzen im Netzwerk. Beinhaltet immer einen Bedienplatz und 10.000 Datenpunkte. Zur Aufschaltung von Zentralen an Serverarbeitsplätzen sind weitere Lizenzen erforderlich (siehe WM3010 - WM4160, WM5100 – WM5800).

Sie können die Software WINMAG V6 natürlich ohne Dongle bzw. Lizenzoption vorab testen. Nachdem sie das Softwarepaket „WINMAG plus program package“ von unserer Homepage runtergeladen und auf ihrem PC installiert haben, steht ihnen die Software im Demo Modus mit allen Gewerken aber eingeschränkt auf 15 Datenpunkte unbefristet zur Verfügung. Bitte beachten Sie, die Software ist im geschützten Bereich hinterlegt. Für den Login benötigen Sie ein Passwort, welches sie nach der Registrierung erhalten.

Kopierschutzstecker für USB Port.

WM2050

WINMAG plus Basispaket mit 20.000 Datenpunkten



Diese Basislizenz dient zur Freischaltung des Basispakets/Demoversion als unbegrenzte Alarmmanagementsoftware auf Serverarbeitsplätzen und auf Bedienplätzen im Netzwerk. Beinhaltet immer einen Bedienplatz und 20.000 Datenpunkte.

Zur Aufschaltung von Zentralen an Serverarbeitsplätzen sind weitere Lizenzen erforderlich (siehe WM3010 - WM4160, WM5100 – WM5800).

 Sie können die Software WINMAG V6 natürlich ohne Dongle bzw. Lizenzoption vorab testen. Nachdem sie das Softwarepaket „WINMAG plus program package“ von unserer Homepage heruntergeladen und auf ihrem PC installiert haben, steht ihnen die Software im Demo Modus mit allen Gewerken aber eingeschränkt auf 15 Datenpunkte unbefristet zur Verfügung. Bitte beachten Sie, die Software ist im geschützten Bereich hinterlegt. Für den Login benötigen Sie ein Passwort, welches sie nach der Registrierung erhalten.

 Kopierschutzstecker für USB Port.

WM2060

WINMAG plus Basispaket mit 50.000 Datenpunkten



Diese Basislizenz dient zur Freischaltung des Basispakets/Demoversion als unbegrenzte Alarmmanagementsoftware auf Serverarbeitsplätzen und auf Bedienplätzen im Netzwerk. Beinhaltet immer einen Bedienplatz und 50.000 Datenpunkte.

Zur Aufschaltung von Zentralen an Serverarbeitsplätzen sind weitere Lizenzen erforderlich (siehe WM3010 - WM4160, WM5100 – WM5800).

 Sie können die Software WINMAG V6 natürlich ohne Dongle bzw. Lizenzoption vorab testen. Nachdem sie das Softwarepaket „WINMAG plus program package“ von unserer Homepage heruntergeladen und auf ihrem PC installiert haben, steht ihnen die Software im Demo Modus mit allen Gewerken aber eingeschränkt auf 15 Datenpunkte unbefristet zur Verfügung. Bitte beachten Sie, die Software ist im geschützten Bereich hinterlegt. Für den Login benötigen Sie ein Passwort, welches sie nach der Registrierung erhalten.

WM2110

WINMAG plus, zusätzlich 500 Datenpunkte



Lizenz für die Erweiterung einer Basislizenz um zusätzliche 500 Datenpunkte.

WM2120

WINMAG plus, zusätzlich 2.500 Datenpunkte



Lizenz für die Erweiterung einer Basislizenz um zusätzliche 2.500 Datenpunkte.

WM2130

WINMAG plus, zusätzlich 5.000 Datenpunkte



Lizenz für die Erweiterung einer Basislizenz um zusätzliche 5.000 Datenpunkte.

WM2140

WINMAG plus, zusätzlich 10.000 Datenpunkte



Lizenz für die Erweiterung einer Basislizenz um zusätzliche 10.000 Datenpunkte.

WINMAG plus Client - Einzellizenz und Lizenzpakete

WM2200

WINMAG plus Client - Einzellizenz



Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ermöglicht den Betrieb eines zusätzlichen Bedienplatzes in einem Computernetzwerk an einem Serverarbeitsplatz. Die Lizenz muss an dem Serverarbeitsplatz eingespielt werden. Für die Clienten ist jeweils nur die Software WINMAG plus notwendig. Für jeden Clienten wird jeweils eine Lizenz WINMAG plus Client benötigt.

Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatenummer der Basislizenz muss angegeben werden.

WM2210

WINMAG plus Client - Lizenzpaket, 5 Stück



Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ermöglicht den Betrieb von bis zu 5 zusätzlichen Bedienplätzen in einem Computernetzwerk an einem Serverarbeitsplatz. Die Lizenz muss an dem Serverarbeitsplatz eingespielt werden. Für die Clienten ist jeweils nur die Software WINMAG plus notwendig. Für jeden Clienten wird jeweils eine Lizenz WINMAG plus Client benötigt.

Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatenummer der Basislizenz muss angegeben werden.

WM2220

WINMAG plus Client - Lizenzpaket, 10 Stück



Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ermöglicht den Betrieb von bis zu 10 zusätzlichen Bedienplätzen in einem Computernetzwerk an einem Serverarbeitsplatz. Die Lizenz muss an dem Serverarbeitsplatz eingespielt werden. Für die Clienten ist jeweils nur die Software WINMAG plus notwendig. Für jeden Clienten wird jeweils eine Lizenz WINMAG plus Client benötigt.

Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatenummer der Basislizenz muss angegeben werden.

WM2230

WINMAG plus Client - Lizenzpaket, 25 Stück



Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ermöglicht den Betrieb von bis zu 25 zusätzlichen Bedienplätzen in einem Computernetzwerk an einem Serverarbeitsplatz. Die Lizenz muss an dem Serverarbeitsplatz eingespielt werden. Für die Clienten ist jeweils nur die Software WINMAG plus notwendig. Für jeden Clienten wird jeweils eine Lizenz WINMAG plus Client benötigt.

Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatenummer der Basislizenz muss angegeben werden.

Upgrade auf neueste Version

WM2310

WINMAG plus Upgrade auf neueste Version, 2.500 Datenpunkte



Eine bestehende WINMAG plus Installation einschließlich Version 5 kann auf die neueste WINMAG plus Leitstellen-Software erneuert werden. Die Angabe der Lizenz- bzw. Updatenummer, sowie die Anzahl der Meldepunkte im System sind unbedingt erforderlich. Für jeden PC mit Aufschaltung muss separat ein Upgrade bestellt werden. Dieser Upgrade beinhaltet einen Bedienplatz und 2.500 Datenpunkte.

Bei der Bestellung sind die Lizenznummer der Basislizenz sowie das Endkunden-Datenblatt erforderlich.

WM2320

WINMAG plus Upgrade auf neueste Version, 10.000 Datenpunkte



Eine bestehende WINMAG plus Installation einschließlich Version 5 kann auf die neueste WINMAG plus Leitstellen-Software erneuert werden. Die Angabe der Lizenz- bzw. Updatenummer, sowie die Anzahl der Meldepunkte im System sind unbedingt erforderlich. Für jeden PC mit Aufschaltung muss separat ein Upgrade bestellt werden. Dieser Upgrade beinhaltet einen Bedienplatz und 10.000 Datenpunkte.



Bei der Bestellung sind die Lizenznummer der Basislizenz sowie das Endkunden-Datenblatt erforderlich.

WM2330

WINMAG plus Upgrade auf neueste Version, 20.000 Datenpunkte



Eine bestehende WINMAG plus Installation einschließlich Version 5 kann auf die neueste WINMAG plus Leitstellen-Software erneuert werden. Die Angabe der Lizenz- bzw. Updatenummer, sowie die Anzahl der Meldepunkte im System sind unbedingt erforderlich. Für jeden PC mit Aufschaltung muss separat ein Upgrade bestellt werden. Dieser Upgrade beinhaltet einen Bedienplatz und 20.000 Datenpunkte.



Bei der Bestellung sind die Lizenznummer der Basislizenz sowie das Endkunden-Datenblatt erforderlich.

WM2340

WINMAG plus Upgrade auf neueste Version, 50.000 Datenpunkte



Eine bestehende WINMAG plus Installation einschließlich Version 5 kann auf die neueste WINMAG plus Leitstellen-Software erneuert werden. Die Angabe der Lizenz- bzw. Updatenummer, sowie die Anzahl der Meldepunkte im System sind unbedingt erforderlich. Für jeden PC mit Aufschaltung muss separat ein Upgrade bestellt werden. Dieser Upgrade beinhaltet einen Bedienplatz und 50.000 Datenpunkte.



Bei der Bestellung sind die Lizenznummer der Basislizenz sowie das Endkunden-Datenblatt erforderlich.

Optionen

WM3010

WINMAG plus Option Einbruchmeldetechnik MB Serie



Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ist erforderlich, wenn an WINMAG plus Geräte der Einbruchmeldetechnik angeschlossen werden sollen.



Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatenummer der Basislizenz muss angegeben werden. Die Lizenz dient zur Anbindung der Honeywell Einbruchmeldesysteme MB/HB und 5008.

Leistungsmerkmale

- EMZ: Anzeige Konfigurationsänderung, Übernahme neue Konfiguration durch Neustart
- EMZ Sicherungsbereich: Einschalten, Intern/extern scharf/unscharf, Summer aus, Alarm rücksetzen
- EMZ Meldebereich: Ein/abschalten, Anzeige Sperrstatus
- EMZ Meldegruppe: Anzeige von Status, Alarmen, Sabotage und Störung
- EMZ Ausgang: aktivieren/deaktivieren, Anzeige Status

WM3020



Leistungsmerkmale

- EMZ: Anzeige Konfigurationsänderung, Übernahme neue Konfiguration durch Neustart
- EMZ Sicherungsbereich: Einschalten, Intern/extern scharf/unscharf, Summer aus, Alarm rücksetzen
- EMZ Meldebereich: Ein/abschalten, Anzeige Sperrstatus
- EMZ Meldegruppe: Anzeige von Status, Alarmen, Sabotage und Störung
- EMZ Ausgang: aktivieren/deaktivieren, Anzeige Status

WINMAG plus Option Einbruchmeldetechnik Galaxy

Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ist erforderlich, wenn an WINMAG plus Einbruchmelderzentralen des Typs Honeywell Galaxy Dimension angeschlossen werden sollen.

- Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung. Die Updatesnummer der Basislizenz muss angegeben werden. Die Lizenz dient zur Anbindung der Honeywell Einbruchmeldesysteme Galaxy Dimension.

WM3110



Leistungsmerkmale

- BMZ: Verzögert, aktiv/inaktiv, Rücksetzen, Akustik Ein/Aus, Erkunden, Reset, Zeit stellen
- BMZ Meldergruppe: Ab/Einschalten, O-,I-,T-Sensoren ab-/einschalten, Test Ein/Aus, Ein/Aus
- BMZ Meldergruppe (Melder, Primärleitung): Ein-/abschalten, Sensor ein-/abschalten, Test Ein/Aus, Ein/Aus
- BMZ Steuergruppe: Ein-/abschalten, Test Ein/Aus, Akust. Signalgeber, AE, ÜE: ein-/abschalten
- BMZ: Einschalten, Summer aus, Reset
- Alle BMZ: Akustik Ein/Aus, Konfiguration einlesen

WINMAG plus Option Brandmeldetechnik Esser

Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ist erforderlich, wenn an WINMAG plus Geräte der Brandmeldetechnik von Esser by Honeywell angeschlossen werden sollen.

- Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatesnummer der Basislizenz muss angegeben werden. Die Lizenz dient zur Anbindung der Honeywell Brandmeldesysteme 1024, 1016, 8000 und IQ8Control.

WM3120



Leistungsmerkmale

- BMZ: Verzögert, aktiv/inaktiv, Rücksetzen, Akustik Ein/Aus, Erkunden, Reset, Zeit stellen
- BMZ Meldergruppe: Ab/Einschalten, O-,I-,T-Sensoren ab-/einschalten, Test Ein/Aus, Ein/Aus
- BMZ Meldergruppe (Melder, Primärleitung): Ein-/abschalten, Sensor ein-/abschalten, Test Ein/Aus, Ein/Aus
- BMZ Steuergruppe: Ein-/abschalten, Test Ein/Aus, Akust. Signalgeber, AE, ÜE: ein-/abschalten
- BMZ: Einschalten, Summer aus, Reset
- Alle BMZ: Akustik Ein/Aus, Konfiguration einlesen

WINMAG plus Option Brandmeldetechnik Gent

Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ist erforderlich, wenn an WINMAG plus Geräte der Brandmeldetechnik von Gent by Honeywell angeschlossen werden sollen.

- Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatesnummer der Basislizenz muss angegeben werden. Die Lizenz dient zur Anbindung der Honeywell Brandmeldesysteme 1024, 1016, 8000 und IQ8Control.

WM3130



Leistungsmerkmale

- BMZ: Verzögert, aktiv/inaktiv, Rücksetzen, Akustik Ein/Aus, Erkunden, Reset, Zeit stellen
- BMZ Meldergruppe: Ab/Einschalten, O-,I-,T-Sensoren ab-/einschalten, Test Ein/Aus, Ein/Aus
- BMZ Meldergruppe (Melder, Primärleitung): Ein-/abschalten, Sensor ein-/abschalten, Test Ein/Aus, Ein/Aus
- BMZ Steuergruppe: Ein-/abschalten, Test Ein/Aus, Akust. Signalgeber, AE, ÜE: ein-/abschalten
- BMZ: Einschalten, Summer aus, Reset
- Alle BMZ: Akustik Ein/Aus, Konfiguration einlesen

WINMAG plus Option Brandmeldetechnik Notifier

Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ist erforderlich, wenn an WINMAG plus Geräte des Typs ID3000 der Brandmeldetechnik von Notifier by Honeywell angeschlossen werden sollen.

- Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatenummer der Basislizenz muss angegeben werden. Die Lizenz dient zur Anbindung aller Honeywell Notifier Brandmeldesysteme des Typs ID3000 und Derivate. Diese Lizenz kann nicht in Verbindung mit WM3110 verwendet werden.

WM3132



WM3140



Leistungsmerkmale

- Einlesen der Konfiguration aus dem VARIODYN® D1 Netzwerk
- Störungs- und Statusanzeigen der Systemkomponenten
- Einstellung von Audiosignalpegeln
- Anzeige und Bedienung (digitaler) Steuerausgänge
- Mikrofon-Durchschaltung auf vorwählbare oder fixe Ziele für live-gesprochene Durchsagen
- Abspielen von vorgespeicherten Durchsagen auf vorwählbare oder fixe Ziele
- Anzeige der Betriebszustände von Durchsagezielen und -quellen sowie der Durchsagen selbst

WINMAG plus Option Brandmeldetechnik HS-81

Option zur Integration von H-S81, dem industrietauglichen Flammen-, Gas-, Rauch- und Löschsystem von Honeywell. Die Zentrale H-S81 wurde für die Kommunikation mit anderen Geräten desselben Typs sowie mit Überwachungssystemen Überwachungssystemen und SCADA über mehrere Protokolle, wie Ethernet TCP/IP, Modbus und OPC Server.

WINMAG plus Option Variodyn D1

Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ist erforderlich, wenn mit WINMAG plus Variodyn D1 PA/VA Geräte bedient werden sollen. Zustände können grafisch dargestellt werden. Bitte genaue Kompatibilität im Voraus klären!

- Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatenummer der Basislizenz muss angegeben werden. Die Lizenz dient zur Anbindung von ESSER/Honeywell Sprachalarmierungsanlagen VARIODYN® D1 per TCP/IP.

WM3200



Leistungsmerkmale

- Anzeige der Zustände von Ein- / Ausgängen
- Sperren von Lesern
- Zustandsanzeige von Lesern / Zentralen
- Daueröffnen und temp. Öffnung von Türen
- Anzeige Personen im Bereich
- Zeit-/Wege-Plausibilität

WINMAG plus Option Zutrittskontrolle IQ MultiAccess

Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ist erforderlich, wenn an WINMAG plus Geräte der Zutrittskontrolltechnik (z. B. ACS-2 und ACS-8) angeschlossen werden sollen. Es ist die Software MultiAccess for Windows bzw. IQ MultiAccess notwendig.

- Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatenummer der Basislizenz muss angegeben werden. Die Lizenz dient zur Anbindung der Honeywell Zutrittskontrollsysteme ACS und (IQ) MultiAccess.

WM3201



Leistungsmerkmale

- Anzeige der Zustände von Ein- / Ausgängen
- Sperren von Lesern
- Zustandsanzeige von Lesern / Zentralen
- Daueröffnen und temp. Öffnung von Türen
- Anzeige Personen im Bereich
- Zeit-/Wege-Plausibilität

WINMAG plus Option Zutrittskontrolle Pro-Watch

Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ist erforderlich, wenn an WINMAG plus Geräte der Zutrittskontrolltechnik (PW-6000) angeschlossen werden sollen. Es ist die Software Pro-Watch notwendig.

- Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatenummer der Basislizenz muss angegeben werden. Die Lizenz dient zur Anbindung der Honeywell Zutrittskontrollsysteme ACS und (IQ) MultiAccess.

WM3202



Leistungsmerkmale

- Anzeige der Zustände von Ein- / Ausgängen
- Sperren von Lesern
- Zustandsanzeige von Lesern / Zentralen
- Daueröffnen und temp. Öffnung von Türen
- Anzeige Personen im Bereich
- Zeit-/Wege-Plausibilität

WINMAG plus Option Zutrittskontrolle WIN-PAK

Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ist erforderlich, wenn an WINMAG plus Geräte der Zutrittskontrolltechnik (Pro3200) angeschlossen werden sollen. Es ist die Software WIN-PAK notwendig.

- Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatenummer der Basislizenz muss angegeben werden. Die Lizenz dient zur Anbindung der Honeywell Zutrittskontrollsysteme ACS und (IQ) MultiAccess.

WM3210



Leistungsmerkmale

- Kamera auf Monitor schalten
- Störungen
- Status Monitor
- Zoom, Schwenken, Festpositionen je nach Kamera
- Alarm empfangen und quittieren

WINMAG plus Option Honeywell Video

Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ist erforderlich, wenn an WINMAG plus Geräte der Honeywell Videotechnik betrieben werden sollen. Die Geräte können Befehle wie Schwenken, Zoom, Neigen, Auswahl des Monitors, usw. je nach Modell ausführen.

Folgende Honeywell Video Geräte werden bisher unterstützt: Honeywell MaxPro 32; Honeywell Fusion; VisiOprime; weitere Fabrikate auf Anfrage.

- Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatenummer der Basislizenz muss angegeben werden.

WM3220



Leistungsmerkmale

- Anzeige des Verbindungsstatus
- Zustandsanzeige Energieversorgung, BUS-2 Module und der Modul-Eingänge
- Steuerung der Modul-Ausgänge

WINMAG plus Option DS6750 / DS7700

Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ist erforderlich, wenn an WINMAG plus Übertragungsgeräte DS 6750 oder DS 7700 angeschlossen werden sollen.

Ermöglicht Stand-Alone-Aufschaltung der Übertragungsgeräte (ohne Einbruchmelderzentrale) zur Adaption von Fremdgeräten. Bis zu 88/82 Ein-/Ausgänge möglich. Systeminformationen wie Zustand der Kommunikationsleitungen und Stromversorgung sowie Zustand der stehenden TCP/IP-Verbindungen zu Wach- und Videozentralen stehen ebenfalls zur Verfügung.

- Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatenummer der Basislizenz muss angegeben werden. Die Lizenz dient zur Anbindung der Honeywell Übertragungsgeräte DS 6750 und DS 7700.

WM3230



Leistungsmerkmale

- Überwachung und Anzeige von Störungen des IPC- und LRS-Moduls
- Sammelrufe/Zusammenschaltungen: Aktivitätsanzeige, Schaltung und Rücknahme
- Zustandsanzeigen: Anwesenheiten, verschieden Rufarten, Belegmeldungen von Sprechstellen, Störungen
- Bedienungen: Sprechverbindungen aufbauen, in Wartezustand versetzen und beenden, Auslösen der Rufarten Call+ und diverse Auslösungen von Störungen
- Rufgruppenorientiertes Alarmmanagement

WINMAG plus Option Schwesternruf

Option zur Basissoftware WINMAG plus. Ist erforderlich, wenn an WINMAG plus Geräte der Rufsystemtechnik (z. B. Clino-System 99) angeschlossen werden sollen. Die Lizenz dient zur Anbindung der Ackermann clino Systeme. Bitte genaue Kompatibilität im Voraus klären!

Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatesnummer der Basislizenz muss angegeben werden.

WM3240



WINMAG plus Option DTS System

Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ermöglicht die Anbindung des DTS-Systems. Bitte genaue Kompatibilität im Voraus klären!

Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatesnummer der Basislizenz muss angegeben werden.

WM3250



WINMAG plus Option Rettungswegtechnik

Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ist erforderlich, wenn mit WINMAG plus Geräte der Rettungswegtechnik / Fluchttürsteuerung (z. B. Dorma) bedient werden sollen. Der Zustand von Fluchttüren wird grafisch dargestellt. Bitte genaue Kompatibilität im Voraus klären!

Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatesnummer der Basislizenz muss angegeben werden. Die Lizenz dient zur Anbindung der Honeywell Rettungswegtechnik / Fluchttürsteuerung.

WM3260



WINMAG plus Option CMSI (Frankreich)

Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ist erforderlich, wenn mit WINMAG plus CMSI/Frankreich. Geräte bedient werden sollen. Zustände können grafisch dargestellt werden. Bitte genaue Kompatibilität im Voraus klären!

Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatesnummer der Basislizenz muss angegeben werden. Die Lizenz dient zur Anbindung der Honeywell CMSI Technik.

WM3270



Leistungsmerkmale

- Meldungsquittierung
- Zustandsanzeige Energieversorgung, Rechner, Drucker, Leitstelle, ISDN/Analog und IP Module
- Störungsanzeige der Telim-kompatiblen Objekte
- Steuerung der Kanäle

WINMAG plus Option DEZ 9000

Option zur Anbindung der Fernwirk-Zentrale DEZ 9000 an das WINMAG plus-System. Die Anbindung ermöglicht außerdem die Aufschaltung von Anwendungen an das WINMAG plus System, die mit dem VdS-2465 Übertragungs-Protokoll arbeiten.

Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatesnummer der Basislizenz muss angegeben werden. Die Lizenz dient zur Anbindung der Honeywell DEZ 9000.

WM3510



Leistungsmerkmale

- Kamera auf Monitor schalten
- Störungen
- Status Monitor
- Zoom, Schwenken, Festpositionen je nach Kamera
- Alarm empfangen und quittieren

WINMAG plus Option Geutebrück Videoanbindung

Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ist erforderlich, wenn an WINMAG plus Geräte vom Typ Geviscope von Geutebrück betrieben werden sollen. Bitte genaue Kompatibilität im Voraus klären!

Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatennummer der Basislizenz muss angegeben werden.

WM3520



Leistungsmerkmale

- Kamera auf Monitor schalten
- Störungen
- Status Monitor
- Zoom, Schwenken, Festpositionen je nach Kamera
- Alarm empfangen und quittieren

WINMAG plus Option Dallmeier Videoanbindung

Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ist erforderlich, wenn an WINMAG plus Geräte der Videotechnik von Dallmeier betrieben werden sollen. Bitte genaue Kompatibilität im Voraus klären!

Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatennummer der Basislizenz muss angegeben werden.

WM3530



Leistungsmerkmale

- Kamera auf Monitor schalten
- Störungen
- Status Monitor
- Zoom, Schwenken, Festpositionen je nach Kamera
- Alarm empfangen und quittieren

WINMAG plus Option SeeTec Videoanbindung

Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ist erforderlich, wenn an WINMAG plus Geräte der Videotechnik von SeeTec betrieben werden sollen. Bitte genaue Kompatibilität im Voraus klären!

Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatennummer der Basislizenz muss angegeben werden.

WM3550



Leistungsmerkmale

- Kamera auf Monitor schalten
- Störungen
- Status Monitor
- Zoom, Schwenken, Festpositionen je nach Kamera
- Alarm empfangen und quittieren

WINMAG plus Option Videoanbindung

Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ist erforderlich, wenn an WINMAG plus Geräte der Honeywell Videotechnik betrieben werden sollen. Die Geräte können Befehle wie Schwenken, Zoom, Neigen, Auswahl des Monitors, usw. je nach Modell ausführen. Folgende Honeywell Video Geräte werden bisher unterstützt: Dallmeier; Bosch IP cams; Ernitec M 500 und M 1000; Philips LTC 8x00; Geutebrück Vicrosoft; Geutebrück Multiscope; Video X; Pelco; weitere Fabrikate auf Anfrage.

Bitte genaue Kompatibilität im Voraus klären!

Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatennummer der Basislizenz muss angegeben werden.

WM4010



WINMAG plus Option Redundanz

Option zur redundanten Anbindung der Sicherheitsnetzwerke essernet® und IGIS-Loop an einen WINMAG plus-Server. Die redundante Netzwerkkopplung arbeitet im Master/Backup-Betrieb und sichert die WINMAG plus-Objekte gegen Datenverlust bei Unterbrechung der Netzwerkverbindung durch Kabeldefekte oder Ausfall des COM-Ports ab.

Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatenummer der Basislizenz muss angegeben werden.

WM4030



WINMAG plus Option Multi-Monitor

Option zur Basislizenz WINMAG plus. Aus 8 möglichen Monitoren pro PC kann WINMAG plus damit auf bis zu 4 Monitoren mit unterschiedlichen WINMAG plus Anzeigen dargestellt werden. Diese Lizenz ist rechnerbezogen. Bei Rechnern ohne Aufschaltung ist eine Basislizenz erforderlich.

Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatenummer der Basislizenz muss angegeben werden.

WM4040



WINMAG plus Option Auto-CAD®-Anbindung

Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ist erforderlich, wenn WINMAG plus Daten von AutoCAD® direkt importieren soll und Meldepunkte in AutoCAD® gesetzt werden. Bitte genaue Kompatibilität im Voraus klären!

Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatenummer der Basislizenz muss angegeben werden.

WM4120



WINMAG plus Option Notifikation

Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ist erforderlich, wenn von WINMAG plus aus SMS, Fax oder E-Mail versendet werden sollen.

Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatenummer der Basislizenz muss angegeben werden. Für die Funktion Notifikation sind ein ISDN-Anschluss (S0) sowie eine ISDN-Karte erforderlich.

WM4160



WINMAG plus Option Login Leser

Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ermöglicht die Anbindung von Lesern der Fa. Nedap. Mittels dieses Lesers kann sich der Benutzer/Bediener am WINMAG plus anmelden. Bitte genaue Kompatibilität im Voraus klären!

Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatenummer der Basislizenz muss angegeben werden.

SDK

WM6001

WINMAG plus Option SDK



Option zur Basislizenz WINMAG plus. Das SDK ist ein Software Modul, das die Aufschaltung eines Fremdgerätes an WINMAG plus ermöglicht. Es bietet eine komfortable Schnittstelle, mit der Daten und Steuerungen bidirektional im Meldepunktformat mit WINMAG plus ausgetauscht werden können.

Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatenummer der Basislizenz muss angegeben werden.

WM6002

WINMAG plus Entwicklungspaket, SDK inkl. 1 Tag Training



Mit diesem Entwicklungspaket können für WINMAG plus Aufschaltungen zu Drittanbietern selbst programmiert werden. Dieses Paket beinhaltet das SDK inklusive der kompletten Dokumentation plus einen Tag Betreuung im Werk in Albstadt.

OPC und BACnet

WM5800

WINMAG plus Software Universal Gateway für PC



Software Gateway ohne grafische Oberfläche als Standalone-Lösung für die Bereitstellung von Datenpunkten an übergeordnete Leitstellensysteme über OPC, ESPA, BACnet.

Der Artikel WM5800 kann nur in Verbindung mit dem Artikel WM5300 Datenpunktepaket (500 Datenpunkte) bestellt werden. Für jede Gewerke-Anbindung muss die entsprechende Lizenz (WM3010, WM3110, WM3200, WM3250, WM3270, WM3550) mitbestellt werden. Für die BACnet-Anbindung muss zusätzlich der Artikel WM5600 mitbestellt werden.

WM5300

WINMAG plus OPC/BACnet 500 Tags



Paket von 500 Datenpunkten für die projektbezogene Bereitstellung von OPC-Tags, BACnet-Objekten, ESPA-Datenpunkten, usw.

Die Option Datenpunkte-Paket kann nur in Verbindung mit der Lizenz WM5800 OPC-Server für PC, bzw. Lizenz WM5100 OPC-Server, bzw. Lizenz WM5600 BACnet-Server bestellt werden.

WM5100

WINMAG plus OPC Server



Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ist erforderlich, wenn WINMAG plus als OPC-Server fungieren soll.

Die Lizenz OPC-Server kann nur in Verbindung mit der Option Datenpunkte-Paket (WM5300) bestellt werden.
Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatenummer der Basislizenz muss angegeben werden.

WM5200

WINMAG plus OPC Client



Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ist erforderlich, wenn WINMAG plus Daten von Geräten mit OPC-Schnittstellen darstellen soll.

Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatenummer der Basislizenz muss angegeben werden.

WM5600



WINMAG plus BACnet Server

Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ist erforderlich, wenn WINMAG plus Daten über BACnet weitergeben soll. Für Gewerke der MB-Reihe sowie BMZ der Serie 800x, IQ8 und FlexES. Andere Gewerke auf Anfrage. Für Erstinbetriebnahme ist Support durch Honeywell notwendig.

-  Die Lizenz BACNet Server kann nur in Verbindung mit der Option Datenpunkte-Paket (WM5300) bestellt werden.
Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatesnummer der Basislizenz muss angegeben werden. Für Erstinbetriebnahme ist Support von Honeywell notwendig.
Dienstleistung BACnet-Server:
Zur Anbindung der Honeywell-Security-Produkte an Gebäude-Automations-Systeme mittels dem standardisierten Protokoll BACnet (ISO 16484-5) sprechen Sie mit unserem ISS-Team.

WM5700

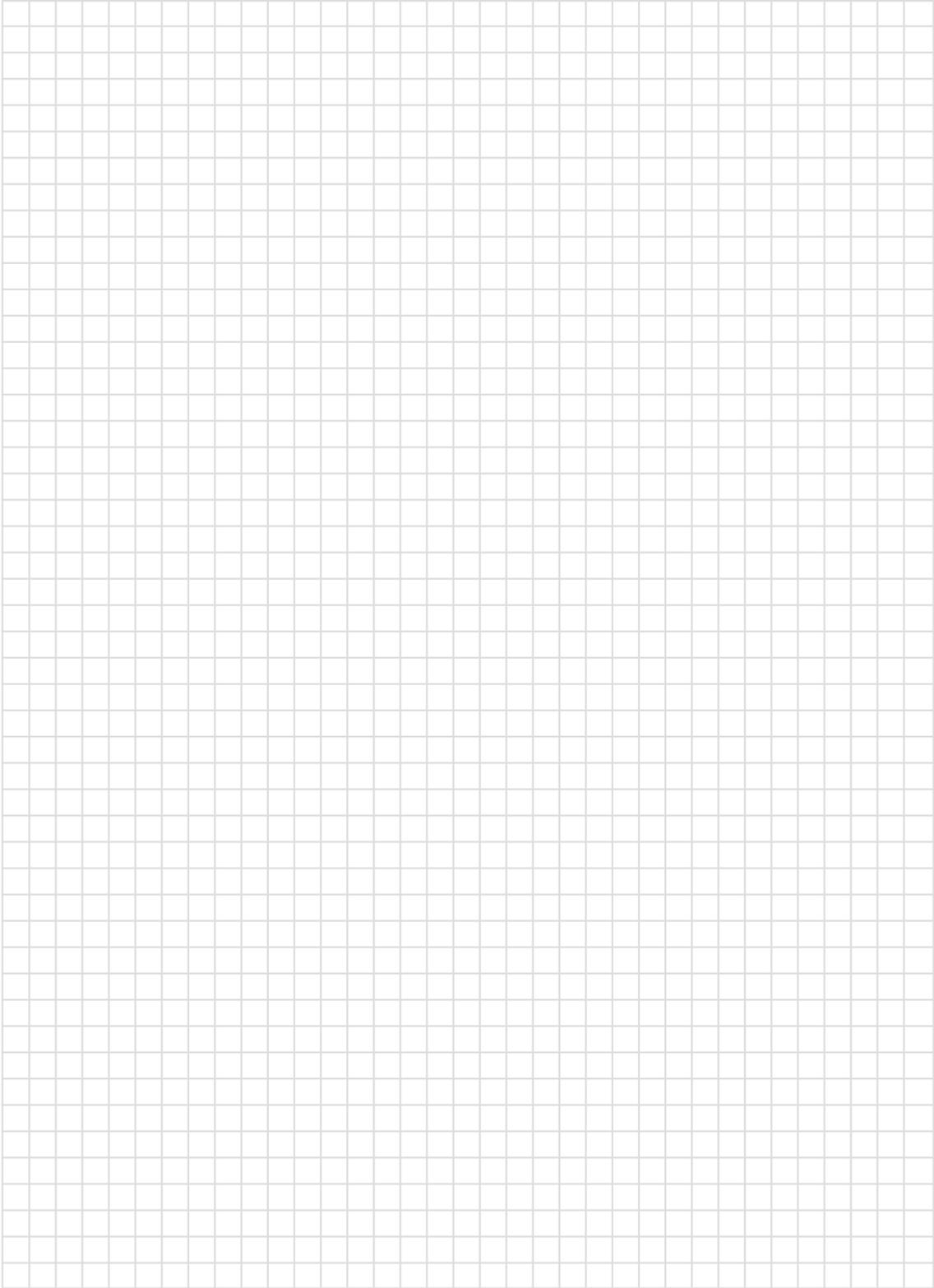


WINMAG plus BACnet Client

Option zur Basislizenz WINMAG plus. Ist erforderlich, wenn WINMAG plus Daten über BACnet empfangen soll. Anzukoppelnde Gewerke müssen bei Honeywell anfragt werden. Für Erstinbetriebnahme ist Support durch Honeywell notwendig.

-  Diese Lizenz kann separat als nachträgliche Optionserweiterung bestellt werden. Die Updatesnummer der Basislizenz muss angegeben werden. Für Erstinbetriebnahme ist Support von Honeywell notwendig.
Dienstleistung BACnet-Client:
Zur Anbindung der Honeywell-Security-Produkte an Gebäude-Automations-Systeme mittels dem standardisierten Protokoll BACnet (ISO 16484-5) sprechen Sie mit unserem ISS-Team.

Notizen

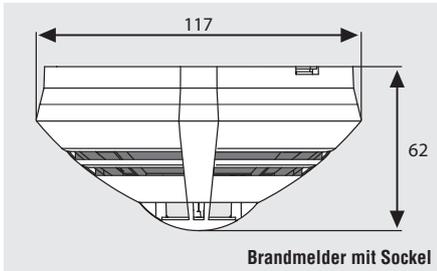


- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6**
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14



Automatische Melder

Serie ES Detect	73-76
Serie IQ8Quad	77-87
Melder für Ex-Bereiche	89-93
Sockel Serie IQ8Quad	94
Zubehör	95-107



Brandmelder mit Sockel

Leistungsmerkmale

System Nutzen:

- Mit Multisensordetektoren für die Erkennung aller Brände selbst unter schwierigsten Betriebsbedingungen
- Bis zu 30 Melder pro Meldergruppe.

Zuverlässige Detektion:

- Gleichmäßige Ansprechempfindlichkeit des Melders bei allen unterschiedlichen Brandarten bei den Multisensormeldern
- Großer Abstand zwischen Signal- und Störungsgrößen durch spezielles Sensor- und Elektronikdesign zur Unterdrückung elektromagnetischer Einflüsse
- Automatische Anpassung an variierende Umwelteinflüsse
- Elektronische Kompensation von Langzeiteinflüssen bei Verschmutzung oder Alterung

Zuverlässige Täuschungsalarmunterdrückung:

- Hohe Täuschungsalarmsicherheit durch zeitliche Auswertung unterschiedlicher Sensorkriterien
- Ausgrenzung nicht brandtypischer Signalverläufe durch spezielle Filteralgorithmen
- Automatische Selbstüberwachung der Melderelektronik
- Automatische Selbstüberwachung der Sensoren auf Funktion und Zustand

Wartung:

- Kennzeichnung der Thermomelder durch einen schwarzen Ring auf dem Lichtleitler
- Betriebsstunden-, Alarm- und Störungszähler in jedem Melder
- Mit Standard-Service-PC und über Feldbusinterface Betriebsdatenabfrage aller Melder einer Gruppe
- Melder-LED für Alarmanzeige und als Identifikationsanzeige im Service (bei Wartung mit tools 8000)

Umfangreiches Zubehör:

- Standardsockel und Relaissockel
- Sockeladapter für Deckeneinbau
- Staubschutzkappen optional für Brandmelder und Meldersockel
- Bausatz für abgehängte Montage

Der automatische Melder ES Detect ist ein intelligenter nicht adressierbarer Melder speziell konzipiert für den Betrieb an konventionellen Meldergruppen z.B. der Brandmelderzentrale ES Line. Durch hochwertige Sensorik mit modernster Detektionstechnik setzt ES Detect im Bereich der konventionellen Technik neue Maßstäbe. Dazu zählen nicht nur die intelligenten Algorithmen zur Brandfrüherkennung sondern auch die breite Palette an unterschiedlichen Meldertypen inklusive Multisensormelder OTblue und O²T. ES Detect hilft auch Kosten zu sparen, denn mit der implementierten Ruhewertnachführung darf ES Detect gem. DIN 14675 volle 8 Jahre, statt die bei gewöhnlichen Standardmeldern 5, betrieben werden. Zahlreiches Zubehör steht aus dem Programm der Melderserie IQ8Quad zur Verfügung. Zur optischen Differenzierung ist der ES Detect mit einem Logo ausgestattet. Die komfortable Wartung mit der Programmiersoftware tools 8000 (in Vorbereitung) rundet das vollwertige Leistungsspektrum von ES Detect ab, mit der die Betriebsdaten der Melder z.B. die Messwerte, Verschmutzung, Alarmzähler, Betriebsstundenzähler etc. ausgelesen und gespeichert werden können. Dabei bleiben die Melder an ihrem Installationsort wo sie sind, denn es kann die komplette Meldergruppe über das Feldbus- und Zentraleninterface (Art.-Nr. 789862.10) an PC angeschlossen und gewartet werden.

Technische Daten

Betriebsspannung	8 ... 42 V DC
Alarmstrom @ 9 V DC	typ. 9 mA
Luftgeschwindigkeit	0 ... 25.4 m/s
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Ref. Luftfeuchte	< 95 % (nicht kondensierend)
Schutzart	IP 43 (mit Sockel + Option)
Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 110 g
Abmessungen	Ø: 117 mm H: 49 mm (62 mm inkl. Sockel)

 Sonderfarben auf Anfrage!

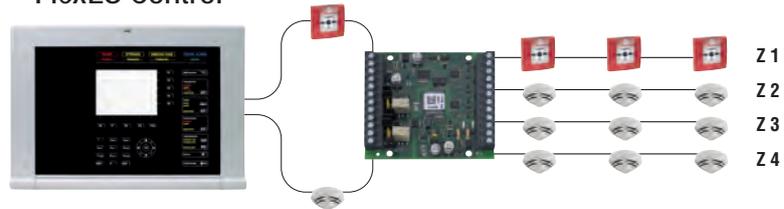
Zum Durchschleifen vorhandener Adern können die WAGO-Klemmen, z. B. Typ 243-204 (0,5-1 mm) oder 273/104 (0,75-2,5 mm2), in den Meldersockel integriert werden.

 Melder ohne Sockel

Zubehör

- 767800 Montagewinkel
- 805590 Meldersockel Standard IQ8Quad
- 805591 Meldersockel mit Relaiskontakt IQ8Quad

FlexES Control



800171

Thermomaximalmelder ES Detect



VdS-Anerkennung: G 213068

Automatischer Wärmemelder mit schnellem Halbleitersensor zur sicheren Erkennung von Bränden mit ausgeprägter Wärmeentwicklung. Prozessanalogmelder mit dezentraler Intelligenz, Eigenfunktionskontrolle, Alarm- und Betriebsdatenspeicherung und Alarmanzeige. Eine Melderparallelanzeige ist zusätzlich anschließbar.

Technische Daten

Ruhestrom @ 9 V DC	ca. 25 µA
Überwachungsfläche	max. 30 m ²
Überwachungshöhe	max. 7.5 m
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 50 °C
Melderspezifikation	EN 54-5 A1S

 Besondere Kennzeichnung für Thermomelder auf dem Lichtleiteller: schwarzer Ring

800177

Thermomaximalmelder ES Detect, Klasse B



VdS-Anerkennung: G 213067

Wie 800171, jedoch für erhöhte Ansprechtemperatur gemäß EN 54-5 Klasse B.

Technische Daten

Ruhestrom @ 9 V DC	ca. 25 µA
Überwachungsfläche	max. 30 m ²
Überwachungshöhe	max. 6 m
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 65 °C
Melderspezifikation	EN 54-5 BS

 Besondere Kennzeichnung für Thermomelder auf dem Lichtleiteller: schwarzer Ring

800271

Thermodifferentialmelder ES Detect



VdS-Anerkennung: G 213069

Automatischer Wärmemelder mit schnellem Halbleitersensor zur sicheren Erkennung von Bränden mit schnellem Temperaturanstieg und integrierter Maximalwertauslösung zur Erkennung von Bränden mit langsamen Temperaturanstiegen. Prozessanalogmelder mit dezentraler Intelligenz, Eigenfunktionskontrolle, Alarm- und Betriebsdatenspeicherung und Alarmanzeige. Eine Melderparallelanzeige ist zusätzlich anschließbar.

Technische Daten

Ruhestrom @ 9 V DC	ca. 25 µA
Überwachungsfläche	max. 30 m ²
Überwachungshöhe	max. 7.5 m
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 50 °C
Melderspezifikation	EN 54-5 A1R

 Besondere Kennzeichnung für Thermomelder auf dem Lichtleiteller: schwarzer Ring

800371

Optischer Rauchmelder ES Detect



VdS-Anerkennung: G 213066

Streulicht-Rauchmelder zur sicheren Früherkennung von Bränden. Prozessanalogmelder mit dezentraler Intelligenz, Eigenfunktionskontrolle, automatischer Umweltpassung, Alarm- und Betriebsdatenspeicherung und Alarmanzeige. Eine Melderparallelanzeige ist zusätzlich anschließbar.

Technische Daten

Ruhestrom @ 9 V DC	ca. 30 µA
Überwachungsfläche	max. 110 m ²
Überwachungshöhe	max. 12 m
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 72 °C
Melderspezifikation	EN 54-7

800375

OT^{blue} Multisensormelder ES Detect



VdS-Anerkennung: G 213065

Multisensormelder mit integriertem optischen Rauch- und Wärmesensor. Die optische Messkammer ist mit einer neuartigen Sensorik ausgestattet, welche die Detektion von offenen Bränden, Schwelbränden und Bränden mit hoher Wärmeentwicklung ermöglicht. Durch diese Detektionseigenschaften, insbesondere bei offenen Bränden, wird der klassische Ionisationsmelder ersetzt. Hierdurch ist der Melder auch in der Lage, die in der EN 54-9:1982 beschriebenen Testfeuer TF1 und TF6 zu erkennen. Der OTblue Multisensor ist ein Prozessanalogmelder mit zeitlicher Signalanalyse, gewichteter Verknüpfung der Sensordaten, dezentraler Intelligenz, Eigenfunktionskontrolle, automatischer Umweltpassung, Alarm- und Betriebsdatenspeicherung und Alarmanzeige. Eine Melderparallelanzeige ist zusätzlich anschließbar.

Technische Daten

Ruhestrom @ 9 V DC	ca. 35 µA
Überwachungsfläche	max. 110 m ²
Überwachungshöhe	max. 12 m
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 50 °C
Melderspezifikation	EN 54-7/-5 A2, CEA 4021

800374

O²T Multisensormelder ES Detect



VdS-Anerkennung: G 213070

Multisensormelder mit zwei integrierten optischen Rauchsensoren mit unterschiedlichen Streulichtwinkeln sowie zusätzlicher Thermomeldersensor-Auswertung zur Erkennung von Schwelbränden bis hin zu offenen Bränden mit gleichmäßigem Ansprechverhalten. Vergleich der Rauchsensordaten zur Rauchklassifizierung und Reduzierung von Täuschungsalarmen, beispielsweise durch Wasserdampf oder Staub. Durch die hervorragenden Detektionseigenschaften ist der Melder außerdem in der Lage, die in der Norm beschriebenen Testfeuer TF1 und TF6 zu erkennen. Der O²T Multisensormelder ist auch für höhere Anwendungstemperatur bis +65 °C geeignet. Eine Melderparallelanzeige ist zusätzlich anschließbar.

Technische Daten

Ruhestrom @ 9 V DC	ca. 45 µA
Überwachungsfläche	max. 110 m ²
Überwachungshöhe	max. 12 m
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 65 °C
Melderspezifikation	EN 54-7/-5 B, CEA 4021

800361.10

Optischer Rauchmelder ES Detect, 48 V DC Betrieb, mit Relaiskontakt



Der Grenzwertmelder mit Relaiskontakt 800361.10 besteht aus einem optischen Rauchmelder 800371 der Serie ES Detect und einem Meldersockel 805592, der einen direkten Anschluss an eine 48-V-DC-Spannungsversorgung ermöglicht. Der Melder muss somit nicht in Verbindung mit einer Brandmelderzentrale betrieben werden. Wenn der Melder einen Feueralarm detektiert, schaltet ein potentialfreier Relaiskontakt, über den der Alarm weitergeleitet werden kann. Der Relaiskontakt ist standardmäßig als „Öffner“ eingestellt, kann aber auch mit einer Lötbrücke auf der Sockelplatine als „Schließer“ konfiguriert werden. Eine typische Anwendung für diesen Melder ist die Überwachung von Mobilfunkstationen.

Technische Daten

Betriebsspannung	42 ... 58 V DC
Ruhestrom	ca. 0.051 mA (@ 48 V DC)
Stromaufnahme	max. 9 mA
Kontaktbelastung Relais	30 V DC / 1A, 60 V DC / 0,45 A
Überwachungsfläche	max. 110 m ²
Überwachungshöhe	max. 12 m
Luftgeschwindigkeit	0 ... 25.4 m/s
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 72 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Btauung)
Schutzart	IP 43 (mit Sockel + Option)
Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 110 g (ca. 190 g inkl. Sockel)
Melderspezifikation	EN 54-7
Abmessungen	Ø: 117 mm H: 49 mm (62 mm inkl. Sockel)

 Ersatzartikel für Art.-Nr. 761306

Der Melder Art.-Nr. 800361.10 kann nur im Raster zu 5 Stück bestellt werden (z.B. 5, 10, 15, 20 usw.)

805592

Meldersockel mit Relaisausgang ES Detect, 48 V DC Betrieb



Meldersockel mit Relaiskontaktausgang, für Melderfamilie ES Detect. Geeignet für 48-V-DC-Betrieb. Kontakt: potentialfreier Öffner oder Schließer durch Kodierbrücke wählbar, werkseitige Einstellung: Öffner. Eine typische Anwendung für diesen Sockel mit ES Detect Melder ist die Überwachung von Mobilfunkstationen.

Technische Daten

Betriebsspannung	42 ... 58 V DC
Kontaktbelastung Relais	30 V DC / 1A, 60 V DC / 0,45 A
Anschlussklemmen	Ø 0,6 mm ... 2 mm ²
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 72 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 80 g
Abmessungen	Ø: 117 mm H: 24 mm (inkl. Melder 62 mm)



Kabeleinführung seitlich oder durch Bodenplatte.
Zum Durchschleifen vorhandener Adern können die WAGO-Klemmen, beispielsweise Typ 243-204 (Ø 0,5 mm-Ø 1,0 mm) oder 273-104 (0,75 mm²-2,5 mm²) verwendet werden.

Nicht für den Einsatz mit IQ8Quad Meldern verwendbar!
Nicht für den Einsatz im esserbus® und esserbus®-Plus Ringbus verwendbar!
Enthalten in Art.-Nr. 800361.10.
Ersatzartikel für Art.-Nr. 781582

Automatischer Prozessanalogbrandmelder (PAM) mit höchster Zuverlässigkeit für Objekte mit mittlerer bis höchster Wertkonzentration.

Leistungsmerkmale der Melderserie IQ8Quad System nutzen:

- Optimal abgestimmt auf das System 8000, IQ8Control und FlexES control
- Mit Multisensordetektoren für die Erkennung aller Brände selbst unter schwierigsten Betriebsbedingungen
- Melder mit und ohne Leitungstrenner

Frei wählbare Installation:

- Netzwerkverdrahtung in Ring-/Stichleitungskombination
- Mit maximaler Melderanzahl für bis zu 3.500 m Kabellänge (1-Y (St) Y n x 2 x 0,8 mm)
- Bis zu 127 Melder und Meldergruppen je Ringbusinstallation
- Freie Verdrahtung von Anzeige und Steuerelementen mit softwaremäßiger Funktionszuordnung
- Bis zu 32 Melder pro Meldergruppe

Unterstützung bei der Inbetriebnahme:

- Wahlweise automatische oder interaktive Melderadressvergabe
- Feste Adresszuordnung zum Melderort auch nach Melderaustausch oder Erweiterung
- Zentrale Lokalisierung von Drahtbruch und Kurzschluss im Melderleitungsnetz
- Melder-LED für Alarmanzeige und als Identifikationsanzeige im Service
- Anpassung an wechselnde Betriebszustände
- Separate grüne Betriebs-LED
- Einzelabschaltung eines Melders, einer Meldergruppe oder eines Meldebereichs
- Einzelabschaltung eines oder mehrerer Meldersensoren innerhalb eines Multisensormelders, manuell oder tageszeitabhängig schaltbar

Automatische Anpassung an variierende Umwelteinflüsse:

- Kompensation der Änderung von Luftdruck, Feuchtigkeit, Gaskonzentration nach dem Doppelkammer-Messprinzip
- Elektronische Kompensation von Langzeiteinflüssen bei Verschmutzung oder Alterung

Zuverlässige Detektion:

- Gleichmäßige Ansprechempfindlichkeit des Melders bei allen unterschiedlichen Brandarten bei den Multisensormeldern
- Großer Abstand zwischen Signal- und Störungsgrößen durch spezielles Sensor- und Elektronikdesign zur Unterdrückung elektromagnetischer Einflüsse

Zuverlässige Täuschungsalarmunterdrückung:

- Hohe Täuschungsalarmsicherheit durch zeitliche Auswertung unterschiedlicher Sensorkriterien
- Ausgrenzung nicht brandtypischer Signalverläufe durch spezielle Filteralgorithmen
- Automatische Selbstüberwachung der Melderelektronik
- Aufrechterhaltung der Leitungsüberwachung im Kurzschlussfall durch Abtrennen eines Leitungssgments
- Automatische Selbstüberwachung der Sensoren auf Funktion und Zustand

Erhöhte Betriebssicherheit:

- Kurzschluss- und Unterbrechungstoleranz
- Alarmentscheidung direkt im Melder und Weiterleitung der Alarme auch bei Ausfall sogenannter konzentrierter Verarbeitungsknoten
- Fail-safe-Schaltung bei Ausfall der Kommunikation

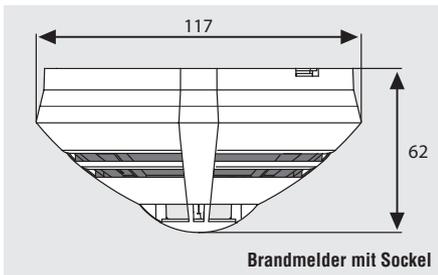
Wartung:

- Automatische Wartungsanforderung
- Kennzeichnung der Thermomelder durch einen schwarzen Ring auf dem Lichtleitfaser
- Kennzeichnung des Multisensor-Gasmelders durch einen goldenen Ring
- Betriebsstunden-, Alarm- und Störungszähler in jedem Melder
- Automatische, zyklische Leitungsnetzüberwachung
- Vollständige Zustandserkennung über die Zentrale möglich
- Mit Standard-Service-PC und über Feldbusinterface Betriebsdatenabfrage aller Melder eines Netzwerks auch ohne angeschlossene Zentrale

Umfangreiches Zubehör:

- Standardsockel, Relaissockel und Funksockel
- Sockeladapter für Deckeneinbau
- Staubschutzkappen optional für Brandmelder und Meldersockel
- Bausatz für abgehängte Montage

Ohne integrierten Alarmgeber



Technische Daten

Alarmstrom ohne Kommunikation	ca. 18 mA
Luftgeschwindigkeit	0 ... 25.4 m/s
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP43 (mit Sockel + Option)
Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 110 g
Abmessungen	Ø: 117 mm H: 49 mm (62 mm inkl. Sockel)

 Sonderfarben auf Anfrage!

Die Melder Art.-Nr. 802271, 803271, 802371, 803371, 802373, 802374 und 803374 sind im Rahmen der DIBt Systemzulassungen für den Betrieb an einer Feststellanlage zugelassen.

Zur Ermittlung der Akkukapazität einer Brandmelderzentrale können die Melderdaten "Ruhestrom @ BMZ-Akku" addiert werden.

Zum Durchschleifen vorhandener Adern können die WAGO-Klemmen, z. B. Typ 243-204 (Ø 0,5-1 mm) oder 273/104 (0,75-2,5 mm²), in den Meldersockel integriert werden.

Brandmelder ausschließlich mit der Zentralensoftware ab V2.42R006 und der Programmiersoftware tools 8000 ab V1.05 in Betrieb nehmen, prüfen bzw. warten!

 Melder ohne Sockel

Zubehör

- 767800 Montagewinkel
- 805590 Meldersockel Standard IQ8Quad
- 805591 Meldersockel mit Relaiskontakt IQ8Quad

802171



Thermomaximalmelder IQ8Quad

 **-Anerkennung: G 204058**

Automatischer Wärmemelder mit schnellem Halbleitersensor zur sicheren Erkennung von Bränden mit ausgeprägter Wärmeentwicklung. Prozessanalogmelder mit dezentraler Intelligenz, Eigenfunktionskontrolle, Notredundanz, Alarm- und Betriebsdatenspeicherung, Alarmanzeige, Softadressierung und separater Betriebsanzeige.

Der Leitungstrenner ist im Melder integriert. Eine Melderparallelanzeige ist zusätzlich anschließbar.

Technische Daten

Betriebsspannung	8 ... 42 V DC
Ruhestrom @ 19 V DC	ca. 40 µA
Ruhestrom @ BMZ _{Akku}	ca. 160 µA @ 27,5 V ca. 220 µA @ 42 V
Überwachungsfläche	max. 30 m ²
Überwachungshöhe	max. 7.5 m
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 50 °C
Melderspezifikation	EN 54-5 A1S/-17

 Besondere Kennzeichnung für Thermomelder auf dem Lichtleiteller: schwarzer Ring.

802177



Thermomaximalmelder Klasse B IQ8Quad

 **-Anerkennung: G 208057**

Wie 802171, jedoch für erhöhte Ansprechtemperatur gemäß EN 54-5 Klasse B.

Technische Daten

Betriebsspannung	8 ... 42 V DC
Ruhestrom @ 19 V DC	ca. 40 µA
Ruhestrom @ BMZ _{Akku}	ca. 160 µA @ 27,5 V ca. 220 µA @ 42 V
Überwachungsfläche	max. 30 m ²
Überwachungshöhe	max. 6 m
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 65 °C
Melderspezifikation	EN 54-5 BS/-17

 Besondere Kennzeichnung für Thermomelder auf dem Lichtleiteller: schwarzer Ring.

802271



Thermodifferentialmelder IQ8Quad

VdS -Anerkennung: G 204059

Automatischer Wärmemelder mit schnellem Halbleitersensor zur sicheren Erkennung von Bränden mit schnellem Temperaturanstieg und integrierter Maximalwertauslösung zur Erkennung von Bränden mit langsamen Temperaturanstiegen. Prozessanalogmelder mit dezentraler Intelligenz, Eigenfunktionskontrolle, Notredundanz, Alarm- und Betriebsdatenspeicherung, Alarmanzeige, Softadressierung und separater Betriebsanzeige. Der Leitungstrenner ist im Melder integriert. Eine Melderparallelanzeige ist zusätzlich anschließbar.

Technische Daten

Betriebsspannung	8 ... 42 V DC
Ruhestrom @ 19 V DC	ca. 40 µA
Ruhestrom @ BMZ _{Akku}	ca. 160 µA @ 27,5 V ca. 220 µA @ 42 V
Überwachungsfläche	max. 30 m ²
Überwachungshöhe	max. 7.5 m
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 50 °C
Melderspezifikation	EN 54-5 A1R/-17

 Besondere Kennzeichnung für Thermomelder auf dem Lichtleitler: schwarzer Ring

802371



Optischer Rauchmelder IQ8Quad

VdS -Anerkennung: G 204060

Streulicht-Rauchmelder zur sicheren Früherkennung von Bränden. Prozessanalogmelder mit dezentraler Intelligenz, Eigenfunktionskontrolle, Notredundanz, Alarm- und Betriebsdatenspeicherung, Alarmanzeige, Softadressierung und separater Betriebsanzeige. Der Leitungstrenner ist im Melder integriert. Eine Melderparallelanzeige ist zusätzlich anschließbar.

Technische Daten

Betriebsspannung	8 ... 42 V DC
Ruhestrom @ 19 V DC	ca. 50 µA
Ruhestrom @ BMZ _{Akku}	ca. 200 µA @ 27,5 V ca. 280 µA @ 42 V
Überwachungsfläche	max. 110 m ²
Überwachungshöhe	max. 12 m
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 72 °C
Melderspezifikation	EN 54-7/-17

802375



OTblue Multisensor-Melder IQ8Quad

VdS -Anerkennung: G 205071

Multisensormelder mit integriertem optischen Rauch- und Wärmesensor. Die optische Messkammer ist mit einer neuartigen Sensorik ausgestattet, welche die Detektion von offenen Bränden, Schwelbränden und Bränden mit hoher Wärmeentwicklung ermöglicht. Durch diese Detektionseigenschaften, insbesondere bei offenen Bränden, wird der klassische Ionisationsmelder ersetzt. Hierdurch ist der Melder auch in der Lage, die in der EN 54-9:1982 beschriebenen Testfeuer TF1 und TF6 zu erkennen.

Der OTblue Multisensor ist ein Prozessanalogmelder mit zeitlicher Signalanalyse, gewichteter Verknüpfung der Sensordaten, dezentraler Intelligenz, Eigenfunktionskontrolle, Notredundanz, automatischer Umwelthanpassung, Alarm- und Betriebsdatenspeicherung, Alarmanzeige und Softadressierung.

Der Leitungstrenner ist im Melder integriert. Eine Melderparallelanzeige ist zusätzlich anschließbar.

Technische Daten

Betriebsspannung	9 ... 42 V DC
Ruhestrom @ 19 V DC	ca. 50 µA
Ruhestrom @ BMZ _{Akku}	ca. 200 µA @ 27,5 V ca. 280 µA @ 42 V
Überwachungsfläche	max. 110 m ²
Überwachungshöhe	max. 12 m
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 50 °C
Material	ABS
Melderspezifikation	EN 54-7/-5 A2/-17, CEA 4021
Abmessungen	Ø: 117 mm H: 49 mm (62 mm inkl. Sockel)

802373

OT Multisensor-Melder IQ8Quad



VdS -Anerkennung: G 205070

Multisensormelder mit integriertem optischen Rauch und -Wärmesensor, mit zeitlicher Signalanalyse und gewichteter Verknüpfung der Daten beider Melderfunktionen zur Erkennung von Schwelbränden und Bränden mit hoher Wärmeentwicklung. Prozessanalogmelder mit dezentraler Intelligenz, Eigenfunktionskontrolle, Notredundanz, automatischer Umwelthanpassung, Alarm- und Betriebsdatenspeicherung, Alarmanzeige und Softadressierung.

Der Leitungstrenner ist im Melder integriert. Eine Melderparallelanzeige ist zusätzlich anschließbar.

Technische Daten

Betriebsspannung	9 ... 42 V DC
Ruhestrom @ 19 V DC	ca. 50 µA
Ruhestrom @ BMZ _{Akku}	ca. 200 µA @ 27,5 V ca. 280 µA @ 42 V
Überwachungsfläche	max. 110 m ²
Überwachungshöhe	max. 12 m
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 50 °C
Melderspezifikation	EN 54-7/-5 A2/-17, CEA 4021

802374

O²T Multisensormelder IQ8Quad



VdS -Anerkennung: G 204061

Multisensormelder mit zwei integrierten optischen Rauchsensoren mit unterschiedlichen Streulichtwinkeln sowie zusätzlicher Thermomeldersensor Auswertung zur Erkennung von Schwelbränden bis hin zu offenen Bränden mit gleichmäßigem Ansprechverhalten. Vergleich der Rauchsensordaten zur Rauchklassifizierung und Reduzierung von Täuschungsalarmen, beispielsweise durch Wasserdampf oder Staub.

Durch die hervorragenden Detektionseigenschaften ist der Melder außerdem in der Lage, die in der Norm beschriebenen Testfeuer TF1 und TF6 zu erkennen. Der O²T Multisensormelder ist auch für höhere Anwendungstemperatur bis +65 °C geeignet.

Der Leitungstrenner ist im Melder integriert. Eine Melderparallelanzeige ist zusätzlich anschließbar.

Technische Daten

Betriebsspannung	8 ... 42 V DC
Ruhestrom @ 19 V DC	ca. 60 µA
Ruhestrom @ BMZ _{Akku}	ca. 230 µA @ 27,5 V ca. 330 µA @ 42 V
Überwachungsfläche	max. 110 m ²
Überwachungshöhe	max. 12 m
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 65 °C
Melderspezifikation	EN 54-7/-5 B /-17, CEA 4021
Abmessungen	Ø: 117 mm H: 49 mm (62 mm inkl. Sockel)

803371

Optischer Rauchmelder IQ8Quad ohne Leitungstrenner



VdS -Anerkennung: G 204060

Wie 802371, jedoch ohne Leitungstrenner.

802473

OTG Multisensormelder (CO) IQ8Quad



VdS -Anerkennung: G 205072

Multisensormelder mit integriertem Rauch-, Wärme- und Gassensor (CO) zur präventiven Erkennung eines Brandes. Frühzeitige Erkennung von Schwelbränden bis hin zu offenen Bränden durch die kombinierte Auswertung von Streulicht, Temperatur und Gas. Alarmauslösung bei einer für Menschen lebensbedrohlichen Konzentration von dem geruchlosen Gas Kohlenmonoxid (CO).

Technischer Alarm (TAL) bei Überschreitung einer CO-Konzentration programmierbar. Der Leitungstrenner ist im Melder integriert. Eine Melderparallelanzeige ist zusätzlich anschließbar.

Technische Daten

Betriebsspannung	8 ... 42 V DC
Ruhestrom @ 19 V DC	ca. 65 µA
Ruhestrom @ BMZ _{Akku}	ca. 225 µA @ 27,5 V ca. 360 µA @ 42 V
CO-Voralarm	ca. 75 ppm
CO-Alarm	ca. 100 ppm
Überwachungsfläche	max. 110 m ²
Überwachungshöhe	max. 12 m
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 50 °C
Melderspezifikation	EN 54-7/-5 A2 /-17, CEA 4021

i Wir empfehlen, den integrierten CO-Sensor mit unserem CO-Prüfgas (Art.-Nr. 805583) oder CO-Patrone (Art.-Nr. 805553) im Rahmen der Instandhaltungsmaßnahmen zu testen.

Standzeit Gassensor: min. 5 Jahre
TAL-Bereich CO: 10 ppm ... 150 ppm

Gassensoren (CO) reagieren hauptsächlich auf das bei einem Brand entstehende Kohlenmonoxid (CO). Sie besitzen aber auch eine Querempfindlichkeit auf andere Gase wie Wasserstoff (H₂), Acetylen (C₂H₂) oder Stickstoffmonoxid (NO).

Besondere Kennzeichnung für den Gasmelder auf dem Lichtleiteller: goldener Ring.

Mit integrierten Alarmgebern

Leistungsmerkmale

- Vollständig busversorgte Melder mit Alarmgeber
- esserbus®-PLus Funktionalität
- Bis zu 48 Melder mit Alarmgeber pro esserbus®-PLus
- Leitungstrenner in jedem Melder integriert

Detektion:

- Das bewährte O²T Multisensorprinzip für gleichmäßiges Ansprechverhalten bei höchster Täuschungsalarm-Sicherheit.

Blitzleuchte:

- Keine externe Spannungsversorgung erforderlich
- Keine zusätzliche Kurzadresse
- Automatische Alarmgebersynchronisation von mehreren IQ8Quad Meldern
- Hohe Blitzenergie

Warntongebler:

- Keine externe Spannungsversorgung erforderlich
- Keine zusätzliche Kurzadresse
- Automatische Alarmgeber Synchronisation von mehreren IQ8Quad Meldern
- Schallpegel bis 92 dB(A) bei 1m
- Lautstärke über tools 8000 in 8 Stufen programmierbar
- Mehrere Teilsignale sind zu einem Signal verknüpfbar
- Signal- und Teilsignalwiederholungsraten programmierbar
- 20 verschiedene Signaltöne, inkl. DIN-Ton

Sprachdurchsage mit Warntongebler:

- Keine externe Spannungsversorgung erforderlich
- Keine zusätzliche Kurzadresse
- Automatische Alarmgeber-Synchronisation von mehreren IQ8Quad Meldern
- Schallpegel bis 92 dB(A) bei 1m
- Lautstärke über tools 8000 in 8 Stufen programmierbar
- Mehrere Teilsignale sind zu einem Signal verknüpfbar
- Signal- und Teilsignal Wiederholungsraten programmierbar
- 20 verschiedene Signaltöne, inkl. DIN-Ton
- Sprachausgabe in 5 unterschiedlichen Landessprachen
- 5 vorprogrammierte Alarmtexte pro Landessprache

Die IQ8Quad Brandmelder mit integriertem Alarmgeber beinhalten, je nach Typ, bis zu vier unterschiedliche Funktionalitäten.

- Detektion von Rauch nach EN 54-7
- Integrierter Thermosensor nach EN 54-5
- Optische Alarmierung über Blitzleuchte
- Akustische Alarmierung über Warnton nach EN 54-3
- Akustische Alarmierung über Sprachdurchsage nach EN 54-3

Detektion

O²T Multisensormelder mit zwei integrierten optischen Rauchsensoren mit unterschiedlichen Streulichtwinkeln sowie zusätzlicher Thermomeldersensor-Auswertung zur Erkennung von Schwelbränden bis hin zu offenen Bränden mit gleichmäßigem Ansprechverhalten. Vergleich der Rauchsensordaten zur Rauchklassifizierung und Reduzierung von Täuschungsalarmen, beispielsweise durch Wasserdampf oder Staub. Der Leitungstrenner ist im Melder integriert.

Alarmierung

Die Aktivierung des jeweiligen Alarmgebers erfolgt über die Zentrale mit Hilfe eines Steuerungsausgangs. Es wird hierdurch keine weitere Kurzadresse belegt. Die Programmierung erfolgt mit Programmiersoftware tools 8000 ab Version 1.05.

Programmierung von Warnton/Sprachdurchsage

Bei dem Detektor mit Sprachdurchsage bzw. Warnton in bis zu fünf unterschiedliche Landessprachen können bis zu vier Signale programmiert werden. Zwei dieser Signale sind für den Alarmierungs- und Evakuierungsfall bei Feuer reserviert. Zwei weitere Signale können auf andere Ereignisse programmiert werden.

Jedes Signal kann aus bis zu vier Teilsignalen zusammengesetzt werden. So ist es beispielsweise möglich, einen DIN-Ton mit nachfolgenden Sprachdurchsagen in drei verschiedenen Landessprachen auf ein Signal zu programmieren.

Die Warntöne können aus einer Tabelle mit internationalen Tönen ausgewählt werden.

Speziell für den Einsatz in Schulen kann ein Pausenzeichen, passend zu den Pausenzeiten, aktiviert werden.

Für die Sprachdurchsage stehen vier unterschiedliche Durchsagetexte in jeweils drei Landessprachen zur Verfügung.

- "Achtung! Im Gebäude ist eine Gefahrensituation gemeldet worden. Bitte bleiben Sie ruhig und warten Sie auf weitere Anweisungen."

- "Achtung, Achtung! Dies ist eine Gefahrenmeldung. Bitte verlassen Sie das Gebäude über die nächsten Ausgänge."

- "Dies ist ein Feueralarm! Bitte verlassen Sie das Gebäude umgehend über die nächsten Fluchtwege. Die Feuerwehr ist alarmiert."

- "Dies ist eine Testdurchsage."

Signale/Teilsignale werden in der Grundeinstellung unendlich oft wiederholt, bis die Zentrale die Funktion unterbricht. Signale/Teilsignale können aber auch so programmiert werden, dass sie nur ein- bis dreimal wiederholt werden. So kann beispielsweise das Schulpausenzeichen gezielt nur einmal wiedergegeben werden. Ebenso könnte beispielsweise der DIN-Ton einmal, folgende Textdurchsagen bis zu dreimal und das gesamte Signal unendlich abgespielt werden.

Programmierung des Schallpegels

Der Schallpegel [dB(A)] kann von ca. 64 dB (A) bis ca. 92 dB (A) in acht Stufen programmiert werden.

 Alle IQ8Quad mit integriertem Alarmgeber können nur am esserbus®-Plus betrieben werden. Da aus physikalischen Gründen ein hoher Schallpegel die Leistungsaufnahme des Alarmgebers erhöht, muss bei der Berechnung der maximalen Anzahl der Alarmgeber auf dem Ring, der jeweilige Lastfaktor berücksichtigt werden. Insgesamt können weiterhin bis zu 127 Busteilnehmer pro Ringbus betrieben werden.

Bitte beachten Sie bei den IQ8Quad mit integrierten Alarmgebern, dass eine separate Schulung erforderlich ist. Auf die Projektierung als auch auf die Inbetriebnahme wird innerhalb der Schulung näher eingegangen. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Schulungsprogramm.

Hinweise zur Berechnung finden Sie im Kapitel „Projektierungshilfe“.

Brandmelder ausschließlich mit der Zentralensoftware ab V2.42R006 und der Programmiersoftware tools 8000 ab V1.05 in Betrieb nehmen, prüfen bzw. warten!

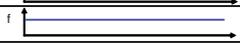
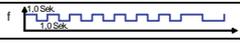
Signal 1 (Evakuierung)	Teilsignal 1	Teilsignal 2	Teilsignal 3	Teilsignal 4
Signal 2 (Alarmierung)	Teilsignal 1	Teilsignal 2	Teilsignal 3	Teilsignal 4
Signal 3 (Ereignis 1)	Teilsignal 1	Teilsignal 2	Teilsignal 3	Teilsignal 4
Signal 4 (Ereignis 2)	Teilsignal 1	Teilsignal 2	Teilsignal 3	Teilsignal 4

Signale

Mit integrierten Alarmgebern

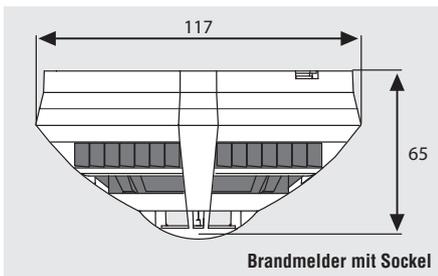
Länder-Code gem. ISO 3166 -Alpha-2	Sprachen-Code gem. ISO 639-1	Evakuierung 1	Evakuierung 2	Alarm	Testnachricht	Entwarnung
 Deutschland (DE)	de	Dies ist ein Feueralarm. Bitte verlassen Sie das Gebäude umgehend über die nächsten Fluchtwege. Die Feuerwehr ist alarmiert.	Achtung, Achtung! Dies ist eine Gefahrenmeldung. Bitte verlassen Sie das Gebäude über die nächsten Ausgänge.	Achtung, im Gebäude ist eine Gefahrensituation gemeldet worden. Bitte bleiben Sie ruhig, und warten Sie auf weitere Anweisungen.	Dies ist eine Testdurchsage.	Die Gefahrensituation ist jetzt behoben. Wir entschuldigen uns für jegliche Unannehmlichkeiten.
 England (GB)	en	This is a fire alarm. Please leave the building immediately by the nearest available exit.	Attention please. This is an emergency. Please leave the building by the nearest available exit.	An incident has been reported in the building. Please await further instructions.	This is a test message. No action is required.	The emergency is now cancelled. We apologise for any inconvenience.
 Frankreich (FR)	fr	Ceci est une alarme incendie, veuillez évacuer immédiatement les locaux par la sortie la plus proche.	Votre attention s'il vous plaît, ceci est une alarme. Veuillez évacuer les locaux par la sortie la plus proche.	Votre attention s'il vous plaît, ceci est une alarme. Veuillez évacuer les locaux par la sortie la plus proche.	Ceci est un test.	L'alarme est à présent annulée. Veuillez nous excuser pour le désagrément.
 Spanien (ES)	es	Esto es una alarma de incendio. Abandonen por favor el edificio inmediatamente por la salida de evacuación más cercana.	Atención. Esto es una emergencia. Por favor abandonen el edificio por la salida de evacuación más cercana.	Atención, se ha reportado un incidente en el edificio. Aguarden por favor otras instrucciones.	Esto es un mensaje de prueba. No se requiere ninguna acción.	La emergencia ha sido cancelada. Pedimos disculpas por las molestias causadas.
 Italien (IT)	it	Attenzione. Allarme incendio. Abbandonare l'edificio tramite l'uscita di emergenza più vicina.	Attenzione. Allarme in corso. Vi preghiamo di recarvi presso l'uscita di emergenza più vicina.	Attenzione. E' stato rilevato un allarme. Ulteriori disposizioni vi verranno comunicate appena possibile.	Attenzione. E' in corso una prova di allarme. Non è richiesta alcuna azione.	Attenzione. Cessato allarme. La situazione di normalità è stata ripristinata.

Standard Sprachdurchsagen der IQ8Quad Melder und IQ8Alarm

Nr.	Beschreibung	Frequenz	Pulsrate
1	Schulglocke	Komplex	Komplex
2	FP 1063.1 Telecoms BS 5839 Pt1	Alternierend 800 / 970 Hz bei 2 Hz	
3	BS 5839 Pt1	Alternierend 800 / 970 Hz bei 1 Hz	
4	BS 5839 Pt1	Intermittierend 970 Hz bei 1Hz 0,5 Sek.	
5	BS 5839 Pt1	Intermittierend 2850 Hz bei 1Hz 0,5 Sek.	
6	BS 5839 Pt1	Intermittierend 970 Hz 1/4 Sek. an – 1 Sek. aus	
7	BS 5839 Pt1	Permanent 970 Hz	
8	BS 5839 Pt1	Sweep tone 800 Hz bis 970 Hz bei 7 Hz	
9	BS 5839 Pt1	Sweep tone 800 Hz bis 970Hz bei 1Hz	
10	DIN Ton DIN 33404 Part 3	1.200 - 500 Hz bei 1 Hz	
11	Franz. fire sound	554 Hz/100 ms + 440 Hz / 400 ms + 10 %	
12	NL - Slow Whoop	500 Hz - 1.200 Hz bei 3,5 Sek., Unterbrechung von 0,5 Sek.	
13	US - Horn	Permanent 485 Hz	
14	US - Horn with Temporal Pattern	Intermittierend 485 Hz (0,5 Sek. an; 0,5 Sek. aus; 3 Mal; 1,5 Sek. aus; Wiederholung)	
15	US - March Time	Alternierend 485 Hz (0,25 Sek. an; 0,25 Sek. aus; Wiederholung)	
16	US - Slow Whoop	Sweep tone 500 Hz bis 1.200 Hz (4,0 Sek. an; 0,5 Sek. aus; Wiederholung)	
17	US - Siren	Sweep tone 600 Hz bis 1200 Hz (1,0 Sek. an; Wiederholung)	
18	US - Hi/Lo	Alternierend 100 Hz / 800 Hz (0,25 Sek. an; Alternierend; 0,25 Sek. an, Alternierend, Wiederholung)	
19	US - NFPA Whoop	Sweep tone 422 Hz bis 775 Hz (aufwärts sweep 0,85 Sek.; 3 Mal; 1 Sek. aus; Wiederholung)	
20	IMO GA-Signal	Intermittierend 800 Hz (1,0 Sek. an; 1,0 Sek. aus; 7 Mal; 2,0 Sek. an; 2,0 Sek. aus; Wiederholung)	

Tontabelle der IQ8Quad-Melder und IQ8Alarm

Melder mit integriertem Alarmgeber



Technische Daten

Betriebsspannung	8 ... 42 V DC
Überwachungsfläche	max. 110 m ²
Überwachungshöhe	max. 12 m
Luftgeschwindigkeit	0 ... 25.4 m/s
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 65 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	≤ 95 % (ohne Betattung)
Schutzart	IP43 (mit Sockel + Option)
Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 145 g
Abmessungen	Ø: 117 mm H: 59 mm Ø: 117 mm H: 65 mm (inkl. Sockel)

Für Präsentationen bieten wir Ihnen einen Demokoffer 769836 an, weitere Daten in der Rubrik Zubehör für automatische Melder.

Zur Ermittlung der Akkukapazität einer Brandmelderzentrale können die Melderdaten "Ruhestrom @ BMZ-Akku" addiert werden.

Nicht geeignet zum Betrieb an der Löschmittelsteuerung 8010 und der BMZ 8008!

Zum Durchschleifen vorhandener Adern können die WAGO-Klemmen, z. B. Typ 243-204 (Ø 0,5 mm-1 mm) oder 273/104 (0,75 mm²-2,5 mm²) in den Meldersockel integriert werden.

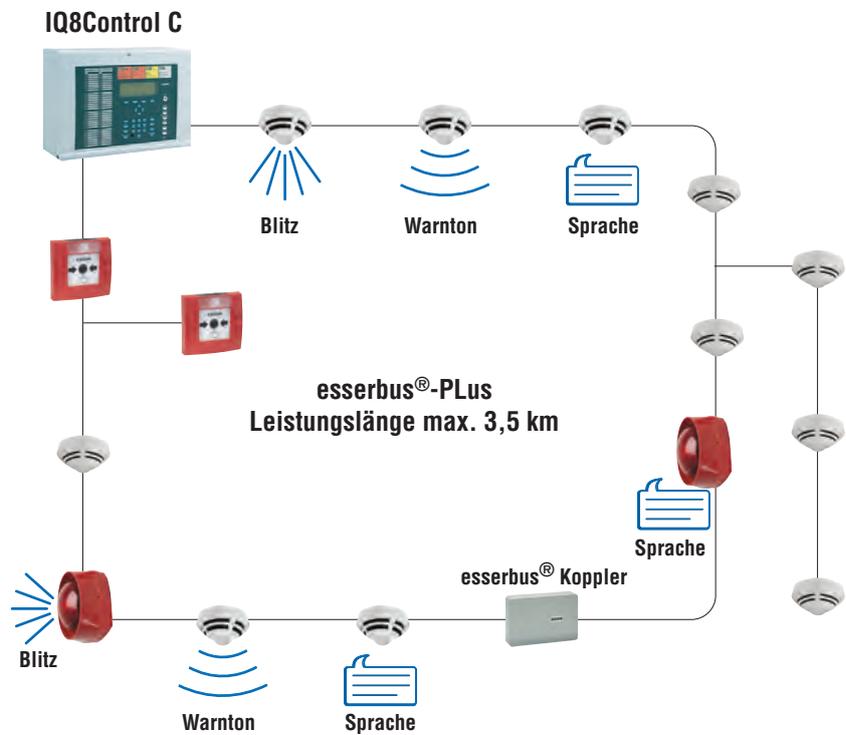
Sonderfarben auf Anfrage!

Der Einsatz des Meldersockels mit Relaiskontakt Art.-Nr. 805591 ist nicht möglich.

Melder ohne Sockel

Zubehör

- 767800 Montagewinkel
- 805590 Meldersockel Standard IQ8Quad



Anwendungsbeispiel

802382

O/So Optischer Rauchmelder IQ8Quad



VdS -Anerkennung: G 206090

O/So Optischer Rauchmelder IQ8Quad mit integriertem Warntongeber

Zusätzlich zur Rauchdetektion mit optischem Rauchsensor ist im Melder ein Warntongeber integriert. Der Schallpegel ist in acht Stufen programmierbar.

Technische Daten

Ruhestrom @ 19 V DC	ca. 50 µA
Ruhestrom @ BMZ _{Akku}	ca. 320 µA @ 42 V
Lastfaktor	2
Schallpegel	max. 92 dB (A) +/- 2 dB bei 1 m DIN-Ton
Melderspezifikation	EN 54-7, EN 54-17
Spezifikation	EN 54-3 akustischer Signalgeber

 Nicht für den Einsatz im Relaissockel 805591 verwendbar!

802383

O²T/F Multisensormelder IQ8Quad



VdS -Anerkennung: G 205111

O²T/F Multisensormelder IQ8Quad mit optischem Alarmgeber

Zusätzlich zur Rauchdetektion mit dem bewährten O²T-Multisensorprinzip ist im Melder eine Blitzleuchte integriert.

Technische Daten

Ruhestrom @ 19 V DC	ca. 75 µA
Ruhestrom @ BMZ _{Akku}	ca. 400 µA @ 42 V
Lastfaktor	2
Blitzenergie	ca. 3 J
Lichtstärke	max. 15,8 cd peak/2,63 cd effektiv
Blitzleuchte	rot
Melderspezifikation	EN 54-7/-5 B/-17, CEA 4021

 Nicht für den Einsatz im Relaissockel 805591 verwendbar!

802384

O²T/So Multisensormelder IQ8Quad



VdS -Anerkennung: G 205111

O²T/So Multisensormelder IQ8Quad mit integriertem Warntongeber

Zusätzlich zur Rauchdetektion mit dem bewährten O²T-Multisensorprinzip ist im Melder ein Warntongeber integriert.

Der Schallpegel ist in acht Stufen programmierbar.

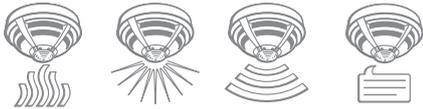
Technische Daten

Ruhestrom @ 19 V DC	ca. 80 µA
Ruhestrom @ BMZ _{Akku}	ca. 450 µA @ 42 V
Lastfaktor	2
Schallpegel	max. 92 dB (A) +/- 2 dB (A) bei 1 m DIN-Ton
Schutzart	IP 42
Melderspezifikation	EN 54-7/-5 B/-17, CEA 4021
Spezifikation	EN 54-3 akustischer Signalgeber

 Nicht für den Einsatz im Relaissockel 805591 verwendbar!

802385

O²T/FSp Multisensormelder IQ8Quad



VdS -Anerkennung: G 205111

O²T/FSp Multisensormelder IQ8Quad mit integrierter Blitzleuchte, Warntongeber und Sprachalarmgeber

Zusätzlich zur Rauchdetektion mit dem bewährten O²T-Multisensorprinzip sind im Melder eine Blitzleuchte, ein Warntongeber sowie ein Sprachalarmgeber integriert. Der Schallpegel ist in acht Stufen programmierbar.

Technische Daten

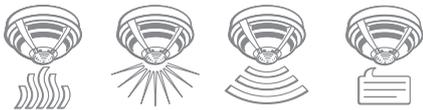
Ruhestrom @ 19 V DC	ca. 90 µA
Ruhestrom @ BMZ _{Akku}	ca. 500 µA @ 42 V
Lastfaktor	3
Schallpegel	max. 92 dB (A) +/- 2 dB (A) bei 1 m DIN-Ton
Blitzenergie	ca. 3 J
Lichtstärke	max. 15,8 cd peak/2,63 cd effektiv
Blitzleuchte	rot
Melderspezifikation	EN 54-7/-5 B/-17, CEA 4021
Spezifikation	EN 54-3 akustischer Signalgeber EN 54-3 akustischer Sprachsignalgeber

Nicht für den Einsatz im Relaissockel 805591 verwendbar!

Programmiert mit 5 Standard-Landessprachen (DE/GB/FR/ES/IT).

802385.SV98

O²T/FSp Multisensormelder IQ8Quad



VdS -Anerkennung: G 205111

O²T/FSp Multisensormelder IQ8Quad mit integrierter Blitzleuchte, Warntongeber und Sprachalarmgeber

Wie 802385, jedoch mit individueller Zusammensetzung der Landessprachen.

Für Bestellungen bitte die im Anhang abgedruckten "Bestellinformationen für IQ8Quad und IQ8Alarm" beachten.

Stornierung und Rücknahme sind ausgeschlossen.

Nicht für den Einsatz im Relaissockel 805591 verwendbar!

Programmiert mit einer individuellen Zusammensetzung von bis zu 5 Landessprachen

802385.SV99

O²T/FSp Multisensormelder IQ8Quad



VdS -Anerkennung: G 205111

O²T/FSp Multisensormelder IQ8Quad mit integrierter Blitzleuchte, Warntongeber und Sprachalarmgeber

Wie 802385, jedoch mit individuellen Texten bzw. Tönen.

Für Bestellungen bitte die im Anhang abgedruckten "Bestellinformationen für Alarmgeber IQ8Quad und IQ8Alarm" beachten.

Die Kosten für die Aufnahme der kundenspezifischer Texte bzw. Töne erhalten Sie auf Anfrage.

Stornierung und Rücknahme sind ausgeschlossen.

Nicht für den Einsatz im Relaissockel 805591 verwendbar!

Programmiert gemäß kundenspezifischer Zusammensetzung

802386

O²T/Sp Multisensormelder IQ8Quad



VdS -Anerkennung: G 205111

O²T/Sp Multisensormelder IQ8Quad mit integriertem Warntongeber und Sprachalarmgeber

Zusätzlich zur Rauchdetektion mit dem bewährten O²T-Multisensorprinzip ist im Melder ein Sprachalarmgeber integriert. Der Schallpegel ist in acht Stufen programmierbar.

Technische Daten

Ruhestrom @ 19 V DC	ca. 90 µA
Ruhestrom @ BMZ _{Akku}	ca. 500 µA @ 42 V
Lastfaktor	3
Schallpegel	max. 92 dB (A) +/- 2 dB (A) bei 1 m DIN-Ton
Melderspezifikation	EN 54-7/-5 B/-17, CEA 4021
Spezifikation	EN 54-3 akustischer Signalgeber EN 54-3 akustischer Sprachsignalgeber

 Nicht für den Einsatz im Relaissockel 805591 verwendbar!

 Programmiert mit 5 Standard Landessprachen (DE/GB/FR/ES/IT)

802386.SV99

O²T/Sp Multisensor IQ8Quad, kundenspezifisch



VdS -Anerkennung: G 205111

Wie 802386, jedoch mit individuellen Texten bzw. Tönen.

802386.SV98

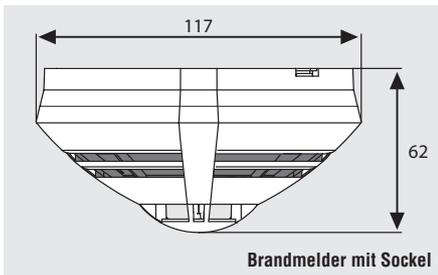
O²T/Sp Multisensormelder IQ8Quad, Sondersprache



VdS -Anerkennung: G 205111

Wie 802386, jedoch mit individueller Zusammensetzung der Landessprachen.

Serie IQ8Quad Ex (i) explosionsgeschützt



Technische Daten

Daten gemäß ATEX:

Max. Eingangsspannung (U _i)	21 V DC
Max. Eingangsstrom (I _i)	252 mA
Max. Ausgangsstrom (I _o)	10 mA
Max. innere Kapazität (C _i)	1 nF
Umgebungstemperatur (T _a)	-20 °C ... 70 °C
Baumusterprüfbescheinigung	TÜV 09 ATEX 554910
Ex-Kategorie	II 2G (mit Ex-Barriere Art.-Nr. 804744 bzw. 764744)
Ex-Schutz	Ex ib IIC T4

Allgemeine technische Daten:

Betriebsspannung	8 ... 42 V DC
Alarmstrom @ 9 V DC	typ. 18 mA
Luftgeschwindigkeit	0 ... 25.4 m/s
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Schutzart	IP43 (mit Sockel + Option)
Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 110 g
Abmessungen	Ø: 117 mm H: 49 mm (62 mm inkl. Sockel)

 Weitere Melder für den Ex-Bereich finden Sie in den Kapiteln Handmelder und Sondermelder. Detaillierte Informationen über die Installation und den Betrieb finden Sie in der Dokumentation Art.-Nr. 798920.

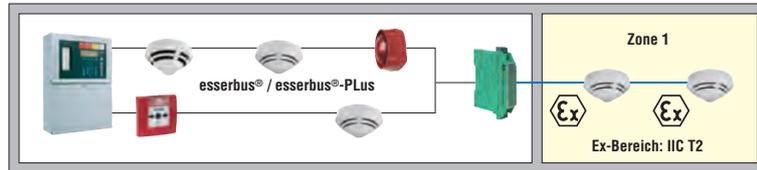
Alle nachfolgenden IQ8Quad Ex-Melder dürfen nur mit dem Sockel Art.-Nr. 805590 betrieben werden. Beim Betrieb an Standardgruppen ist keine Einzeladressierung möglich!

Für den Einsatz in Zone 1 und Zone 2 muss beim Betrieb mit Einzeladressierung die Ex-Barriere Art.-Nr. 804744 und beim Betrieb an Standardgruppen die Ex-Barriere Art.-Nr. 764744 verwendet werden! Die Ex-Barriere trennt eigensichere und nicht eigensichere Stromkreise vor dem zu überwachenden explosionsgefährdeten Bereich (Ex-Bereich).

Der Meldersockel ist nicht im Lieferumfang der Melder enthalten.

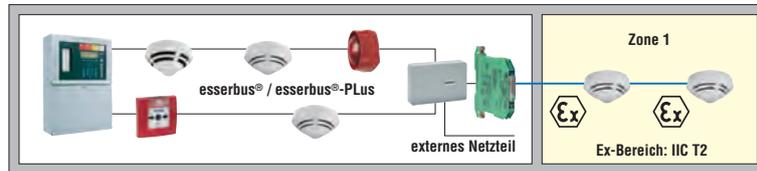
Zur Ermittlung der Akkukapazität einer Brandmelderzentrale können die Melderdaten "Ruhestrom @ BMZ-Akku" addiert werden.

Betrieb mit Einzeladressierung



 Ex-Barriere (Art.-Nr. 804744)

Betrieb an Standardgruppen



 Ex-Barriere (Art.-Nr. 764744)  esserbus®-Koppler 4 Gruppen / 2 Relais

Applikationsbeispiel

803271.EX

Thermodifferentialmelder IQ8Quad Ex (i)



VdS -Anerkennung: G 209223

Automatischer Wärmemelder mit schnellem Halbleitersensor zur sicheren Erkennung von Bränden mit schnellem Temperaturanstieg und integrierter Maximalwertauslösung zur Erkennung von Bränden mit langsamen Temperaturanstiegen. Prozessanalogmelder mit dezentraler Intelligenz, Eigenfunktionskontrolle, Notredundanz, Alarm- und Betriebsdatenspeicherung und Alarmanzeige. Softadressierung und separate Betriebsanzeige nur im Betrieb an esserbus®/esserbus®-PLus möglich. IQ8Quad Melder ohne Leitungstrenner, speziell für den Einsatz in Ex-Bereichen. Betrieb mit Einzeladressierung an der Ex-Barriere 804744 und als Standardmelder an der Ex-Barriere 764744.

Technische Daten

Ruhestrom @ 19 V DC	ca. 40 µA
Überwachungsfläche	max. 30 m ²
Überwachungshöhe	max. 7.5 m
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 50 °C
Melderspezifikation	EN 54-5 A1R:2002

i Besondere Kennzeichnung für Thermomelder auf dem Lichtleiteller: schwarzer Ring

Zubehör

805590 Standardmeldersockel IQ8Quad

803371.EX

Optischer Rauchmelder IQ8Quad Ex (i)



VdS -Anerkennung: G 209224

Streulicht-Rauchmelder zur sicheren Früherkennung von Bränden. Prozessanalogmelder mit dezentraler Intelligenz, Eigenfunktionskontrolle, Notredundanz, Alarm- und Betriebsdatenspeicherung, Alarmanzeige. Softadressierung und separate Betriebsanzeige nur im Betrieb an esserbus®/esserbus®-PLus möglich. IQ8Quad Melder ohne Leitungstrenner, speziell für den Einsatz in Ex-Bereichen. Betrieb mit Einzeladressierung an der Ex-Barriere 804744 und als Standardmelder an der Ex-Barriere 764744.

Technische Daten

Ruhestrom @ 19 V DC	ca. 50 µA
Überwachungsfläche	max. 110 m ²
Überwachungshöhe	max. 12 m
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 70 °C
Material	ABS
Melderspezifikation	EN 54-7:2006

Zubehör

805590 Standardmeldersockel IQ8Quad

803374.EX

O²T Multisensormelder IQ8Quad Ex (i)



VdS -Anerkennung: G 209225

Multisensormelder mit zwei integrierten optischen Rauchsensoren mit unterschiedlichen Streulichtwinkeln sowie zusätzlicher Thermomeldersensorauswertung zur Erkennung von Schwelbränden bis hin zu offenen Bränden mit gleichmäßigem Ansprechverhalten. Vergleich der Rauchsensordaten zur Rauchklassifizierung und Reduzierung von Täuschungsalarmen, beispielsweise durch Wasserdampf oder Staub. Durch die hervorragenden Detektionseigenschaften ist der Melder außerdem in der Lage, die in der Norm beschriebenen Testfeuer TF1 und TF6 zu erkennen. Der O²T Multisensormelder ist auch für höhere Anwendungstemperaturen bis +65 °C geeignet. Prozessanalogmelder mit dezentraler Intelligenz, Eigenfunktionskontrolle, Notredundanz, Alarm- und Betriebsdatenspeicherung, Alarmanzeige. Softadressierung und separate Betriebsanzeige nur im Betrieb an esserbus[®]/esserbus[®]-PLus möglich. IQ8Quad Melder ohne Leitungstrenner, speziell für den Einsatz in Ex-Bereichen. Betrieb mit Einzeladressierung an der Ex-Barriere 804744 und als Standardmelder an der Ex-Barriere 764744.

Technische Daten

Ruhestrom @ 19 V DC	ca. 60 µA
Überwachungsfläche	max. 110 m ²
Überwachungshöhe	max. 12 m
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 65 °C
Melderspezifikation	EN 54-7:2006/-5B:2000/A1:2002, CEA 4021

Zubehör

805590 Standardmeldersockel IQ8Quad

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14

Ex-Zubehör

804744



Ex-Barriere für eigensichere Melder IQ8Quad Ex (i)

Baumusterprüfbescheinigung BAS 00 ATEX 7087

Ex-Barriere zum Betrieb von eigensicheren Meldern der Serie IQ8Quad Ex (i) direkt am esserbus®/ esserbus®-PLUS mit Einzeladressierung in Verbindung mit dem Meldersockel 805590.

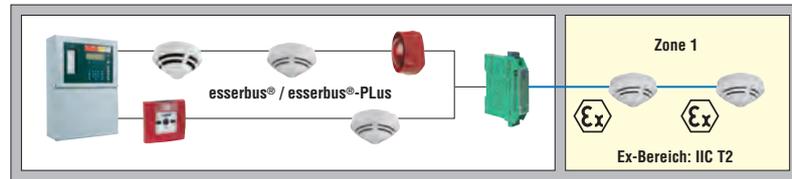
Technische Daten

Umgebungstemperatur	-20 °C ... 60 °C
Schutzart	IP20
Gewicht	ca. 100 g
CE-Zertifikat	(CPD) EN 54-18:2005
Abmessungen	B: 20 mm H: 107 mm T: 115 mm

Eine Sicherheitsbarriere ersetzt keinen Überspannungsschutz nach IEC 801, DIN VDE 0185 und 0855.

Detaillierte Informationen über die Installation und den Betrieb für Melder der Serie IQ8Quad Ex(i) finden Sie in der Dokumentation Artikel-Nr. 798920.

Betrieb mit Einzeladressierung



Ex-Barriere (Art.-Nr. 804744)

Applikationsbeispiel

764744



Ex-Barriere für Melder IQ8Quad Ex (i) an Standardgruppen

Baumusterprüfbescheinigung BAS 01 ATEX 7005

Ex-Barriere Z969/2 für konventionellen Betrieb von eigensicheren Meldern der Serie IQ8Quad Ex (i) an Standardgruppen in Verbindung mit dem Meldersockel 805590.

Technische Daten

Umgebungstemperatur (Ta)	-20 °C ... 60 °C
Abmessungen	B: 12,5 mm H: 115 mm T: 110 mm

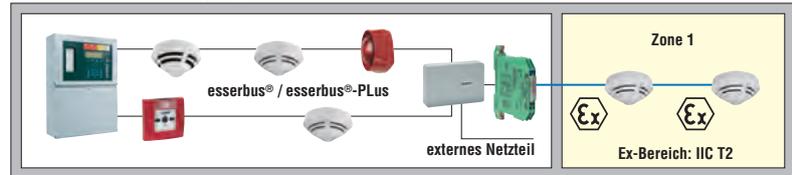
Eine Sicherheitsbarriere ersetzt keinen Überspannungsschutz nach IEC 801, DIN VDE 0185 und 0855.

Keine VdS-Zulassung erforderlich.

Detaillierte Informationen über die Installation und den Betrieb finden Sie in den Dokumentationen

- Art.-Nr. 798920 für Melder der Serie IQ8Quad Ex (i)
- Art.-Nr. 798913 für Melder der Serie 9100 Ex (i).

Betrieb an Standardgruppen



Ex-Barriere (Art.-Nr. 764744) esserbus®-Koppler 4 Gruppen / 2 Relais

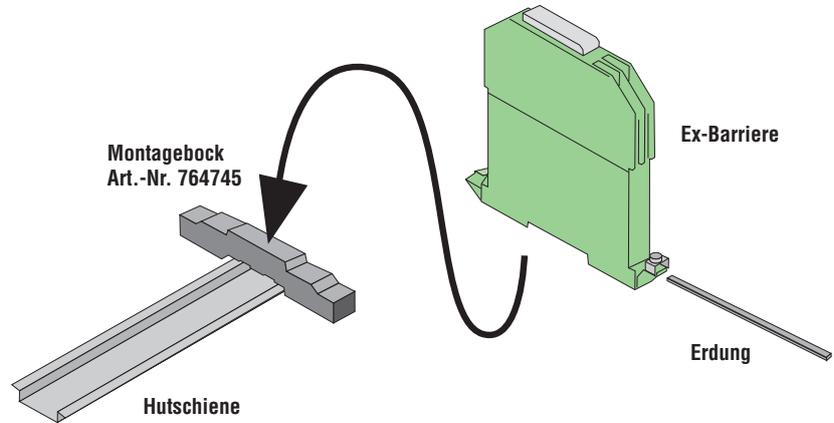
Applikationsbeispiel

764745

Isolations- und Montageblock



Zur isolierten (erdfreien) Montage der Barrieren 764744 auf einer Standard-Hutschiene.



764752

Gehäuse für Ex-Barriere



Polyester-Gehäuse für den Einbau von max. 10 Ex-Barrieren mit integrierter Hutschiene (ca. 240 mm) im Innenteil und inkl. Zubehör. Auch für Einsatz unter extremen Umweltbedingungen oder starken mechanischen Beanspruchungen geeignet. Gewinde und Kabelverschraubungen in metrischer Ausführung. Die Befestigung des Gehäuses erfolgt durch isolierte Schraubkanäle außerhalb des Dichtraums.

Technische Daten

Schutzart	IP66
Gehäuse	glasfaserverstärktes Polyester
Farbe	grau, ähnlich RAL 7000
Abmessungen	B: 255 mm H: 250 mm T: 160 mm



Montagematerial

Leistungsmerkmale

- chemikalienbeständig
- temperaturbeständig
- schwer entflammbar
- korrosionsfest
- seewasserfest
- halogenfrei, UV-beständig

764754

Kabelverschraubung für Gehäuse 764752



Kabelverschraubung für Gehäuse 764752.

Technische Daten

Umgebungstemperatur	-20 °C ... 95 °C
Schutzart	IP66
Material	Polyamid
Farbe	blau, ähnlich RAL 9005
Kabeldurchmesser	8 mm

805590



Leistungsmerkmale

- Großer Raum für Verdrahtung
- Automatisches Schließen der Ringbusleitung bei Melderentnahme
- Melderentnahmesicherung im Sockel enthalten

Meldersocket Standard IQ8Quad

Meldersocket Standard für die Melderserie IQ8Quad. Bei Entnahme des Melders wird der Ringbus automatisch geschlossen. Im Sockel ist eine Melderentnahmesicherung enthalten, die bei Bedarf genutzt werden kann.

Technische Daten

Anschlussklemmen	Ø 0,6 mm bis 2 mm ²
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 72 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 60 g
Abmessungen	Ø: 117 mm H: 24 mm (inkl. Melder 62 mm)



Kabeleinführung seitlich oder durch Bodenplatte.

Zum Durchschleifen vorhandener Adern können die WAGO-Kemmen, beispielsweise Typ 243-204

(Ø 0,5 mm-Ø 1,0 mm) oder 273-104 (0,75 mm²-2,5 mm²) verwendet werden.

805591



Meldersocket mit Relaiskontakt IQ8Quad

Meldersocket mit Relaiskontaktausgang, für Melderfamilie IQ8Quad. Kontakt: potentialfreier Öffner oder Schließer durch Kodierbrücke wählbar, werkseitige Einstellung: Schließer.

Technische Daten

Stromaufnahme	5 µA (ohne Melder, Relais aktiv)
Kontaktbelastung Relais	30 V DC/1 A
Anschlussklemmen	Ø 0,6 mm bis 2 mm ²
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 72 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 80 g
Abmessungen	Ø: 117 mm H: 24 mm (inkl. Melder 62 mm)



Kabeleinführung seitlich oder durch Bodenplatte.

Zum Durchschleifen vorhandener Adern können die WAGO-Klemmen, beispielsweise Typ 243-204

(Ø 0,5 mm-Ø 1,0 mm) oder 273-104 (0,75 mm²-2,5 mm²) verwendet werden.

Nicht für den Einsatz mit IQ8Quad mit integriertem Alarmgeber Typ 802382, 802383, 802384, 802385 und 802386 sowie 802385.SVxx und 802386.SVxx verwendbar!

Zubehör Serie IQ8Quad

805588

Melderabdeckkappe für IQ8Quad ohne integrierten Alarmgeber



Die Abdeckkappe schützt die Melder IQ8Quad während der Bauphase oder bei Renovierungsarbeiten vor Verschmutzung.

i Die Abdeckkappen können nur für die IQ8Quad Brandmelder ohne integrierten Alarmgeber eingesetzt werden! (Art.-Nr. 802171, 802271, 802371, 802374, 802375 und 802473)

50 Stück

805587

Sockelabdeckung für IQ8Quad



Die Abdeckkappe schützt die IQ8Quad Meldersockel während der Bauphase oder bei Renovierungsarbeiten vor Verschmutzung.

50 Stück

805589

Melderabdeckkappe für IQ8Quad mit integriertem Alarmgeber



Die Abdeckkappe schützt die Melder IQ8Quad während der Bauphase oder bei Renovierungsarbeiten vor Verschmutzung.

i Die Abdeckkappen können nur für die IQ8Quad Brandmelder mit integriertem Alarmgeber eingesetzt werden! (Art.-Nr. 802382, 802283, 802384, 802386 und 802385)

50 Stück

805571

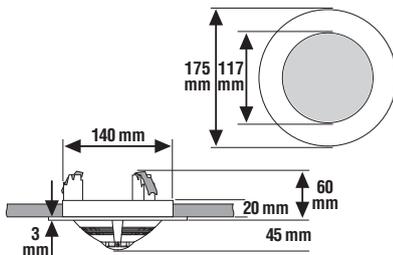
Unterputzgehäuse für IQ8Quad Meldersockel



Das uP-Gehäuse für IQ8Quad Meldersockel wird zum Einbau des IQ8Quad Melders in abgehängte Decken eingesetzt oder dort, wo eine verdeckte Montage des Meldersockels (Art.-Nr. 805590, 805591) erforderlich ist. Der Meldersockel zur Aufnahme des IQ8Quad Melders wird in das uP-Gehäuse eingerastet und durch den aufgesetzten Abdeckring nach Außen hin optisch abgeschlossen. Der Meldersockel ist somit nicht mehr sichtbar.

Technische Daten

Anwendungstemperatur	-20 °C ... 72 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Schutzart	IP40
Material	ABS, Kunststoff
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 165 g (mit Abdeckring)



805574

Abdeckring inkl. Befestigungsösen f. IQ8Quad Meldersockel



Einsteckbare Befestigungsösen und Abdeckring für die Sockelmontage z.B. auf 4"-Einbaudosen.

Technische Daten

Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Abmessungen	Ø: 155 mm H: 19 mm (außen)



1 x Abdeckring und 2 x Befestigungsösen



Anwendungsbeispiel

805576

Beschriftungsfeld für IQ8Quad Meldersockel



Das Beschriftungsfeld kann vor oder nach der Installation der Melder in der seitlichen Öffnung des IQ8Quad Meldersockels befestigt werden.



Zur Kennzeichnung des Brandmelders (gem. DIN 1450) mit der Melderadresse und Meldergruppe bei einer Deckenhöhe bis zu maximal 3 Meter!

Das Beschriftungsfeld ist ausgelegt für ein Einsteckschild wie PC-beschriftbare Blankschildchen, SIGEL Art.-Nr. LP725-weiss (58 x 18 mm).

Zum Erstellen der Druckvorlagen gibt es im Download-Bereich der Website eine Hilfsdatei.

Verwendbar für Sockel 805590/91 mit 805570; für 805593.10, 805594.10.

Nicht verwendbar für Sockel 805590/91 in Kombination mit 805571, 805572, 805573, 805574.



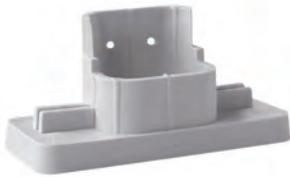
10 Stück



Anwendungsbeispiel

805577

Montageadapter für Zwischendecken



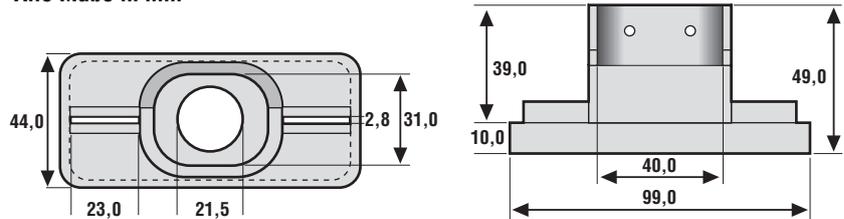
Der Montageadapter wird zur schnellen und sicheren Befestigung von Sockeln der Melderserien IQ8Quad, 9x00, IQ8Alarm & Alarmgeber, Melderparallelanzeigen etc. an abgehängte Deckensysteme verwendet. Er erspart den Einsatz spezieller Hohlraumbefestigungen, denn die Befestigungsschrauben des Sockels werden direkt in die Schlitze des Montageadapters eingedreht. Zusätzliche Vorteile bietet der Montageadapter bei Fixierung der Kabel, starrer/ flexibler Verlegerohre und Kabelverschraubungen.

Technische Daten

Material ABS

10 Stück

Alle Maße in mm



Applikationsbeispiele für Fixierung von Kabeln, Verlegerohren, Kabelverschraubung

805570

IP43-Schutz für IQ8Quad Meldersockel, flache Bauform



Zur Installation in staubiger und feuchter Umgebung. Der IP-Schutz schützt den IQ8Quad Meldersockel gegen Eindringen von Staub und Feuchtigkeit. Er erhöht den Schutz auf IP 43. Zur einfachen Befestigung an den Sockel ist der IP-Schutz mit einer Klebefolie ausgestattet.

Technische Daten

Schutzart IP43
 Material SBR/NR
 Farbe weiß, ähnlich RAL 9010

10 Stück

805572.50

IP43 Feuchtraum-Sockeladapter aP für IQ8Quad Meldersockel

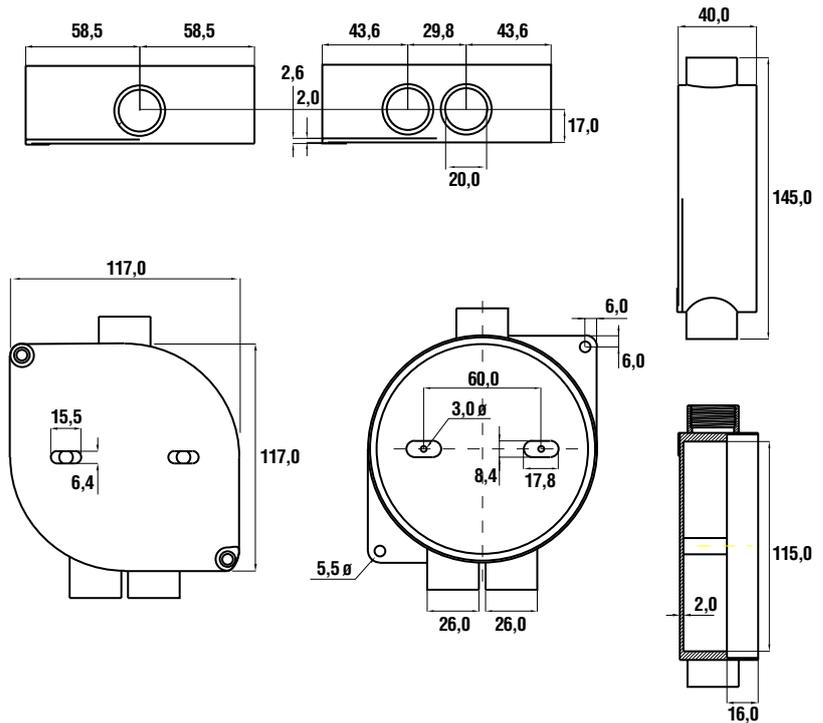


Der Feuchtraum-Sockeladapter wurde speziell für die aP-Kabelzuführung durch Kabelschutzrohre konzipiert und verfügt über drei Eingänge mit 20 mm Durchmesser.

Technische Daten

Schutzart	IP43
Material	PC
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010

inkl. 3x Stück Verschraubungen



Maßzeichnung

805573

IP43 Schutz für IQ8Quad Meldersockel, tiefe Bauform



Wie 805570, jedoch als Rundumschutz. Schützt zusätzlich gegen seitliches Eindringen von Feuchtigkeit.

Technische Daten

Schutzart	IP43
Material	Gummi
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010

5 Stück

805560

EMV-Abschirmung für IQ8Quad Meldersockel



In Brandmeldeanlagen, in denen eine hohe EMV-Belastung (z. B. durch Leuchtstoffröhren oder elektrische Steuergeräte) zu erwarten ist, sollte der EMV-Baustein in den Standard-Meldersockel (Art.-Nr. 805590) der entsprechenden Brandmelder eingebaut werden.



Der Baustein darf nur in Verbindung mit dem Standardmeldersockel (ohne Relaisplatine) und den IQ8Quad Brandmeldern ohne integrierten Signalgeber (Art.-Nr. 802382 bis 802386 inkl. Sonderversionen) betrieben werden.



10 Stück



781482

Bausatz für abgehängte Montage



Bausatz für Meldersockel 7815xx, 801593 und 80559x zur abgehängten Montage, mit Pendelstabilisator, Kabeleinführung von oben, Zugentlastung über Kabel-Verschraubung, einschließlich Anschlussdose mit Klemmeneinsatz. Die Höhe des Melders ist durch die Kabellänge individuell einstellbar.

Technische Daten

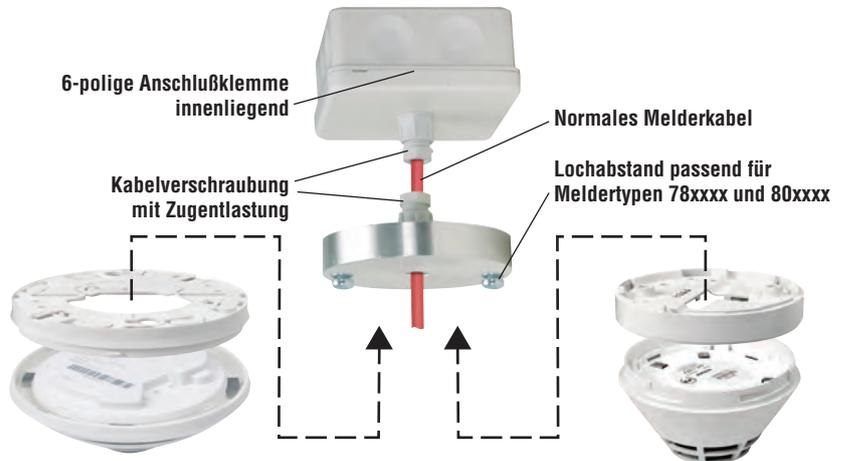
Material	ABS
Montage	am Melderkabel hängend
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Abmessungen	Ø: 84 mm H: 15 mm (Alu-Stabilisator)



Nicht für Meldersockel der Serie 3000 geeignet. Der Einsatz von Meldertestgeräten mit Teleskopstangen ist nur eingeschränkt möglich.



wie abgebildet



Der Meldersockel kann mit dem IP-Schutz 805570 oder 805573 ausgestattet werden

781550

Schutzkorb



Stahlkorb zum Schutz vor Beschädigung und gegen unbefugtes Entfernen des Gerätes.

Technische Daten

Material	Stahl mit Lackierung
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Abmessungen	Ø: 140 mm H: 115 mm

 Geeignet für Melderserie IQ8Quad, 9x00, Funksocket, Funkgateway, IQ8Alarm mit flachem Sockel (nicht IP65).



Anwendungsbeispiel mit IQ8Wireless Sockel und IQ8Alarm

850054

Sonderlackierung IQ8Quad Meldersockel

Der IQ8 Meldersockel wird nach Vorgabe einer beliebigen RAL-Farbe lackiert und geliefert. Zwecks Farbgleichheit empfehlen wir für Serienzwecke eine geeignete Stückzahl zu bestellen

850055

Sonderlackierung IQ8Quad

Wie 850084, jedoch für automatische Melder der Serie IQ8Quad.

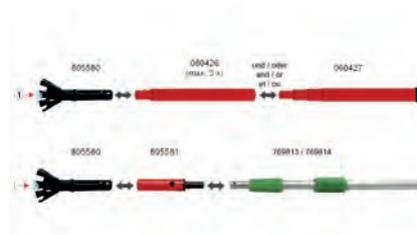
Zubehör für diverse Melderserien

805580

Melderentnahmewerkzeug



Zur Entnahme der Brandmelder der Serie 9x00 sowie IQ8Quad. Durch die optionale Adaption eines Saugnapfes in die vorgesehene Einführung am Entnahmewerkzeug können zusätzlich die Melderabdeckkappen Art.-Nr. 805588 und 805589 von den Brandmeldern IQ8Quad und der Sockelabdeckung für IQ8Quad Art.-Nr. 805587 abgezogen werden. Das Melderentnahmewerkzeug kann an die Teleskopstangen Art.-Nr. 060426 und 060247 sowie mit 805581 an 769813 adaptiert werden.



Anwendungsbeispiel

805581

Adapter für Teleskopstange 769813



Der Adapter für die Teleskopstange 769813 ermöglicht die Aufnahme des Melderentnahmewerkzeugs Art.-Nr. 805580 und des Rauchmeldertestgeräts Art.-Nr. 805582.

060426

Teleskopverlängerung



Teleskopverlängerung für Kunststoff-Teleskopstange Art.-Nr. 060427. Bis zu 3 Teleskopverlängerungen können an die Teleskopstange adaptiert werden. Die max. erreichbare Arbeitshöhe wird dadurch auf 9 m erhöht.

Leistungsmerkmale

- Hilfreich bei der täglichen Wartung von hohen Decken
- Stabile Ausführung – wichtig für das Ein- und Ausdrehen von Meldern
- Sehr hohe Bruchdehnung aufgrund von Faser-Kunststoff-Verbund
- Totallock TM für die einfache und sichere Arretierung

Technische Daten

Material	Fiberglas
Länge	1.13 m

060427

Kunststoff-Teleskopstange

Ausziehbare Melderpflückstange aus glasfaserverstärktem Kunststoff zur Adaption des Melderentnahmewerkzeugs Art.-Nr. 805580 sowie der Prüfgeräte Art.-Nr. 060429 und 805582.



Technische Daten

Material	Fiberglas
Länge	4.5 m

Leistungsmerkmale

- 1,26 m Länge im eingeschobenen Zustand
- 4-stufig arretierbar

805586

Tragetasche für Testausrüstung inkl. Futteral für Teleskopstangen



Die Tragetasche besitzt viele Taschen und Fächer, in denen die ESSER Rauchmeldertestgeräte, Prüfgasflaschen, alle Kabel und sonstiges Wartungszubehör Platz finden. Alles, was Sie für die Wartung brauchen, ist so immer an einem Ort verfügbar. Der gepolsterte, verstellbare Schulterriemen sorgt dafür, dass sich die Tasche kinderleicht transportieren lässt. Ein weiterer Vorteil: Die Tasche schützt vor Schmutz und Feuchtigkeit.

Technische Daten

Abmessungen	B: 480 mm H: 420 mm T: 260 mm (Tragetasche)
-------------	---

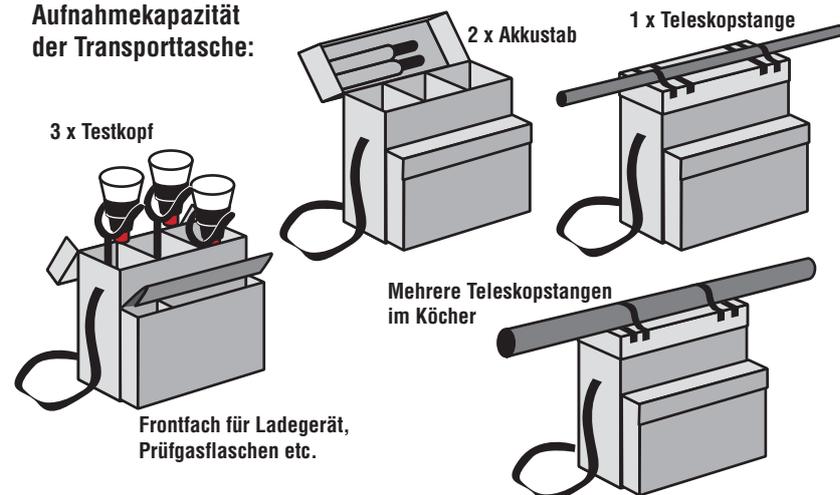
 1 x Tragetasche und 1 x Futteral für Teleskopstangen/-verlängerungen

Leistungsmerkmale

- Außendeckel mit Klettverschluss-Transportriemen für Teleskopstangen und -Verlängerungen
- Innenseite des Deckels mit 2 Aufbewahrungsfächern für Akkustäbe 060431
- Innenfach mit bis zu drei optionalen Einteilungen
- Mit großem Vorfach, mit bis zu zwei optionalen Einteilungen
- Breiter Trageriemen mit verschiebbarem Schulterpolster und zusätzliche Tragegriffe
- Futteral mit Trageriemen für max. 4 Teleskopstangen 060427 bzw. -verlängerungen 060426



Aufnahmekapazität der Transporttasche:



Aufnahmekapazität der Transporttasche

805551

Multifunktionstestgerät für Brandmelder



Leistungsmerkmale

- Erzeugung von Rauch, Wärme und CO in einem einzigen Testgerät
- Entrauchung des Melders durch integrierten Ventilator für schnelleres Rücksetzen
- Gleichzeitige oder aufeinanderfolgende Prüfung mit verschiedenen Auslösestoffen
- Geeignet für Melderserien IQ8Quad und 9x00
- Geeignet für Einkriterien- und Mehrkriterienmelder
- Geeignet für Rauch- und Gasmelder (CO)
- Gezielter Wärmestrahler sorgt für schnelle Aktivierung der Sensoren (bis zu 90 °C/194 °F bzw. umschaltbar bis zu 100 °C/212 °F)
- Testaktivierung durch Infrarotschranke, keine mechanische Auslösung, kein Deckenkontakt notwendig
- Einfache, schnelle und effiziente Prüfung, da kein Testgerätewechsel nötig
- Mehrsprachige und bedienerfreundliche Menüsteuerung
- Batterieversorgtes tragbares Gerät
- Umweltfreundlich und sicher durch Verwendung von Testpatronen anstatt Prüfgasflaschen

Testgerätekit Testfire 2001 zur Funktionsprüfung von punktförmigen Brandmeldern mit unterschiedlichen Sensoren. In diesem Prüfgerät werden die Auslösestoffe für Rauch, Wärme und CO (Kohlenmonoxid) erzeugt. Es ist damit kein Wechsel der Testgeräte bei unterschiedlichen Melder-typen mehr nötig.

Alle Brandmeldertypen können mit nur einem Testgerät überprüft werden. Das Prüfgerät ist geeignet für alle optischen Rauchmelder, Ionisationsmelder, CO-Melder und Melder. Es ermöglicht die schnelle und effektive Prüfung von Einkriterien- und Multisensormeldern. Dabei kann die Prüfung der unterschiedlichen Sensoren nacheinander oder gleichzeitig für alle auf einmal erfolgen.

Die jeweiligen Prüfmittel werden zum Zeitpunkt der Prüfung aus der entsprechenden Patrone (Rauch oder CO) erzeugt.

Die Auswahl der Prüfmittel, deren Kombination und Reihenfolge erfolgt menügesteuert über Tastatur und wird am Display dargestellt (mehrsprachig). So kann beispielsweise eine simultane oder eine serielle Prüfung oder auch eine Kombination davon auf einfachste Weise gewählt werden, die dann am Melder durchgeführt wird. Die Aktivierung des Testgeräts erfolgt automatisch, sobald der Melder die im Gerät integrierte Lichtschranke unterbricht. Zwischen den jeweiligen Prüfkriterien kann je nach Bedarf eine Reinigungsphase gewählt werden, damit die Sensorkammer für das nächste Prüfkriterium durch den integrierten Ventilator enträuchert wird.

Das jeweils aktive Kriterium wird durch eine mehrfarbige LED-Anzeige dargestellt und ist auch aus großer Entfernung deutlich erkennbar. Der Füllstand der jeweiligen Prüfmittelpatrone kann am Display angezeigt werden. Es werden automatisch Warnhinweise angezeigt, beispielsweise wenn eine Patrone bald leer ist. Die Patronen bieten im Vergleich zu Spraydosen eine viel höhere Ergiebigkeit.

Die Stromversorgung des Testkopfs erfolgt über NiMH-Akkus (Nickel-Metallhydrid-Akkumulator) im Adapter zwischen Testkopf und Teleskopstange. Die Ladung des Akkus erfolgt mit dem Ladegerät wahlweise am Netz (100-230 V AC) oder an 12 V DC (Kfz-Zigarettenanzünder).

Technische Daten

Akkuladung	75-90 Minuten
Ansprechschwelle Wärmemelder	bis zu 90 °C umschaltbar auf bis zu 100 °C
Umgebungstemperatur	5 °C ... 45 °C
Lagertemperatur	-10 °C ... 50 °C
Rel. Luftfeuchte	< 85 % (ohne Betauung)



Testgerätekit Testfire 2001 bestehend aus:
Testkopf, Rauchpatrone, CO-Patrone, 2 Akkustäbe NiMH, Ladegerät

Zubehör

- 805552 Rauchpatrone für Multifunktionstestgerät 805550/51
- 805553 CO-Patrone für Multifunktionstestgerät (Testfire TC3)
- 060426 Teleskopverlängerung
- 060427 Kunststoff-Teleskopstange
- 060431 Ersatz-Akkustab



Beispiel für Prüfung mit nur einem Kriterium



Beispiel für eine Simultanprüfung (Rauch + Wärme gleichzeitig)



Beispiel für serielle Prüfung (alle Kriterien nacheinander)



Beispiel für Kombination aus simultaner und serieller Prüfung

Darstellung der Anzeige bei Wahl der unterschiedlichen Prüfkriterien

805550

Multifunktionstestgerät für Brandmelder TF1001



Testgerätekit Testfire 1001 wie 805551, jedoch zur Funktionsprüfung von punktförmigen Brandmeldern mit Rauch- und Wärme-Sensoren. In diesem Prüfgerät werden die Auslösestoffe für Rauch und Wärme erzeugt.

Technische Daten

Akkuladung	75-90 Minuten
Ansprechschwelle Wärmemelder	bis zu 90 °C umschaltbar auf bis zu 100 °C
Anwendungstemperatur	5 °C ... 45 °C
Lagertemperatur	-10 °C ... 50 °C
Rel. Luftfeuchte	< 90 % (ohne Betauung)

Leistungsmerkmale

- Erzeugung von Rauch und Wärme in einem einzigen Testgerät
- Entrauchung des Melders durch integrierten Ventilator für schnelleres Rücksetzen
- Gleichzeitige oder aufeinanderfolgende Prüfung mit verschiedenen Auslösestoffen
- Geeignet für Einkriterien- und Mehrkriterienmelder
- Geeignet für Rauch- und Wärme-Melder
- Gezielter Wärmestrahl sorgt für schnelle Aktivierung der Wärmesensoren (bis zu 90 °C/194 °F bzw. umschaltbar bis zu 100 °C/212 °F)
- Testaktivierung durch Infrarotschranke, keine mechanische Auslösung, kein Deckenkontakt notwendig
- Einfache, schnelle und effiziente Prüfung, da kein Testgerätewechsel nötig
- Mehrsprachige und bedienerfreundliche Menüsteuerung
- Batterieversorgtes tragbares Gerät
- Umweltfreundlich und sicher durch Verwendung von Testpatronen anstatt Prüfgasflaschen



Testgerätekit Testfire 1001 bestehend aus:
Testkopf, Rauchpatrone, 2 Akkustäbe NiMH, Ladegerät

Zubehör

- 805552 Rauchpatrone für Multifunktionstestgerät 805550/51
- 060426 Teleskopverlängerung
- 060427 Kunststoff-Teleskopstange
- 060431 Ersatz-Akkustab



Beispiel für Prüfung mit nur einem Kriterium



Beispiel für eine Simultanprüfung (Rauch + Wärme gleichzeitig)



Beispiel für serielle Prüfung (alle Kriterien nacheinander)



Beispiel für Kombination aus simultaner und serieller Prüfung

Darstellung der Anzeige bei Wahl der unterschiedlichen Prüfkriterien

805552

Rauchpatrone für Multifunktionstestgerät 805550/51



Ersatz-Rauchpatrone (Testfire TS3) zur Überprüfung von Rauchmeldern mit optischen und/oder Ionisationssensoren der Serie IQ8Quad und 9x00. Passend für das Multifunktionstestgerät 805550/51.

Leistungsmerkmale

- Nicht brennbare, nicht giftige, nicht ätzende Stoffe
- Erzeugung von Prüfgas nur während der Prüfung
- Verursacht keine Rückstände in der Sensorkammer
- Geeignet für optische und Ionisationsmelder
- Keine Prüfgasspeicherung unter Druck – kein Gefahrgut
- Viel höhere Ergiebigkeit im Vergleich zur Spraydose

805553



Leistungsmerkmale

- Nicht brennbarer CO-Auslösestoff
- Erzeugung von geringen CO-Mengen
- Erzeugung von CO nur während der Prüfung
- Keine Speicherung von CO unter Druck – kein Gefahrentgut
- Viel höhere Ergiebigkeit im Vergleich zur Spraydose

CO-Patrone für Multifunktionstestgerät 805551

Ersatz-CO-Patrone (Testfire TC3) zum Testen von Meldern mit Kohlenmonoxid-Sensoren (CO). Speziell für den IQ8Quad OTG Multisensormelder 802473 (mit CO-Sensor) geeignet. Passend für das Multifunktionstestgerät 805551.

- i** Der IQ8Quad OTG Multisensormelder (CO) 802473 wird grundsätzlich entweder
 - mit dem Prüfgas 060430.10, passend für das Rauchmeldertestgerät 805582, oder
 - mit 805552, passend für das Multifunktionstestgerät 805551, getestet.

Der 802473 ist als Rauchmelder beim VdS zugelassen, das CO-Prüfgas wird zur zusätzlichen Auslösung der elektrochemischen CO-Gaszelle benötigt.

805582



Rauchmeldertestgerät

Das Rauchmeldertestgerät dient der elektrischen Funktionskontrolle der Brandmelder IQ8Quad, ES Detect und Serie 9x00. Mit dem Prüfkopf wird durch Versprühen eines Aerosols die Messkammerfunktion des Rauchmelders geprüft.

Das Rauchmeldertestgerät wird an der Teleskopstange (Art.-Nr. 060427) adaptiert.

- i** Lieferumfang ohne Teleskopstange

Zubehör

- 060426 Teleskopverlängerung
- 060427 Kunststoff-Teleskopstange

805583



CO-Prüfgas für Rauchmeldertestgerät 805582

Prüfgas zum Testen von Kohlenmonoxid CO-Meldern. Speziell für den OTG Multisensormelder (CO) IQ8Quad 802473, passend für das Rauchmeldertestgerät 805582.

Technische Daten

Inhalt 250 ml (je Flasche)

- i** Der IQ8Quad OTG Multisensormelder (CO) 802473 wird grundsätzlich entweder
 - mit dem Prüfgas 060430.10, passend für das Rauchmeldertestgerät 805582, oder
 - mit 805552, passend für das Multifunktionstestgerät 805551, getestet.

Der 802473 ist als Rauchmelder beim VdS zugelassen, das CO-Prüfgas wird zur zusätzlichen Auslösung der elektrochemischen CO-Gaszelle benötigt.

Bei diesem Artikel handelt es sich um ein Gefahrentgut (Aerosole/Gase, nicht entflammbar, UN1950).

805584



Prüfgas für Rauchmeldertestgerät 805582

Für alle Melder IQ8Quad, ES Detect und Serie 9x00, passend für Rauchmeldertestgerät 805582.

Technische Daten

Inhalt 250 ml (je Flasche)

- i** Geeignet auch für Ionisationsmelder der Serie 9000, 9100 und 9200. Bei dem Artikel handelt es sich um Gefahrentgut (Aerosole/Gase, entflammbar, UN1950). Ersatz für Art.-Nr. 060430.10

805585

Prüfgas smokesabre für Rauchmelder



Smokesabre ist Prüfgas und Prüfgerät in einem. Das Prüfgas wird durch das ausziehbare Rohr, das auch zur Erhöhung der Reichweite dient, zum Melder geführt. Erleichtert die Auslösung der Rauchmelder in schwer zugänglichen Räumen, wie z.B. Zwischendecken/Böden und ist auch bei niedrigen Deckenhöhen anwendbar.

Für alle Melder der Serie IQ8Quad, ES Detect, 9x00 und Rauchansaugsysteme geeignet.

Technische Daten

Inhalt	150 ml (je Flasche)
Abmessungen	L: 193 mm L: 335 mm (mit ausgezogenem Rohr)



Geeignet auch für Ionisationsmelder der Serie 9000, 9100 und 9200. Bei dem Artikel handelt es sich um Gefahrgut (Aerosole/Gase, entflammbar, UN1950).



12 Stück



Applikationsbeispiel

060429



Leistungsmerkmale

- Für die Funktionsprüfung ist kein Netzkabel erforderlich
- Energieversorgung über aufladbare NiMH-Akkus im Adapter der Teleskopstange
- Zeitgesteuerte Beendigung des Prüfvorgangs nach 120 Sekunden, zur Vermeidung von Schäden am Melder durch Hitzeeinwirkung
- Abschaltung des Melderkopfs nach einer Nichtnutzung von 5 Minuten
- Einstellbarer Neigungswinkel des Testkopfs für eine optimale Ausrichtung zum Prüfling
- Prüfhöhe bis 6 Meter mit Teleskopstange, unter Nutzung der Teleskop-Erweiterung bis zu 9 Meter
- Überstromschutz für Akku
- Anzeige des Betriebszustands des Testkopfs über Duo-LED (rot/grün)
- Ladung des Akkus über Netz oder über den KFZ-Zigarettenanzünder möglich

060431.10



Testkopf für Thermomelder inklusive Akku und Ladegerät

Gerät zur Funktionsprüfung von Thermomaximal-, Thermodifferential-, und Kombimeldern im eingebauten Zustand. Ansprechschwelle bis 90 °C. Die Stromversorgung des Testkopfs erfolgt über NiMH-Akkus im Adapter zwischen Testkopf und Teleskopstange. Geeignet für Melderserien S-3000 und 9x00 und IQ8Quad. Die Ladung des Akkus erfolgt mit dem Ladegerät wahlweise am Netz (100-230 V AC) oder an 12 V DC (Kfz-Zigarettenanzünder).

Technische Daten

Akkuladung	75-90 Minuten (wenn vollständig entladen)
Umgebungstemperatur	5 °C ... 45 °C
Lagertemperatur	-10 °C ... 50 °C
Rel. Luftfeuchte	< 85 % (ohne Betauung)

Testkopf, 2 Akkustäbe, Ladegerät

Zubehör

- 060426 Teleskopverlängerung
- 060427 Kunststoff-Teleskopstange
- 060431 Ersatz-Akkustab

Akkustab Solo770 (3000 mAh)

Ersatz-Akkustab (NiMH) für Testkopf 060429 und 805550/51. Die Ladung des Akkus erfolgt mit dem Ladegerät SOLO727 Art.-Nr. 805543.10.

Technische Daten

Allgemeine technische Daten:	
Akkuladung	3000 mAh
Anwendungstemperatur	5 °C ... 45 °C
Lagertemperatur	-10 °C ... 50 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 %

Ersatz für Art.-Nr. 060431 (2200 mAh).



Handmelder

Große Bauform – Kunststoff

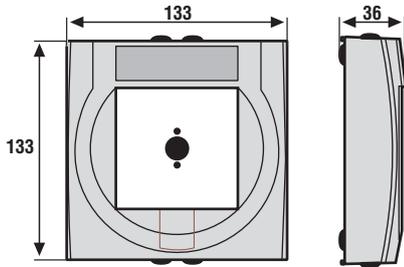
109-112

Große Bauform – Zubehör

113-116

Sonderausführung

117-118



Leistungsmerkmale

- Flache Bauform
- Steckbare Anschlussklemmen
- Optionale Stützpunktklemmen
- 2 x Kabeleinführungen jeweils oben, unten und rückseitig
- Befestigungsmöglichkeit auf Standard uP-Installationsdosen
- Serviceschlüssel mit dreifacher Funktion: Testen, Öffnen, Rücksetzen
- Standardschlüssel mit zweifacher Funktion: Öffnen, Rücksetzen
- "Außer Betrieb"-Kennzeichnung eines nicht betriebsbereiten Melders durch Umdrehen der beiliegenden Bedienteilfrontfolie

Die neue Generation der Handmelder erfüllt die multikulturellen Anforderungen der EN 54-11 als Typ B (indirekte Auslösung) mit zerbrechlichem Element. Das formschöne Meldergehäuse in fünf verschiedenen RAL-Farben ist mit einem Piktogramm versehen, welches international und für Kinder gleichermaßen leicht verständlich ist.

Entsprechend individuellen Anforderungen können optional Beschriftungsfeldfolien verwendet werden, die ohne Hilfsmittel leicht gegen das Piktogramm zu wechseln sind. Das Betätigungselement wird durch eine Glasscheibe geschützt und ist durch Pfeilsymbole gekennzeichnet. Der innovative Handmelder kann mit einfachen Mitteln geprüft werden, indem mit dem Serviceschlüssel der hinter einer Blende versteckte Auslösemechanismus betätigt wird. Die durchdachte Konstruktion ermöglicht eine vereinfachte Installation.

i Definition Typ B –indirekte Auslösung gem. EN 54-11 § 3.4.2 (Auszug aus der Norm):

Handfeuermelder, bei dem der Wechsel in den Alarmzustand eine zusätzliche Betätigung des Benutzers erfordert, nachdem das zerbrechliche Element zerbrochen oder dessen Lage verändert wurde.



Melder außer Betrieb



Statuswechsel des Melders durch einfaches Wenden der Frontfolie



Melder betriebsbereit

Anwendungsbeispiel

Kunststoffgehäuse - große Bauform



Gehäuse für Elektronikmodule 80490x.

Technische Daten

Schutzart	IP44 (mit Elektronikmodul)
Gehäuse	PC ASA-Kunststoff
Montage	aP
Gewicht	ca. 83 g (ohne Elektronikmodul)
Abmessungen	B: 133 mm H: 133 mm T: 36 mm



Gehäuse mit Glasscheibe (704910)
Kunststoffschlüssel (769910)

Zubehör

- 704910 Ersatzglasscheibe für Handmelder
- 769910 Ersatzschlüssel Kunststoff
- 769911 Metallschlüssel für Handmelder
- 769916 Serviceschlüssel
- 704917 IP55-Kit Schutzschlauch für große Handmelder 80490x
- 704911 Beschriftungsfeldfolie

704900

Gehäuse mit Glas, rot, ähnlich RAL 3020**Technische Daten**

Abmessungen	B: 133 mm H: 133 mm T: 36 mm
-------------	------------------------------



Das rote Handmeldergehäuse wird nur mit dem Piktogramm (wie abgebildet) gemäß EN 54-11 ausgeliefert. Wir weisen darauf hin, dass gemäß EN 54-11 die Beschriftung des Handfeuermelders zwingend mit dem Symbol des brennenden Hauses zu erfolgen hat.

Piktogramm gemäß EN 54-11

704901

Gehäuse mit Glas, blau, ähnlich RAL 5015

Das Elektronikmodul 804902 im blauen Gehäuse entspricht der EN 12094-3 und kann somit als elektrischer Stopp-Taster für Gaslöschanlagen in trockenen, nicht explosionsgefährdeten Betriebsstätten eingesetzt werden.

Für den Einsatz des Handmelders in einer anderen Anwendung, beispielsweise als "HAUSALARM"-Taster, sind werkseitig bedruckte Einleger beige gestellt.



Beschriftungsfoliensatz (weiß) für die unterschiedlichen internationalen Anwendungen

704902

Gehäuse mit Glas, gelb, ähnlich RAL 1021

Das Elektronikmodul 804900 oder 804901 im gelben Gehäuse 704902 entspricht der EN 12094-3 und kann somit als elektrische Ansteuereinrichtung für Gaslöschanlagen in trockenen, nicht explosionsgefährdeten Betriebsstätten eingesetzt werden.

Für den Einsatz des Handmelders in einer anderen Anwendung, beispielsweise als "HAUSALARM"-Taster, sind werkseitig bedruckte Einleger beige gestellt.



Beschriftungsfoliensatz (schwarz) für die unterschiedlichen internationalen Anwendungen

704903

Gehäuse mit Glas, orange, ähnlich RAL 2011

Beschriftungsfoliensatz (schwarz) für die unterschiedlichen internationalen Anwendungen

704904

Gehäuse mit Glas, grün, ähnlich RAL 6002

Beschriftungsfoliensatz (weiß) für die unterschiedlichen internationalen Anwendungen

Elektronikmodul Standard



Technische Daten

Betriebsspannung	8 ... 30 V DC
Alarmstrom @ 9 V DC	typ. 9 mA
Melderanzahl/Gruppe	10 Melder pro Gruppe (gemäß VdS)
Alarmanzeige	LED, rot
Anschlussklemmen	max. 2,5 mm ² (AWG 26-14)
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 70 °C
Lagertemperatur	-30 °C ... 75 °C
Schutzart	IP44 (im Gehäuse), IP55 (mit Zubehör)
Gehäuse	PC ASA-Kunststoff
Gewicht	ca. 236 g (mit Gehäuse)
Melderspezifikation	EN 54-11, Typ B
Abmessungen	B: 133 mm H: 133 mm T: 36 mm

804900

Standard-MCP-Elektronikmodul



VdS -Anerkennung: G 205001, G 205003 mit gelbem Gehäuse 704902

Mit Alarmanzeige, zum Anschluss an eine Standardmeldergruppe.

i Dieses Elektronikmodul ist zusammen mit dem gelben Gehäuse (Art.-Nr. 704902) als elektrische Anstueereinrichtung für Gaslöschanlagen zugelassen.

Das Elektronikmodul 804900 im gelben Gehäuse entspricht der EN 12094-3 und kann somit als elektrische Anstueereinrichtung für Gaslöschanlagen in trockenen, nicht explosionsgefährdeten Betriebsstätten eingesetzt werden.

804901

Standard-MCP-Elektronikmodul mit zweitem Mikroschalter



VdS -Anerkennung: G 205001, G 205003 mit gelbem Gehäuse 704902

Wie 804900, jedoch mit zweitem potentialfreien Mikroschalter.

Technische Daten

Kontaktbelastung	30 V DC/1 A
------------------	-------------

i Dieses Elektronikmodul ist zusammen mit dem gelben Gehäuse (Art.-Nr. 704902) als elektrische Anstueereinrichtung für Gaslöschanlagen zugelassen.

Das Elektronikmodul 804901 im gelben Gehäuse entspricht der EN 12094-3 und kann somit als elektrische Anstueereinrichtung für Gaslöschanlagen in trockenen, nicht explosionsgefährdeten Betriebsstätten eingesetzt werden.

804902

Standard-MCP-Elektronikmodul ohne Rastung



VdS -Anerkennung: G 205114 mit blauem Gehäuse 704901

Wie 804900, jedoch ohne Rastung.

i Dieses Elektronikmodul ist nur zusammen mit dem blauen Gehäuse (Art.-Nr. 704901) als elektrischer Stopp-Taster für Gaslöschanlagen zugelassen. Das Elektronikmodul 804902 im blauen Gehäuse entspricht der EN 12094-3 und kann somit als elektrischer Stopp-Taster für Gaslöschanlagen in trockenen, nicht explosionsgefährdeten Betriebsstätten eingesetzt werden.

Für den Einsatz des Handmelders in einer anderen Anwendung, beispielsweise als "HAUSALARM"-Taster, sind beim Handmeldergehäuse werkseitig bedruckte Einleger beige gestellt.

Elektronikmodul IQ8MCP

**Technische Daten**

Betriebsspannung	8 ... 42 V DC
Ruhestrom @ 19 V DC	ca. 45 μ A
Alarmstrom ohne Kommunikation	ca. 18 mA
Melderanzahl/Gruppe	10 Melder/Gruppe; 127 Melder/Ring (gemäß VdS)
Betriebsanzeige	LED, grün
Alarmanzeige	LED, rot
Anschlussklemmen	max. 2,5 mm ² (AWG 26-14)
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 70 °C
Lagertemperatur	-30 °C ... 75 °C
Schutzart	IP44 (im Gehäuse), IP 55 (mit Zubehör)
Gehäuse	PC ASA-Kunststoff
Gewicht	ca. 236 g (mit Gehäuse)
Melderspezifikation	EN 54-11, Typ B
Abmessungen	B: 133 mm H: 133 mm T: 36 mm

804905

IQ8MCP Elektronikmodul**VdS -Anerkennung: G 205002**

Zum Einsatz im esserbus® und esserbus®-PLus mit Softadresskodierung, Alarmspeicherung und Alarmanzeige. Anschlussmöglichkeit für Standard-Handmelder. Ohne Busanbindung arbeitet der Melder wie Standard-Handmelder.

Der Leitungstrenner ist im Handmelder integriert.

804906

IQ8MCP Elektronikmodul ohne Trenner, m. Relais**VdS -Anerkennung: G 205002**

Wie 804905, jedoch mit Relais, ohne Leitungstrenner und ohne Anschlussmöglichkeit für Standard-Handmelder.

Der Relaisausgang wird mit dem Auslösen dieses Melders aktiviert. Der Relaisausgang kann in den Kundendaten der Brandmelderzentrale System 8000, IQ8Control und FlexES control als Steuergruppe programmiert werden.

Technische Daten

Kontaktbelastung Relais	30 V DC/1 A
-------------------------	-------------

704910

Ersatzglasscheibe für MCP-Gehäuse 70490x, 7048xx und 761694



Glasscheibe für Meldergehäuse in großer Bauform 70490x, 7048xx, 761694 und 761697 in der Ausführung gem. EN 54-11.

Technische Daten

Abmessungen B: 80 mm H: 80 mm

 10 Stück

701040

Ersatzglasscheibe für MCP-Gehäuse 7047xx und 7048xx, rot



Glasscheibe gemäß DIN 14655 - G mit aufgedruckten Kreisringvierteln rot, ähnlich RAL 3000, für alle Meldergehäuse in großer Bauform 7047xx und 7048xx.

Technische Daten

Abmessungen B: 80 mm H: 80 mm

 inkl. 10 Stück mehrsprachige Papiereinleger "Außer Betrieb"

 10 Stück

769921

Kunststoffschild "Außer Betrieb" für große Handmelder



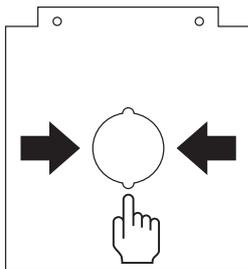
Kunststoffschild für alle Meldergehäuse in großer Bauform 7047xx, 7048xx und 70490x.

Technische Daten

Abmessungen B: 80 mm H: 80 mm

704915

Bedienfeldfolie für große Handmelder 80490x, neutral



Ersatz-Bedienfeldfolie, neutral ohne Logo, für Handmelder große Bauform 80490x in widerstandsfähiger Kunststoffausführung. Die Folie ist als doppelseitiger Einleger ausgeführt. Ergänzend zu der normenkonformen Symbolik für Handfeuermelder gemäß EN 54-11 (Typ B) enthält sie auf der Rückseite ein Symbol für die Außerbetriebnahme des Melders und ist für eventuelle Wartungsarbeiten jederzeit griffbereit.

Die Darstellung "Außer Betrieb" erfolgt mit international verständlichem "Bauarbeiter"-Symbol und mehrsprachigem Text.

Technische Daten

Material PP (0,3 mm)
Abmessungen B: 72 mm H: 75.7 mm

 10 Stück



Melder "Außer Betrieb"



Statuswechsel des Melders durch einfaches Wenden der Frontfolie.



Melder betriebsbereit

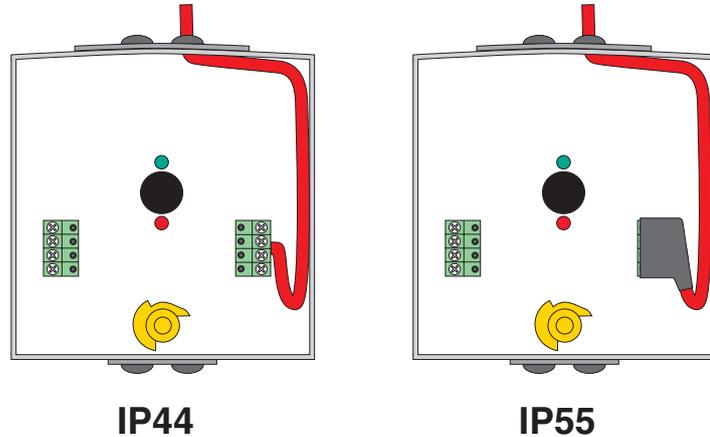
Anwendungsbeispiel

704917

IP55-Kit Schutzschlauch für große Handmelder 80490x

10 Schutzschläuche für die Steckklemmen zur Erhöhung der Schutzart auf IP55.

 10 Stück



Anwendungsbeispiel ohne (IP44) und mit (IP55) Schrumpfschlauch

704911

Universelle Beschriftungsfeldfolie für große Handmelder ABS, 70490x

STOPP-TASTER Gaslöschanlage	Arrêt d'urgence extinction	Emergency Door Release Emergency Stop Gas extinguishing system	AMOK-ALARM
RAUCHABZUG	Arrêt d'urgence Système d'extinction à gaz	PARAR EMERGENCIA Sistema de extinción	POŽAR
Prüfmelder	PARAR EMERGENCIA Sistema de extinción	PARAR EMERGENCIA Sistema de extinción	Feuerwehr
Hausalarm	ONTRUIMING	BLUSSING BLOKKEREN Vraag noodruim houden	Fuego
Feuerwehr	Fogo	Fire	Fuego

Abbildung ähnlich

Universeller, gestanzter Foliensatz (transparent mit weißer Bedruckung) für das Beschriftungsfeld, abweichend von der Standardausführung.

 Transparente Folie mit weißem Text!

 10 Stück

704912

Universelle Beschriftungsfeldfolie für große Handmelder ABS, schwarz

HANDAUSLÖSUNG Gaslöschanlage	MANUAL RELEASE Gas extinguishing system	Déclenchement extinction	AMOK-ALARM
RAUCHABZUG	BLUSSING ACTIVEREN Gas stroomloos houden	COMMANDE MANUELLE Système d'extinction à gaz	
Prüfmelder	DISPARO MANUAL Sistema de extinción		
Hausalarm	DISPARO MANUAL Sistema de extinción		

Abbildung ähnlich

Wie 704911, jedoch mit schwarzer Bedruckung.

 10 Stück

704070

IP54-Kit für große Handmelder 7048xx

Bausatz Kabel-Verschraubungen zur Erhöhung der Schutzart von IP43 auf IP54 für ALU-Gehäuse (Art.-Nr. 7048xx).



Technische Daten

Material	PS
Farbe	grau, ähnlich RAL 7035
Kabeldurchmesser	6 mm

 wie abgebildet

769910

Kunststoffschlüssel für Handmelder



Kunststoffschlüssel Typ D, für alle Meldergehäuse in großer Bauform.

 Bitte beachten Sie, für die Testfunktionalität der Elektronikmodule Art.-Nr. 80490x benötigen Sie den separaten Serviceschlüssel Art.-Nr. 769916.

769911

Metallschlüssel für Handmelder



Metallschlüssel Typ D, für alle Meldergehäuse in großer Bauform.

 Bitte beachten Sie, für die Testfunktionalität der Elektronikmodule Art.-Nr. 80490x benötigen Sie den separaten Serviceschlüssel Art.-Nr. 769916.

769916

Serviceschlüssel für Elektronikmodule Art.-Nr. 80490x



Mit dem Metall-Serviceschlüssel wird ausschließlich durch autorisierte Personen die Testfunktionalität des Handmelders ausgelöst und zurückgesetzt.

Der Schlüssel ist für alle Elektronikmodule Art.-Nr. 80490x ab Index 05 und gelber Schließung geeignet.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

781693

Schutzhaube für Handmelder, deutsch



Leistungsmerkmale

- Einfach zu montieren und für die Nachrüstung von bereits installierten Geräten geeignet

Technische Daten

Umgebungstemperatur	-40 °C ... 49 °C
Schutzart	IP44
Material	Polycarbonat
Gewicht	ca. 590 g
Abmessungen	B: 180 mm H: 260 mm T: 100 mm

 Diese Schutzhaube schützt vor Falschalarmen, ohne echte Alarme zu behindern. Die Vorrichtung besteht aus einem manipulationssicheren Rahmen aus durchsichtigem Polycarbonat mit Deckel. Die Schutzhaube lässt sich problemlos über dem Druckknopfmelder anbringen, als Auf- oder Unterputzmontage und bietet Schutz vor Falschalarmen durch versehentliches Auslösen, Vandalismus, Staub und Wasser. Die Schutzhaube ist für alle Handmelder geeignet.

 Montagematerial



Anwendungsbeispiel

781698

Abstandshalter für Schutzhaube

Der Abstandshalter wird bei einer Aufputz-Kabelverlegung benötigt.



Technische Daten

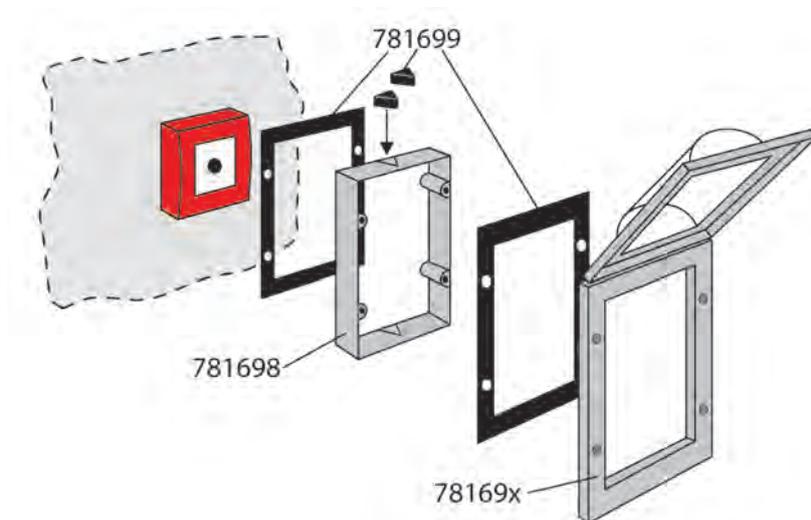
Gewicht	ca. 510 g
Abmessungen	B: 180 mm H: 260 mm T: 50 mm

 Montagematerial

781699

IP55-Kit für Schutzhaube

Bausatz –Selbstklebender Dichtungssatz für die Schutzhaube 781693 zur Erhöhung der Schutzart von IP44 auf IP55.



Anwendungsbeispiel

761694

Handfeuermelder (PAM) IP66

Handfeuermelder gem. EN54-11 mit Gruppentrenner zum Einsatz im esserbus® und esserbus®-PLUS mit Softadresskodierung zur manuellen Auslösung eines Brandalarms bzw. einer Gefahrenmeldung, als Melder zur Anwendung im Freien oder in feuchten Räumen.

Technische Daten

Betriebsspannung	8 ... 42 V DC
Ruhestrom @ 19 V DC	ca. 45 µA
Melderanzahl/Gruppe	max. 10 Stück (gem. VdS), 127 Stück/Ring
Alarmanzeige	LED, rot
Anschlussklemmen	max. 1,5 mm ²
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 70 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Schutzart	IP66
Gehäuse	PC-Kunststoff
Farbe	rot, ähnlich RAL 3000
Gewicht	ca. 475 g
Abmessungen	B: 135 mm H: 135 mm T: 61 mm



Bitte beachten Sie, als Ersatzschlüssel können unsere Artikel 769910 und 769911 eingesetzt werden.

Nachfolgeartikel für 761695.



1 x Glasscheibe 704910
1 x Kunststoffschlüssel und Einleger "Außer Betrieb" bzw. "Out of order"

Zubehör

704910 Ersatzglasscheibe für Handfeuermelder
769910 Kunststoffschlüssel für Handmelder
769911 Metallschlüssel für Handmelder

804920.EX

Standard MCP Ex (i), rot mit Glasscheibe

NEU**Leistungsmerkmale:**

- Hoher IP-Schutz bis zu IP 55
- Steckbare Anschlussklemmen
- Standardschlüssel mit zweifacher Funktion: Öffnen, Rücksetzen
- Serviceschlüssel mit dreifacher Funktion: Testen, Öffnen, Rücksetzen
- "Außer Betrieb"-Kennzeichnung eines nicht betriebsbereiten Melders durch Umdrehen der beiliegenden Bedienteilfrontfolie

Approval: G 214113

Standard-Handfeuermelder, bestehend aus Elektronikmodul und Meldergehäuse, zum Anschluss an eine Standardmeldergruppe, speziell für den Einsatz in Ex-Bereichen. Durch den hohen IP Schutz bis zu IP 55 zur Anwendung in feuchten Räumen geeignet.

Technische Daten**Daten laut ATEX:**

Max. Eingangsspannung (Ui)	21 V DC
Max. Eingangsstrom (Ii)	252 mA
Umgebungstemperatur (Ta)	-20 °C ... 70 °C
Baumusterprüfbescheinigung	TÜV 14 ATEX 150860
Ex-Kategorie	II 2G (mit Ex-Barriere Art.-Nr. 764744 / 804744)
Ex-Schutz	Ex ib IIC T4 Gb
Spezifikation	EN 60079-0:2012 + A11:2013 / -11:2012

Allgemeine technische Daten:

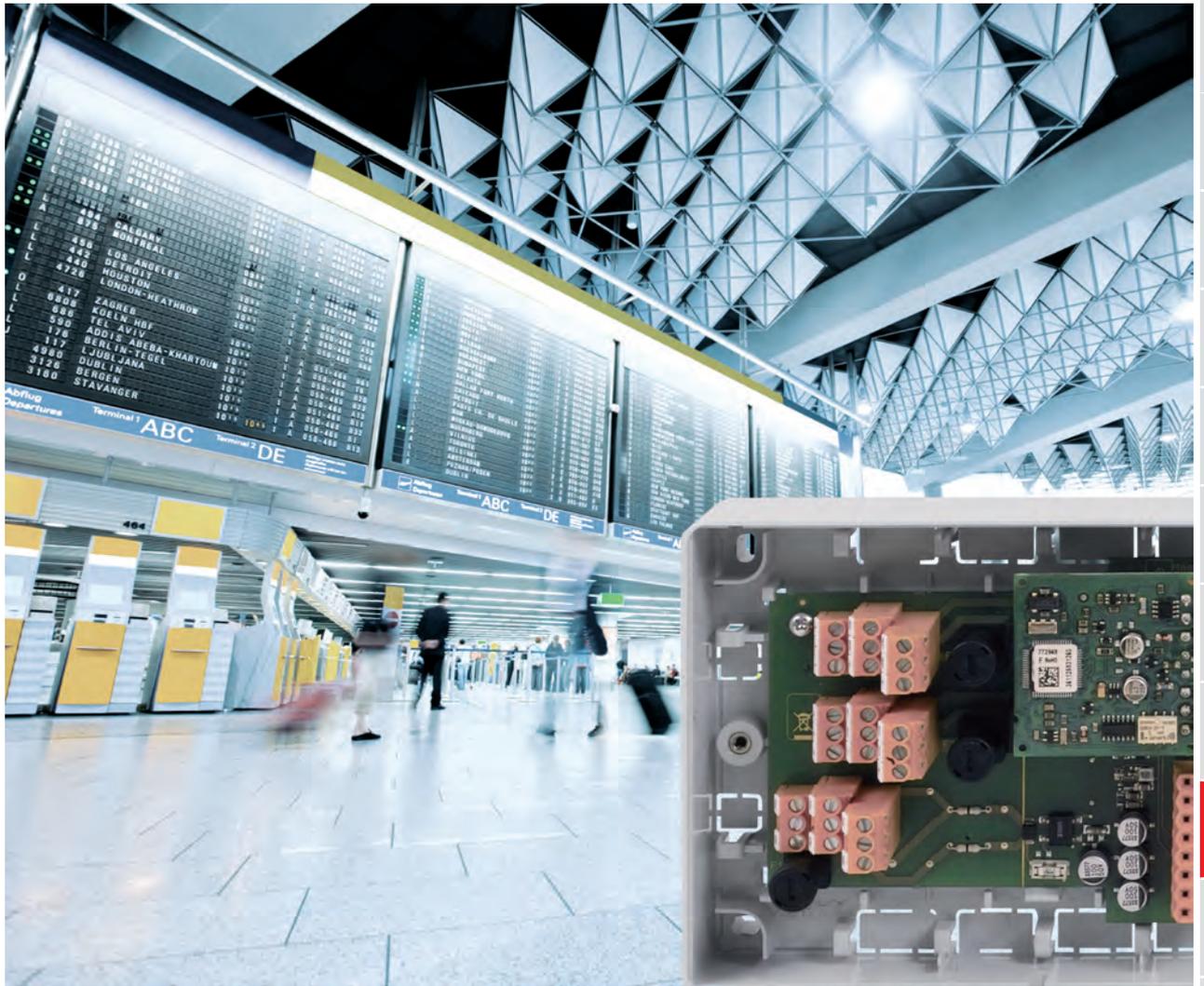
Betriebsspannung	8 ... 30 V DC
Alarmstrom @ 9 V DC	typ. 9 mA
Alarmanzeige	LED, rot
Anschlussklemmen	max. 1,5 mm ² (AWG 30-14)
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 70 °C
Lagertemperatur	-30 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (nicht kondensierend)
Schutzart	IP44, IP55 mit Schutzschlauch
Gehäuse	PC ASA-Kunststoff
Gewicht	ca. 236 g (im Gehäuse)
Farbe	rot, ähnlich RAL 3020
Melderspezifikation	EN 54-11: 2001 + A1:2005, Typ A
Abmessungen	B: 133 mm H: 133 mm T: 36 mm
Declaration of Performance	DoP-21415141219



Detaillierte Informationen über die Installation und den Betrieb finden Sie in der Dokumentation Art.-Nr. 798920. Für den Einsatz in Zone 1 und Zone 2 muss beim Betrieb an Standardgruppen die Ex-Barriere Art.-Nr. 764744 verwendet werden!



- 1 x Glasscheibe 704960
- 1 x Schlüssel 769910
- 1 x Handmeldergehäuse, rot
- 1 x IP 55 Schutzschlauch



Koppler

esserbus®

120-129

Von professionellen Brandmeldesystemen wird heutzutage mehr erwartet als die zuverlässige Branderkennung und die Alarmierung der Feuerwehr. Die stetigen Fortschritte von technischen Anlagen führten im Lauf der Zeit auch zu vielfältigen Verbesserungen von Steuerungs- und Überwachungssystemen. Gleichzeitig werden die Spezifikationen der europäischen Normen immer anspruchsvoller.

Im Wesentlichen besteht das Sortiment aus dem so genannten „Alarmierungskoppler“, der sowohl zur Anbindung von nicht adressierbaren Meldern (Punkt-, Hand- und Sondermeldern) dient als auch zur Ansteuerung von konventionellen Alarmgebern (Signalgeber, Blitzleuchten und Kombi-Alarmgebern). Über die so genannten „EOL Module“ (End-of-Line Module) wird zudem eine nach neuesten Normen ausgelegte Überwachung der Leitungen gewährleistet.

Den zweiten Teil bilden der „FCT“ (FCT steht für „fire control transponder“ – die englische Bezeichnung für Brandfallsteuerung) und der IQ8TAL als busversorgte Ein-/Ausgangskoppler mit einem Kontakteingang und einem potenzialfreien Relaisausgang zur Überwachung von Kontakten und Übertragung von technischen Alarmen zur Einrichtungsüberwachung.

Diese Bausteine bilden die Schnittstelle zu anderen Gewerken, die nicht direkt zur Brandmelderanlage gehören und erweitern aufgrund ihres intelligenten Konzepts deutlich das Spektrum an Überwachungs- und Steuerungsfunktionen im Rahmen des Gebäudemanagements.

808623

esserbus®-Alarmierungskoppler



Leistungsmerkmale

- 4 Meldergruppeneingänge
- Konventionelle Anbindung von Standard-Brandmeldern und Signalgebern
- Leitungsüberwachung gem. EN 54-13
- Integrierter Linienisolator
- 2 programmierbare Relaisausgänge
- Reset-Relais-Funktion programmierbar

VdS -Anerkennung: G 210020

Der esserbus®-Koppler arbeitet als Busteilnehmer auf der multifunktionalen Primärleitung der BMZ IQ8Control/FlexES control. Es besteht die Möglichkeit, automatische Standardmelder, Handmelder ohne Adressierung und Sondermelder anzuschließen. Zusätzlich stehen zwei programmierbare Relaisausgänge zur Verfügung.

Zum Anschluss von Brandmeldern und zur Ansteuerung von Alarmgebern ist die Überwachung über die EOL-Abschlusselemente (Art.-Nr. 808624/808626) erforderlich. Zur Ansteuerung von potenzialfreien Kontakten können die beiliegenden Widerstände benutzt werden.

Die Projektierung der anschaltbaren Alarmgeber erfolgt über ein Berechnungstool, das Bestandteil der Programmiersoftware tools 8000 (ab Version V 1.15) ist.

Der esserbus®-Alarmierungskoppler benötigt grundsätzlich eine externe Spannungsversorgung. Für den Betrieb an 12 V DC ist zusätzlich der optionale Spannungskonverter (Art.-Nr. 781336) erforderlich. Die externe Spannungsversorgung des esserbus®-Alarmierungskopplers kann in der Betriebsart überwacht programmiert werden.

Zur normenkonformen Überwachung der Meldergruppeneingänge ist das Abschlusselement EOL-I (Art.-Nr. 808626) zu verwenden, von angebundenen Alarmgebern das EOL-O (Art.-Nr. 808624).

Technische Daten

Betriebsspannung	10 ... 28 V DC
Ruhestrom @ 12 V DC	ca. 12 mA
Stromaufnahme	max. 120 mA @12 V DC
Kontaktbelastung Relais	30 V DC/1 A
Umgebungstemperatur	10 °C ... 50 °C
Lagertemperatur	25 °C ... 75 °C
Schutzart	IP40 (im Gehäuse)
Gewicht	ca. 28 g
CE-Zertifikat	0786-CPD-20947
Abmessungen	B: 82 mm H: 72 mm T: 20 mm



Installationsbeipack

Zubehör

788603.10	Modulgehäuse für C-Schienen- o. Hutschienenmontage
788600	Aufputz-Gehäuse grau
788650.10	Aufputz-Gehäuse weiß
788601	Unterputz-Gehäuse grau
788651.10	Unterputz-Gehäuse weiß
781336	Spannungskonverter Ausgangsspannung 12 V DC
808624	EOL-O Abschlusselement für Alarmgeber
808626	EOL-I Meldergruppenabschluss

808623.10

esserbus®-Koppler UniVario



Leistungsmerkmale

- Geeignet zum Anschluss der Industriemelder aus der Produktfamilie UniVario
- Integrierter Leitungstrenner
- Leitungsüberwachung gemäß EN 54-13

VdS -Anerkennung: G 210020

Der Koppler dient der Anbindung von max. 2 Industriemeldern der Produktfamilie UniVario. Diese Melder werden direkt über die 9 V DC Gruppeneingangsspannung mit Energie versorgt. Zur normenkonformen Überwachung ist im Meldersockel des UniVario Melders jeweils ein Abschlusselement EOL-UV anzuschließen. Der Koppler benötigt eine externe Spannungsversorgung. Zusätzlich stehen zwei wahlweise überwachte Relaisausgänge zur Verfügung.

Technische Daten

Betriebsspannung	10 ... 28 V DC
Ruhestrom @ 12 V DC	ca. 12 mA
Stromaufnahme	max. 120 mA @12 V DC
Kontaktbelastung Relais	30 V DC/1 A
Umgebungstemperatur	10 °C ... 50 °C
Lagertemperatur	25 °C ... 75 °C
Schutzart	IP40 (im Gehäuse)
Gewicht	ca. 28 g
CE-Zertifikat	0786-CPD-20947
Abmessungen	B: 82 mm H: 72 mm T: 20 mm



Abschluss-Widerstände für nicht genutzte Gruppen
2 Stück Abschlusselemente EOL-UV (Art.-Nr. 808626.10)

Zubehör

808626.10 Abschlusselement EOL-UV

808623.40

esserbus®-Koppler für Sondermelder



Leistungsmerkmale

- Belegung von nur einer Adresse pro Koppler
- 4 Meldergruppeneingänge
- Konventionelle Anbindung von Sonder-Brandmeldern
- Leitungsüberwachung gem. EN 54-13 möglich
- Integrierter Dual-Highspeed-Isolator
- 2 programmierbare Relaisausgänge zur Rücksetzung des Sondermelders mit flexiblen Rücksetzzeiten
- max. 100 esserbus®-Koppler pro Brandmelderzentrale
- max. 31 esserbus®-Koppler pro Ringleitung
- max. 127 Meldergruppen pro Ringleitung
- max. 1 Sondermelder pro esserbus®-Koppler Sondermelder

Zum Anschluss von Sondermeldern und zugehörigen Rücksetzfunktionen mit Auswertung von Voralarm, Störung und Alarm. Der Koppler kann an die unterschiedlichen Rücksetzverhalten der angeschlossenen Sondermelder angepasst werden. Die Ein- und Ausgänge des Kopplers können so miteinander verknüpft werden, dass das Einschalten bzw. Rücksetzen eines Meldeeingangs zur kurzzeitigen Aktivierung des Reset-Eingangs des Sondermelders führt. Um verschiedene Sondermelder zu unterstützen, können die Eingänge des Kopplers mit einer Unterdrückungszeit bis zu 255 Sekunden bei Reset programmiert werden.

Technische Daten

Betriebsspannung	10 ... 28 V DC
Ruhestrom @ 12 V DC	ca. 12 mA
Stromaufnahme	max. 120 mA @12 V DC
Kontaktbelastung Relais	30 V DC / 1 A
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 50 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 %
Schutzart	IP 40 (im Gehäuse)
Gewicht	ca. 28 g
Abmessungen	B: 82 mm H: 72 mm T: 20 mm
Leistungserklärung	DoP-21057130701



Der Koppler kann mit den oben genannten Eigenschaften nur an einer BMZ FlexES Control betrieben werden. An Zentralen der Serie IQ8Control und Compact verhält der Busteilnehmer sich wie ein Alarmierungskoppler.

Mindestvoraussetzungen:

Service- und Programmiersoftware tools 8000 ≥ V1.25R000

BMZ FlexES Control ≥ V4.07R000 (Container V1.06)

Zubehör

781337 Spannungs-Konverter, erforderlich für 12 Volt Spannungsversorgung

808624 Abschlusselement EOL-O

808621

NEU



Leistungsmerkmale

- Modul zur Steuerung und Überwachung von Brandschutzeinrichtungen
- Spannungsversorgung über den esserbus®
- Schaltleistung bis 230 V AC / 16 A
- Programmierbare Laufzeitüberwachung
- Programmierbare Sicherheitsstellung
- Manuelle Relais-Auslösung am Koppler
- Robustes IP 65 geschütztes Aufputzgehäuse
- Silikonkabeleinführungen für schnelle Installation

esserbus®-Koppler IQ8FCT LP

VdS -Anerkennung: VdS G 209138

Der IQ8FCT LP kann zur Steuerung und Überwachung von Brandschutzeinrichtungen wie Brandschutzklappen sowie als Technischer Alarmaustein (TAL) zur Überwachung eines externen Schaltkontaktes eingesetzt werden. Der Koppler wird auf der esserbus® / esserbus®-Plus Ringleitung der Brandmeldesysteme FlexES Control und IQ8Control angeschlossen.

FCT-Funktionalität

In dieser Funktion wird eine Brandschutzeinrichtung an den Relaiskontakt des IQ8FCT LP angeschlossen und angesteuert. Über den Kontakteingang werden die Endpositionen der z.B. Brandschutzklappe unter Berücksichtigung der programmierten Laufzeit überwacht. Sobald das externe Gerät die gewünschte Position bei z.B. einem Stromausfall verlässt oder blockiert, wird ein Fehler erkannt und angezeigt. Falls aktiviert geht der IQ8FCT LP bei Kommunikationsverlust zur Brandmelderzentrale in die Sicherheitsstellung.

TAL-Funktionalität

Hier kann ein externer Schaltkontakt an den Eingang des IQ8FCT LP angeschaltet und überwacht werden. Bei der Aktivierung des Schaltkontaktes werden die Adresse und der programmierte Zusatztext des IQ8FCT LP angezeigt.

Technische Daten

Betriebsspannung	14 ... 42 V DC
Ruhestrom @ 19 V DC	ca. 45 mA
Relaiskontakt	max. 16 A ohmsche oder 8 A induktive Last bei 230 V AC oder 30 V DC Spannungsfest bis 250 A @ 10 ms Potentialfrei oder mit Schaltspannung / COM/NO/NC FCT Funktionalität: 1 k / 6 k8 / 10 k TAL Funktionalität: 1 k / 10 k (NO) oder 6 k8 / 10 k (NC)
Eingangsüberwachung (bei Verwendung externer Widerstände)	
Leitungslänge	500 m
Teilnehmer pro Ring	max. 127
Anschlussklemmen Eingang / esserbus®	max. 2,5 mm ² (AWG 26-14)
Anschlussklemmen Ausgang	max. 6 mm ² (AWG 30-10)
Umgebungstemperatur	-20 °C ... 70 °C
Lagertemperatur	-30 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP65
Farbe	grau, ähnlich RAL 7035
Gewicht	ca. 250 g
Abmessungen	B: 150 mm H: 116 mm T: 67 mm
CE-Zertifikat	DoP-20792130701

Zubehör

804870 Alarm- und Überwachungsmodul für IQ8TAM

808606

NEU



Leistungsmerkmale

- Modul zur Steuerung und Überwachung von Brandschutzeinrichtungen
- Kompatibel zu FlexES Control und IQ8Control
- Spannungsversorgung über den esserbus®
- Integrierter Leitungstrenner
- Anschluss von überwachten externen Schaltkontakten
- Platzsparende Installation durch kompakte Bauform
- Optionale Gehäuse für Aufputzmontage

esserbus®-Koppler IQ8FCT XS

Approval: VdS G 209138

Der IQ8FCT XS kann zur Steuerung und Überwachung von Brandschutzeinrichtungen wie Brandschutzklappen sowie als Technischer Alarmaustein (TAL) zur Überwachung eines externen Schaltkontaktes eingesetzt werden. Der Koppler wird auf der esserbus® / esserbus®-Plus Ringleitung der Brandmeldesysteme FlexES Control und IQ8Control angeschlossen.

FCT Funktionalität

In dieser Funktion wird eine Brandschutzeinrichtung an den Relaiskontakt des IQ8FCT XS angeschlossen und angesteuert. Über den Kontakteingang werden die Endpositionen der z.B. Brandschutzklappe unter Berücksichtigung der programmierten Laufzeit überwacht. Sobald das externe Gerät die gewünschte Position bei z.B. einem Stromausfall verlässt oder blockiert, wird ein Fehler erkannt und angezeigt.

TAL Funktionalität

Hier kann ein externer Schaltkontakt an den Eingang des IQ8FCT XS angeschaltet und überwacht werden. Bei der Aktivierung des Schaltkontaktes werden die Adresse und der programmierte Zusatztext des IQ8FCT XS angezeigt.

Technische Daten

Betriebsspannung	14 ... 42 V DC
Ruhestrom @ 19 V DC	ca. 45 mA
Relaiskontakt	max. 1 A / 30 V DC oder AC Potenzialfrei / COM / NO / NC
Eingangsüberwachung	FCT Funktionalität: 1 k / 6 k8 / 10 k TAL Funktionalität: 1 k / 10 k (NO/NC)
Leitungslänge	500 m
Teilnehmer pro Ring	max. 127
Anschlussklemmen Eingang / esserbus®	max. 2,5 mm ² (AWG 26-14)
Umgebungstemperatur	-20 °C ... 70 °C
Lagertemperatur	-30 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP 30 IP 50 (mit M200E / SMB6-V0)
Farbe	grau, ähnlich RAL 7035
Gewicht	ca. 90 g ca. 250 g (mit Aufputzgehäuse M200SMB) ca. 790 g (mit Aufputzgehäuse SMB6-V0)
Abmessungen	B: 90 mm H: 93 mm T: 23 mm B: 130 mm H: 143 mm T: 49 mm (aP-Gehäuse M200SMB) B: 245 mm H: 180 mm T: 100 mm (aP-Gehäuse SMB6-V0)
CE-Zertifikat	DoP-20792130701

Zubehör

804870 Alarm- und Überwachungsmodul für IQ8TAM

M200SMB Aufputzgehäuse für 1x IQ8FCT XS

SMB6-V0 Aufputzgehäuse für 6x IQ8FCT XS

808610.10

esserbus®-Koppler 12 Relais (8 Bit)



Leistungsmerkmale

- Belegung von nur einer Adresse pro Koppler
- Max. 100 Koppler pro Zentrale
- Max. 32 Koppler je Ringleitung
- Max. 32 Koppler pro Meldergruppe

VdS -Anerkennung: G 206044

Der esserbus®-Koppler arbeitet als Busteilnehmer auf der multifunktionalen Primärleitung. Mit der 12-fach-Relaisbaugruppe besteht die Möglichkeit, die Anzahl der Ausgänge pro Zentrale zu erweitern. Er kann je nach Zentrale integriert werden oder mit Brandmeldern gemischt betrieben werden. Auf einem Ring sind max. 32 esserbus®-Koppler anschließbar. Der esserbus®-Koppler kann optional, durch Aufstecken einer Zusatz-Trennerplatine 788612, erweitert werden. Spannungsversorgung des esserbus®-Kopplers: über die multifunktionale Primärleitung. Der esserbus®-Koppler kann mit einer externen Schaltspannung von 12 V DC oder 24 V DC für die Relais K1 bis K12 beschaltet werden. Die externe Spannungsversorgung des Kopplers kann in den Kundendaten in der Betriebsart überwacht und programmiert werden. In der Betriebsart „potenzialfrei“ ist keine externe Schaltspannung der Relais erforderlich. Es sind 11 Relais frei programmierbar, das 12. Relais ist als Schließkontakt ausgeführt. Die maximale Leitungslänge vom Koppler zum externen Gerät beträgt bis zu 1.000 m.

Technische Daten

Betriebsspannung	10 ... 28 V DC
Stromaufnahme @ 12 V DC	ca. 3 mA
Kontaktbelastung Relais	30 V DC/1 A (max. 3 A je Koppler)
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 50 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Schutzart	IP40 (im Gehäuse)
Gewicht	ca. 110 g
Abmessungen	B: 150 mm H: 82 mm T: 20 mm

Zubehör

788612	Trennerplatine
788600	Aufputz-Gehäuse grau, ähnlich RAL 7035
788601	Unterputz-Gehäuse grau, ähnlich RAL 7035
788650.10	Aufputz-Gehäuse weiß, ähnlich RAL 9003
788651.10	Unterputz-Gehäuse weiß, ähnlich RAL 9003

808611.10

esserbus®-Koppler 32 Optokoppler



Leistungsmerkmale

- Belegung von nur einer Adresse pro Koppler
- Max. 100 Koppler pro Zentrale
- Max. 32 Koppler je Ringleitung
- Max. 32 Koppler pro Meldergruppe

VdS -Anerkennung: G 206044

Der esserbus®-Koppler arbeitet als Busteilnehmer auf der multifunktionalen Primärleitung. Auf dieser esserbus®-Koppler-Baugruppe befinden sich 32 Ausgänge zur direkten LED-Ansteuerung (z. B. Tableau). Pro Ausgang ist eine Klemme auf der Anschalttechnik vorgesehen. Die Ausgänge können plus- oder minusschaltend verwendet werden (durch Programmierung). Auf einem Ring sind max. 32 esserbus®-Koppler anschließbar. Durch Aufstecken der Zusatz-Trennerplatine 788612 kann diese Baugruppe erweitert werden. Spannungsversorgung des esserbus®-Kopplers: über die multifunktionale Primärleitung. Der esserbus®-Koppler benötigt eine externe Spannungsversorgung.

Die externe Spannungsversorgung des Kopplers kann in der Betriebsart überwacht und programmiert werden. Die maximale Leitungslänge vom Koppler zum externen Gerät beträgt bis zu 100 m.

Technische Daten

Betriebsspannung	10 ... 15 V DC
Ruhestrom @ 12 V DC	ca. 3 mA
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 50 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Schutzart	IP40 (im Gehäuse)
Gewicht	ca. 95 g
Abmessungen	B: 150 mm H: 82 mm T: 20 mm

Zubehör

788612	Trennerplatine
788600	Aufputz-Gehäuse grau, ähnlich RAL 7035
788601	Unterputz-Gehäuse grau, ähnlich RAL 7035
788650.10	Aufputz-Gehäuse weiß, ähnlich RAL 9003
788651.10	Unterputz-Gehäuse weiß, ähnlich RAL 9003

808630.10

Fremdmelderanschaltmodul RZT 8000-Variante



VdS -Anerkennung: G 207098

Das Fremdmelderanschaltmodul ist ein eigenständiger Teilnehmer auf dem esserbus® der Brandmelderzentralen des Brandmeldesystems 8000 und IQ8Control. Es können individuell automatische Brandmelder und Handmelder (Grenzwerttechnik) anderer Hersteller an die 4 Gruppeneingänge angeschaltet werden. Über das interne DC/DC-Modul kann die Spannung aller 4 Gruppen auf 24 V DC konfiguriert werden. Zum Betrieb der Fremdmelder ist kein zusätzliches Resetmodul erforderlich.

Leistungsmerkmale

- Belegung von nur einer Adresse pro Koppler
- Max. 100 Koppler pro Zentrale
- Max. 31 Koppler je Ringleitung
- Max. 32 Koppler pro Meldergruppe

Technische Daten

Betriebsspannung	10,5 ... 15 V DC
Stromaufnahme	max. 1.250 mA
Kontaktbelastung Relais	max. 30 V DC/1 A oder 48 V DC/0,5 A
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 50 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Gewicht	ca. 150 g
Abmessungen	B: 150 mm H: 82 mm T: 20 mm

 Die Möglichkeit der Anschaltung muss im jeweiligen Einzelfall unbedingt vorab mit dem technischen Vertrieb geprüft werden.

Zubehör

788612	Trennerplatine
788600	Aufputz-Gehäuse grau
788601	Unterputz-Gehäuse grau
788650.10	Aufputz-Gehäuse weiß
788651.10	Unterputz-Gehäuse weiß
788605	Einbausatz

808631.10

Fremdmelderanschaltmodul RZT 8000/12 V



Wie 808630.10, jedoch Nennspannung 12 V DC, nicht konfigurierbar.

Technische Daten

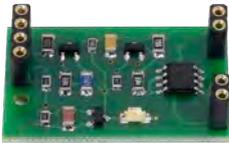
Betriebsspannung	10,5 ... 13,8 V DC
Stromaufnahme	max. 1.250 mA
Kontaktbelastung Relais	max. 30 V DC/1 A oder 48 V DC/0,5 A
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 50 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Gewicht	ca. 150 g
Abmessungen	B: 150 mm H: 82 mm T: 20 mm

Zubehör

788612	Trennerplatine
788600	Aufputz-Gehäuse grau
788601	Unterputz-Gehäuse grau
788650.10	Aufputz-Gehäuse weiß
788651.10	Unterputz-Gehäuse weiß
788605	Einbausatz

Zubehör esserbus®-Koppler

788612



Trennerplatine

Trennerplatine zum Aufstecken speziell für die esserbus®-Koppler; zur Ausgrenzung von Leitungsfehlern ist nach max. 32 Busteilnehmern ein solcher Trenner zu setzen.

Technische Daten

Umgebungstemperatur	-20 °C ... 50 °C
Lagertemperatur	-20 °C ... 75 °C
Schutzart	IP50 (im Gehäuse)
Gewicht	ca. 10 g
Abmessungen	B: 32 mm H: 20 mm T: 10 mm

808624



Abschlusselement EOL-O

Das Abschlusselement EOL-O wird am letzten Teilnehmer des Steuereingangs montiert und dient der Überwachung der Alarmgeber.

Leistungsmerkmale

- Zur Überwachung der Steuerausgänge bei Anbindung von konventionellen Alarmgebern
- Erkennt zusätzlich schleichende Leitungsunterbrechungen und Kurzschlüsse
- Leitungsüberwachung gemäß EN 54-13

808626



Abschlusselement EOL-I

Das Abschlusselement EOL-I wird am letzten Teilnehmer montiert und dient der Überwachung der Meldergruppeneingänge.

Leistungsmerkmale

- Zur Überwachung der Meldergruppeneingänge bei Anbindung von Standard-Brandmeldern
- Erkennt zusätzlich schleichende Leitungsunterbrechungen und Kurzschlüsse
- Leitungsüberwachung gemäß EN 54-13

808626.10

NEU



Abschlusselement EOL-UV

Das Abschlusselement EOL-UV dient der normenkonformen Überwachung der Industriemelder und wird jeweils im Sockel des UniVario Melders angeschlossen.

Leistungsmerkmale

- Zur Überwachung der Meldergruppeneingänge bei Anbindung von Standard-Brandmeldern
- Erkennt zusätzlich schleichende Leitungsunterbrechungen und Kurzschlüsse
- Leitungsüberwachung gemäß EN 54-13

804870



Alarm- und Überwachungsmodul für IQ8FCT XS, IQ8FCT LP

An den Eingängen des technischen Alarmmodul kann ein IQ8FCT XS oder LP angeschlossen werden. Bei der Auslösung des externen Schaltkontakts werden die Adresse und der programmierte Zusatztext des IQ8FCT XS oder LP angezeigt, an dem der externe Kontakt angeschlossen ist.

 Die Leitungslänge zum Alarm- und Überwachungsmodul kann bis zu 500 m betragen!

Technische Alarm-Bausteine

804868



Leistungsmerkmale

- Ein Kontakteingang und ein potenzialfreier Relaisausgang
- Spannungsversorgung über den Feldbus
- Test- und Resetfunktion
- Optional höherer IP-Schutz
- Inverse-Überwachungsfunktionalität des Eingangs programmierbar (1k Widerstand Ruhe/10k Widerstand Feuer)
- Integrierter Leitungstrenner
- Bis zu 127 IQ8TAL pro Ringleitung möglich

Technischer Alarmbaustein IQ8TAL

VdS -Anerkennung: G 209138

Der technische Alarmbaustein IQ8TAL ist ein vollwertiger Busteilnehmer zur Anschaltung an die BMZ IQ8Control und FlexES control und ermöglicht die Erfassung und Weiterleitung von technischen Alarmen.

Der IQ8TAL verfügt über einen integrierten Leitungstrenner, einen Kontakteingang und einen Relaisausgang. Das Relais kann wahlweise als Öffner oder als Schließer konfiguriert werden. Der IQ8TAL benötigt keine separate Spannungsversorgung.

Zur Erhöhung der IP-Schutzart kann das optionale IP-Schutz Kit (Art.-Nr. 704965) verwendet werden.

Mit dem beiliegenden Schlüssel kann die Funktionalität des technischen Alarmbausteins getestet werden und der Alarmzustand direkt am IQ8TAL wieder zurückgestellt werden.

Technische Daten

Ruhestrom @ 19 V DC	ca. 45 µA
Kontaktbelastung Relais	30 V DC/1 A
Betriebsanzeige	grüne LED
Alarmanzeige	rote LED
Anschlussklemmen	max. 1,5 mm ² (AWG 30-14)
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 70 °C
Lagertemperatur	-30 °C ... 75 °C
Schutzart	IP43, IP55 mit 704965
Gehäuse	PC/ASA Kunststoff
Farbe	blau (ähnlich RAL 5015)
Gewicht	ca. 110 g
Abmessungen	B: 88 mm H: 88 mm T: 21 mm B: 88 mm H: 88 mm T: 57 mm (mit Aufputzgehäuse)

 Für die Auf-Putz-Montage wird zusätzlich das Montagegehäuse Art.-Nr. 704981 benötigt.

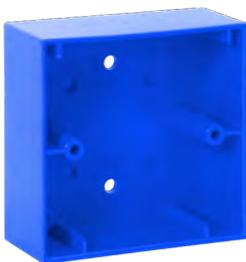
Kompatibel mit allen IQ8Control-Systemen mit Firmware V3.08 und tools 8000 V1.14 oder höher.

 2 x 10 k (Abschluss), 1 x 1 k (Alarm), 1 x 6 k8 (Inverse-Betrieb)

Zubehör

704981 Montagegehäuse aP für kleine Handmelder, blau

704981



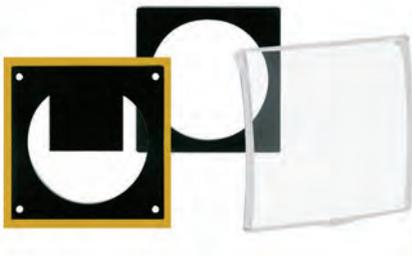
Montagegehäuse aP für kleinen MCP, blau, ähnlich RAL 5015

Blau, für Elektronikmodule kleine Bauform. Zur Kabeleinführung werden Kabelverschraubungen (Art.-Nr. 704147, 704148) benötigt.

704965

Schutz-Kit für MCP und TAL, transparent

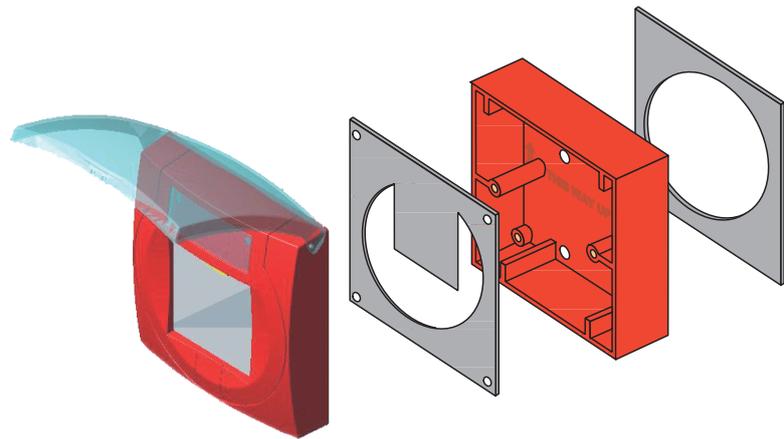
Transparent, für kleine Handmelder. Dient als Schutz vor einer versehentlichen Auslösung.



Technische Daten

Schutzart IP55

 Abdeckung und zwei Neoprenabdichtungen



1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14



Funk

Funkkomponenten

131-138

Leistungsmerkmale

Funk-Übertragungseigenschaften

- Störsicheres Übertragungsverfahren durch Dual-Band mit Frequenzhopping
- Bi-direktionaler Datenverkehr
- Erfüllt die Anforderungen gemäß EN 54-25
- Kontinuierliche automatische Überwachung der Funkstrecke auf Fremdeinflüsse
- Automatischer Wechsel des Frequenzbandes bzw. des Funkkanals bei Störungen
- Erkennung von Band-Blocking
- Sehr hohe Übertragungreichweite (Im Freien bis ca. 300 m)
- Automatische Störungserkennung bei zu schwacher Feldstärke

Die folgenden gemäß EN 54-25 zugelassenen Funkkomponenten sind für das System IQ8Control/FlexES control geeignet. Die Funkteilnehmer kommunizieren über ein Dual-Band-Übertragungsmodus miteinander. Die Funktechnologie verwendet ein Frequenzhoppingverfahren, um höchste Übertragungssicherheit zu gewährleisten. Hierbei werden automatisch bei Einfluss von Störquellen das Frequenzband bzw. die Funkkanäle gewechselt. Werden das gesamte Band und der Empfänger durch eine starke Störung blockiert, wird dies sofort an die Brandmelderzentrale weitergeleitet. Eine sichere und zuverlässige Funkverbindung ist somit gewährleistet.

Die Übertragungreichweite beträgt im Freien bis zu 300 m. In Innenräumen richtet sich die Reichweite nach der Beschaffenheit des Gebäudes, abhängig von Wandstärken oder der Verwendung von Stahlbeton.

Die IQ8Wireless-Funktechnik ermöglicht die kabellose Anbindung von automatischen Brandmeldern IQ8Quad (mit und ohne Alarmgeber), Handmeldern und die Alarmgeber IQ8Alarm an das Brandmeldesystem IQ8Control/FlexES control.

Es können bereits bestehende Brandmeldeanlagen mit der Funktechnik erweitert oder auch vollständige Brandmeldeanlagen für kleinere Objekte mit Funkkomponenten realisiert werden.

Die Zuordnung der Funkkomponenten zu einem Funkkoppler oder Funkgateway erfolgt über die Programmiersoftware tools 8000.

Der Ladezustand der Batterien wird automatisch überprüft und der erforderliche Austausch wird frühzeitig als Melderstörung an der Brandmelderzentrale bzw. auf dem Funkkoppler* angezeigt.

Über die in tools 8000 integrierte Feldstärkemessung können der optimale Montageort sowie die maximal mögliche Entfernung komfortabel und schnell ermittelt werden.

* bei Zuordnung der Funkkomponenten über Funkkoppler

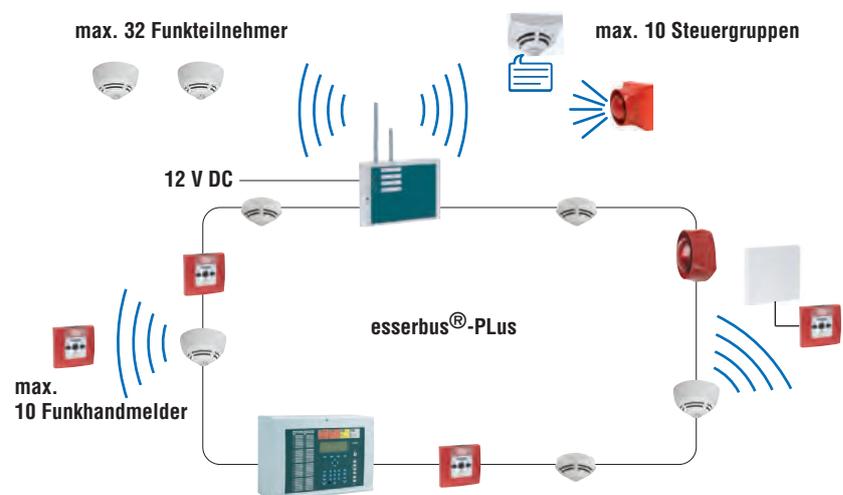
 Bitte beachten Sie bei den Funkkomponenten, dass eine separate Schulung erforderlich ist. Auf die Projektierung, als auch auf die Inbetriebnahme wird innerhalb der Schulung näher eingegangen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Schulungsprogramm.

Diese Geräte wurden gemäß den gültigen Richtlinien und Anforderungen der Europäischen Union (EU) für den Betrieb innerhalb der EU-Mitgliedstaaten entwickelt, produziert und gekennzeichnet. Sollte dieses Gerät außerhalb dieses Gültigkeitsbereiches installiert werden, so sind vorher die nationalen Richtlinien und Angaben des entsprechenden Landes zu beachten.

Eine Inbetriebnahme ist nur in Übereinstimmung und Erfüllung der jeweiligen nationalen und lokalen Anforderungen zulässig.

Bei Verwendung der Komponenten mit Alarmgeberfunktion-Alarmgeber IQ8Alarm bzw. Brandmelder IQ8Quad mit integriertem Alarmgeber-ist esserbus®-Plus erforderlich.

Die Ansteuerung der Alarmgeber per Funk erfolgt ohne Synchronität.



Anschaltbeispiel

805593.10

IQ8Wireless Funksocket

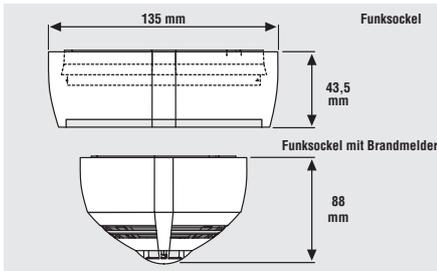


VdS -Anerkennung: G 205112

Bei dem IQ8Wireless Funksocket befindet sich die Funkkomponente im Sockel, auf den der jeweilige Brandmelder aufgesetzt wird.

Der Funksocket ermöglicht die Anbindung der IQ8Quad-Melder TM, TD, O, O2T und OTG über eine Funkstrecke an den esserbus®/esserbus®-Plus und integriert sie via Funkkoppler oder -gateway in das Brandmeldesystem.

Es können maximal 32 Funksocket pro Funkkoppler bzw. 10 pro Funkgateway zugeordnet werden.



Leistungsmerkmale

Funksocket geeignet für:

- Thermomaximal-Melder (802171, 802177)
- Thermodifferential-Melder (802271, 803271)
- Optischer Rauchmelder (802371, 803371)
- O2T Multisensor-Melder (802374, 803374)
- OTG Multisensor-Melder (802473)

Funksocket Eigenschaften:

- Einzelidentifizierung des Melders an der Zentrale
- Regelmäßige Überprüfung des Melders auf Funkfunktionalität
- Alarm- und Betriebsanzeige am Melder
- Alarm- und Störungweiterleitung gemäß EN 54-2
- Einfacher Meldertausch bzw. Batterietausch mit Hilfe des Meldarentnahmewerkzeugs
- Störungsmeldung bei Entfernung des montierten Funksockels und des eingesetzten Melders
- Ständige Überwachung der Batteriespannung

Technische Daten

Betriebsspannung	4 Batterien je 3,6 V
Stromaufnahme	ca. 50 µA
Betriebszeit der Batterien	ca. 3 Jahre*
Reichweite innen	max. 30 m
Reichweite außen	max. 300 m
Frequenzband 1	433 MHz mit 16 Kanälen
Frequenzband 2	868 MHz mit 7 Kanälen
Übertragungsrate	19,2 Kbit/s
Anwendungstemperatur	-5 °C ... 55 °C
Lagertemperatur	-20 °C ... 70 °C (ohne Batterien) 15 °C ... 35 °C (mit Batterien)
Rel. Luftfeuchte	< 95 %
Schutzart	IP42
Material	ABS-V0
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 315 g (inkl. Batterien)
Spezifikation	EN 54-18:2005/-25:2009
Abmessungen	Ø: 135 mm H: 49 mm (inkl. Melder 88 mm)

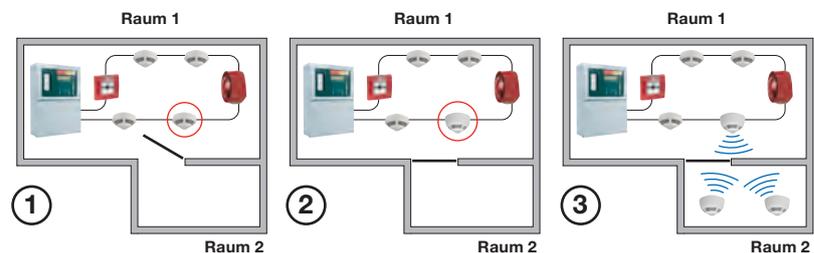
i Die zu verwendenden Batterien sind Bestandteil der Gerätezulassung gemäß EN 54 und werden durch den Hersteller spezifiziert. Mit den IQ8Wireless Funkkomponenten dürfen nur die zugelassenen Batterien mit der Art.-Nr. 805597 verwendet werden. Bei Verwendung anderer als durch uns spezifizierten Batterien verliert das Produkt seine Gerätezulassung (VdS – Zulassung) und darf beispielsweise in Deutschland in bauordnungsrechtlich geforderten Brandmeldeanlagen nicht verwendet werden.

*Die Betriebszeit der Batterien ist abhängig von dem eingesetzten Melder-Typ, der Anwendungstemperatur und weiteren Umgebungsbedingungen. Sie kann durch erhöhten Stromverbrauch der Funkteilnehmer im Alarmfall, bei Funkstörungen oder schlechter Funkstrecke sowie durch den Übergangswiderstand an den Kontakten ggf. erheblich eingeschränkt werden. Bitte beachten Sie die Hinweise zum Umgang mit Batterien in der Dokumentation „IQ8Wireless - Funkkoppler für Wandmontage, Art.-Nr. 798941.10.“

b 4 x 3,6-V-Lithium-Batterien (Art.-Nr. 805597)

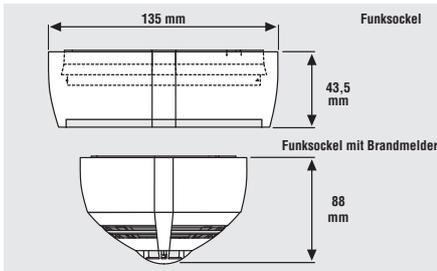
Zubehör

805597 4 x 3,6-V-Lithium-Batterien



805594.10

IQ8Wireless Funkgateway für Melder



Leistungsmerkmale

- Funkgateway einsetzbar zwischen installiertem Meldersockel und IQ8Quad-Melder. Keine zusätzliche Verkabelung notwendig
- Geeignet für alle IQ8Quad-Melder ohne Alarmgeber
- Kommunikation mit bis zu 10 Funkteilnehmern
- max. 10 Funksocket
- max. 10 Funkinterface mit IQ8MCP-Handmeldern
- max. 10 Steuergruppen für Funkinterface mit Alarmgebern IQ8Quad/IQ8Alarm
- Alle Funkteilnehmer werden als einzeln adressierbare Teilnehmer in den esserbus®/esserbus®-PLus integriert
- Die Funkteilnehmer können in bis zu 10 Meldergruppen zugeordnet werden
- Bis zu 9 Funkgateways pro Ringleitung
- Alarm- und Störungsweiterleitung gemäß EN 54-2
- Einfacher Meldertausch bzw. Batterietausch mit Hilfe des Melderentnahmewerkzeugs
- Störungsmeldung bei Entfernung des Gateways und des eingesetzten Melders
- Ständige Überwachung der Batteriespannung

VdS -Anerkennung: G 206091

Dieses Funkgateway ist speziell für die komfortable und zeitsparende Erweiterung eines bestehenden Brandmeldesystems IQ8Control/FlexES control konzipiert. Durch das Herausnehmen eines bereits auf dem Ring installierten Melders und das Einsetzen des Funkgateways auf den Standard IQ8 Meldersockel, lassen sich bis zu 10 weitere mit Funksocket ausgerüstete Brandmelder oder 10 adressierbare Handmelder in ein bestehendes System einbringen. Über das universelle Funkinterface können pro Funkgateway bis zu 10 Komponenten mit Alarmgeberfunktion, Alarmgeber IQ8Alarm bzw. Brandmelder IQ8Quad mit integriertem Alarmgeber eingebunden werden. Dies erfolgt ohne erneute Kabelverlegung. Abhängig von den Umgebungsbedingungen sind Reichweiten von bis zu 200 m für die Funkstrecke möglich. Das Funkgateway muss grundsätzlich mit einem IQ8Quad-Melder betrieben werden. Es integriert über den Funksocket oder das Funkinterface die intelligenten IQ8-Funkkomponenten in den esserbus® oder esserbus®-PLus, die damit zu vollständigen einzeladressierbaren Ringbusteilnehmern werden.

Es können bis zu 9 Funkgateways auf einem Ringbus betrieben werden. Jedes Funkgateway verringert die max. Anzahl von esserbus®-Teilnehmern um 12 Stück.

Technische Daten

Betriebsspannung	8 ... 42 V DC (über Ringleitung)
Spannungsversorgung	4 Batterien je 3,6 V
Stromaufnahme	400 µA bis max. 2,5 mA
Betriebszeit der Batterien	ca. 3 Jahre*
Reichweite innen	max. 20 m
Reichweite außen	max. 200 m
Frequenzband 1	433 MHz mit 16 Kanälen
Frequenzband 2	868 MHz mit 7 Kanälen
Sendeleistung	10 mW
Empfindlichkeit	-100 dBm
Übertragungsrate	19,2 Kbit/s
Anwendungstemperatur	-5 °C ... 55 °C
Lagertemperatur	-20 °C ... 70 °C (ohne Batterien) 15 °C ... 35 °C (mit Batterien)
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP42
Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 265 g (inkl. Batterien)
Spezifikation	EN 54-17:2005/-18:2005/-25:2009
Abmessungen	Ø: 135 mm H: 49 mm (mit Melder H: 88 mm)

i Im Lieferumfang des Funkgateways ist kein Meldersockel Standard IQ8Quad 805590 enthalten. Die zu verwendenden Batterien sind Bestandteil der Gerätezulassung nach EN 54 und werden durch den Hersteller spezifiziert. Mit den IQ8Wireless-Funkkomponenten dürfen nur die zugelassenen Batterien mit der Art.-Nr. 805597 verwendet werden. Bei Verwendung anderer als durch uns spezifizierten Batterien verliert das Produkt seine Gerätezulassung (VdS-Zulassung) und darf beispielsweise in Deutschland und Österreich in bauordnungsrechtlich geforderten Brandmeldeanlagen nicht verwendet werden.

*Die Betriebszeit der Batterien ist abhängig von dem eingesetzten Melder-Typ, der Anwendungstemperatur und weiteren Umgebungsbedingungen. Sie kann durch erhöhten Stromverbrauch der Funkteilnehmer im Alarmfall, bei Funkstörungen oder schlechter Funkstrecke sowie durch den Übergangswiderstand an den Kontakten ggf. erheblich eingeschränkt werden. Bitte beachten Sie die Hinweise zum Umgang mit Batterien in der Dokumentation „IQ8Wireless - Funkkoppler für Wandmontage, Art.-Nr. 798941.10.

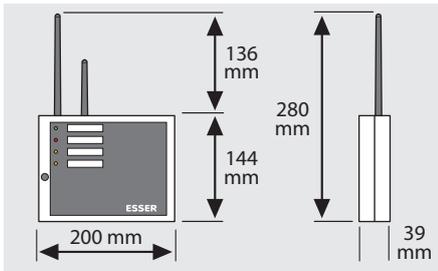
 4 3,6-V-Lithium-Batterien

Zubehör

805597 4 x 3,6-V-Lithium-Batterien

805595.10

IQ8Wireless-Funkkoppler für Wandmontage



VdS -Anerkennung: G 205113

Der Funkkoppler ist für die Wandmontage ausgelegt. Er kommuniziert mit bis zu 32 anderen Funkteilnehmern. Dies können Funksocket mit unterschiedlichen Typen von intelligenten automatischen Brandmeldern oder Funkinterface mit Handmeldern bzw. Alarmgebern der IQ8-Familie sein. Der Funkkoppler integriert beim System IQ8Control/FlexES control über den Funksocket bzw. Funkinterface die intelligenten automatischen Melder (mit und ohne Alarmgeber), Handmelder und Alarmgeber IQ8Alarm in den esserbus®/esserbus®-PLus. Diese werden somit zu Teilnehmern des Ringbusses mit Einzeladressierung. Es können bis zu 10 Funkkoppler auf einem Ringbus betrieben werden. Der Funkkoppler kann auf dem Ringbus sowie auf einer konventionellen Meldergruppe aufgeschaltet oder als Stand-alone-Gerät betrieben werden. Potentialfreie Ausgänge für Sammelstörung und Sammelfeuer stehen zur Verfügung.

Bei dem Brandmeldesystem 8000 sowie bei Systemen der Grenzwertmeldetechnik muss der Koppler mit Hilfe der potenzialfreien Relais angeschaltet werden.

Der Funkkoppler benötigt zum Betrieb eine externe Spannungsversorgung.

Leistungsmerkmale

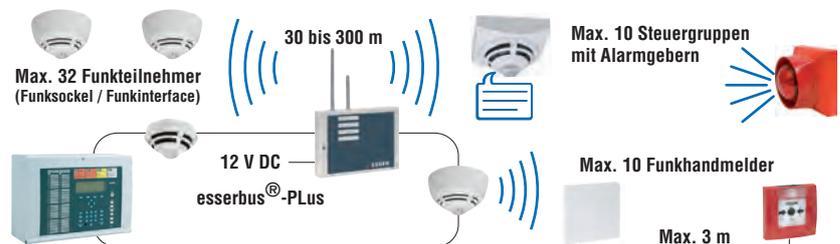
- Kommunikation mit bis zu 32 Funkteilnehmern
- max. 32 Funksocket
- max. 10 Funkinterface mit IQ8MCP-Handmeldern
- max. 10 Steuergruppen für Funkinterface mit Alarmgebern IQ8Quad/IQ8Alarm
- Alle Funkteilnehmer werden als einzeln adressierbare Teilnehmer in den esserbus® integriert
- Die Funkteilnehmer können in bis zu 32 Meldergruppen zugeordnet werden
- Alarm- und Störungsweiterleitung gemäß EN 54-2
- Aufschaltung auf den esserbus®/esserbus®-PLus sowie an eine konventionelle Meldergruppe möglich
- Stand-alone-Betrieb möglich
- Potentialfreie Ausgänge für Sammelstörung und Sammelfeuer

Technische Daten

Betriebsspannung	8 ... 42 V DC (über Ringleitung)
Ruhestrom @ 12 V DC	ca. 17 mA
Alarmstrom @ 12 V DC	ca. 18 mA
Reichweite innen	max. 30 m
Reichweite außen	max. 300 m
Frequenzband 1	433 MHz mit 16 Kanälen
Frequenzband 2	868 MHz mit 7 Kanälen
Übertragungsrate	19,2 Kbit/s
Kontaktbelastung Relais	30 V DC/1 A
Anwendungstemperatur	-5 °C ... 55 °C
Lagertemperatur	-10 °C ... 60 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 %
Schutzart	IP42
Gehäuse	PC/ASA
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 250 g
Spezifikation	EN 54-17:2005/-18:2005/-25:2009
Abmessungen	B: 200 mm H: 280 mm T: 39 mm inkl. Antennen

i Die externe Spannungsversorgung des Funkkopplers kann von der Brandmelderzentrale oder einem externen Netzteil erfolgen.

Zur Spannungsversorgung ist eine eigene, separat abgesicherte Versorgungsleitung zu installieren. Die externe Spannungsversorgung wird von dem Funkkoppler überwacht. Wird der Funkkoppler als Teilnehmer der Analog-Ringleitung des Brandmeldesystems IQ8Control/FlexES control installiert, so wird eine Störung über die Ringleitung an die Brandmelderzentrale übertragen und dort angezeigt.



805601.10

IQ8Wireless Universelles Funk-Interface, ohne Abdeckplatte, rot



Leistungsmerkmale

Funk-Interface geeignet für:

- IQ8-Handmelder-Elektronikmodule, große Bauform (Art.-Nr. 804905/804906)
- IQ8-Handmelder komplett, kleine Bauform (Art.-Nr. 804971)
- IQ8-Handmelder-Elektronikmodul, kleine Bauform (Art.-Nr. 804955), nur mit Montagerahmen (Art.-Nr. 704967)
- IQ8Quad-Melder (mit und ohne Alarmgeber)
- Alarmgeber IQ8Alarm (Art.-Nr. 8073xx, 8072xx)

Funk-Interface-Eigenschaften:

- Einzelidentifizierung der IQ8-Komponenten an der BMZ
- Regelmäßige Überprüfung der IQ8-Komponenten auf Funkfunktionalität
- Störungsmeldung bei der Entfernung der IQ8-Komponenten an der BMZ
- Betriebsanzeige am IQ8-Handmelder und IQ8Quad-Melder
- Alarm- und Störungsweiterleitung gem. EN 54-2
- Einfacher Melder- und Batterieaustausch über beiliegenden multifunktionalen Schlüssel
- Abgesetzter Betrieb der IQ8-Komponenten über 2-adrige Leitung (max. 3 Meter) möglich
- Kontinuierliche Überwachung des Batteriezustands
- Frühzeitige Batteriewechselanzeige an der BMZ

VdS -Anerkennung: G 206092

Das Funkinterface ermöglicht die Anbindung der IQ8-Handmelder in der kleinen und großen Bauform sowie aller automatischen Brandmelder und Alarmgeber aus dem IQ8-Portfolio über eine Funkstrecke an den esserbus®/esserbus®-PLus.

Das Funkinterface integriert über den Funkkoppler oder das Funkgateway die intelligenten IQ8-Komponenten in den esserbus®/esserbus®-PLus. Diese werden damit zu vollwertigen einzel-adressierbaren Ringbus-Teilnehmern.

Technische Daten

Betriebsspannung	4 Batterien je 3,6 V
Stromaufnahme	ca. 30 µA
Betriebszeit der Batterien	ca. 3 Jahre*
Reichweite innen	max. 30 m
Reichweite außen	max. 300 m
Frequenzband 1	433 MHz mit 16 Kanälen
Frequenzband 2	868 MHz mit 7 Kanälen
Übertragungsrate	19,2 Kbit/s
Anwendungstemperatur	-5 °C ... 55 °C
Lagertemperatur	-20 °C ... 70 °C (ohne Batterien) 15 °C ... 35 °C (mit Batterien)
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP42
Material	PC-/ASA-Kunststoff
Farbe	rot, ähnlich RAL 3020
Gewicht	ca. 285 g (inkl. Batterien, ohne Aufsatz)
Spezifikation	EN 54-18:2005/-25:2009
Abmessungen	B: 135 mm H: 135 mm T: 20 mm (ohne Aufsatz)

Kleinen Handmelder nur mit Montagerahmen Artikelnummer 704967 einsetzen!

Die zu verwendenden Batterien sind Bestandteil der Gerätezulassung nach EN 54 und werden durch den Hersteller spezifiziert. Mit den IQ8Wireless-Funkkomponenten dürfen nur die zugelassenen Batterien mit der Art.-Nr. 805597 verwendet werden. Bei Verwendung anderer als die durch uns spezifizierten Batterien verliert das Produkt seine Gerätezulassung (VdS-Zulassung) und darf beispielsweise in Deutschland und Österreich in bauordnungsrechtlich geforderten Brandmeldeanlagen nicht verwendet werden.

Bei Verwendung der Komponenten mit Alarmgeberfunktion-Alarmgeber IQ8Alarm bzw. Brandmelder IQ8Quad mit integriertem Alarmgeber-ist esserbus®-PLus erforderlich.

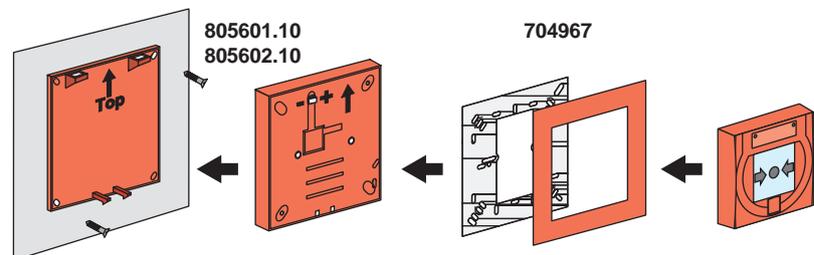
* Die Betriebszeit der Batterien ist abhängig von dem eingesetzten Melder/Geräte-Typ, der Anwendungstemperatur und weiteren Umgebungsbedingungen. Sie kann durch erhöhten Stromverbrauch der Funkteilnehmer im Alarmfall, bei Funkstörungen oder schlechter Funkstrecke sowie durch den Übergangswiderstand an den Kontakten ggf. erheblich eingeschränkt werden. Wichtige Hinweise zum Umgang mit Batterien in der FB 798941 beachten.

4 3,6-V-Lithium-Batterien (Art. Nr. 805597)

Zubehör

704967 Montagerahmen für kleine Handmelder

805603 IQ8Wireless-Montagerahmen für IQ8Alarm



Anwendungsbeispiel für kleinen Handmelder

805602.10

IQ8Wireless Universelles Funk-Interface, ohne Abdeckplatte, weiß



Leistungsmerkmale

Funk-Interface geeignet für:

- IQ8-Handmelder-Elektronikmodule, große Bauform (Art.-Nr. 804905/804906)
- IQ8-Handmelder komplett, kleine Bauform (Art.-Nr. 804971)
- IQ8-Handmelder-Elektronikmodul, kleine Bauform (Art.-Nr. 804955), nur mit Montagerahmen (Art.-Nr. 704967)
- IQ8Quad-Melder (mit und ohne Alarmgeber)
- Alarmgeber IQ8Alarm (Art.-Nr. 8073xx, 8072xx)

Funk-Interface-Eigenschaften:

- Einzelidentifizierung der IQ8-Komponenten an der BMZ
- Regelmäßige Überprüfung der IQ8-Komponenten auf Funktionalität
- Störungsmeldung bei der Entfernung der IQ8-Komponenten an der BMZ
- Betriebsanzeige am IQ8-Handmelder und IQ8Quad-Melder
- Alarm- und Störungsweiterleitung gem. EN 54-2
- Einfacher Melder- und Batterieaustausch über beiliegenden multifunktionalen Schlüssel
- Abgesetzter Betrieb der IQ8-Komponenten über 2-adrige Leitung (max. 3 Meter) möglich
- Kontinuierliche Überwachung des Batteriezustands
- Frühzeitige Batteriewechselanzeige an der BMZ

VdS -Anerkennung: G 206092

Das Funkinterface ermöglicht die Anbindung der IQ8-Handmelder in der kleinen und großen Bauform sowie aller automatischen Brandmelder und Alarmgeber aus dem IQ8-Portfolio über eine Funkstrecke an den esserbus®/esserbus®-PLus.

Das Funkinterface integriert über den Funkkoppler oder das Funkgateway die intelligenten IQ8-Komponenten in den esserbus®/esserbus®-PLus. Diese werden damit zu vollwertigen einzel-adressierbaren Ringbus-Teilnehmern.

Technische Daten

Betriebsspannung	4 Batterien je 3,6 V
Stromaufnahme	ca. 30 µA
Betriebszeit der Batterien	ca. 3 Jahre*
Reichweite innen	max. 30 m
Reichweite außen	max. 300 m
Frequenzband 1	433 MHz mit 16 Kanälen
Frequenzband 2	868 MHz mit 7 Kanälen
Übertragungsrate	19,2 Kbit/s
Anwendungstemperatur	-5 °C ... 55 °C
Lagertemperatur	-20 °C ... 70 °C (ohne Batterien) 15 °C ... 35 °C (mit Batterien)
Rel. Luftfeuchte	< 95 %
Schutzart	IP42
Material	PC-/ASA-Kunststoff
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 285 g (inkl. Batterien, ohne Aufsatz)
Spezifikation	EN 54-18:2005/-25:2009
Abmessungen	B: 135 mm H: 135 mm T: 20 mm (ohne Aufsatz)



Kleinen Handmelder nur mit Montagerahmen Artikelnummer 704967 einsetzen!

Die zu verwendenden Batterien sind Bestandteil der Gerätezulassung nach EN 54 und werden durch den Hersteller spezifiziert. Mit den IQ8Wireless-Funkkomponenten dürfen nur die zugelassenen Batterien mit der Art.-Nr. 805597 verwendet werden. Bei Verwendung anderer als die durch uns spezifizierten Batterien verliert das Produkt seine Gerätezulassung (VdS-Zulassung) und darf beispielsweise in Deutschland und Österreich in bauordnungsrechtlich geforderten Brandmeldeanlagen nicht verwendet werden.

Bei Verwendung der Komponenten mit Alarmgeberfunktion-Alarmgeber IQ8Alarm bzw. Brandmelder IQ8Quad mit integriertem Alarmgeber-ist esserbus®-Plus erforderlich.

* Die Betriebszeit der Batterien ist abhängig von dem eingesetzten Melder/Geräte-Typ, der Anwendungstemperatur und weiteren Umgebungsbedingungen. Sie kann durch erhöhten Stromverbrauch der Funkteilnehmer im Alarmfall, bei Funkstörungen oder schlechter Funkstrecke sowie durch den Übergangswiderstand an den Kontakten ggf. erheblich eingeschränkt werden. Wichtige Hinweise zum Umgang mit Batterien in der FB 798941 beachten.



4 3,6-V-Lithium-Batterien (Art. Nr. 805597)

Zubehör

- 704967 Montagerahmen für kleine Handmelder
- 805603 IQ8Wireless-Montagerahmen für IQ8Alarm
- 805604 IQ8Wireless-Montagerahmen für IQ8Quad

805603

IQ8Wireless-Montagerahmen für IQ8Alarm, rot und weiß

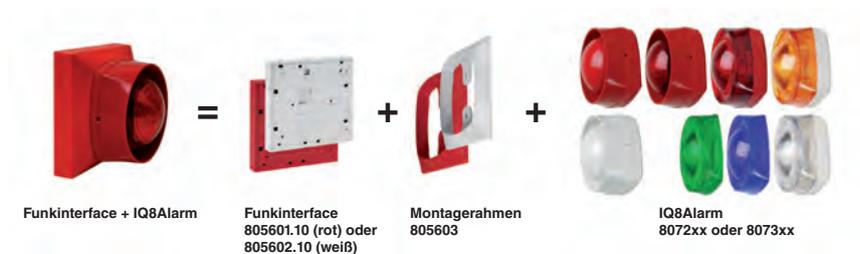


Der Montagerahmen dient zur Befestigung der Alarmgeber IQ8Alarm auf dem IQ8Wireless Funk-Interface 805601.10/805602.10.

Technische Daten

Farbe	rot, ähnlich RAL 3020 weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 64 g
Abmessungen	B: 133 mm H: 133 mm T: 21 mm

- 1 x Montagerahmen rot
- 1 x Montagerahmen weiß



Applikationsbeispiel

805604

IQ8Wireless-Montagerahmen für IQ8Quad-Melder, weiß



Der Montagerahmen dient zur Befestigung der IQ8Quad-Brandmelder mit oder ohne integriertem Alarmgeber auf dem IQ8Wireless-Funkinterface 805602.10.

Technische Daten

Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 41 g
Abmessungen	B: 133 mm H: 133 mm T: 21 mm



Applikationsbeispiel

805605

IQ8Wireless-Abdeckplatte für Funk-Interface, rot und weiß

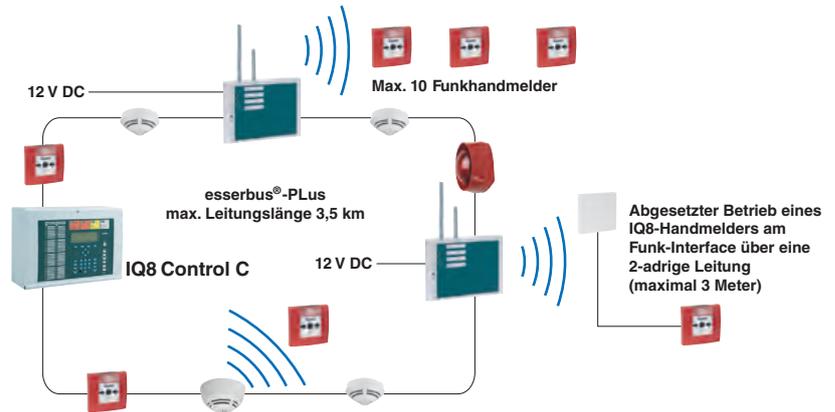


Bei Anwendungen, in denen die IQ8-Komponente nicht direkt (abgesetzte Anbindung) auf dem IQ8Wireless-Funk-Interface 805601.10/805602.10 montiert werden soll, kann das Funk-Interface mit der Abdeckplatte eingesetzt werden.

Technische Daten

Farbe	rot, ähnlich RAL 3020 weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 33 g
Abmessungen	B: 133 mm H: 133 mm T: 8 mm

-  1 x rote Abdeckplatte
- 1 x weiße Abdeckplatte



Applikationsbeispiel



1

2

3

4

5

6

7

8

9

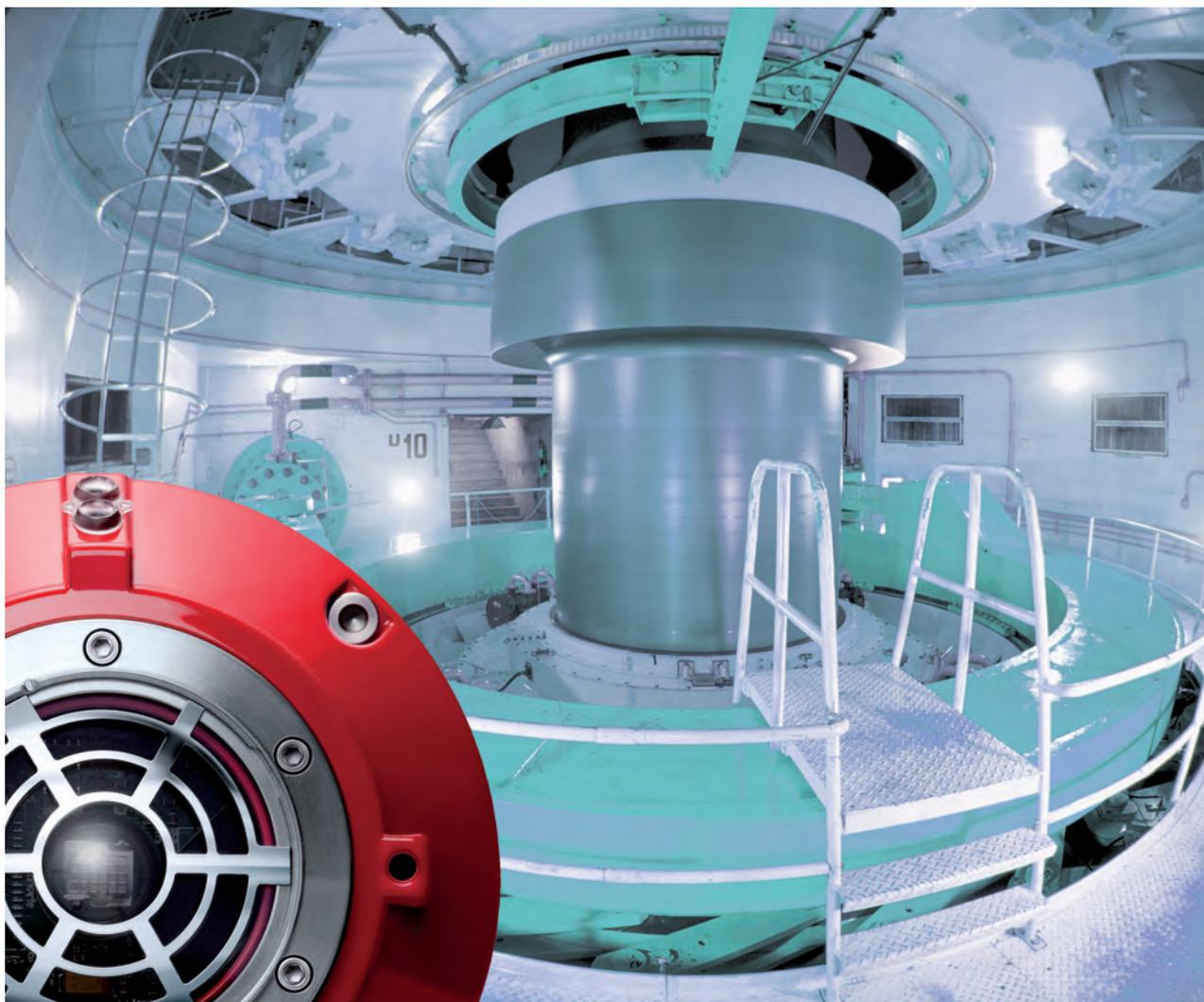
10

11

12

13

14



Sondermelder

Flammen- und Wärmestabmelder	141-147
Lüftungkanalmelder	148-151
Linearer Wärmemelder	152-162
Linienförmiger Rauchmelder	163-171
Ansaugrauchsysteme	172-206
Li-Ion Tamer Batterieüberwachungssystem	207-208

Flammenmelder

782311



Leistungsmerkmale

- Direkte Anbindung und Spannungsversorgung über Standard-Meldergruppe des esserbus®-Kopplers (Art.-Nr. 808623.10)
- Sockelmontage und Ausrichtung über Montagebügel (Art.-Nr. 783312)
- Hoher IP-Schutz für Innen- und Außeneinsatz
- Betriebs- u. Störungsanzeige am Melder
- Selbstüberwachung der Meldersensoren
- Einfaches Testen über integrierten Reedkontakt mit Magnet

UV-Flammenmelder UniVario Typ FMX5000UV.ESSER

VdS -Anerkennung: G 208131

UV-Flammenmelder zur Erkennung von sich schnell entwickelnden Bränden mit Flammenbildung. Über LEDs am Melder werden die Zustände Betrieb, Störung und Feuer angezeigt. Die Spannungsversorgung und die Anbindung erfolgen direkt über die Standard-Meldergruppe des esserbus®-Kopplers (Art.-Nr. 808623.10). Das Rücksetzen des Melders erfolgt ebenfalls direkt über den esserbus®-Koppler.

Technische Daten

Betriebsspannung	9 V DC
Ruhestrom @ 9 V DC	ca. 500 µA
Alarmstrom @ 9 V DC	typ. 15 mA
Überwachungsfläche	max. 676 m ²
Überwachungshöhe	max. 45 m
Umgebungstemperatur	-20 °C ... 80 °C
Lagertemperatur	-40 °C ... 85 °C
Rel. Luftfeuchte	≤ 95 % rel. Feuchtigkeit (ohne Betauung)
Schutzart	IP67
Gehäuse	Aluminium-Druckguss
Farbe	rot (ähnlich RAL 3000)
Gewicht	ca. 945 g (inkl. Sockel und Bügel)
Abmessungen	B: 130 mm H: 140 mm T: 92 mm

 Der Meldersockel und Montagebügel sind nicht im Lieferumfang enthalten!

782315



Leistungsmerkmale

- Sicherheit gegen Störquellen durch Mehrbandfrequenzverfahren
- Höchste Ansprechempfindlichkeit gemäß EN 54-10, Klasse 1
- Detektionsentfernung bis 50 m
- Überwachungsfläche bis 650 m²
- Selbstüberwachung der Meldersensoren
- Einfaches Testen über integrierten Reedkontakt mit Magnet

3-fach-IR-Flammenmelder UniVario ESSER

3-Kanal-Infrarot-Flammenmelder für die Erkennung von sich schnell entwickelnden Bränden mit Flammenbildung. Die optischen Fenster der IR-Sensoren werden vollständig überwacht. Über 3-Kanal-Infrarotauswertung erreicht der Melder eine hohe Resistenz gegenüber Störgrößen wie Schweißflammen, Halogenstrahler oder Sonnenlicht.

Die Spannungsversorgung und die Anbindung erfolgen direkt über die Standard-Meldergruppe des esserbus®-Kopplers (Art.-Nr. 808623.10).

Das Rücksetzen des Melders erfolgt ebenfalls direkt über den esserbus®-Koppler.

Technische Daten

Betriebsspannung	9 V DC
Ruhestrom	ca. 2.3 mA
Alarmstrom @ 9 V DC	typ. 15 mA
Überwachungsfläche	max. 676 m ²
Überwachungshöhe	max. 45 m
Umgebungstemperatur	-20 °C ... 80 °C
Lagertemperatur	-40 °C ... 85 °C
Rel. Luftfeuchte	≤ 95 % rel. Feuchtigkeit (ohne Betauung)
Schutzart	IP67
Gehäuse	Aluminium-Druckguss
Farbe	rot (ähnlich RAL 3000)
Gewicht	ca. 991 g (inkl. Sockel und Bügel)
Abmessungen	B: 130 mm H: 140 mm T: 92 mm

 Der Meldersockel und Montagebügel sind nicht im Lieferumfang enthalten!

Wärmestabmelder

782310



Leistungsmerkmale

- Mikrocontrollergesteuerte Funktionsüberwachung des Wärmefühlers sowie der Soft- und Hardware
- Einfache Konfiguration der Ansprechtemperaturen und Detektionsart über DIL-Schalter
- Abgleich mit typischen Störgrößen durch intelligente Auswertalgorithmen
- Hohe elektromagnetische Verträglichkeit
- Hohe Schutzart IP67 und Öldichtheit sowie Schlag- und Vibrationsfestigkeit

Wärmestabmelder UniVario - ESSER

Zur Detektion von offenen Bränden mit schneller Wärmeentwicklung.
Für den Betrieb in verschmutzter industrieller Umgebung, im Innen- als auch Außenbereich.

Die Spannungsversorgung und die Anbindung erfolgen direkt über die Standard-Meldergruppe des esserbus®-Kopplers (Art.-Nr. 808623.10).

Das Rücksetzen des Melders erfolgt ebenfalls direkt über den esserbus®-Koppler.

Technische Daten

Betriebsspannung	9 V DC
Ruhestrom	ca. 0.15 mA
Alarmstrom @ 9 V DC	typ. 15 mA
Ansprechtemperatur	60 °C ... 105 °C
Lagertemperatur	-40 °C ... 85 °C
Rel. Luftfeuchte	≤ 95 % bei 35 °C (ohne Betauung)
Schutzart	IP67
Gehäuse	Aluminium-Druckguss
Farbe	rot (ähnlich RAL 3000)
Gewicht	ca. 995 g (inkl. Sockel und Bügel)
Abmessungen	B: 130 mm H: 140 mm T: 85 mm

 Der Meldersockel und Montagebügel sind nicht im Lieferumfang enthalten!
Detaillierte technische Daten, wie Ansprechtemperatur und Indizes entnehmen Sie bitte den jeweiligen Funktionsbeschreibungen.

782302



Wärmestabmelder UniVario, 200 mm - ESSER

Wie 782310, jedoch mit Fühlerstablänge von 200 mm.

Technische Daten

Ruhestrom	ca. 0.25 mA
Ansprechtemperatur	54 °C ... 400 °C
Gewicht	ca. 1 kg

 Der Meldersockel und Montagebügel sind nicht im Lieferumfang enthalten!
Detaillierte technische Daten, wie Ansprechtemperatur und Indizes entnehmen Sie bitte den jeweiligen Funktionsbeschreibungen.

782306



Wärmestabmelder UniVario Flex, 2 m - ESSER

Wie 782310, jedoch mit Fühlerschlauch zur Verlegung in schwer zugänglichen Gebäudebereichen, beispielsweise Schächte und Kanäle.

Technische Daten

Ansprechtemperatur	54 °C ... 400 °C
Gewicht	ca. 1,3 kg

 Der Meldersockel und Montagebügel sind nicht im Lieferumfang enthalten!

782307

Wärmestabmelder UniVario Flex, 6 m - ESSER

Wie 782306, jedoch mit Fühlerschlauchlänge von 6 m.

Technische Daten

Gewicht	ca. 1,4 kg
---------	------------

 Der Meldersockel und Montagebügel sind nicht im Lieferumfang enthalten!

782308

Wärmestabmelder UniVario Flex, 9 m - ESSER

Wie 782306, jedoch mit Fühlerschlauchlänge von 9 m.

Technische Daten

Gewicht	ca. 1,5 kg
---------	------------

 Der Meldersockel und Montagebügel sind nicht im Lieferumfang enthalten!

Zubehör für Industriemelder UniVario

783312

Montagebügel für Flammenmelder UniVario

Montagebügel zur Ausrichtung der Industriemelder aus der Produktfamilie UniVario. Einfache Montage an dem Standard-Meldersockel Art.-Nr. 783313.

783313

Standard-Sockel UniVario MX5000.ESSER

Standardsockel für Industriemelder der Produktfamilie UniVario.

Technische Daten

Gewicht	ca. 350 g
Abmessungen	B: 130 mm H: 140 mm T: 36 mm

Leistungsmerkmale

- Einfaches Meldertauschen über Standard-Sockel-Prinzip
- Schnelle Montage über einfaches Aufstecken
- Viel Raum für Verkabelung für anwenderfreundliche Installation

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

FS20X-211-23-6

NEU



Leistungsmerkmale

- Patentierte* WideBand IR™ Infrarot-Technologie in Kombination mit der Erfassung von Strahlung im ultravioletten Spektralbereich
- Erfassungsbereich größer 60 m bei 0,1 m großem Heptan-Feuer
- Patentierte* Elektronische Frequenzanalyse
- Maximale Unterdrückung von Fehlalarmen dank Sensor zur Erfassung sichtbarer Strahlung
- Wählbare Erfassungsempfindlichkeiten
- Solar-Blind 90° Volles Sichtfeld
- Zuverlässige Leistung dank dualer Mikroprozessoren
- Speicherung präziser Zeitstempel dank Echtzeituhr
- FirePic™ – Speicherung von bis zu 6 Daten
- Ereignisprotokoll – bis zu 200 Ereignisse mit Datum- und Zeitstempel
- Integrierte RS485-ModBus-Kommunikation
- Automatischer Selbsttest von optischem Messpfad und Elektronik
- Patentierte Elektronikmodul für Komponentenschutz mit steckbaren Anschlüssen für eine einfache Installation vor Ort
- Sehr gute Festigkeit gegenüber Hochfrequenzstörungen und Störströmen
- Ex d ATEX zugelassen
- EN54-10:2002 zertifiziert
- Erkennt Benzinbrände mit und ohne Beteiligung von Kohlenwasserstoff unter sämtlichen Umgebungsbedingungen
- Kein Fehlalarm durch Lichtbogenschweißarbeiten
- Keine Fehlalarme
- Reibungsloser Betrieb bei minimalem Wartungsaufwand
- PC-Software und Schnittstellenmodul zur Fehlerdiagnose mit Echtzeitgrafik-Funktion (Real-Time Graphing™, RTG) und zum Herunterladen von Fire-Pics™ und Ereignisprotokoll

FS20X-211-24-6

NEU

Dual IR/UV Flammenmelder, Aluminium

Der FS20X ist ein Multispektrum-Brand- und Flammenmelder mit Erfassung im UV-, Doppel-IR- und VIS-Spektralbereich basierend auf dem bewährtem UV-Sensor für den Solar- Blind-Spektralbereich. Im Vergleich zu den herkömmlichen UV/IR-Melder weist der FS20X ein schnelleres Ansprechverhalten auf, ohne Fehlalarme. Dies sogar über einen größeren Temperatur- und Erfassungsbereich.

Der Detektor Fire Sentry FS20X kann bei einem Erfassungsbereich von mehr als 60m (200ft.) ein Heptan-Referenzfeuer von 0,1 m² (ein Quadratfuß) erfassen. (bei sehr hoher Empfindlichkeitseinstellung) Er weist im Vergleich zu den meisten UV/ IR-Detektoren ein Sichtfeld mit Abdeckung eines größeren Volumens auf.

Anzeigen:

Grüne LED: Stromversorgung, Rote LED: Alarm, Gelbe LED: Fehler

Technische Daten

Betriebsspannung	18 ... 32 V DC
Erfassungswinkel	90° horizontales Sichtfeld, ± 45° von Mittelachse
Empfindlichkeit	Sehr hoch (60 m), hoch (45 m), mittel (30 m) und niedrig (15 m) - per Schalter wählbar
Ansprechzeit	3-5 s bei 0,1 m ² großem n-Heptan-Feuer in 30 m 3-10 s bei 0,1 m ² großem n-Heptan-Feuer in 60 m
Ruhestrom @ 24 V DC	ca. 85 mA
Ausgangsrelais	Feueralarm: SPDT (Schließer / Öffner) – spannungslos/spannungsführend, selbsthaltend/nicht selbsthaltend Fehler: SPST (Schließer) – spannungslos/spannungsführend, selbsthaltend/nicht selbsthaltend Zusatz: SPDT (Schließer / Öffner) – spannungslos/spannungsführend, selbsthaltend/nicht selbsthaltend Kontaktennennaten: 1 A @ 24 V DC
Analogausgang	0 ... 20 mA gestuft – Quelle o. Senke durch Benutzer wählbar
Schleifenwiderstand	50 ... 400 Ohm
Temperaturbereich	Betrieb: -40°C ... + 85°C Lagerung: -55°C ... +110°C
Vibration	Erfüllt oder übertrifft MilSpec 810C Methode 514.2, Kurve AW12
Verdrahtung	2,5 mm ² (14 AWG) bis 0,326 mm ² (22 AWG); geschirmtes Kabel empfohlen
Dimensions Gehäuse	W: 110,4 mm H: 124,2 mm D: 156,4 mm Kupferfreies, pulverbeschichtetes Aluminium

 Halterung (SM4) und die Kabelverschraubung (FSX-25M25) sind nicht in Lieferung inkludiert.

Zubehör

- SM4 Halterung für FS24X /FS20X, schwenkbar
- TL-1055 IR Testlampe für FSX Detect
- TL-2055 IR Testlampe für FS20X/FS24X, EX
- PSU-12 Ladegerät für FS Testlampe 110-240 VAC
- SH-001 Sonnenschutz für SS2/SS4/FS24X
- FSX-25M25 Kabelverschraubung IP68

Dual IR/UV Flammenmelder, Edelstahl

Wie FS20X-211-23-6, jedoch in Gehäuse aus 316 Edelstahl.

Technische Daten

Gehäuse	Kupferfreies, pulverbeschichtetes Edelstahl 316
---------	---

EX-Flammenmelder FSL100 Serie

Leistungsmerkmale

- Für Innen- und Außenanwendungen
- UV, UVIR und IR3 verfügbar
- Brände mit und ohne Kohlenwasserstoffen
- Zugelassen gemäß EN54-10 und FM3260 Standards für Flammendetektoren
- Leichtes GRP Gehäuse
- Umfangreicher automatischer Selbsttest
- Fernsteuerbare manuelle Selbsttestoption
- Relais- und mA Ausgänge serienmäßig
- Einfache Installation und Anwendung
- Optionale Gelenkhalterung
- Prüflampe mit großer Reichweite erhältlich
- ATEX Zone2/22, FM Class 1, 2 & 3 Div2

Approval: VdS, ATEX

Die Flammenmelder der FSL100 Serie von Honeywell erkennen offene Brände schnell, zuverlässig und konsequent in einem breitem Einsatzgebiet. Zum Programm gehören UV, UVIR und IR3 Flammendetektoren. Zum Einsatz kommen fortschrittliche Sensor- und Signalanalysefunktionen zur raschen Branderkennung und zugleich zum Unterdrücken von Fehlalarmen.

Der FSL 100 lässt sich aufgrund seines kleinen Formats und geringen Gewichts leicht installieren. Zusätzlich ist er für den Einsatz unter härtesten Bedingungen im Innen- und Außenbereich und in explosionsgefährdeten Atmosphären vorgesehen. Mit dem großen Erfassungswinkel kann er unterschiedliche Brandherde erkennen, mit oder ohne Beteiligung von Kohlenwasserstoffen.

Mit UV, UVIR und 3IR Ausführungen bieten wir für jedes Einsatzgebiet die richtige Lösung.

Geräte-LEDs

Grünes Dauersignal: Normalbetrieb

Gelbes Dauersignal: Störung

Gelbes Blinksignal: Störung und Anweisung zum Wiederholen des Selbsttests nach Selbsttestversagen

Rotes Dauersignal: Alarm

Technische Daten

Reichweite	35 m (IR3), 25 m (UV, UVIR) Alarmierung innerhalb von 10 Sekunden bei 0,1 m ² n-Heptan Feuer
Sichtfeld	min. 90° horizontal und vertikal
Betriebsspannung	10 ... 28 V DC (12/24 V DC nominal)
Anlaufzeit	<10 s
Alarmsprechzeit	8 ... 30 s
Ruhestrom @ 24 V DC	ca.. 25 mA
Alarmstrom @ 24 VDC	ca.. 75 mA
Gehäuse	Glasfaserverstärktes Polyester (GRP), nicht zündfähig. UV-resistent, selbstlöschend
Abmessungen	H: 125 mm B: 80 mm T: 57 mm
Gewicht	465 g
Betriebstemperatur	- 40 °C ... +70 °C
Schutzart	IP65
Melderspezifikation	EN54-10, FM3260

Zubehör

FS1000-SM21 Halterung für FSL100, schwenkbar

FSL100-TL Testlampe für FSL100 im Koffer

FSL100-IR3

NEU



IR3 Flammenmelder, rotes Gehäuse

Der FSL Drei-Kanal-IR-Flammenmelder dient zur Erkennung von schnell entwickelnden Feuer. Der Melder erreicht durch Dreipunkt-Infrarot-Auswertung einen hohen Widerstand gegen verschiedene Störungen. Er eignet sich für die meisten industriellen Anwendungen, Lagerhäuser und Maschinenherstellungsindustrie.

Der Melder ist einfach zu installieren, hat ein weites Sichtfeld von min. 90° und macht sowohl automatische als auch manuell eingeleitete Selbsttest. Das IP65-Gehäuse besteht aus glasverstärktem Polyester (GFK). Es ist nicht zündfähig, ist UV-beständig und selbstverlöschend V-0 (UL-94) und hat außergewöhnliche Resistenz gegen Säuren, Basen und Lösungsmittel.

FSL100-UV

UV Flammenmelder, rotes Gehäuse

NEU



Der FSL UV-Flammenmelder dient zur Erkennung von schnell entwickelnden Feuer. Der Melder hat einen hohen Widerstandsniveau und wurde für den Gebrauch in Kälträumen, Dunstabzughauben, Heizräumen für Chemikalien, Isolatoren- und Funkverstärkerräumen entwickelt. Der Melder ist einfach zu installieren, hat ein weites Sichtfeld von min. 90° und macht sowohl automatische als auch manuell eingeleitete Selbsttest. Das IP65-Gehäuse besteht aus glasverstärktem Polyester (GFK). Es ist nicht zündfähig, ist UV-beständig und selbstverlöschend V-0 (UL-94) und hat außergewöhnliche Resistenz gegen Säuren, Basen und Lösungsmittel.

FSL100-UVIR

UV/IR Flammenmelder, rotes Gehäuse

NEU



Der FSL UV/IR-Flammenmelder dient zur Erkennung von schnell entwickelnden Feuer. Der Melder hat einen hohen Widerstandsniveau und wurde für den Gebrauch in Chemikalienlager, Stromwandler, Treibstoff und Plug-in Hybrid-Stationen, Wasserstoffspeicher und -Laboren entwickelt. Der Melder ist einfach zu installieren, hat ein weites Sichtfeld von min. 90° und macht sowohl automatische als auch manuell eingeleitete Selbsttest. Das IP65-Gehäuse besteht aus glasverstärktem Polyester (GFK). Es ist nicht zündfähig, ist UV-beständig und selbstverlöschend V-0 (UL-94) und hat außergewöhnliche Resistenz gegen Säuren, Basen und Lösungsmittel.

Zubehör für EX-Flammenmelder

SM4

Halterung für FS24X /FS20X, schwenkbar

NEU



Universalhalterung für FSX-Flammenmelder ermöglicht leichte und robuste Befestigung der Melder. Die Halterung ist aus rostfreiem Stahl hergestellt und hat feststellbare Winkelhalterungen um den Melder richtig auszurichten.

FSX-A001

FSX Kit mit RS485 & USB Schnittstelle

NEU

Schnittstellen-Kit ermöglicht Zugang zu Protokollen und Bildern der FSX-Flammenmelder zur Analysezwecken.

TL-1055

NEU



IR-Testlampe für FS20X/FS24X

FSX Safe Area Test Lamp for in-situ testing of flame detectors.



Nicht für EX-Bereiche geeignet!

Zubehör

FSX-A006 Ersatzlampe für FTL-1055/TL2055

TL-2055

NEU



IR-Testlampe für FS20X/FS24X, EX

FSX Hazardous Area Test Lamp for in-situ testing of flame detectors.

Zubehör

FSX-A006 Ersatzlampe für FTL-1055/TL2055

PSU-12

NEU

Ladegerät für FSX-Testlampen, 110-240 V AC

Universall-Ladegerät für Testlampen.

SH-001

NEU

Sonnenschutz für FS20X/FS24X

Zum Schutz vor direkten Sonnenstrahlung.

FSL100-SM21

NEU



Halterung für FSL100, schwenkbar

Die Halterung für den FSL100-Flammenmelder ermöglicht leichte Melderinstallation und -Ausrichtung.

FSL100-TL

NEU



Testlampe für FSL100 im Koffer, EX

Die Testlampe ermöglicht einfache Vor-Ort-Tests der FSL100 Flammenmelder.

Zubehör

FSL100-TLBT 12 VDC Batterie für FSL Testlampe

FSL100-TLCH Ladegerät für FSL Testlampe



Nicht für EX-Bereiche geeignet!



Lampe, Koffer und Ladegerät

781463



Leistungsmerkmale

- Einrohr-Luftmesssystem nach dem Venturiprinzip
- Optimierte Nutzung der Luftstromgeschwindigkeit durch neue Bauform der Venturirohre
- Integrierte Wartungsöffnung in der Frontscheibe zur Testauslösung des Lüftungskanalmelders
- Geeignet für Lüftungskanalbreite von 0,1 bis zu 2,8 m
- Integrierte Luftstromanzeige
- Montage auf runden und isolierten Lüftungskanälen mit Montagesatz 781469

Venturi-Lüftungskanalbausatz UG7

VdS-Anerkennung: G 207128

Lüftungskanalbausatz zum Einsatz des Lüftungskanalmelders IQ8Quad OTblue-LKM (802379) oder ES Detect OTblue-LKM (800379) in Verbindung mit den Venturirohren 781466, 781467 oder 781468. Der Bausatz wird auf den Außenseiten der Lüftungskanäle montiert.

Das Venturirohr taucht in den Luftstrom des Lüftungskanals ein und führt strömungsabhängig die Luft aus dem Kanal durch die Detektionskammer des Melders anschließend zurück in den Kanal. Während des Betriebs sind der Melder und die Alarm-LED sichtbar, so dass ggf. eine externe Melderparallelanzeige (MPA) entfallen kann.

Zur Wartung ist ein Öffnen des Gehäuses nicht erforderlich. Die Prüfung des Melders erfolgt einfach und zeitsparend über die separate Öffnung in der Gehäusefront.

Technische Daten

Umgebungstemperatur	0 °C ... 38 °C
Lagertemperatur	-30 °C ... 75 °C
Schutzart	IP 54
Gehäuse	ABS-Kunststoff
Farbe	grau (Deckel transparent)
Gewicht	ca. 650 g (ohne Sockel, Melder, Rohr)
Spezifikation	EN 54-27
Abmessungen	B: 165 mm H: 279 mm T: 83 mm

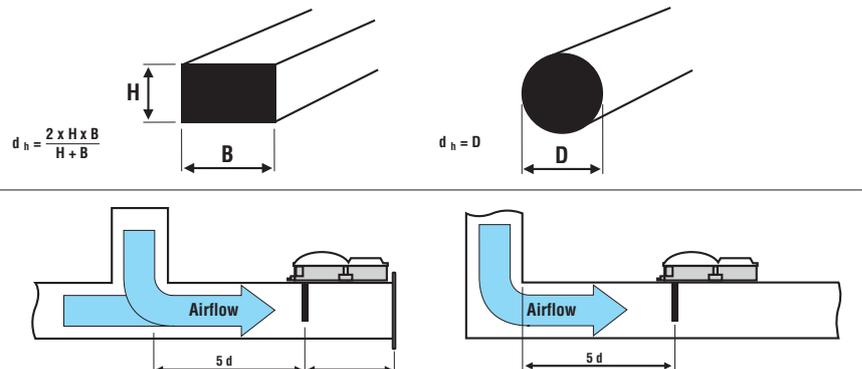
 Geeignet zur Überwachung von Lüftungskanälen mit einem Mindestdurchmesser von 100mm.

Gemäß der Produktzertifizierung wird für den Einsatz des Gerätes ein Filter (siehe unsere Artikel Nr. 781464) benötigt. Dieser ist separat zu bestellen, und ist nur als Verpackungseinheit erhältlich.

 Inklusive 2 x Kabelverschraubung M20, 1 x Rohrendkappe, Befestigungsschrauben

Zubehör

- 781464 Ersatzfilter für UG7 (Art. Nr. 781463)
- 781465 Wetterschutzgehäuse
- 781466 Venturi-Rohr 0,6 m für UG7
- 781467 Venturi-Rohr 1,5 m für UG7
- 781468 Venturi-Rohr 2,8 m für UG7
- 781469 Montagesatz für UG7 (Art. Nr. 781463)
- 781470 Kabelverschraubung M20, Inhalt 5 Stk.



Anwendungsbeispiel mit Melder

Zubehör

802379

IQ8Quad OT^{blue}-LKM**VdS-Anerkennung: G 207128**

Addressierbarer Mehrkriterienmelder des Typs IQ8Quad für den Einsatz als Lüftungskanalmelder im Bausatz 781463 oder 781443.

Die Detektion mittels neuartiger Sensorik, zur Erkennung von offenen Bränden, Schwelbränden und Bränden mit hoher Wärmeentwicklung, ermöglicht nun die Erkennung von kleinsten Partikeln in Lüftungskanälen.

Der Leitungstrenner ist im Melder integriert. Eine Melderparallelanzeige ist zusätzlich anschließbar.

Technische Daten

Betriebsspannung	9 ... 42 V DC
Ruhestrom @ 19 V DC	ca. 50 µA
Ruhestrom @ BMZ _{Akku}	ca. 200 µA @ 27,5 V ca. 280 µA @ 42 V
Luftgeschwindigkeit	1 m/s ... 20 m/s
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 50 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (nicht kondensierend)
Schutzart	IP 43 (mit Sockel + Option)
Gehäuse	ABS, weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 110 g
Melderspezifikation	EN 54-17:2005, CEA 4021
Abmessungen	Ø: 117 mm H: 62 mm (inkl. Sockel)
Leistungserklärung	DoP-20116130701



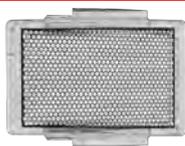
Vorgesehen zum Betrieb an Brandmelderzentralen System 8000, FlexES Control und BMZ Compact.

Zubehör

805590 Meldersockel Standard IQ8Quad

805591 Meldersockel mit Relaiskontakt IQ8Quad

781464

**Zusatzfilter für Lüftungskanalmelder UG7**

Für den Einsatz bei schmutzigen Umgebungsbedingungen.



10 Stück

781465

**Wetterschutzgehäuse für LKM UG7**

Wetterschutz wird als Abdeckungsschutz für den Venturi Lüftungskanalbausatz UG7 verwendet. Wenn der Bausatz an Orten montiert wird, an denen möglicherweise Kondensationsprobleme auftreten könnten, z.B. auf kalten Dachböden oder im Freien, verwenden Sie 781465, um eine Kondensation der heißen Abluft zu vermeiden. Das Wetterschutzgehäuse kann jederzeit nachträglich über den bereits montierten und installierten Venturi Lüftungskanalbausatz UG7 montiert werden.

Technische Daten

Schutzart IP 54



781470

**Kabelverschraubung M20**

Zur zusätzlichen Abdichtung der Kabeleinführung und Sicherstellung der IP-Schutzart.

Technische Daten

Schutzart IP 65



5 Stück

781466

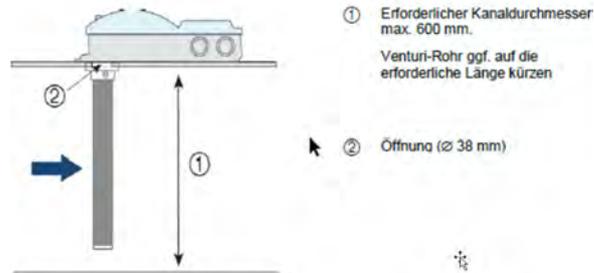
Venturi Rohr für LKM UG7, 0.6 m



Venturirohr 0,6 m für den Einsatz mit dem Lüftungskanalbausatz 781463 von 140 mm bis 600 mm.

Technische Daten	
Material	Aluminium

Erforderliche Bohrung im Kanal 38 mm.



781467

Venturi Rohr für LKM UG7, 1.5 m



Venturirohr 1,5 m für den Einsatz mit dem Lüftungskanalbausatz 781463 von 600 mm bis 1.400 mm.

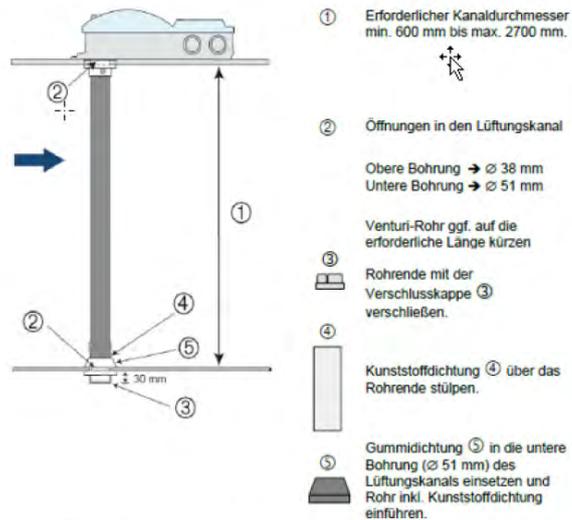
Technische Daten	
Material	Aluminium

Erforderliche Bohrungen im Kanal 38 mm oben und 50 mm unten.

Venturirohr und Gummidichtung

Venturi-Rohr 600 - 2800 mm

Bei der Montage des Lüftungskanalbausatzes (mit oder ohne Montagesatz) und Venturi-Rohren von 600 bis 2800 mm muss der Lüftungskanal an zwei Stellen angebohrt werden, um das Rohr aufgrund seiner Länge in der gegenüberliegenden Kanalwand abzufangen



Venturi-Rohr 600 mm bis 2800 mm

- Venturi-Rohr muss ca. 30 mm länger als der Durchmesser des Lüftungskanals sein.

781468

Venturi Rohr für LKM UG7, 2.8 m



Venturirohr 2,8 m für den Einsatz mit dem Lüftungskanalbausatz 781463 von 1.400 mm bis 2.700 mm.

Technische Daten

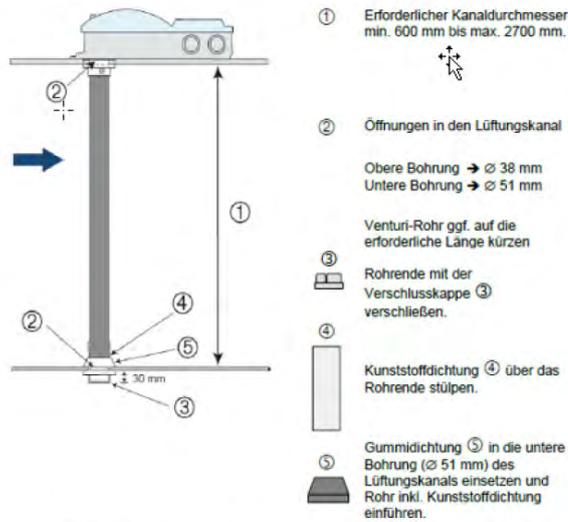
Material Aluminium

Erforderliche Bohrungen im Kanal 38 mm oben und 50 mm unten.

Venturirohr und Gummidichtung

Venturi-Rohr 600 - 2800 mm

Bei der Montage des Lüftungskanalbausatzes (mit oder ohne Montagesatz) und Venturi-Rohren von 600 bis 2800 mm muss der Lüftungskanal an zwei Stellen angebohrt werden, um das Rohr aufgrund seiner Länge in der gegenüberliegenden Kanalwand abzufangen

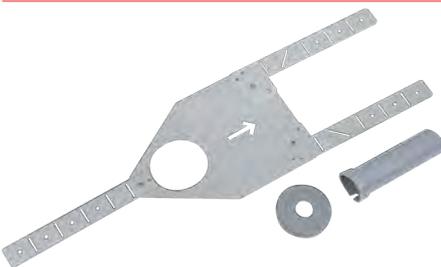


Venturi-Rohr 600 mm bis 2800 mm

• Venturi-Rohr muss ca. 30 mm länger als der Durchmesser des Lüftungskanals sein.

781469

Montagesatz für runde und isolierte Lüftungskanäle



Bausatz für die Montage des Lüftungskanalbausatzes 781463 an/auf runden bzw. isolierten Lüftungskanälen.

Technische Daten

Material Verzinkter Stahl

Kunststoff-Dichtungsmanschette und Gummidichtung

Honeywell DTS - Linearer Wärmemelder LWL



Leistungsmerkmale

- Mehrfarbiger LCD-Display
- LED-Anzeigen: Alarm, Messung, Störung, Betrieb
- Temperaturüberwachung mit LWL-Kabel (Art. Nr. 970150.IN oder 970153.IN)
- 1, 2 oder 4 Messkanäle pro Auswerteeinheit
- Stich- und Ringleitungskonfiguration möglich
- Bis zu 256 frei-konfigurierbare Alarmzonen
- Bis zu 10 km Sensorkabel pro Zone
- Laserstärke unter 20 mW
- Räumliche Auflösung 0,5 m
- Relaischnittstelle, optional - Modbus IP/RTU

VdS -Anerkennung: G 210222, UL, ATEX, LPCB

Das DTS (Distributed Temperature Sensing) System ist nicht nur in der Lage schnell und zuverlässig unterschiedliche Brandarten zu detektieren, sondern kann auch Brände innerhalb weniger Meter genau lokalisieren. Dies geschieht weitgehend unbeeinflusst von Wind, da nicht nur Konvektions- sondern auch Strahlungswärme erfasst wird. Zudem kann die Brandgröße und die Brandausbreitungsrichtung über eine längere Periode überwacht werden, da das Sensorkabel Temperaturen bis zu 750 °C standhalten kann, ohne seine Überwachungsmöglichkeiten zu verlieren.

Das System kann leicht in vorhandene Managementplattformen (z.B. SCADA-Systeme) integriert werden. Dazu wird entweder auf eine direkte Kommunikation über das Ethernet (TCP/IP), unter Verwendung von SCPI (Standard Commands for Programmable Interface - Standardbefehle für die programmierbare Oberfläche), oder auf das Standardprotokoll Modbus RS 232, RS 422, RS 485 oder TCP/IP zurückgegriffen.

Technische Daten

Betriebsspannung	10 ... 30 V DC
Leistungsaufnahme	17 W @ 20 °C
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 60 °C
Lagertemperatur	-40 °C ... 80 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 %
Gewicht	ca. 9 kg
Abmessungen	B: 448 mm H: 88 mm T: 364 mm / 2 HE, 19"

970120.IN

Auswerteeinheit DTS - 1 km Linearer Wärmemelder LWL, 19"

970121.IN

Auswerteeinheit DTS - 2 km Linearer Wärmemelder LWL, 19"

970123.IN

Auswerteeinheit DTS - 4 km Linearer Wärmemelder LWL, 19"

970124.IN

Auswerteeinheit DTS - 6 km Linearer Wärmemelder LWL, 19"

970125.IN

Auswerteeinheit DTS - 10 km Linearer Wärmemelder LWL, 19"

970134.IN

NEU



Auswerteeinheit DTS - Outdoor Gehäuse IP66

Approval: VdS, UL, ULC

Alternatives IP66-Wandmontagegehäuse mit einem Fenster für die 19"-Version (97012X.IN).

Technische Daten

Umgebungstemperatur	-10 °C ... 60 °C
Lagertemperatur	-40 °C ... 80 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 %
Gewicht	ca. 17 kg
Abmessungen	B: 400 mm H: 500 mm T: 150 mm
Spezifikation	EN54-22 (VdS) / UL 521 and ULC-S530

 4 x Pflitsch UNI Dicht Kabelverschraubung

Zubehör

970129.IN

Modbus TCP/IP Schnittstelle für DTS Auswerteeinheiten

NEU

Leistungsmerkmale

- Modbus TCP Server
- Temperaturerkennung
- Erkennungsindex
- Zeitstempel
- Alarmstatus
- Temperaturzonenwerte (max, min und Durchschnitt)

970130.IN

Option 2. Kanal für Auswerteeinheit DTS

Die Auswerteeinheit DTS ist standardgemäss mit einem Kanal ausgeliefert. Diese Option ermöglicht den Anschluss eines zweiten Sensorkabels und erweitert es zu einer redundanten Ringleitung.

970132.IN

Option 4. Kanal für Auswerteeinheit DTS

NEU

Die Auswerteeinheit DTS ist standardgemäss mit einem Kanal ausgeliefert. Diese Option ermöglicht den Anschluss von drei weiteren Sensorkabeln und erweitert es zu einer vollständigen redundanten Ringleitung.

970133.IN

Erweiterung ATEX Zulassung Kategorie 1

NEU

970166

Garantieverlängerung 3 Jahre

NEU

Die Garantieverlängerung gilt nur für eine Auswerteeinheit DTS.

970167

Garantieverlängerung 5 Jahre

NEU

Die Garantieverlängerung gilt nur für eine Auswerteeinheit DTS.

970135

DTS-Interface Box



Leistungsmerkmale

Modbus:

- Komplette Temperaturprotokolldaten
- Unabhängige Alarmparameter pro Zone
- Mehrere Statusmeldung z.B. Faserbruch
- LAN: Ethernet 10/100 Mbps, RJ 45
- Schnittstelle: RS-232/422/485, DB9 male

Das DTS-System kann leicht in SCADA-Systeme, direkte Steuerungsprozesse oder externe Anbindungen an Brandmelderzentralen integriert werden. Die DTS Interface Box bietet Zugang über das Modbus-Protokoll RS 232, RS 422 und RS 485, sowie TCP/IP an. Durch ein virtuelles Host-Konzept sind die Daten für jeden Sensor (Kanal) als eine Modbuseinheit erhältlich. Dies bedeutet, dass nur eine Einheit erforderlich ist, sogar für Mehrkanal-Applikationen. 10000 Holding-Register und 3000 Coil-Register-Definitionen können jeder Modbuseinheit flexibel zugewiesen werden.

Technische Daten

Betriebsspannung	12 ... 48 V DC
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 60 °C
Lagertemperatur	-20 °C ... 80 °C
Rel. Luftfeuchte	5% ... 95% (nicht kondensierend)
Gewicht	ca. 200 g
Abmessungen	B: 111 mm H: 77 mm T: 26 mm

970137

NEU



Relais-Erweiterungsset

Das Relais-Erweiterungsset bietet ein zusätzliches digitales Outputmodul und 8 Relais. Als Beispiel: für 48 Relais sind 1 Relais-Controller und 5 Relais-Erweiterungssets erforderlich.

Technische Daten

Betriebsspannung	24 V DC
Stromaufnahme @ 24 V DC	ca. 25 mA (je IO Karte/Relais)
Umgebungstemperatur	0 °C ... 55 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 85 °C
Rel. Luftfeuchte	5% ... 95% (nicht kondensierend)

-  1 x Digitales Outputmodul
-  8 x Relais mit Zubehör für die einfache Verkabelung



970138



Relais-Controller-Set

Falls eine Anwendung mehr als 20 eingebaute Relaisausgänge des DTS-Instruments erfordert, empfehlen wir die Nutzung von Relais-Controller-Sets. In Kombination mit der DTS Interface Box erhöht sich die Zahl auf bis zu 256 zusätzliche Relaisausgänge pro Kanal. Jedem Relaisausgang kann jede definierte Alarmbedingung flexibel zugewiesen werden.

Technische Daten

Betriebsspannung	24 V DC
Stromaufnahme @ 24 V DC	ca. 350 mA (Controller)
Umgebungstemperatur	0 °C ... 55 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 85 °C
Rel. Luftfeuchte	5% ... 95% (nicht kondensierend)
Gewicht	ca. 200 g
Abmessungen	B: 55 mm H: 100 mm T: 70 mm (Controller)

-  1 x Stromversorgung
-  1 x Vorprogrammierter Relais Controller
-  1 x Digitales Outputmodul
-  8 x Relais

970139

NEU

HD I/O Schnittstellen-Set für Relaisplatte

Kabelverbindungsset um die Auswerteinheit DTS and ein Brandmeldesystem anzuschließen.

-  1 x Eingangskabel, D-Sub 9, 230 cm
-  1 x 9-poliger Anschlussbox
-  2 x Ausgangskabel, D-sub 44, 230 cm
-  2 x HD-Anschlussbox

Sensorkabel für Honeywell DTS - Linearer Wärmemelder LWL

970150.IN

LWL-Sensorkabel DTS Safety FRNC

Schnell reagierendes Sensorkabel mit eng gepufferten Fasern. Kompakte Dimensionen, hohe Flexibilität und guten Biegeeigenschaften. Hohe Bruchfestigkeit durch Einsatz von Aramid Fasern. Dieses Kabel hat einen halogenfreien und flammenhemmenden Mantel.



Technische Daten

Material	FRNC Außenmantel, Aramid Fasern, dicht gepufferte Fasern
Gewicht	ca. 17 kg/km

 Kabel werden je nach gewünschter Länge geliefert.

970153.IN

LWL-Sensorkabel Stahl FRNC

Schnell reagierendes Sensorkabel mit Edelstahlhülse und äußerem gepanzertem Mantel. Sehr hohe Bruchfestigkeit sowie extremer Stauchwiderstand. Wasserdicht seitlich und der Länge nach. Exzellenter Schutz gegen Ungeziefer. Diese Kabel haben einen halogenfreien und flammenhemmenden Mantel.



Technische Daten

Material	FRNC Außenmantel, Edelstahldraht, gel-freie Edelstahl-Kompaktader, Fasern mit Primärummantelung
Gewicht	ca. 25 kg/km

 Kabel werden je nach gewünschter Länge geliefert.

970151

Kabelanschlüsse für LWL-Kabel 970150.IN

Um Aufwandskosten und -zeit zu reduzieren bieten wir vorgefertigte Kabelanschlüsse an. Dies ermöglicht eine schnelle und einfache Installation vor Ort. Eine Spleißbox um das Sensorkabel an das DTS-Instrument anzuschließen ist nicht nötig. Die Kabelanschlüsse werden mit E2000 8° abgewinkelten Anschlusssteckern geliefert. Für sicheren Transport und Installation werden die Kabelanschlüsse mit einer flexiblen Schutzhülse geliefert.

 2x Kabelanschlüsse

970154

Kabelanschlüsse für LWL-Kabel 970153.IN

Wie 970151, jedoch für LWL-Sensorkabel Stahl FRNC (Art. Nr. 970153).

970151.IN

Sensorkable-Prüfgerät

NEU


Leistungsmerkmale

- LED: Energieversorgung AN, Fehlersignal
- Integrierter Timer (1 bis 10 min)
- Benutzerfreundliche Bedienung
- Funktioniert mit allen LWL-Kabeln

Das Prüfgerät dient zur Überprüfen der Sensorkabelfunktionalität entsprechend den regionalen Anforderungen. Die elektronischen Platten steuern die Heizmanschetten und simulieren einen Brand entlang des LWL-Kabels. Schutzvorrichtungen für einen sicheren Betrieb sind eingebaut. Elektrische Anschlüsse werden durch flexible Kabel durchgeführt, welche durch einen widerstandsfähigen (gegen mechanische Beschädigungen) Außenmantel geschützt sind. Die flexiblen Kabel verfügen über spezielle Stecker für eine einfache Anbindung an den Steuerkreis. Es ist möglich dieses Werkzeug, ohne die installierten Montagestecker zu entfernen, zu verwenden. (wenn der Abstand mindestens 1m beträgt).

Technische Daten

Energieversorgung	230 V AC, 50 Hz
Stromaufnahme @ 24 V DC	max. 1.5 mA
Energieverbrauch	max. 350 W
Gewicht	ca. 1 kg (Steuereinheit)
	ca. 2 x 1 kg (Heizmanschetten)
Abmessungen	B: 350 mm H: 170 mm T: 440 mm (Transportbox)
	B: 160 mm H: 80 mm T: 240 mm (Steuereinheit)

970154.IN

E2000 APC 8° Pigtail



E2000 8°-abgewinkelte Anschlussstecker mit einem 5 m pigtail um Sensorkabel zu spleißen.

970161

E2000 APC Adapter zur Verbindung zweier Anschl. 970160



Anwendbar bei Verbindung von zwei E2000 APC APS-Anschlüssen (Art-Nr. 970160).

970165.IN

Schneidewerkzeug für LWL-Stahl-Sensorkabel 970153

NEU



Wird empfohlen für das Schneiden des Edelstahlrohrs, um die Ummantelung zu entfernen und Spleißung des pigtails bis zum Sensorkabel zu ermöglichen.

Dübel für Honeywell DTS - Linearer Wärmemelder LWL

970143.IN

Stahldübel mit Stahlklemme für LWL-Kabel DTS



Wie 970140, jedoch mit Stahlklemme geschützt durch Gummidichtung. Die Stahlklemme entspricht DIN 3016.

Technische Daten

Material: Verzinkter Stahl mit Gummisicherung (Klemme)

100 x Stahlklemmen
100 x Dübel
1 x SDS Bohrer

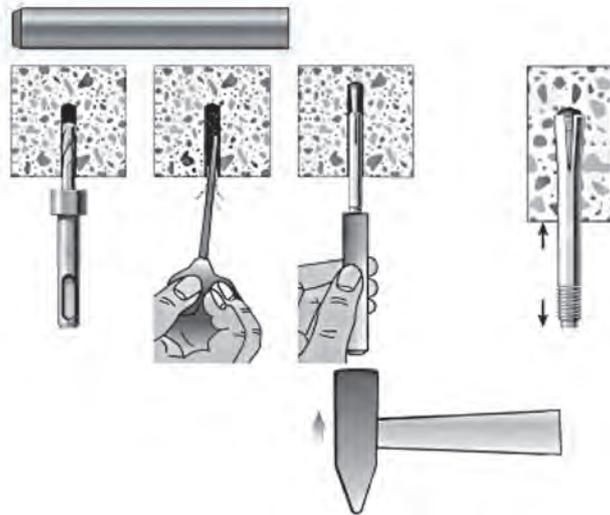
970144.IN

Montagehelf für DTS-Dübelinstallation



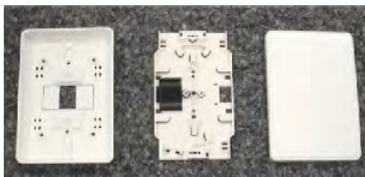
Für die Fixierung der Stahldübel benötigt man ein Montagebehelf.

1 x Montagebehelf



970146.IN

Micro-Spleißbox IP20 für LWL-Kabel DTS



Die Spleißbox sollte nur im Innenbereich verwendet werden und eignet sich für Kabel mit einem Durchmesser von max. 7.5 mm.

Technische Daten

Schutzart: IP20
Material: thermoplastisches Polymer (PC-ABS), nicht halogen, flammenhemmend
Abmessungen: B: 100 mm H: 160 mm T: 30 mm

Leistungsmerkmale

- 2 Kabeldurchführungen mit Dichtungsmuffen

1 x sSpleißbox mit Spleißhalter

970147.IN



Leistungsmerkmale

- 3 Kabeldurchführungen mit PG-Kabelverschraubungen

Spleißbox IP67 für LWL-Kabel DTS, Stahl

Die Spleißbox IP67 kann im Innen- oder Außenbereich verwendet werden.

Technische Daten

Schutzart	IP67
Material	Aluminium, grau
Abmessungen	B: 82 mm H: 128 mm T: 57 mm



1 x splice cassette with splice holder

970148

Kabelbinder, 500Stk

NEU



Linienförmiger Wärmemelder LWM

762291

NEU



Leistungsmerkmale

- Displayanzeige für Systemzustände und Messwerte
- Sammelanzeigen für Alarm, Störung, Voralarm und Betrieb
- Systemparametrierung und Instandhaltung über Laptop
- Sensorlänge 30,5 m bis 500 m
- Relaiskontakte für Alarm und Voralarm
- Optokopplerausgang für Störung
- Separater Reseteingang zum Zurücksetzen 5-28V DC mind. 3 Sekunden
- Einsatz als Klasse A1/A2/B linienförmiger Wärmemelder
- Zulassung nach EN54-22/2015
- Thermodifferential-Aktivierung

Hinweis: Für die Klasse A1/A2I löst die Steuereinheit ebenfalls einen Alarm für die 54°C und 64°C Alarmeinstellungen aus, falls die Temperatur von circa 2 % des Sensorkabels um mehr als 15 °C pro Minute für länger als 3 Minuten ansteigt. Dies wird als Differentialalarm angezeigt.

Wärmemelder LWM-PACC

VdS-Anerkennung: G 220006

Der rücksetzbare linienförmige Wärmemelder LWM-PACC verfügt über getrennte Relaisausgänge für Vor- und Feueralarm sowie Systemstörung zur Auslösung von Meldergruppen auf einem Alarmierungskoppler 808623.40. Durch den differenzierten Umgebungs-Temperaturausgleich wird das Fenster der eingestellten Alarmtemperatur ausgeglichen und die Alarmtemperatur-Genauigkeit bewahrt. Das System ist rücksetzbar nach einem Überhitzungs- bzw. Brandzustand, falls die überwachende Sensorleitung nicht Temperaturen über der maximalen wiederherstellbaren Temperatur ausgesetzt, oder mechanisch geschädigt wurde. Die Überwachung der Sensorleitung erfolgt über das Abschlussmodul PACC Art.Nr. 762292 (nicht im Lieferumfang enthalten), in dem Referenz-Messwiderstände für die Leitungsüberwachung integriert sind.

Technische Daten

Betriebsspannung	20 ... 30 V DC
Ruhestrom	ca. 31 mA bei 20 V DC bis 20 mA bei 30 V DC (ohne LCD-Hintergrundbeleuchtung)
Stromaufnahme	61 mA bei 20 V DC bis 39 mA bei 30 V DC (ohne LCD-Hintergrundbeleuchtung und Alarm)
	85 mA bei 20 V DC bis 59 mA bei 30 V DC (mit LCD-Hintergrundbeleuchtung und Alarm)
Kontaktbelastung	Störung NC-Optokopplerausgang 35V DC/80mA
Kontaktbelastung Relais	Alarm & Voralarm 2A/30V DC; 0,25A bei 250V AC
Umgebungstemperatur	-20 °C ... 50 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP 65 (IK 08)
Gehäuse	Polycarbonat
Gewicht	ca. 0,86 kg
Sensorklänge	500 m
Abmessungen	B: 182 mm H: 180 mm T: 90 mm

i Die Anschaltung des linienförmigen Wärmemelders erfolgt über einen esserbus-Koppler 808623.40.

Das Abschlußmodul PACC 762292 ist nicht im Lieferumfang enthalten und muss separat bestellt werden.

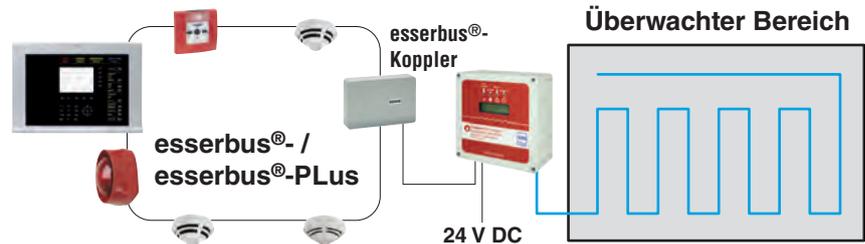
Auslösetemperatur nach EN54-22/2015:

Class A1 I/A2I nominale Alarmtemp. 66 °C; Class BI nominale Alarmtemp. 80°C

Anwendungstemperatur nach EN54-22/2015:

Class A1 I/A2I typ. Anwendungtemp. 25°C; Class BI typ. Anwendungtemp. 40°C

Temperaturklasse	Klassifizierung	Min. Sensorklänge	Max. Sensorklänge	Typische Umgebungstemperatur	Max. Umgebungstemperatur	Alarmtemperatur nach VdS-EN 54 22
Klasse A1/A2I	ASL	200 m	25 m	25°C	50°C	66°C
Klasse A1/A2	ASL	200 m	25 m	25°C	50°C	66°C
Klasse BI	BSL	200 m	25 m	40°C	65°C	80°C



Anwendungsbeispiel

762292

NEU



Linienabschlußmodul für Sensorleitung

Das Abschlussmodul PACC wird als Abschlusselement der Sensorleitung verwendet und enthält Messwiderstände für die Leitungsüberwachung. Jede Sensorleitung muss mit einem solchen Abschlusselement PACC versehen werden.

Technische Daten

Umgebungstemperatur	-40 °C ... 125 °C (rel. Luftfeuchtigkeit bis zu 99% bei -40°C ... +40°C, ab 40°C rel. Luftfeuchtigkeit bis zu 75%)
Schutzart	IP 65
Gehäuse	Aluminium
Gewicht	ca. 0,115 kg
Abmessungen	B: 100 mm H: 60 mm T: 35 mm

762293

NEU



Verbindungsmodul für Sensorleitung

Das Verbindungsmodul muss für die Verlängerung einer Sensorleitung mit einer Sensorleitungsverlängerung, bei Austausch eines defekten Leitungsstückes oder einer Verlängerung der Sensorleitung zwischen Auswerteeinheit mit Fernmeldeleitung IY(St)Y (nicht gem. VdS) verwendet werden. Dazu sind in dem Verbindungsmodul geeignete Schraubklemmen eingebaut, die eine sichere Leitungsverbindung ermöglichen.

762251

NEU



Leistungsmerkmale

- Aufbau ist vollständig isoliert, vieradrig verdreht und Folienschirm mit Abschirmdraht
- 4,83 mm +/- 0,2 mm Draht-Gesamtdurchmesser
- 60 mm minimaler Biegeradius
- Die maximale Umgebungstemperatur ist abhängig von der ausgewählten Alarmtemperatur
- Minimale Sensor-Leitungslänge: 50 m – Klasse-A11/ A2I- und 54°C-Alarmeinstellungen und 30 m – alle anderen Alarmeinstellungen (nicht EN 54-22)

Sensorleitung mit PVC-Ummantelung

Standard PVC-Leitung für die Installation im Innenbereich für normale Umgebungsbedingungen, auch bei hoher Luftfeuchtigkeit, aber ohne mechanische Belastung. Die Befestigung der Sensorleitung unterhalb von Deckenbereichen hat mindestens alle 50cm zu erfolgen. Der Abstand zu kalten Deckenbereichen muss mindestens 2 cm betragen.

Technische Daten

Umgebungstemperatur	-40 °C ... +125 °C
Re. Luftfeuchte	bis zu 99% (-40°C ... +40°C) bis zu 75% (ab +40°C)
Material	1-kV-Isolierung geprüft, PVC-Außenbeschichtung
Farbe	rot
Gewicht	ca. 25,6 g/m
Sensorklänge	500 m

i Der angegebene Preis ist der Preis pro Meter. Die Bestellmenge beträgt mindestens 5 m oder ein Vielfaches davon. Stornierung und Rücknahme sind ausgeschlossen.

762258

NEU



Leistungsmerkmale

- 6 mm +/- 0,2 mm Draht-Gesamtdurchmesser
- 100 mm minimaler Biegeradius

Sensorleitung mit PVC-Beschichtung und zusätzlicher Nylon-Ummantelung

Wie Artikel 762251 jedoch mit einer zusätzlichen harten Nylon Ummantelung. Geeignet für herausfordernde Außenumgebungen. UV-beständig für Innen- und Außenanwendung bei direkter Sonneneinstrahlung. Hervorragende Kohlenwasserstoffbeständigkeit.

Technische Daten

Material	1-kV-Isolierung geprüft, PVC-Außenbeschichtung und Nylon
Farbe	schwarz
Gewicht	ca. 36,3 g/m

i Der angegebene Preis ist der Preis pro Meter. Die Bestellmenge beträgt mindestens 5 m oder ein Vielfaches davon. Stornierung und Rücknahme sind ausgeschlossen.

762259

NEU



Leistungsmerkmale

- 5,33 mm +/- 0,2 mm Draht-Gesamtdurchmesser
- 75 mm minimaler Biegeradius

Sensorleitung mit PVC-Beschichtung und zusätzlichem Edelstahlgeflecht

Wie Artikel 762258 jedoch mit zusätzlichem Edelstahlgeflecht (min. 70 % Abdeckung) über PVC-Außenmantel.

Technische Daten

Material	1-kV-Isolierung geprüft, PVC-Außenbeschichtung, Edelstahl
Farbe	silber
Gewicht	ca. 39,3 g/m



Der angegebene Preis ist der Preis pro Meter.

Die Bestellmenge beträgt mindestens 5 m oder ein Vielfaches davon.

Stornierung und Rücknahme sind ausgeschlossen.

762257

NEU



Leistungsmerkmale

- Aufbau ist vollständig isoliert, vieradrig verdreht und Folienschirm mit Abschirmdraht
- 6,6 mm +/- 0,2 mm Draht-Gesamtdurchmesser
- 100 mm minimaler Biegeradius
- Zwischen Steuerelement und dem Sensorkabel darf nur dieses zugelassene Führungskabel verwendet werden.

Führungskabel (ohne Sensor) mit PVC-Beschichtung

Zur Verwendung als Führungskabel (ohne Sensor) zwischen der Steuereinheit und den verschiedenen Sensorkabellösungen. Dies kann erforderlich sein, wenn der Standort der Steuereinheit und der zu schützende Bereich (in dem das Sensorkabel verlegt werden soll) weit auseinander liegen und zwischen diesen Standorten keine Brand- oder Überhitzungserkennung erforderlich ist.

UV-beständig für Innen- und Außenanwendung

Technische Daten

Umgebungstemperatur	-40 °C ... +125 °C
Re. Luftfeuchte	bis zu 99% (-40°C ... +40°C) bis zu 75% (ab +40°C)
Material	1-kV-Isolierung geprüft, PVC-Außenbeschichtung
Farbe	rot
Gewicht	ca. 55 g/m
Kabellänge	250 m



Der angegebene Preis ist der Preis pro Meter.

Die Bestellmenge beträgt mindestens 5 m oder ein Vielfaches davon.

Stornierung und Rücknahme sind ausgeschlossen.

762253

NEU



Standard L-Clip und Silikonhülse 180°C, für Montage Sensorkabel

Verzinkter Montagewinkel für die Decken- oder Wandmontage.

Mit dem Montagewinkel wird der Mindestabstand (20mm) der Sensorleitung zu kalten Flächen eingehalten, die eine zeitnahe Detektion eines Temperaturanstiegs verhindern könnten. Die Befestigungsstelle der Sensorleitung muss durch eine Silikonhülse (Lieferumfang) geschützt werden.

Technische Daten

Material	Stahlblech verzinkt
Abmessungen	B: 20 mm H: 50 mm



VPE 100 Standard L-Clips incl. Silikonhülsen

Zubehör

762254 Kabelbinder schwarz

762255 Ersatz-Silikonhülse für 762253 und 762256

762256

NEU



Edelstahl L-Clip Zintec für Sensorkabel

Edelstahl Typ V2A Montagewinkel für die Decken- oder Wandmontage. Mit dem Montagewinkel wird der Mindestabstand (20mm) der Sensorleitung zu kalten Flächen eingehalten, die eine zeitnahe Detektion eines Temperaturanstiegs verhindern könnten. Die Befestigungsstelle der Sensorleitung muss durch eine Silikonhülse (Lieferumfang) geschützt werden.

Technische Daten

Material	Edelstahl
Abmessungen	B: 20 mm H: 50 mm



VPE 100 Edelstahl L-Clips incl. Silikonhülsen

Zubehör

762254 Kabelbinder schwarz

762255 Ersatz-Silikonhülse für 762253 und 762256

762254

NEU



Kabelbinder schwarz, Einsatztemperatur bis 110°C

Die Kabelbinder werden mit einer Temperaturfestigkeit bis 110°C für die Befestigung der Sensorleitung an den L-Clips 762253 und 762253 oder alternativen Befestigungspunkten verwendet.



VPE 100 Kabelbinder

762255

NEU



Ersatz-Silikonhülse für 762253 und 762256

Die Ersatzhülsen müssen bei Neubefestigung eingesetzt werden, um die Sensorleitung vor Beschädigungen durch den Kabelbinder 762254 zu schützen.

Technische Daten

Abmessungen	B: 25 mm H: 6 mm
-------------	------------------



VPE 25 Silikonhülsen

Leistungsmerkmale

- Temperaturbeständig bis 180°C

Fireray

761416

NEU

Leistungsmerkmale

- Reichweite 5 bis 50 m
- Erfüllt die Norm EN54-12
- Anschaltung und Rücksetzen über esserbus-Koppler 808623.40
- Integrierter sichtbarer Laser und automatische Ausrichtung für ultimativen Ausrichtungskomfort
- Integrierte Benutzeroberfläche
- Vermeidung von Fehlalarmen durch Light Cancellation Technology™, die Sonnenlicht und künstliche Lichtquellen kompensiert
- Building Movement Tracking™ hält die Ausrichtung kontinuierlich aufrecht, wenn sich Gebäude aufgrund von Temperaturschwankungen setzen oder biegen
- Verschmutzungskompensation zur Korrektur der allmählichen Staubablagerung auf der Optik
- Schnelle und einfache Reinigung der Detektoren ohne Beeinträchtigung der Ausrichtung

Fireray ONE, 1 Reflektor

VdS-Anerkennung: G 218070

Der selbstausrichtende linienförmige Rauchmelder Fireray ONE besteht aus der Meldereinheit und einem Reflektor. Die Aufschaltung auf die Ringleitung und das Rücksetzen erfolgen über den esserbus-Koppler (Art.-Nr. 808623.40).

Die Meldereinheit enthält den Infrarot-Sender und -Empfänger und arbeitet bei der Nutzung des Prismen-Reflektors auf eine Reichweite von 5 bis 50 m.

Der Fireray ONE wird mindestens 0,3 m unterhalb der Decke montiert und sein Reflektor mit gleichem Deckenabstand gegenüber.

Über die in der Meldereinheit integrierte Bedienungsfläche, wird ein sichtbare Laser auf den Prismen-Reflektor ausgerichtet, und richtet sich auf Knopfdruck der linienförmige Rauchmelder selbst aus. Alles kann von einer Person allein ohne besondere Werkzeuge ausgeführt werden.

Integrierte Light Cancellation Technology™ beugt Fehlalarme, die durch Sonnenlicht und künstliche Lichtquellen erzeugt werden können, vor.

Building Movement Tracking™ sorgt für eine kontinuierliche Ausrichtung, wenn das Gebäude sich auf Grund von Temperaturveränderungen bewegt oder verzieht.

Technische Daten

Betriebsspannung	14 ... 36 V DC
Stromaufnahme	5 mA (33 mA bei Ausrichtungsmodi)
Reichweite	5 ... 50 m
Umgebungstemperatur	-20 °C ... 55 °C
Lagertemperatur	-40 °C ... 80 °C
Rel. Luftfeuchte	< 93 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP 55
Gewicht	ca. 0,7 kg (Melder), ca. 0,1 kg (4 Prismen)
Melderspezifikation	EN54-12
Abmessungen	B: 130 mm H: 181 mm T: 134 mm (Melder) B: 100 mm H: 100 mm T: 9 mm (Prisma)



Das Gerät erfordert eine Separate Spannungsversorgung.

Wir weisen darauf hin, dass die Vorgängerprodukte 761315 und 761416 einen größeren Spannungsbereich hatten, als die Fireray ONE Ersatzprodukte, die ab 14V DC zu arbeiten beginnen. Wenn ein Fireray ONE linienförmiger Rauchmelder an ein Brandmeldesystem mit 12 V DC angeschlossen werden soll, muss ein Spannungswandler (781335) und eventuell ein Kupplungsgehäuse (788600) eingeplant werden, um sicherzustellen, dass die Fireray ONE Einheit mit Strom aus der 12V Brandmeldeanlage versorgt wird.

Diese Komponenten müssen auch für Standorte berücksichtigt werden, die ein 12-V-Brandmeldesystem verwenden, bei dem ein vorhandenes 761315 oder 761316 durch ein Fireray ONE-Gerät ersetzt werden muss.

Im Fall einer Nutzung der Fireray One Melder in Verbindung mit einer 12V-Anlage ist der Spannungskonverter 781335 und ggf. das Kopplergehäuse 788600 mit einzuplanen.



1x Meldeeinheit
1x Prisma

Zubehör

761419 Fireray ONE, Schutzkorb
761420 Fireray ONE, Heizung

761417

NEU



Leistungsmerkmale

- Reichweite 50 bis 120 m
- Erfüllt die Norm EN54-12
- Anschaltung und Rücksetzen über esserbus-Koppler 808623.40
- Integrierter sichtbarer Laser und automatische Ausrichtung für ultimativen Ausrichtungskomfort
- Integrierte Benutzeroberfläche
- Vermeidung von Fehlalarmen durch Light Cancellation Technology™, die Sonnenlicht und künstliche Lichtquellen kompensiert
- Building Movement Tracking™ hält die Ausrichtung kontinuierlich aufrecht, wenn sich Gebäude aufgrund von Temperaturschwankungen setzen oder biegen
- Verschmutzungskompensation zur Korrektur der allmählichen Staubablagerung auf der Optik
- Schnelle und einfache Reinigung der Detektoren ohne Beeinträchtigung der Ausrichtung

Fireray ONE, 4 Reflektoren

VdS-Anerkennung: G 218070

Wie 761416, jedoch mit 4 Reflektoren.

Der selbstausrichtende linienförmige Rauchmelder Fireray ONE besteht aus der Meldereinheit und 4 Reflektoren. Die Aufschaltung auf die Ringleitung und das Rücksetzen erfolgen über den esserbus-Koppler (Art.-Nr. 808623.40).

Die Meldereinheit enthält den Infrarot-Sender und -Empfänger und arbeitet bei der Nutzung des Prismen-Reflektors auf eine Reichweite von 50 bis 120 m.

Technische Daten

Betriebsspannung	14 ... 36 V DC
Stromaufnahme	5 mA (33 mA bei Ausrichtungsmodi)
Reichweite	50 ... 120 m
Umgebungstemperatur	-20 °C ... 55 °C
Lagertemperatur	-40 °C ... 80 °C
Schutzart	IP 55
Gewicht	ca. 0,7 kg (Melder), ca. 0,1 kg (4 Prismen)
Luftfeuchtigkeit	< 93 % (ohne Betauung)
Melderspezifikation	EN54-12
Abmessungen	B: 200 mm H: 200 mm T: 9 mm (4 Prismen)



Das Gerät erfordert eine separate Spannungsversorgung.

Im Fall einer Nutzung der Fireray One Melder in Verbindung mit einer 12V-Anlage ist der Spannungskonverter 781335 und ggf. das Kopplergehäuse 788600 mit einzuplanen.



1x Meldeeinheit
4 x Prismen

Zubehör

761419 Fireray ONE, Schutzkorb

761420 Fireray ONE, Heizung

761419

NEU



Fireray ONE, Schutzkorb

Das Schutzgehäuse für den Fireray ONE ist ein Stahlkorb mit Polymerbeschichtung, um den Fireray ONE in Umgebungen wie Fitnesscentern, Sporthallen und Kaufhäusern zu schützen, wo es leicht einmal zu Kollisionen kommen kann.

Technische Daten

Material	Stahl mit Polymerbeschichtung
Abmessungen	B: 160 mm H: 205 mm T: 153 mm

761420

NEU



Antikondensationsheizung für Fireray ONE

Die Antikondensationsheizung für den Fireray ONE eignet sich ideal für Umgebungen, in denen es zu Kondenswasserbildung kommt, die wiederum den Betrieb des optischen Rauchmelders beeinträchtigt. Sie verwendet Gebläseluft, was zu einem zirkulierenden Warmluftstrom führt, der die Detektorlinse stufenweise auf einer höheren Temperatur als die Umgebungsluft hält. Die Wahrscheinlichkeit von Kondenswasserbildung auf der Detektorlinse wird durch die Heizung minimiert. Das Reduziert die Wahrscheinlichkeit von Fehlalarmen.

Technische Daten

Betriebsspannung	24 V AC/DC
Stromaufnahme	20 W
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 43 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Material	Plastik, Aluminium
Farbe	weiß
Gewicht	ca. 0,7 kg
Abmessungen	B: 128 mm H: 134 mm L: 183 mm (Halterung) H: 27 mm T: 26 mm L: 72 mm (Heizeinheit)



Ohne Melder

761317



Leistungsmerkmale

- Abgesetzter System Controller
- LASER unterstützte Einstellung des IR Strahls
- Automatische Kompensierung von Verschmutzungen
- Automatischer IR-Strahlenabgleich

Fireray 5000, linearer Rauchmelder mit Stellmotor, inkl. Controller, 100 m

Der Fireray 5000 kombiniert einen Infrarot-Transmitter und einen Empfänger in einem einzigen Gerät. Das Sendesignal wird in einem Prisma reflektiert und vom Empfangsteil auf Rauch analysiert. In der Sende-/Empfangseinheit ist ein Stellmotor integriert, der den IR-Strahl automatisch immer in der optimalen Position hält, auch wenn sich das Gebäude, z.B. durch den Wechsel der Jahreszeiten, bewegt.

Technische Daten

Betriebsspannung	14 ... 28 V DC
Ruhestrom @ 24 V DC	ca. 10 mA
Stromaufnahme	8 mA ... 12 mA (niedrigen Strom-Modus typ 10)
Alarmstrom @ 24 V DC	ca. 52 mA
Kontaktbelastung	220 V DC / 500 mA
Reichweite	5 ... 100 m
Umgebungstemperatur	-20 °C ... 55 °C
Lagertemperatur	-40 °C ... 85 °C
Schutzart	IP54

761317.50



Fireray 5000, Linearer Rauchmelder mit Stellmotor, inkl. Controller, 50 m

Wie 761317, jedoch mit einer Reichweite von 50 m.

Technische Daten

Reichweite	5 ... 50 m
------------	------------

Reflektoren und Zubehör

 Die Einzelreflektoren und Reflektorsets können auch mit den Fireray-Produkten eingesetzt werden. Bitte beachten Sie jedoch die Projektierungshinweise in den jeweiligen Dokumentationen.

761317.H



Lin. Rauchmelder F5000, 100m Melderkopf ohne Controller

Zusätzlicher Melderkopf für Fireray 5000 (761317).

761317.50.H



Lin. Rauchmelder F5000, 50m Melderkopf ohne Controller

Zusätzlicher Melderkopf für Fireray 5000 (761317.50).

761312



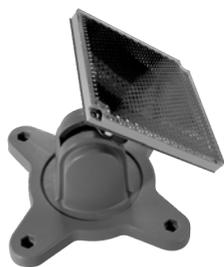
Deckenhalterung für Fireray

Geeignet für die Typen F2000, F5000, F50RV, F100RV oder die universelle Halterung 761314

Technische Daten

Gewicht	ca. 3,4 kg
---------	------------

761440



Platte für 1 Retrospiegel

Platte für 1 Retrospiegel passend zur Halterung 761314

Technische Daten

Gewicht ca. 150 g



Spiegel nicht im Lieferumfang enthalten!

761441



Platte für 4 Retrospiegel

Platte für 4 Retrospiegel passend zur Halterung 761314

Technische Daten

Gewicht ca. 300 g



Spiegel nicht im Lieferumfang enthalten!

Linienförmiger Rauchmelder 3D-Dual OSID



Leistungsmerkmale

- Einfache und schnelle Installation -> geringe Installationskosten
- Hohe Toleranz gegenüber Erschütterungen, Gebäudebewegungen und starkem Luftstrom
- Zuverlässige Unterscheidung zwischen echtem Rauch und anderen Störeinflüssen wie Staub, Dampf, Vögel und Insekten u.v.m.
- Hohe Temperaturunterschiede kein Problem
- Geringe Falschalarmrate
- Einfach DIP-Schalterkonfiguration
- Begrenzte Wartungsanforderungen
- Konfigurierbare Alarmgrenzwerte
- Verdrahtete als auch batteriebetriebene Sender/Emitter erhältlich
- 3D Abdeckung
- Verschmutzungsüberwachung
- 2° Gebäudebewegung zulässig

Der OSID Lineare Rauchmelder verwendet einen hoch entwickelten auf Pixelebene basierenden mathematischen Auswertalgorithmus, um die infrarote (IR) und ultraviolette (UV) Strahlung zwischen zwei oder mehreren Meldern auf Rauchpartikel auszuwerten. Für die Partikelersfassung nutzt das System zwei Wellenlängen, damit mögliche Partikelgrößen erkannt und unterschieden werden können. Während es bei den kürzeren UV-Wellen sowohl bei kleinen als auch großen Partikeln zu einer starken Wechselwirkung kommt, werden die längeren IR-Wellen nur von größeren Partikeln beeinflusst. Durch die algorithmische Auswertung der Dämpfung beider Wellenlängen, ist der Melder in Lage, vorhandene Störgrößen wie Staubpartikel, Gebäudebewegungen oder eindringende Festkörper weitestgehend als mögliche Alarm- oder Störgrößen zu unterdrücken. 3D volumetrische Abdeckung

Empfänger mit einem Sichtwinkel von 80° haben einen Bildgebungs-Chip, der es ermöglicht bis zu sieben Sender pro Empfänger einzusetzen. Anders als bei herkömmlichen Linearmeldern, wo jeder Empfänger verdrahtet werden muss, ist hier nur die Verdrahtung des Empfängers notwendig. Da die verschiedenen Sender problemlos an Hindernisse entlang der Wände angepasst und in unterschiedlicher Höhe angeordnet werden können, wird eine optimale Abdeckung erzielt. Die Strahlenlänge der 80-Grad-Imager reicht von 8 bis 150 m. Die sowohl horizontalen als auch vertikalen großen Sichtwinkel der Empfänger ermöglichen eine dreidimensionale Bereichsabdeckung.

Des Weiteren sorgt eine optische Filterung, eine Hochgeschwindigkeits-Bilderfassung sowie intelligente Softwarealgorithmen dafür, dass der Melder Bilder verarbeitet und somit letztendlich ein nach heutigem Stand der Technik maximal mögliches Maß an Stabilität und Empfindlichkeit, bei gleichzeitig größerer Unempfindlichkeit gegenüber extremen Beleuchtungsschwankungen bietet. Der OSID Melder (Empfänger) verfügt über einen internen Ereignisspeicher für bis zu 10.000 Ereignissen für mögliche Alarm- und Störungsanalysen.

Beheizbare Linse mit einer Stromaufnahme von 24 V DV/16 mA (400 mW).

Die Anbindung an die esserbus®-Ringleitung wird über den esserbus®-Koppler in gewohnter Weise vorgenommen. Auch das Rücksetzen lässt sich über diesen esserbus®-Koppler einfach realisieren, indem mit der Programmier- und Servicesoftware tools 8000 die Relais auf dem Koppler als Resetrelais programmiert werden und die Resetzeit individuell eingestellt werden kann. Reichweitenübersicht:

Lichtquelle: OSID-Standard Lichtquelle

Reichweite (max. 1 Lichtquelle):

OSI-10 Empfänger 7°, Reichweite 30 ... 200 m

OSI-90 Empfänger 80°, Reichweite 6 ... 34 m, 12 ... 68 m mit Hochleistungslichtquelle

Reichweiten (max. 7 Lichtquellen):

OSI-10 Empfänger 7°, nicht kompatibel

OSI-90 Empfänger 80°, Reichweite 12 ... 68 m

Empfänger Linsentyp	Nutzbares Sichtfeld		Erfassungsbereich				Max. Anzahl der Sender
	Horizontal	Vertikal	Standard Power		High Power		
			Min	Max	Min	Max	
10°	7°	4°	30 m	150 m	100 m	200 m / 180 m*	1
90°	80°	48°	6 m	34 m	12 m	68 m / 50 m*	7

1. Die maximalen Reichweiten des Empfängers werden aus die Mitte des Sichtfeldes des Empfängers gemessen.
2. Verwenden Sie für VdS-konforme Installationen Hochleistungs-Lichtquellen mit OSI-10 nur bis zu 180 m.

* OSID Lichtquelle High Power

OSI-10



Leistungsmerkmale

- Max. Detektionsbereich bis zu 200 m mit einer Standard Lichtquelle
- 3 Sensibilitätsstufen möglich (35 %, 45 %, 60 %)
- Einfache DIP-Schalterkonfiguration
- Verschmutzungsüberwachung
- Heizungsstromversorgung: 24 V DC, 16 mA (400 mW)

OSID Empfänger - 7° Abdeckung

VdS-Anerkennung: G211072

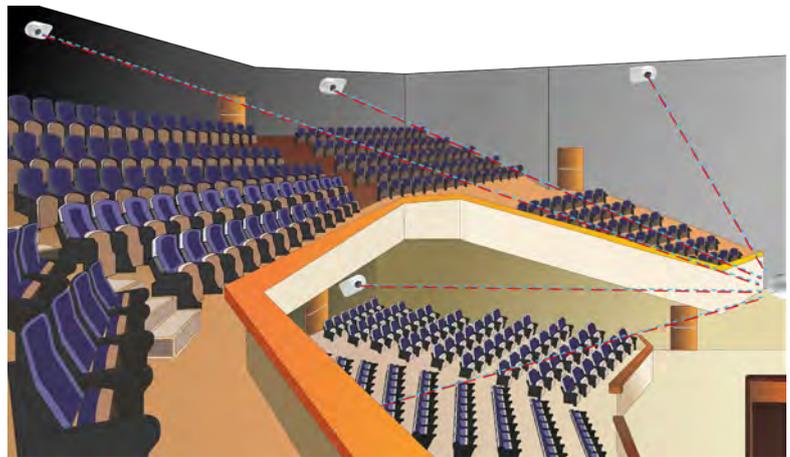
Bildsensor/Empfänger zur bildgestützten Rauchererkennung für offene Räume, Auswertung von zwei Lichtquellen (IR und UV), mit optischen Filtern, hochschneller Bilderfassung und intelligenten Software-Algorithmen zur Erhöhung der Störsicherheit bzw. der Sicherheit vor Fehl-/ Täuschungsalarmen, 1 Lichtquelle anschließbar, über Bildsensoren und DIP-Schalter individuell konfigurierbar.

Technische Daten

Betriebsspannung	20 ... 30 V DC
Stromaufnahme @ 24 V DC	ca. 8 mA @ 1 Sender
Reichweite	< 150 m
Einstellwinkel	-60° ... 60° (h), -15 ... 15° (v)
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 55 °C
Rel. Luftfeuchte	< 10 %
Schutzart	IP 44 (Elektronik) IP 66 (Optikgehäuse)
Gewicht	ca. 651 g
Melderspezifikation	EN 54-12
Abmessungen	B: 208 mm H: 136 mm T: 96 mm

Zubehör

- OSID-INST OSID Installations Kit
- OSE-SP-01 OSID Lichtquelle Standard Power, Batterie Version
- OSE-SPW OSID Lichtquelle Standard Power



OSI-90

Leistungsmerkmale

- Max. Detektionsbereich bis zu 34 m mit Standard-Lichtquelle
- Max. Detektionsbereich bis zu 68 m mit Hochleistungs-Lichtquelle
- 3 Sensibilitätsstufen möglich (35 %, 45 %, 60 %)
- Einfache DIP-Schalterkonfiguration
- Verschmutzungsüberwachung
- Heizungsstromversorgung: 24 V DC, 16 mA (400 mW)

OSID Empfänger - 80° Abdeckung

VdS-Anerkennung: G211072

Bildsensor/Empfänger zur bildgestützten Rauchererkennung für offene Räume, Auswertung von zwei Lichtquellen (IR und UV), mit optischen Filtern, hochschneller Bilderfassung und intelligenten Software-Algorithmen zur Erhöhung der Störsicherheit bzw. der Sicherheit vor Fehl-/ Täuschungsalarmen, 7 Lichtquellen anschließbar, über Bildsensoren und DIP-Schalter individuell konfigurierbar.

Technische Daten

Betriebsspannung	20 ... 30 V DC
Stromaufnahme @ 24 V DC	ca. 8 mA @ 1 Sender, 10 mA @ 7 Sender
Reichweite	< 68 m
Einstellwinkel	-60° ... 60° (h), -15 ... 15° (v)
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 55 °C
Rel. Luftfeuchte	< 10 %
Schutzart	IP 44 (Elektronik) IP 66 (Optikgehäuse)
Gewicht	ca. 651 g
Melderspezifikation	EN 54-12
Abmessungen	B: 208 mm H: 136 mm T: 96 mm

Zubehör

- OSID-INST OSID Installations Kit
- OSE-SP-01 OSID Lichtquelle Standard Power, Batterie Version
- OSE-SPW OSID Lichtquelle Standard Power
- OSE-HPW OSID Lichtquelle High Power

OSE-SPW

OSID Lichtquelle Standard Power

VdS-Anerkennung: G211072

Die Standard Lichtquelle wird zur Erzeugung zweier Lichtquellen (UV/IR) benötigt. Diese werden von einem OSID Empfänger ausgewertet.

Technische Daten

Betriebsspannung	20 ... 30 V DC
Stromaufnahme @ 24 V DC	ca. 0.35 mA
Einstellwinkel	-60° ... 60° (h), -15 ... 15° (v)
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 55 °C
Rel. Luftfeuchte	< 10 %
Schutzart	IP 44 (Elektronik) IP 66 (Optikgehäuse)
Gewicht	ca. 651 g
Melderspezifikation	EN 54-12
Abmessungen	B: 208 mm H: 136 mm T: 96 mm

Zubehör

OSID-INST	OSID Installations Kit
OSI-10	OSID Empfänger - 7° Abdeckung
OSI-90	OSID Empfänger - 80° Abdeckung

OSE-SP-01

Leistungsmerkmale

- Batterielebensdauer - 5 Jahre

OSID Lichtquelle Standard Power, Batterie Version

VdS-Anerkennung: G211072

Die batteriebetriebene Lichtquelle wird zur Erzeugung zweier Lichtquellen (UV/IR) benötigt. Diese werden von einem OSID Empfänger ausgewertet. Die eingebaute Batterie hält 5 Jahre.

Technische Daten

Einstellwinkel	-60° ... 60° (h), -15 ... 15° (v)
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 55 °C
Rel. Luftfeuchte	< 10 %
Schutzart	IP 44 (Elektronik) IP 66 (Optikgehäuse)
Gewicht	ca. 563 g
Melderspezifikation	EN 54-12
Abmessungen	B: 208 mm H: 136 mm T: 96 mm

Zubehör

OSID-INST	OSID Installations Kit
OSI-10	OSID Empfänger - 7° Abdeckung
OSI-90	OSID Empfänger - 80° Abdeckung

OSE-HPW

OSID Lichtquelle High Power

VdS-Anerkennung: G211072

Die High Power Lichtquelle wird zur Erzeugung zweier Lichtquellen (UV/IR) benötigt. Diese werden von einem OSID Empfänger ausgewertet. Somit sind längere Überwachungsdistanzen möglich. Siehe Beschreibung der OSID Empfänger.

Technische Daten

Betriebsspannung	20 ... 30 V DC
Stromaufnahme @ 24 V DC	ca. 0.8 mA
Einstellwinkel	-60° ... 60° (h), -15 ... 15° (v)
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 55 °C
Rel. Luftfeuchte	< 10 %
Schutzart	IP 44 (Elektronik) IP 66 (Optikgehäuse)
Gewicht	ca. 563 g
Melderspezifikation	EN 54-12
Abmessungen	B: 208 mm H: 136 mm T: 96 mm

Zubehör

OSID-INST	OSID Installations Kit
OSI-90	OSID Empfänger - 80° Abdeckung
OSE-RBA	Ersatzbatterie für Sender

OSID-INST

OSID Installationskit

Das OSID-Installationskit wird zur Inbetriebnahme und Funktionswartung des OSID Rauchmelders verwendet.

-  1 x Laseranpassungstool
- 1 x Testfilter
- 1 x PC-Kabel
- 1 x Reinigungstuch
- 1 x Bedienungsanleitung

OSID-EHE

IP66-Gehäuse für OSID Standard-Lichtquelle (Emitter)



Technische Daten

Umgebungstemperatur	-25 °C ... 60 °C
Schutzart	IP 66, IK 07
Material	ABS
Abmessungen	B: 241 mm H: 194 mm T: 127 mm

OSID-EHI

IP66-Gehäuse für OSID Bildsensor (Imager)



Technische Daten

Allgemeine technische Daten:	
Umgebungstemperatur	-25 °C ... 60 °C
Schutzart	IP 66 , IK 07
Material	ABS
Abmessungen	B: 241 mm H: 194 mm T: 127 mm

OSE-RBA

Ersatzbatterie OSID Alkaline für Lichtquelle 761303

Konventioneller Linienförmiger Rauchmelder OSI-RE

OSI-RE

Konventioneller Rauchmelder OSI-RE

auf Anfrage

NEU

Leistungsmerkmale

- Kombinierte Transmitter- und Empfängereinheit-Bereich
- Konventionelles Modell
- Empfänger besteht aus einem CMOS-Imaging-CCD-Sensor
- Großer 12°-Erfassungswinkel
- Intuitive Ausrichtung des Lichtstrahls, angezeigt durch Richtungspfeile
- Einzelne IR-Wellenlänge
- Sehr unempfindlich gegenüber Gebäudebewegungen
- Resistent gegen starke Lichtquellen; kein Täuschungsalarm durch direktes Sonnenlicht
- Einstellung für automatische Empfindlichkeitsschwelle
- Eingebaute Heizung
- Elektronisch simulierte Rauchprüfung
- Standby-, Fault- und Alarm-LED-Anzeigen von vorn und unten sichtbar
- Automatische Driftkompensation

Der lineare OSI-RE Rauchmelder ist eine kombinierte Sender-/Empfängereinheit, die direkt an einer Meldergruppe angeschlossen werden kann.

Der Infrarot-Sender erzeugt einen Lichtstrahl in Richtung eines hochleistungsfähigen Reflektors. Der Reflektor gibt den Strahl an den Empfänger zurück, wo eine Analyse des empfangenen Signals erfolgt und Intensitätsveränderungen ausgewertet werden.

Die Änderung der Stärke des empfangenen Signals wird verwendet, um den Alarmzustand zu ermitteln. Das Empfängerteil hat ein breites (12°) Sichtfeld und verfolgt den Reflektor bei Gebäudebewegungen oder Bewegungen seiner Tragestruktur automatisch. Es ist praktisch unmöglich, dass der Empfänger den Reflektor aus seinem Sichtfeld verliert, sofern das Gebäude keine strukturellen Schäden erleidet. Dadurch eliminiert der OSI-RE die häufigste Ursache für Fehlalarme und/oder Fehler. Die nachführende Funktion kompensiert Verwindungen von Unterbaukonstruktionen bei thermischen oder baulichen Einflüssen.

Technische Daten

Spannungsversorgung	10.2 ... 32 V DC
Ruhestrom @ 24 V DC	ca. 11 mA
Alarmstrom @ 24 V DC	ca. 15 mA
Reichweite	5 ... 100 m
Einstellwinkel	50 % (h), +/- 20% (v)
Unempfindlichkeit gegenüber Gebäudebewegungen	Horizontal: 0,8° / Vertikal: 1°
Farbe	weiss
Gewicht	ca. 1,12 kg
Luftfeuchtigkeit	0 ... 95 % rel. Luftfeuchte (ohne Betauung)
Abmessungen	B: 254 mm H: 152,4 mm T: 114,3 mm (Melder) B: 200 mm H: 230 mm (Reflektor)

Zubehör

OSI-RWG	Drahtschutz für OSID-R-Detektoren
OSP002	Laser-Ausrichtungswerkzeug
OSP004	Testfilter – 10erPackung
RTS151KEY	Test- und Rücksetzstation für bündige Montage
RTS151KIT	Test- und Rücksetzstation für Oberflächenmontage
BEAMHKR	Heizungskit für den Reflektor
6500MMK	Multi Mount Zubehör für Decken oder Wandmontage mit zusätzlicher Montageeinstellung



OSI-RE inkl. Reflektor

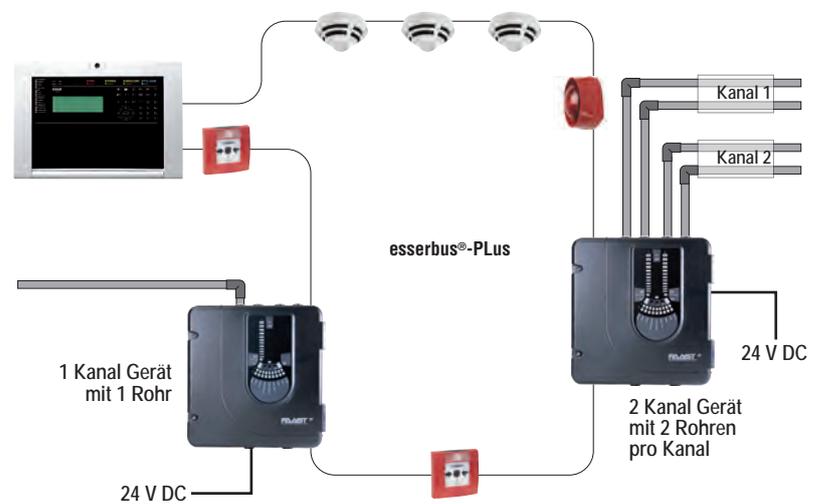
FAAST™LT EB

Die FAAST LT EB-Modelle sind Teil der FAAST-Produktfamilie (Fire Alarm Aspiration Sensing Technology®). FAAST steht für ein fortschrittliches Rauchererkennungssystem zum Einsatz für eine frühzeitige Detektion. Das auf höchsten Komfort für Errichter und Endbenutzer ausgelegte Gerät eignet sich besonders für Bereiche gemäß den Anforderungen der EN 54-20 Klasse C, in denen die Durchführung von Wartungsarbeiten schwierig ist, andere Brandmeldeverfahren ungeeignet sind bzw. hohe Ansprüche an die Umsetzung berücksichtigt werden müssen.

Aber auch in den Klassen B und A findet gem. EN 54-20 findet der FAAST LT EB seine Anwendung. Informationen zu Rohrleitungslängen sowie Anzahl der Ansaugöffnungen je Klasse finden Sie in den entsprechenden Leistungsmerkmalen der einzelnen Geräte. Die im FAAST LT EB genutzte LED-Sensorik verfügen über hochentwickelte Detektionsalgorithmen, die Täuschungsalarme reduzieren. esserbus-fähige FAAST™ LT EB Ansaugrauchmelder bieten eine herausragende Flexibilität bei der Anbindung an den esserbus des Brandmeldesystems. Die Geräte sind schnell zu installieren, einfach zu konfigurieren und beinhalten die Installations- und Inbetriebnahmesoftware PipelQ LT. **Produktvarianten:**

801711.10 FAAST LT-200 EB mit 1 Kanal, ringbusfähig

801722.10 FAAST LT-200 EB 2 mit 2 Kanälen, ringbusfähig



801711.10

FAAST LT-200 EB mit 1 Kanal, ringbusfähig



Leistungsmerkmale

- 1-Kanal System zum Anschluss von max. 2 Rohrleitungen
- Eingebauter und vorkonfigurierter esserbus®-Koppler
- Hochempfindliche Lasersensoren für höchste Stabilität
- 9 verschiedene Sensibilitätsstufen einstellbar, ab 0,07 % LD/m
- Programmierbare Voralarmstufen
- PipeIQ Software für intuitives Systemlayout, -konfiguration und Wartung in einem
- Einfache LED-Übersicht mit detaillierter Störungsanzeige
- Einzigartiges Luftstrompendel zeigt den aktuellen Luftstrom des Kanals
- 10 einstellbare Lüfterstufen
- Betriebslautstärke ab 26 dB(A) (bei Lüfterstufe 1)
- Hochentwickelte Detektionsalgorithmen reduzieren Täuschungsalarme
- Integrierter Ereignisspeicher bis zu 2244 Ereignisse
- Ultraschall-Durchflusssensor für genaueste Rohrdurchflussmessung
- USB Schnittstelle
- Schutzart IP 65
- Austauschbare integrierte Filtereinheit
- Bedienmenü in 24 Sprachen

Zugelassen für die Anforderungen der EN 54-20 der Klassen A, B und C mit folgenden Daten:

- Max. 200 m Rohrleitungslänge
- Max. 20 Ansaugöffnungen in Klasse C
- Max. 9 Ansaugöffnungen in Klasse B
- Max. 3 Löcher für die Klasse A

VdS-Anerkennung: G 217002

Das FAAST LT-200 EB 1-Kanal Gerät ist ein fortschrittliches aktives Brandfrüherkennungssystem mit LED-Sensoren. Es besteht die Möglichkeit bis zu zwei Rohrleitungen an einen Kanal anzuschließen. Das FAAST LT besitzt einen vorkonfigurierten esserbus®-Koppler zur Anschaltung an die esserbus®-Ringbusleitung.

Technische Daten

Betriebsspannung	18,5 ... 31,5 V DC
Ruhestrom @ 24 V DC	ca. 182 mA
Schallpegel @ 24 V DC	26 dB(A) (bei Lüfterstufe 1)
Überwachungsfläche	2000 m ² (normativ max. 1600 m ²)
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 55 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 %
Schutzart	IP 65
Gehäuse	Kunststoff (ABS)
Farbe	schwarz/grau
Gewicht	ca. 6,5 kg (inkl. Melder)
Abmessungen	B: 356 mm H: 403 mm T: 135 mm
Leistungserklärung	DOP-ASP034

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

801722.10

FAAST LT-200 EB 2 mit 2 Kanälen, ringbusfähig



Leistungsmerkmale

- 2-Kanal System zum Anschluss von max. 2 Rohrleitungen pro Kanal
 - 2 unabhängigen Messkammern mit je einem Lüfter, Filter, Sensor und getrennten Luftauslässen
 - Eingebauter und vorkonfigurierter esserbus®-Koppler
 - 2 Hochempfindliche Lasersensoren für höchste Stabilität
 - 9 verschiedene Sensibilitätsstufen einstellbar, ab 0,07 % LD/m (pro Kanal separat einstellbar)
 - Programmierbare Voralarmstufen für jeden Kanal einzeln
 - Hochentwickelte Detektionsalgorithmen reduzieren Täuschungsalarme
 - PipeIQ Software für intuitives Systemlayout, -konfiguration und Wartung in einem
 - Einfache LED-Übersicht mit detaillierter Störungsanzeige
 - Einzigartiges Luftstrompendel zeigt den aktuellen Luftstrom für jeden Kanal einzeln an
 - Ein Lüfter für jeden Kanal, einzeln einstellbare 10 Lüfterstufen
 - Betriebslautstärke ab 28 dB(A) (bei Lüfterstufe 1)
 - Integrierter Ereignisspeicher bis zu 2244 Ereignisse
 - Ultraschall-Durchflusssensor für genaueste Rohrdurchflussmessung für jeden Kanal, einzeln auswertbar
 - USB Schnittstelle
 - Schutzart IP 65
 - 2 austauschbare integrierte Filtereinheiten
 - Bedienmenü in 24 Sprachen
 - Aufbau einer Zweimeldungsabhängigkeit Typ B gem. DIN VDE 0833-2 bzw. VdS 2095 möglich
- Zugelassen für die Anforderungen der EN 54-20 der Klassen A, B und C mit folgenden Daten:
- Max. 200 m Rohrleitungslänge je Kanal
 - Max. 20 Löcher für die Klasse C je Kanal
 - Max. 9 Löcher für die Klasse B je Kanal
 - Max. 3 Löcher für die Klasse A je Kanal

VdS-Anerkennung: G 217002

Das FAAST LT-200 EB 2-Kanal Gerät ist ein fortschrittliches aktives Brandfrüherkennungssystem mit LED-Sensorik. Es besteht die Möglichkeit bis zu zwei Rohrleitungen pro Kanal anzuschließen. Das FAAST LT 2 besitzt einen vorkonfigurierten esserbus®-Koppler zur Anschaltung an die esserbus®-Ringbusleitung.

Technische Daten

Betriebsspannung	18,5 ... 31,5 V DC
Ruhestrom @ 24 V DC	ca. 282 mA
Schallpegel @ 24 V DC	28 dB(A) (bei Lüfterstufe 1)
Überwachungsfläche	2000 m ² (normativ max. 1600 m ²)
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 55 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 %
Schutzart	IP 65
Gehäuse	Kunststoff (ABS)
Farbe	schwarz/grau
Gewicht	ca. 6,5 kg (inkl. Melder)
Abmessungen	B: 356 mm H: 403 mm T: 135 mm
Leistungserklärung	DOP-ASP035

FL-IF-2

Ersatzfilter für FAAST LT



 2 Stück

Austauschbarer Ersatzfilter für den Ansaugrauchmelder FAAST LT.

F-INF-25



Externer Luftfilter für FAAST Ansaugrauchmelder

Externer Rohrfilter zum Einsatz in FAAST Geräten.

Technische Daten

Anwendungstemperatur	-30 °C ... 70 °C
Gewicht	ca. 225 g
Abmessungen	B: 44 mm H: 60 mm L: 294 mm

F-INF-25-RF



Ersatzfiltermatte für Rohrfilter F-INF-25

Ersatzfiltermatte für Rohrfilter F-INF-25.

Technische Daten

Abmessungen	B: 29 mm H: 9,5-10 mm L: 170-175 mm
-------------	-------------------------------------

1 Set mit 3 Filtermatten

F-BO-AFE70-2



Freiblaseeinrichtung für Rohrsysteme der Serie FAAST

Die Freiblaseeinrichtung ermöglicht die automatische Reinigung der Rohrleitungen von Ansaugrauchmeldern, mit Druckluft. Die Steuerung erfolgt über vorgegebene, wählbare Steuerungszyklen, ereignisgesteuert bei Verschmutzungsmeldungen oder manuell über einen Steuereingang. Das Magnetventil steuert die Druckluft aus einem Speichervorrat oder einer Kompressor-Einheit für kurzzeitige Spülvorgänge des Rohrsystems und der Ansaugöffnungen.

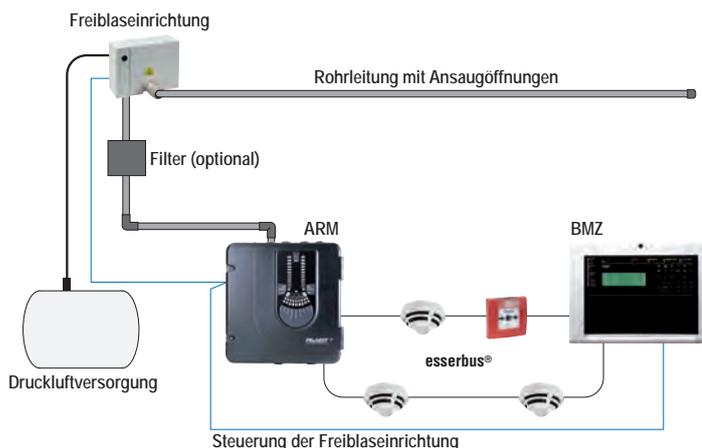
Technische Daten

Betriebsspannung	21,6 ... 30 V DC
Ruhestrom @ 24 V DC	ca. 8 mA
Umgebungstemperatur	5 °C ... 50 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 %
Schutzart	IP 10B
Gehäuse	Stahlblech
Farbe	grauweiß, ähnlich RAL 9002
Gewicht	ca. 3,2 kg
Abmessungen	B: 204 mm H: 68 mm T: 160 mm

Leistungsmerkmale

- Kompakte Serviceeinheit
- Präventive oder ereignisgesteuerte Freiblasprogramme wählbar
- Einfache Integration, auch in Bestandssysteme
- 6 hinterlegte, wählbare Programme für zyklische Reinigungsdurchläufe
- Steuereingang für manuelle Reinigungszyklen
- Integriertes Uhrenmodul für tageszeitabhängige Reinigungszyklen
- Bis zu 3700l/min Luftdurchsatz bei 7 bar Luftdruck

Es wird zur Energieversorgung ein externes Netzteil benötigt.
Druckluftanschluss:
max. zulässiger Überdruck 0,7MPa (7,0bar)
empfohlener Mindesdruck 0,2MPa (2,0bar)



F-BO-AFE70-3



Freiblaseeinrichtung für Rohrsysteme der Serie FAAST, TK

Wie F-BO-AFE70-2, aber für Tiefkühlbereiche.

VESDA

Leistungsmerkmale

Innovative Technologie

VESDA-E ist die nächste VESDA-Generation, die mit ihrem umfangreichen Innovationspotenzial die durchweg positiven VESDA-Erfahrungen noch einmal dramatisch verbessern wird:

- **VESDA Smoke+** bietet Ihnen neben einer erhöhten Empfindlichkeit – bis zu 15x höher als VESDA VLP – eine mindestens 3x bessere Rauchabweisung, eine bis zu 2x längere Lebensdauer bei konstanter Empfindlichkeit und eine um bis zu 8% geringere Leistungsaufnahme pro Einheitenbereich
- **VESDA Flex** Optimale Flexibilität durch zukunfts-sichere Modularität und Möglichkeit zur Vor-Ort-Programmierung Stax-Module, Stromversorgungen, Relaisbaugruppen zur Installation an VESDA-E Geräten in einer einheitlichen Optik
- **VESDA punktgenaue Adressierbarkeit** von bis zu 40 Bereichen für eine beispiellose Situation-schwermnehmung
- **VESDA Connect** bietet umfangreiche Verbindungsmöglichkeiten wie Ethernet, WLAN, USB, VESDAnet und Relais, mit denen sich die Installations-, Inbetriebnahme-, Überwachungs- und Instandhaltungskosten reduzieren lassen
- **VESDA TCO**, reduziert die Gesamtbetriebskosten (TCO) durch Capex-Wert, Opex-Einsparungen, Plug'n'Play-Installation, Designlose Rohr- und Microbore-Rohrnetzwerke, umfangreiche Überwachungsoptionen und Abwärtskompatibilität. Mit VESDA-E können Sie die Gesamtbetriebskosten um bis zu 15% reduzieren für nicht adressierbare Produkte und bis zu 60% für die punktheadressierbaren Produkte.
- **Die Flair™-Detektionskammer** verwendet rund 330.000 Sensoren sowie hoch entwickelte Algorithmen zur Rauchdetektion und Partikelklassifizierung. Zusätzlich zeigt ein optionales 3,5-Zoll-LCD-Display den Melderstatus an, einschließlich Rauchpegel und Rauchpegel-Balkenanzeige, Alarmgrenzwerte, Fehlerstatus, Luftstrompegel (%), Normalisierungsstatus und verbleibender Filternutzungsdauer.

VESDA-E: Ansaugrauchmelder der neuesten Generation

Die Ansaugrauchmelder der Modellreihe VESDA-E bieten die neueste und modernste Rauchererkennungstechnologie zur Branderkennung. Basierend auf der Flair-Erkennungstechnologie (Licht, Bild und Farbanalyse), bieten die VESDA-E Melder eine konstante Detektionsqualität bei Minimierung der Täuschungsalarmlänge über die gesamte Lebensdauer. VESDA-E-Ansaugrauchmelder sind vollständig abwärtskompatibel zu bestehenden VESDA Systemen und sind darüber hinaus modular aufgebaut.

VESDA-E EBTI

Hocheffiziente Ansaugrauchmelder mit eingebautem esserbus®-Koppler 808623.40 (VdS G 210020) zur direkten Integration in den esserbus®.

Frühestmögliche Rauchmeldung

Xtralis erlaubt eine überaus zuverlässige und gegen Täuschungsgrößen immunisierte Rauchererkennung in einer sehr frühen Phase von Brandverläufen. Herkömmliche Brandmelder schützen in der Regel nicht oder nur bedingt ausreichend, da oftmals bereits giftiger Rauch auftritt und Brandschäden entstehen, bevor sie überhaupt eine Warnung ausgeben. Die VESDA Ansaugrauchmelder überprüfen die Luft dagegen kontinuierlich auf kleinste Rauchpartikel und alarmieren frühestmöglich im Brandfall, so dass den Einsatzkräften dadurch wertvolle Zeit zur Gefahrenanalyse und Einleitung geeigneter Rettungs- und Abwehrmaßnahmen zur Verfügung stehen. Die leistungsfähigen VESDA Ansaugrauchmelder für komplexe Sicherheitslösungen erfüllen höchste Sicherheitsstandards und mindern die Risiken für Produktionsanlagen, Labore, Vermögenswerte und Personal, indem sie für zuverlässige Rauchererkennung in Null-Toleranz-Umgebungen sorgen.

ASPIRE

Eine Windows®-basierte Anwendung, die bei der Spezifizierung und Konzipierung von Leitungsnetzen für VESDA-E Ansaugrauchmeldesysteme hilfreich ist. Sie stellt dem Entwickler Instrumente bereit, die den Planungsprozess beschleunigen und eine optimale Netzwerkleistung und Installationsqualität sicherstellen. Zudem vereinfacht ASPIRE auch die Konzeptimplementierung. Dank automatischer Erstellung einer Liste aller projektrelevanten Komponenten sowie eines Installationsdatenpakets, hat der Installateur alle erforderlichen Informationen zur Hand.

iVESDA

iVESDA ist eine herunterladbare Anwendung, die auf Android- und iOS-Handheld-Geräten installiert und zur einfachen und problemlosen Überwachung und zur schnellen Analyse vor Ort oder per Fernzugriff der installierten Ansaugrauchmelder von VESDA-E-Systemen eingesetzt werden kann. Sie ist zudem mit vorhandenen VESDA Meldern kompatibel, die sich im selben VESDAnet wie die VESDA-E-Geräte befinden. iVESDA bietet ausführliche Alarm-, Fehler- und andere Statusinformationen wie Rauchentwicklung, Luftstrom und Filterzustand sowie eine Übersicht über wichtige Konfigurationsparameter wie benutzte Leitungen und Rauchalarmgrenzwerte.

VSC

Ein Softwarepaket, mit dem sich die gesamte Modellpalette der VESDA ASDs konfigurieren, installieren, in Betrieb nehmen und instandhalten lässt. Dank Online und Offline-Konfigurationsoptionen bietet die Software ein Höchstmaß an Programmierflexibilität.

VSM

Ein Softwarepaket, das es dem Anwender ermöglicht, ein VESDA-System von einem zentralen Standort über eine VESDAnet-Kommunikationsschleife, ein Ethernet oder ein WLAN zu überwachen, zu konfigurieren und zu steuern.

VESDA LaserFOCUS

VLF-250-01



Leistungsmerkmale

- Plug-&-Play-Funktionalität (einfache Installation und Inbetriebnahme)
- Laserbasierte Rauchererkennung
- 2-4 definierbare Ansprechschwelle (Alarmstufen)
- Zweistufige Luftfilterung
- 10-stellige integrierte Bargraph-Anzeige
- Integrierte Fehlersuchfunktion
- Ereignisspeicher für bis zu 18.000 Ereignisse
- Anschaltung und Rücksetzen über esserbus®-Koppler 808623
- 3 potentialfreie Relaisausgänge für Alarm, Voralarm und Störung / Abschaltung
- 1 Rohranschluss mit Ultraschall-Luftstromüberwachung

Zugelassen für die Anforderungen der EN 54-20 der Klassen A, B und C mit folgenden Daten:

- max. 12 Ansaugöffnungen für die Klasse A
- max. 12 Ansaugöffnungen für die Klasse B
- max. 12 Ansaugöffnungen für die Klasse C

VLF-500-01



Leistungsmerkmale

Zugelassen für die Anforderungen der EN 54-20 der Klassen A, B und C mit folgenden Daten:

- max. 30 Ansaugöffnungen für die Klasse A
- max. 30 Ansaugöffnungen für die Klasse B
- max. 30 Ansaugöffnungen für die Klasse C

VSP-722

VESDA LaserFOCUS VLF-250

VdS-Anerkennung: G 205060

Besonders geeignet für Bereiche mit schwierigen Umgebungsbedingungen oder mit besonderen baulichen Gegebenheiten, in denen punktförmige Rauchmelder nicht eingesetzt werden können. Sehr gut geeignet zur Einrichtungsüberwachung, z.B. von Schalt- und Computerschränken etc. 3 potentialfreie Relaiskontakte signalisieren den Zustand des Melders (Voralarm, Hauptalarm, Störung). Der Melder ist Optional vernetzbar, oder erweiterbar mit einer Relaiskarte zur potentialfreien Signalisierung aller Alarmschwellen.

Die Anschaltung auf der Ringleitung und das Rücksetzen erfolgen über den esserbus®-Koppler 808623.40.

Das Gerät benötigt eine separate Spannungsversorgung.

Technische Daten

Betriebsspannung	18 ... 30 V DC
Ruhestrom @ 24 V DC	max. ca. 220 mA
Alarmstrom @ 24 V DC	ca. 295 mA
Kontaktbelastung Relais	2 A @ 30 V DC NO/NC
Empfindlichkeit	0.005 % - 20% obs/m
Anschlussklemmen	0.2 ... 2.5 mm ²
Maximale Rohrlängen	25 m
Überwachungsfläche	250 m ²
Umgebungstemperatur	0 °C ... 40 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 %
Schutzart	IP 30
Gewicht	ca. 2 kg
Spezifikation	EN 54-20, Klasse A, B, C
Abmessungen	B: 255 mm H: 185 mm T: 90 mm

Zubehör

VSP-005 VESDA Filter für VLP, VLS, VLF, VLC

VESDA LaserFOCUS VLF-500

VdS-Anerkennung: G 205060

Wie VLF-250-01, jedoch mit einem Erfassungsbereich bis zu 500 m².

Technische Daten

Ruhestrom @ 24 V DC	ca. 410 mA
Alarmstrom @ 24 V DC	ca. 490 mA
Überwachungsfläche	500 m ²

Ersatzlüfter für VLF-250

VSP-715

Ersatzlüfter für VLF-500

VESDA-E VEP

VEP-A00-P



Leistungsmerkmale

- Kurzwellenlasergestützte Rauchererkennung
- Reinluftbarriere zum Schutz der Melderoptik
- Hohe Unempfindlichkeit gegen Schmutz und Staub
- Extrem großer Empfindlichkeitsbereich
- Langlebiger, einfach austauschbarer Filter
- Erweiterte Ferndiagnose
- AutoLearn für Rauch- und Strömungsgrenzen
- WiFi, 802.11 b/g/h
- Ereignisprotokoll (20.000 Ereignisse)
- Für jedes Ansaugrohr separate Luftstromstörungsgrenzwerte zur flexiblen Anpassung an unterschiedliche Luftstrombedingungen
- Ethernet Anschluss zur Konfiguration und Überwachung sowie Wartung über die Xtralis Software
- Überwachung und Wartung via WiFi möglich
- USB-Anschluss für PC-Konfiguration und Firmware-Upgrade mittels Speicherstick
- Zwei GPI-Eingänge (multifunktionale Eingänge, einer überwacht) für flexible Fernbedienung

Zugelassen für die Anforderungen der EN 54-20 der Klassen A, B und C mit folgenden Daten:

- max. 40 Ansaugöffnungen für die Klasse A
- max. 80 Ansaugöffnungen für die Klasse B
- max. 100 Ansaugöffnungen für die Klasse C

VEP-A00-P-EBTI

NEU



Leistungsmerkmale

Zugelassen für die Anforderungen der EN 54-20 der Klassen A, B und C mit folgenden Daten:

- max. 40 Ansaugöffnungen für die Klasse A
- max. 80 Ansaugöffnungen für die Klasse B
- max. 100 Ansaugöffnungen für die Klasse C

VESDA-E VEP 4 Rohr mit LED's

VdS-Anerkennung: G 214010

Die Rauchmelder der Modellreihe VESDA-E VEP bieten die neueste und modernste Rauchererkennungstechnologie zur Frühest-Brandalarmierung bei bestmöglicher Fehlalarmunterdrückung für eine Vielzahl von Einsatzbereichen. Basierend auf der Flair-Erkennungstechnologie und einer langjährigen praktischen Erfahrung, bieten VEP Melder eine konstante Leistung über die gesamte Lebensdauer bei absoluter Kalibrierung. Darüber hinaus liefert der VEP eine Reihe von revolutionären Funktionen, die für den Benutzer zur Verfügung gestellt werden. Melder vom Typ VESDA-E sind standardmäßig Ethernet- und WLAN-fähig. Durch die Einbindung des Melders in ein Unternehmensnetzwerk können sich WLAN fähige Tablets und Laptops, auf denen die Xtralis-Konfigurationssoftware installiert ist, drahtlos mit dem Gerät verbinden.

Technische Daten

Betriebsspannung	18 ... 30 V DC
Ruhestrom @ 24 V DC	ca. 367 mA
Alarmstrom @ 24 V DC	ca. 400 mA
Kontaktbelastung Relais	2 A @ 30 V DC NO/NC
Empfindlichkeit	0.005%–20% obs/m
Anschlussklemmen	0.2–2.5 mm ²
Maximale Rohrlängen	560 m (mit verzweigten Rohrleitungsnetz)
Überwachungsfläche	1600 m ² in D
Schutzart	IP 40
Gewicht	ca. 4,83 kg
Spezifikation	EN 54-20, Klasse A, B, C
Abmessungen	B: 350 mm H: 225 mm T: 135 mm



interner Filter enthalten

Zubehör

VSP-962 VESDA Filter für VEU, VEP

VESDA-E VEP 4 Rohr mit 3.5" Display esserbus®

Wie VEP-A00-P jedoch mit integriertem esserbus®-Koppler zur direkten Integration in die esserbus®-Ringleitung.

Technische Daten

Betriebsspannung	18 ... 28 V DC
Ruhestrom @ 24 V DC	ca. 380 mA
Alarmstrom @ 24 V DC	ca. 492 mA (alle vier Kopplergruppen in Alarm)
Kontaktbelastung Relais	2 A @ 30 V DC NO/NC
Empfindlichkeit	0.001% - 20% obs/m
Anschlussklemmen	0.2 - 2.5 mm ²
Maximale Rohrlängen	560 m verzweigt, 280 m einsträngig
Überwachungsfläche	1600 m ² (2000 m ²)
Schutzart	IP 40
Gewicht	ca. 4,47 kg
Spezifikation	EN 54-20, Klasse A, B, C
Abmessungen	B: 350 mm H: 225 mm T: 135 mm
Zulassung	0786 - CPR - 2170

VEP-A00-1P



Leistungsmerkmale

Zugelassen für die Anforderungen der EN 54-20 der Klassen A, B und C mit folgenden Daten:

- max. 30 Ansaugöffnungen für die Klasse A
- max. 40 Ansaugöffnungen für die Klasse B
- max. 45 Ansaugöffnungen für die Klasse C

VEP-A00-1P-EBTI

NEU



Leistungsmerkmale

Zugelassen für die Anforderungen der EN 54-20 der Klassen A, B und C mit folgenden Daten:

- max. 30 Ansaugöffnungen für die Klasse A
- max. 40 Ansaugöffnungen für die Klasse B
- max. 45 Ansaugöffnungen für die Klasse C

VEP-A10-P



VESDA-E VEP Einzelrohr mit LED's

VdS-Anerkennung: G 214010

Wie VEP-A00-P, jedoch zur Überwachung einer Ansaugleitung.

Technische Daten

Betriebsspannung	18 ... 30 V DC (24 V nominal)
Ruhestrom @ 24 V DC	ca. 370 mA
Alarmstrom @ 24 V DC	ca. 400 mA
Maximale Rohrlängen	130 m verzweigt, 100 m einsträngig
Überwachungsfläche	800 m ²
Gewicht	ca. 4 kg
Abmessungen	B: 350 mm H: 225 mm T: 135 mm

VESDA-E VEP Einzelrohr mit LED's esserbus®

Wie VEP-A00-1P jedoch mit integriertem esserbus®-Koppler zur direkten Integration in die esserbus®-Ringleitung.

Technische Daten

Betriebsspannung	18 ... 28 V DC
Ruhestrom @ 24 V DC	ca. 380 mA
Alarmstrom @ 24 V DC	ca. 492 mA (alle vier Kopplergruppen in Alarm)
Kontaktbelastung Relais	2 A @ 30 V DC NO/NC
Empfindlichkeit	0.005% - 20% obs/m
Anschlussklemmen	0.2 - 2.5 mm ²
Maximale Rohrlängen	130 m verzweigt, 100 m einsträngig
Überwachungsfläche	1000 m ²
Schutzart	IP 40
Gewicht	ca. 4,47 kg
Abmessungen	B: 350 mm H: 225 mm T: 135 mm
Zulassung	0786 - CPR - 2170

VESDA-E VEP 4 Rohr mit 3,5" Display

Wie VEP-A00-P, jedoch mit einem 3,5" Display.

Technische Daten

Betriebsspannung	18 ... 30 V DC
Ruhestrom @ 24 V DC	ca. 420 mA
Alarmstrom @ 24 V DC	ca. 485 mA
Überwachungsfläche	1600 m ²
Gewicht	ca. 4,1 g
Abmessungen	B: 350 mm H: 225 mm T: 135 mm

VEP-A10-P-EBTI

NEU



Leistungsmerkmale

Zugelassen für die Anforderungen der EN 54-20 der Klassen A, B und C mit folgenden Daten:

- max. 40 Ansaugöffnungen für die Klasse A
- max. 80 Ansaugöffnungen für die Klasse B
- max. 100 Ansaugöffnungen für die Klasse C

VESDA-E VEP 4 Rohr mit 3.5" Display, esserbus

Wie VEP-A10-P jedoch mit integriertem esserbus®-Koppler zur direkten Integration in die esserbus®-Ringleitung. Wie VEP-A10-P jedoch mit integriertem esserbus®-Koppler zur direkten Integration in die esserbus®-Ringleitung.

Technische Daten

Betriebsspannung	18 ... 28 V DC
Alarmstrom @ 24 V DC	ca. 570 mA (alle vier Kopplergruppen in Alarm)
Kontaktbelastung Relais	2 A @ 30 V DC NO/NC
Empfindlichkeit	0.005% - 20% obs/m
Anschlussklemmen	0.2 - 2.5 mm ²
Maximale Rohrlängen	560 m verzweigt, 280 m einsträngig
Überwachungsfläche	1600 m ² (2000 m ²)
Schutzart	IP 40
Gewicht	ca. 4,57 kg
Abmessungen	B: 350 mm H: 225 mm T: 135 mm
Zulassung	0786 - CPR - 2170

VSP-962



VESDA-E interner Filter

Ersatzfilter für VESDA VEU und VEP Melder.

 1 Stück

VSP-963



VESDA-E-Ansauglüfter VSP-964

Ersatzlüfter für VESDA-E VEP.

VESDA-E VEU

VEU-A00



Leistungsmerkmale

- Kurzwellenlaser-gestützte Rauchererkennung
- Absolute autarke systeminterne Kalibrierung
- Reinluftbarriere zum Schutz der Melderoptik
- Besonders hohe Schmutzfestigkeit
- Extrem großer Empfindlichkeitsbereich
- Pro Anschluss konfigurierbare Schwellwerte für Luftstromüberwachung
- Langlebiger, einfach austauschbarer Ansaugluftfilter
- Geräuscharmer Betrieb
- Erweiterte Ferndiagnose
- Überwachungsbereich bis zu 1,600 m²
- Bis zu 4 Ansaugrohre anschließbar
- Maximal zulässige Rohrlänge: 800 m
- Referenzmesstechnologie
- AutoLearn™ für Rauch- und Strömungsgrenzen
- Sieben programmierbare Relais
- Zwei Multifunktionseingänge (GPI), davon einer überwacht, einer nicht-überwacht
- Ultraschall-Luftdurchflusserfassung
- Unterstützt die PC-Software Xtralis VSC, Xtralis VSM4 und ASPIRE
- IP40-Gehäuse (nicht UL-geprüft)
- Einfache Montage mittels Stahlhalterung
- Ansauglüfter, Ansaugmodul, Filter und Detektionskammer vor Ort austauschbar
- Vernetzung über VESDAnet
- Ethernet 100BASE-T
- WiFi, 802.11 b/g/n
- USB-Anschluss, Localhost-Modus
- Einfacher Zugang zu Anschlussklemmen
- Ereignisprotokoll (20.000 Ereignisse)
- Sieben programmierbare Relais
- Zwei GPIs (multifunktionale Eingänge)

Zugelassen für die Anforderungen der EN 54-20 der Klassen A, B und C mit folgenden Daten:

- max. 80 Ansaugöffnungen für die Klasse A
- max. 80 Ansaugöffnungen für die Klasse B
- max. 100 Ansaugöffnungen für die Klasse C

VESDA-E VEU mit LEDs

VdS-Anerkennung: G 214010

Ein extragroßer Empfindlichkeitsbereich sowie die Unterstützung einer größeren Anzahl von Ansaugöffnungen erlaubt in Anwendungen mit hohem Luftdurchsatz eine um bis zu 40 % höhere Flächenabdeckung. Der VEU verfügt über ein robustes IP 40-Gehäuse und einen besonders leistungsfähigen Ansauglüfter, der eine Gesamtröhrlänge von bis zu 800 m ermöglicht. Der Melder wird zudem uneingeschränkt von den Xtralis-Softwarepaketen ASPIRE-E und Xtralis VSC unterstützt, sodass die Planung des Rohrleitungsnetzwerks, die Inbetriebnahme und die Wartung schnell erledigt sind.

Ethernet und WLAN

Melder vom Typ VESDA-E sind standardmäßig Ethernet- und WLAN-fähig. Der Melder kann in ein Unternehmensnetzwerk integriert werden, so dass WiFi fähige Tablets und Laptops mit der Xtralis Konfigurationssoftware installiert per drahtlosen Verbindung mit dem RAS über das Netzwerk verbunden werden können.

StaX Hardware

Die Geräte der VESDA-E Serie lassen sich mittels StaX Verfahren beliebig kombinieren und erweitern. Durch Erweiterungsmodule wie z.B. Stromversorgungen, welche problemlos am VESDA-E angebracht werden können, lässt sich eine kompakte und somit kostensparende Installation realisieren.

Technische Daten

Betriebsspannung	18 ... 30 V DC
Ruhestrom @ 24 V DC	ca. 613 mA
Alarmstrom @ 24 V DC	ca. 646 mA
Kontaktbelastung Relais	2 A @ 30 V DC NO/NC
Empfindlichkeit	0.001% - 20% obs/m
Anschlussklemmen	0.2 - 2.5 mm ²
Maximale Rohrlängen	100 m bei Verwendung von 4 geraden Leitungen
Überwachungsfläche	1600 m ²
Schutzart	IP 40
Gewicht	ca. 4,83 kg
Spezifikation	EN 54-20, Klasse A, B, C
Abmessungen	B: 350 mm H: 225 mm T: 135 mm



interner Filter enthalten

VEU-A00-EBTI

NEU



Leistungsmerkmale

Zugelassen für die Anforderungen der EN 54-20 der Klassen A, B und C mit folgenden Daten:

- max. 80 Ansaugöffnungen für die Klasse A
- max. 80 Ansaugöffnungen für die Klasse B
- max. 100 Ansaugöffnungen für die Klasse C

VESDA-E VEU mit LED's esserbus®

Wie VEU-A00 jedoch mit integriertem esserbus®-Koppler zur direkten Integration in die esserbus®-Ringleitung.

Technische Daten

Betriebsspannung	18 ... 28 V DC
Ruhestrom @ 24 V DC	ca. 625 mA
Alarmstrom @ 24 V DC	ca. 740 mA (alle vier Kopplergruppen in Alarm)
Kontaktbelastung Relais	2 A @ 30 V DC NO/NC
Empfindlichkeit	0.001% - 20% obs/m
Anschlussklemmen	0.2 - 2.5 mm ²
Maximale Rohrlängen	Maximale Rohrlängen 800 m verzweigt, 400 m einsträngig
Überwachungsfläche	1600 m ² (6500 m ²)
Schutzart	IP 40
Gewicht	ca. 5,37 kg
Spezifikation	EN 54-20, Klasse A, B, C
Abmessungen	B: 3500 mm H: 225 mm T: 135 mm
Zulassung	0786 - CPR - 2170

VEU-A10



VESDA-E VEU mit 3,5" Display

Wie VEU-A00, jedoch mit einem 3,5" Display.

Technische Daten

Allgemeine technische Daten:	
Betriebsspannung	18 ... 30 V DC
Stromaufnahme @ 24 V DC	ca. 658 mA
Alarmstrom @ 24 V DC	691 mA
Kontaktbelastung Relais	2 A / 30 Vcc
Anschlussklemmen	0.2 - 2.5 mm ²
Überwachungsfläche	1600 m ²
Anwendungstemperatur	0 °C ... 39 °C
Rel. Luftfeuchte	< 10 %
Schutzart	IP 40
Gewicht	ca. 4,8 kg
Spezifikation	EN 54-20, Klasse A, B, C
Maximale Rohrlängen	160 m
Abmessungen	B: 350 mm H: 225 mm T: 135 mm



interner Filter enthalten

Zubehör

VSP-962 VESDA-E interner Filter

VEU-A10-EBTI

NEU



Leistungsmerkmale

Zugelassen für die Anforderungen der EN 54-20 der Klassen A, B und C mit folgenden Daten:

- max. 80 Ansaugöffnungen für die Klasse A
- max. 80 Ansaugöffnungen für die Klasse B
- max. 100 Ansaugöffnungen für die Klasse C

VESDA-E VEU mit 3.5" Display esserbus®

Wie VEU-A10 jedoch mit integriertem esserbus®-Koppler zur direkten Integration in die esserbus®-Ringleitung.

Technische Daten

Betriebsspannung	18 ... 28 V DC
Ruhestrom @ 24 V DC	ca. 670 mA
Alarmstrom @ 24 V DC	ca. 780 mA (alle vier Kopplergruppen in Alarm)
Kontaktbelastung Relais	2 A @ 30 V DC NO/NC
Empfindlichkeit	0.001% - 20% obs/m
Anschlussklemmen	0.2 - 2.5 mm ²
Maximale Rohrlängen	800 m verzweigt, 400 m einsträngig
Überwachungsfläche	1600 m ² (6500 m ²)
Schutzart	IP 40
Gewicht	ca. 5,37 kg
Spezifikation	EN 54-20, Klasse A, B, C
Abmessungen	B: 350 mm H: 225 mm T: 135 mm
Zulassung	0786 - CPR - 21707

VSP-962



VESDA-E interner Filter

Ersatzfilter für VESDA VEU und VEP Melder.

 1 Stück

VSP-963



VESDA-E-Ansauglüfter VSP-964

Ersatzlüfter für VESDA-E VEP.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

VESDA-E VES

VES-A00-P



Leistungsmerkmale

- Sektoradressierbarkeit für bis zu vier Sektoren
- Kurzwellenlasergestützte Rauchererkennung
- Reinfluftbarriere zum Schutz der Melderoptik
- Hohe Unempfindlichkeit gegen Schmutz und Staub
- Extrem großer Empfindlichkeitsbereich
- Langlebiger, einfach austauschbarer Filter
- Erweiterte Ferndiagnose
- AutoLearn für Rauch- und Strömungsgrenzen
- WiFi, 802.11 b/g/h
- Ereignisprotokoll (20.000 Ereignisse)
- Für jedes Ansaugrohr separate Luftstromstörungsgrenzwerte zur flexiblen Anpassung an unterschiedliche Luftstrombedingungen
- Ethernet Anschluss zur Konfiguration und Überwachung sowie Wartung über die Xtralis Software
- Überwachung und Wartung via WiFi möglich
- USB-Anschluss für PC-Konfiguration und Firmware-Upgrade mittels Speicherstick
- Zwei GPI-Eingänge (multifunktionale Eingänge, einer überwacht) für flexible Fernbedienung
- Zugelassen für die Anforderungen der EN 54-20 der Klassen A, B und C mit folgenden Daten: max. 40 Ansaugöffnungen für die Klasse A, max. 80 Ansaugöffnungen für die Klasse B, max. 100 Ansaugöffnungen für die Klasse C

VESDA-E VES mit LEDs

VdS-Anerkennung: G 214010

Die Rauchmelder der Modellreihe VESDA-E VES bieten neben der neuesten und modernsten Rauchererkennungstechnologie zur Frühest-Brandalarmierung bei bestmöglicher Fehlalarmunterdrückung einen Ventilmechanismus im Einlasskrümmer und eine Software zur Steuerung des Luftstroms von den vier Sektoren (Rohren). Durch diese Konfiguration kann eine einzelne Zone in vier separate Sektoren unterteilt werden, z. B. zwischen separaten Gängen innerhalb eines Datenraums. Mit dem VES kann der Benutzer die Rauchquelle lokalisieren, indem er den ersten Sektor identifiziert, der die Warnstufe erreicht. Basierend auf der Flair-Erkennungstechnologie und einer langjährigen praktischen Erfahrung, bieten VESDA Melder eine konstante Leistung über die gesamte Lebensdauer bei absoluter Kalibrierung. Darüber hinaus liefert der VES eine Reihe von revolutionären Funktionen, die für den Benutzer zur Verfügung gestellt werden. Melder vom Typ VESDA-E sind standardmäßig Ethernet- und WLAN-fähig. Durch die Einbindung des Melders in ein Unternehmensnetzwerk können sich WLAN fähige Tablets und Laptops, auf denen die Xtralis-Konfigurationssoftware installiert ist, drahtlos mit dem Gerät verbinden.

Technische Daten

Betriebsspannung	18 ... 30 V DC
Ruhestrom @ 24 V DC	ca. 404 mA (Lüfterstufe 5)
Alarmstrom @ 24 V DC	ca. 415 mA
Kontaktbelastung Relais	2 A @ 30 V DC NO/NC
Empfindlichkeit	2 A @ 30 V DC NO/NC
Anschlussklemmen	0,2–2,5 mm ²
Maximale Rohrlängen	560 m (mit verzweigten Rohrleitungsnetz)
Überwachungsfläche	1600 m ² in D
Schutzart	IP 40
Gewicht	ca. 4,3 kg
Spezifikation	EN 54-20, Klasse A, B, C
Abmessungen	B: 350 mm H: 225 mm T: 135 mm

Zubehör

VSP-962 VESDA Filter für VEU, VEP, VES

VES-A10-P



VESDA-E VES mit 3,5-Zoll-Display

VdS-Anerkennung: G 214010

Wie VES-A00-P, jedoch mit einem intuitivem 3,5" LCD-Symbol-Display

Technische Daten

Gewicht	ca. 4,4 kg
---------	------------

Zubehör

VSP-962 VESDA Filter für VEU, VEP, VES

VESDA Laser Industrial

VLI-880



Leistungsmerkmale

- Bis zu 1600 m² Erfassungsbereich
 - Bis zu 4 Ansaugrohre
 - Gesamtleitungslänge bis 360 m
 - Absolut, zuverlässige Rauchererkennung
 - Patentierter, intelligenter Filter
 - Flusensieb hält Faserpartikel zurück
 - Probenteilung (Trägheitsabscheider)
 - Sekundärer Filter
 - Reinluftbarriere zum Schutz der Melderoptik
 - Referenzmesstechnologie
 - AutoLearn™ für Rauch- und Strömungsgrenzen
 - Clean Air Zero™
 - Luftpfad-Überwachung
 - Fünf (5) Relais (Hauptalarm, Störung und 3 konfigurierbare)
 - Relais als speichernd oder nicht speichernd konfigurierbar
 - Erweiterbare GPI und Relais
 - Ultraschall-Luftdurchsatzmesser
 - Unterstützt Xtralis VSC, Xtralis VSM4 und ASPIRE Software
 - IP 66-Gehäuse
 - Einfache Montage mittels Stahlhalterung
 - Modulare, vor Ort austauschbare Komponenten für einfache Wartung
 - USB-oder LAN-Anschluss für Konfiguration vor Ort
 - Außengehäuse mit gummierter Oberfläche
 - Registrierungen/Zulassungen: UL, ULC, FM, CE, VdS, LPCB, NF, SIL 2 wie in IEC 61508
 - Ereignisspeicher bis zu 18.000 Ereignisse
- Zugelassen für die Anforderungen der EN 54-20 der Klassen A, B und C mit folgenden Daten:**
- max. 24 Ansaugöffnungen für die Klasse A
 - max. 28 Ansaugöffnungen für die Klasse B
 - max. 60 Ansaugöffnungen für die Klasse C

VLI-885



Ansaugrauchmelder VESDA Laser Industrial (VLI)-880

VdS-Anerkennung: G 212155

Ansaugrauchmelder mit hoher Empfindlichkeit für den industriellen Bereich. Modular aufgebaut, alle Komponenten austauschbar, antistatisches Gehäuse Schutzart IP 66. Überwachtes, intelligentes Filtersystem zum Schutz aller Detektorkomponenten. ESD geschützte Elektronik. Ohne Display, jedoch mit 5 stark leuchtenden Alarm- und Betriebsanzeige (LEDs). Besonders geeignet für industrielle Bereiche mit schwierigen und / oder stark verschmutzten Umgebungsbedingungen oder mit besonderen baulichen Gegebenheiten, in denen Rauchmelder nicht oder nur beschränkt eingesetzt werden können. Sehr gut geeignet zur Hallen-, Raum- und Einrichtungsüberwachung, z.B. von Produktionshallen und -linien, Lagerräumen, Schalt- und Computerschränken etc. 5 potentialfreie Relaiskontakte signalisieren den Zustand des Melders.

Technische Daten

Betriebsspannung	18 ... 30 V DC
Ruhestrom @ 24 V DC	ca. 415 mA
Alarmstrom @ 24 V DC	ca. 440 mA
Kontaktbelastung Relais	2 A @ 30 V DC NO/NC
Empfindlichkeit	0.005% - 20% obs/m
Anschlussklemmen	0.2 ... 2.5 mm ²
Maximale Rohrlängen	360 m Gesamtröhrlänge, 120 m Einzelrohr
Überwachungsfläche	1600 m ² max. in DE
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 55 °C (getestet)
Schutzart	IP 66
Farbe	Gehäuse: schwarz, Display: orange, ähnlich RAL 7035
Gewicht	ca. 6,035 kg
Spezifikation	EN 54-20, Klasse A (24 Öffnungen / Infoalarm = 0.06% Ld/m), Klasse B (28 Öffnungen / Hauptalarm 1 = 0.15% Ld/m), Klasse C (60 Öffnungen / Hauptalarm 1 = 0.15% Ld/m)
Abmessungen	B: 426,5 mm H: 316,5 mm T: 180 mm

- Zweistufiger, leicht auswechselbarer interner Filter
- Kostengünstige Wartung
- Abluftrückführung in den überwachten Bereich möglich
- Direkter Schnittstellenanschluß (USB2) für PC
- Integrierter Ethernet Anschluss mit TCP/IP und BACnet (ohne VESDAnet)

Zubehör

- VSP-030 Intelligenter VLI-Filter
- VSP-031 Sekundärer VLI-Schaumstofffilter
- VSP-032 VLI-Ansauglüfter

Ansaugrauchmelder VESDA VLI mit VESDAnet

VdS-Anerkennung: G 212155

Wie VESDA VLI-880 jedoch mit zusätzlichem VESDAnet on board.

VSP-030



VESDA VLI Intelligenter Filter Ersatzteil

Intelligenter Filter für den VESDA VLI Ansaugrauchmelder.

VSP-031



VESDA VLI Sekundärfilter Ersatzteil

Interner Ersatzfilter für den Ansaugrauchmelder VESDA VLI als Reinstfilter.

VSP-032



VESDA VLI Lüfter Ersatzteil

Ersatzlüfter für den Ansaugrauchmelder VLI.

VSP-034



VESDA VLI VESDAnet Karte Ersatzteil

Ersatzplatine VESDAnet für den Ansaugrauchmelder VLI-885.

VESDA-E VEA

VEA-040-A00



Leistungsmerkmale

- Zielgenaue Adressierbarkeit mit einer Detektion, die der eines punktförmigen Rauchmelders überlegen ist
- 40 adressierbare Mikrobohrungsrohre mit einzelnen Ansaugpunkten
- Sichere Erkennung durch Überwachung der End-zu-End-Systemintegrität
- Unterbrechungsfreier Betrieb durch zentralisiertes Testen
- Erkennung von Verstopfungen einzelner Ansaugpunkte oder einzelner Rohre
- Automatische Erkennung von Ansaugpunkten und Rohrbrüchen
- Automatisches Reinigen der Ansaugpunkte
- Drei Empfindlichkeits-einstellungen für die Ansaugpunkte
- Variierbare Länge der Kapillarschläuche bis zu 100m
- Lasergestützte Rauchdetektion
- Grobstaubfilter und Reinfluftbarriere zum Schutz der Optik
- Verlässliche lineare Pumpentechnologie
- LED-Anzeigen für Alarm- und Störungszustände
- Sieben programmierbare Relais
- Zwei Eingänge, überwacht und nicht überwacht
- Unterstützung von Xtralis VSC- und VSM4-PC-Software
- iVESDA-Anwendung zur Systemüberwachung auf mobile Geräten
- IP40-Gehäuse
- Einfache Befestigung mit stählerner Stützhalterung
- Vor Ort wechselbarer Filter, Rauchsensormodul, Pumpen- und Drehventil
- VESDAnet-Netzwerk on board
- 100Base-T-Ethernet on board
- WLAN, 802.11 b/g/n on board
- Lokaler Host-mode-USB-Anschluss
- Ereignisspeicher für 20.000 Zustandswechsel
- Zulassungen: UL, ULC, EN54-20, ISO 7240-20: Klasse A, B und C

Zugelassen für die Anforderungen der EN 54-20 der Klassen A, B und C mit folgenden Daten:

- max. 40 Ansaugöffnungen für die Klasse A
- max. 40 Ansaugöffnungen für die Klasse B
- max. 40 Ansaugöffnungen für die Klasse C

Ansaugrauchmelder VESDA-E VEA-40 mit LED-Anzeige

VdS-Anerkennung: G 217025

Die Ansaugrauchmelder der VESDA-E VEA-Reihe kombinieren VESDA-Zuverlässigkeit und zielgenaue Adressierbarkeit als Frühwarnrauchmelder mit verschiedenen Meldungsoptionen. Der VEA verwendet patentierte Luftansaugpunkte und Mehrkanal-Luftprobenentnahme durch Kapillarschläuche mit drei Alarmempfindlichkeitseinstellungen für die Ansaugpunkte. Durch das adressierbare System kann der VEA-Ansaugrauchmelder (ARM) einen Schutzbereich zur Brandlokalisierung in mehrere Entnahmestellen unterteilen und ermöglicht so eine schnellere Lokalisierung und Alarmreaktion. Die Melder sind geeignet, Bereiche zu schützen, wo die zielgenaue Lokalisierung von Bränden unerlässlich ist, und bieten dadurch optimale Lösungen der Branderkennung für das Gesundheitswesen, Büros, Lehrinrichtungen, den Einzelhandel, Gefängnisse und Schaltschränke. Umfangreiche Ausstattungsmerkmale bieten Flexibilität, Programmierbarkeit vor Ort, erweiterte Konnektivität und geringere Gesamtbetriebskosten, Montage-, Inbetriebnahme- und Wartungsaufwände.

Technische Daten

Überwachungsfläche	1600 m ² in Deutschland
Gewicht	ca. 9,9 kg
Abmessungen	B: 352 mm H: 336 mm T: 135,5 mm

 Der VEA Ansaugrauchmelder, Ansaugrohre und Ansaugstellen arbeiten als komplettes System. Deshalb ist es zwingend notwendig, die VEA Kapillarschläuche und Ansaugstellen mit den VEA Detektoren zu verwenden.

ACHTUNG: Stromaufnahme beachten und Überbrückungszeit berücksichtigen!

Stromaufnahme: 27Watt (ca. 1,5-1,6 A / Spitzenstrom 3,15A)

Bei 30 Stunden Überbrückungszeit benötigt man als Minimum 32Ah besser 45Ah!

Zubehör

HLSPS-DB2 Externes Netzteil DB2

VEA-040-A10

VESDA-E VEA-40 Det mit 3,5 "Display

Wie VEA-040-A00, jedoch mit einem 3,5" Display

VER-A40-40-STX



Leistungsmerkmale

- 40 Relais: Jedes Relais reagiert auf ein Rauchereignis, das auf einer Ansaugleitung registriert wird.
- Ermöglicht die Montage von esserbus-Kopplern im Gehäuse
- Einfache Montage mit optionaler Halterung

VESDA-E VEA 40-Relais-Relaiserweiterung

Die VESDA-E VEA Relais Gehäuse (Stax) ermöglichen eine Meldungsweiterleitung über Relais und bieten Platz für Eingangsmodule der Brandmeldeanlagen zur Montage im Gehäuse. Wenn der Ansaugrauchmelder VESDA-E VEA-040-A00/A10 einen Alarm erkennt, dann scannt er die Ansaugleitungen, um zu bestimmen, über welche Ansaugleitung Rauch erkannt wurde. Daraufhin wird das zugehörige Relais des StaX angesteuert, das der ausgelösten Ansaugöffnung zugeordnet ist.

- Relaiszuordnung: Relais 1 bis 40 entsprechen den Ansaugöffnungen 1 bis 40.

Technische Daten

Umgebungstemperatur	0 °C ... 39 °C (getestet auf: 0°C bis 49°C)
Schutzart	IP 40
Gewicht	ca. 5,1 kg
Abmessungen	B: 352,05 mm H: 340,5 mm T: 135,5 mm

VSP-980-W



VESDA-E VEA 6mm Ansaugöffnung UP weiß

Weißer Einbau-Ansaugöffnung für Ansaugrauchmelder VEA mit 6mm Kapillarschlauch.

VSP-980-W22



VESDA-E VEA 6mm Ansaugöffnung UP weiß

Wie VSP-980-W jedoch Verpackungseinheit 22 Stck.

22 Stück VSP-980-W

VSP-981-W



VESDA-E VEA 4mm Ansaugöffnung UP weiß

Weißer Einbau-Ansaugöffnung für Ansaugrauchmelder VEA mit 4mm Kapillarschlauch.

VSP-981-W22



VESDA-E VEA 4mm Ansaugöffnung UP weiß

Wie VSP-981-W jedoch Verpackungseinheit 22 Stck.

22 Stück VSP-981-W

VSP-982-W



VESDA-E VEA 6mm Ansaugöffnung AP weiß

Weißer Aufbau-Ansaugöffnung für Ansaugrauchmelder VEA mit 6mm Kapillarschlauch.

VSP-982-W22



VESDA-E VEA 6mm Ansaugöffnung AP weiß

Wie VSP-982-W jedoch Verpackungseinheit 22 Stck.

22 Stück VSP-982-W

VSP-990



Leistungsmerkmale

- Schwer entflammbar
- Hochwertiges Polyethylen-Material
- Spannungsrissbeständig
- Eindeutige Bezeichnung
- Abstandsmarkierung in regelmäßigen Abständen
- Erfüllt die Anforderungen internationaler Installationsstandards

VESDA-E VEA 6mm Kapillarschlauch 300m

Technische Daten

Material	Polyethylen
Farbe	schwarz



VSP-991



Leistungsmerkmale

- Schwer entflammbar
- Hochwertiges Polyethylen-Material
- Spannungsrissbeständig
- Eindeutige Bezeichnung
- Abstandsmarkierung in regelmäßigen Abständen
- Erfüllt die Anforderungen internationaler Installationsstandards

VESDA-E VEA 4mm Kapillarschlauch 150m

Wie VSP-990 jedoch Länge 150 Meter und Durchmesser 4mm.

Technische Daten

Material	Polyethylen
Farbe	schwarz



VSP-998



VSP-972



VSP-973



VSP-1000



VSP-1001



VESDA-E VEA 6mm Verschlussstopfen

Verschlussstopfen für ungenutzte Ansaugenden von 6 mm Kapillarschläuchen.



VESDA-E VEA Filter

Ersatzfilter für den VEA-Ansaugrauchmelder.

VESDA-E VEA Pumpe Ersatzteil

Ersatzpumpe für den VEA-Ansaugrauchmelder.

VESDA-E VEA 6mm auf 4mm Übergangsverbinder

Der Verbinder ermöglicht die Verbindung/Reduzierung zwischen 6mm und 4mm Kapillarschläuchen.



VESDA-E VEA 6mm Übergangsverbinder

Der Verbinder ermöglicht die Verbindung/Verlängerung zwischen zwei 6mm Kapillarschläuchen.



VSP-1002



VESDA-E VEA 4mm Übergangsverbinder

Der Verbinder ermöglicht die Verbindung/Verlängerung zwischen zwei 4mm Kapillarschläuchen.



VSP-1003



VESDA-E VEA 6mm abgewinkelte Verbinder

Der Verbinder ermöglicht die Verbindung/Verlängerung zwischen zwei 6mm Kapillarschläuchen.



VSP-1004



VESDA-E VEA 4mm abgewinkelte Verbinder

Der Verbinder ermöglicht die Verbindung/Verlängerung zwischen zwei 4mm Kapillarschläuchen.



Zubehör zu den Ansaugrauchmeldern

950101.10

PVC-Rohr, Durchmesser 25 mm

Länge = 30 m (pro Stk. 3 m)

Technische Daten

Umgebungstemperatur -10 °C ... 60 °C

10 Stück

761520.10

ABS-Rohr, Durchmesser 25 mm

Länge = 30 m (pro Stk. 3 m)

Technische Daten

Umgebungstemperatur -40 °C ... 70 °C

10 Stück

950104.10

PVC-Bogen 90° für 25-mm-Rohr**Technische Daten**

Umgebungstemperatur -10 °C ... 60 °C

10 Stück

761521.10

ABS-Bogen 90° für 25-mm-Rohr**Technische Daten**

Umgebungstemperatur -40 °C ... 70 °C

10 Stück

761522.10

ABS-Winkel 90° für 25-mm-Rohr**Technische Daten**

Umgebungstemperatur -40 °C ... 70 °C

10 Stück

950107.10



PVC-Winkel 45° für 25-mm-Rohr

Technische Daten

Umgebungstemperatur -10 °C ... 60 °C

 10 Stück

761523.10

ABS-Winkel 45° für 25-mm-Rohr

Technische Daten

Umgebungstemperatur -40 °C ... 70 °C

950110.10



PVC-T-Stück für 25-mm-Rohr

Technische Daten

Umgebungstemperatur -10 °C ... 60 °C

 10 Stück

761524.10

ABS-T-Stück für 25-mm-Rohr

Technische Daten

Umgebungstemperatur -40 °C ... 70 °C

950116.10



PVC-Muffe für 25-mm-Rohr

Technische Daten

Umgebungstemperatur -10 °C ... 60 °C

 10 Stück

761525.10

ABS-Muffe für 25-mm-Rohr

Technische Daten

Umgebungstemperatur -40 °C ... 70 °C

950113.10



PVC-Endkappe für 25-mm-Rohr

Technische Daten

Umgebungstemperatur -10 °C ... 60 °C

10 Stück

761526.10

ABS-Endkappe für 25-mm-Rohr

Wie 950113, jedoch aus ABS-Material.

Technische Daten

Umgebungstemperatur -40 °C ... 70 °C

761549



Deckendurchführung ABS

Für 761542.10

761542.10



Ansaugschlauchset für 25-mm-Rohr

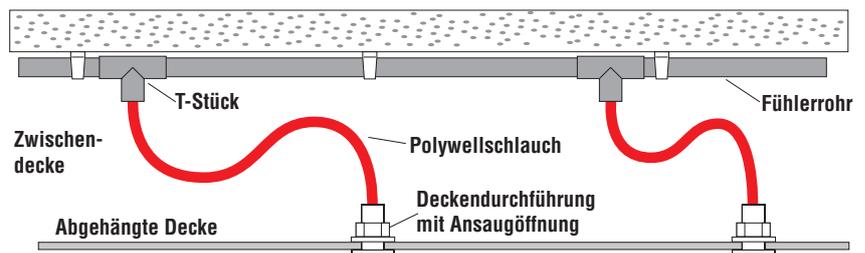
Ansaugschlauchset für den flexiblen Einsatz bei der Objektüberwachung oder Zwischendecken.

Technische Daten

Abmessungen L: 3000 mm

Alle Komponenten sind vormontiert und verklebt.

1 x T-Stück 3 m Polywellschlauch, 1 x Deckendurchführung mit Verschraubung



Raumüberwachung

801602



Drei-Wege-Kugelhahn PVC

Zum manuellen Trennen eines Ansaugsystems vom angeschlossenen Rohrsystem während eines Freiblasprozesses.

Technische Daten

Umgebungstemperatur 0 °C ... 50 °C

Material PVC

Abmessungen L: 131 mm

Inklusive drei Übergangverschraubungen zum Anschluss an ein 25-mm-Rohrsystem

801607

Drei-Wege-Kugelhahn-ABS

Wie Art.-Nr. 801602, jedoch aus ABS.

Technische Daten

Umgebungstemperatur	0 °C ... 50 °C
Material	ABS
Abmessungen	L: 131 mm

801606

Kondensatabscheider

Kondensatabscheider zum Sammeln und Ablassen von Kondenswasser aus dem Ansaugrohrsystem. Automatischer Wasserablauf für Bereiche mit starker Kondensation möglich.



Technische Daten

Umgebungstemperatur	0 °C ... 80 °C
Material	ABS
Farbe	hellgrau
Gewicht	ca. 620 g
Abmessungen	B: 68 mm H: 680 mm T: 36 mm

Leistungsmerkmale

- Kunststoffgehäuse mit Handablassventil
- Steckverbindungen zur Einbindung in ein Rohrsystem

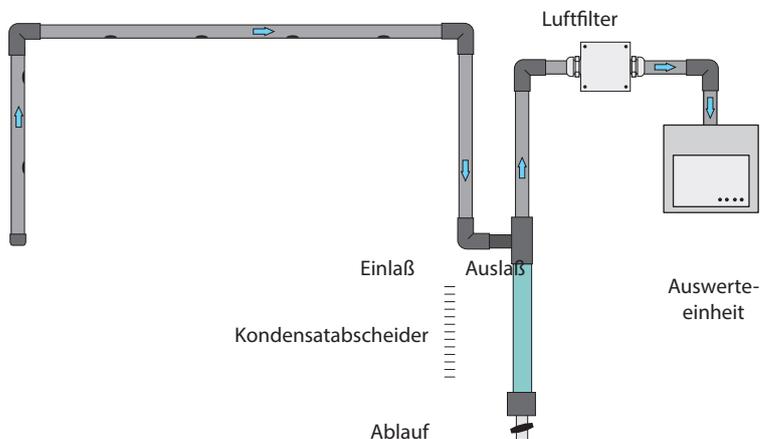


Abbildung ähnlich

761535

Kleber, 2 x 250 ml

Kleber zur Verbindung von ABS- und PVC-Rohren.



761536

Reiniger

Zur Reinigung von PVC-Rohren und Zubehör, bevor diese verklebt werden.
1 l.



761537.10



Befestigungsschelle für 25-mm-Rohr

 100 Stück

761546.10



Rohrschneider für PVC-/ABS-Rohre

 Rohrschneider für Kunststoffrohre 6-35 mm

E700-SP-DCL



Banderolen zur Markierung der Ansaugpunkte

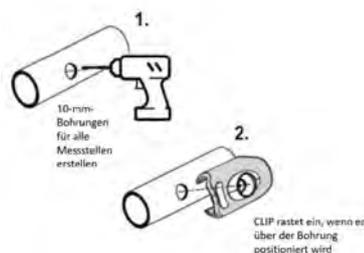
Die Banderole dient zur Markierung der Ansaugpunkte des PVC-/ABS-Rohrs.

 Bitte beachten Sie, die Banderole dient nicht zur Verjüngung des Bohrlochs.

 Rolle mit 200 Aufklebern

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14

Standard-Clips



- CLIPS sind einbaufertig erhältlich
- Keine Teilmontage erforderlich, ein einziges System
- Keine Spezialwerkzeuge erforderlich
- Zusätzlicher Widerstand gegen Lochverstopfung durch Flexi-Lip-Design (Harsh Environment CLIPs), das seine Form ändert, wenn es dem Abblasdruck ausgesetzt wird. Dies verhindert die Bildung von Eis-, Staub- oder Fasernansammlungen auf der tragenden Gummistruktur, da diese durch den Luftstrom aus dem CLIP-Loch herausgelöst werden können.
- CLIPS verrutschen nicht und bleiben durch die einfache Click-Fit-Technologie fest an ihrem Platz
- Antidruckstoß-Design, das ideal für automatische Reinigungssysteme ist.
- Ermöglicht eine schnellere und effizientere Inbetriebnahme und Installation sowie die laufende Wartung
- Einbaufertiges Design (keine Teilmontage oder Werkzeuge erforderlich)
- Klare und leicht zugängliche visuelle, farbkodierte Anleitung zur Positionierung der Probebohrung und Größe der Probenbohrung; selbst bei Anwendungen im größten Format
- Erhebliche Vereinfachung des Bohrens von Probenlöchern; ein einziger 10-mm-Bohrer Bohrer kann für alle Löcher verwendet werden (einfach den entsprechenden CLIP anbringen, um die Größe nach dem Bohren der ersten Löcher)
- Reduziert die Staubbelastung durch eine abgeschrägte Bohrung
- Einlassdesign, wodurch die Betriebszeit erhöht und die Testintervalle potenziell verlängert werden können
- Zwei Versionen verfügbar: Standard und raue Umgebungen

F-PC-0



Standard-Clip für Ansaugöffnung, geschlossen

Bestandteil des Clip Identifikationssystems für Ansaugöffnungen. Clip für Ansaugrohrsysteme zum schnellen und effizienten Schließen einer nicht mehr benötigten Ansaugöffnung. Der Clip wird auf das Ansaugrohr über der Öffnung aufgeschnappt und verschließt das Bohrloch.

Technische Daten

Anwendungstemperatur	-30 °C ... 45 °C
Material	PC/ABS
Farbe	schwarz (Grundkörper)
Gewicht	ca. 11 g
Abmessungen	B: 30,5 mm L: 55 mm



In Anwendungen, in denen die Umgebungstemperatur 45 °C überschreitet, könnte eine Undichtigkeit von 5% am CLIP auftreten.

Hinweis: Die Farbkodierung ist dem Standard-Widerstandscodex gemäß IEC 60062 entsprechend zugewiesen.



5 Stück

F-PC-2



Standard-Clip für Ansaugöffnung 2.0 mm

Bestandteil des Clip Identifikationssystems für Ansaugöffnungen. Clip für Ansaugrohrsysteme zum schnellen und effizienten Setzen der Ansaugöffnung in der richtigen Größe. Klare und leicht verständliche Farbcodierung zur Identifikation des Öffnungsdurchmessers; ein einzelner 10mm Bohrer kann verwendet werden, um alle Bohrungen zu erstellen. Der CLIP reduziert die Öffnung auf den gewünschten Durchmesser. Zusätzlich reduziert er die Staubbelastung durch abgeschrägtes Design der Ansaugöffnung, dieses erhöht die Verfügbarkeit und verlängert Serviceintervalle.

Technische Daten

Anwendungstemperatur	-30 °C ... 45 °C
Material	PC/ABS
Farbe	schwarz (Grundkörper) Hauptfarbe: rot
Gewicht	ca. 11 g
Abmessungen	B: 30,5 mm L: 55 mm



In Anwendungen, in denen die Umgebungstemperatur 45 °C überschreitet, könnte eine Undichtigkeit von 5% am CLIP auftreten.

Hinweis: Die Farbkodierung ist dem Standard-Widerstandscodex gemäß IEC 60062 entsprechend zugewiesen.



5 Stück

F-PC-2.5



Standard-Clip für Ansaugöffnung, 2.5 mm

Bestandteil des Clip Identifikationssystems für Ansaugöffnungen. Clip für Ansaugrohrsysteme zum schnellen und effizienten Setzen der Ansaugöffnung in der richtigen Größe. Klare und leicht verständliche Farbcodierung zur Identifikation des Öffnungsdurchmessers; ein einzelner 10mm Bohrer kann verwendet werden, um alle Bohrungen zu erstellen. Der CLIP reduziert die Öffnung auf den gewünschten Durchmesser. Zusätzlich reduziert er die Staubbelastung durch abgeschrägtes Design der Ansaugöffnung, dieses erhöht die Verfügbarkeit und verlängert Serviceintervalle.

Technische Daten

Anwendungstemperatur	-30 °C ... 45 °C
Material	PC/ABS
Farbe	schwarz (Grundkörper) Hauptfarbe: rot, Streifenfarbe: rot
Gewicht	ca. 11 g
Abmessungen	B: 30,5 mm L: 55 mm



In Anwendungen, in denen die Umgebungstemperatur 45 °C überschreitet, könnte eine Undichtigkeit von 5% am CLIP auftreten.

Hinweis: Die Farbcodierung ist dem Standard-Widerstandscode gemäß IEC 60062 entsprechend zugewiesen.



5 Stück

F-PC-3



Standard-Clip für Ansaugöffnung, 3.0 mm

Bestandteil des Clip Identifikationssystems für Ansaugöffnungen. Clip für Ansaugrohrsysteme zum schnellen und effizienten Setzen der Ansaugöffnung in der richtigen Größe. Klare und leicht verständliche Farbcodierung zur Identifikation des Öffnungsdurchmessers; ein einzelner 10mm Bohrer kann verwendet werden, um alle Bohrungen zu erstellen. Der CLIP reduziert die Öffnung auf den gewünschten Durchmesser. Zusätzlich reduziert er die Staubbelastung durch abgeschrägtes Design der Ansaugöffnung, dieses erhöht die Verfügbarkeit und verlängert Serviceintervalle.

Technische Daten

Anwendungstemperatur	-30 °C ... 45 °C
Material	PC/ABS
Farbe	schwarz (Grundkörper) Hauptfarbe: orange
Gewicht	ca. 11 g
Abmessungen	B: 30,5 mm L: 55 mm



In Anwendungen, in denen die Umgebungstemperatur 45 °C überschreitet, könnte eine Undichtigkeit von 5% am CLIP auftreten.

Hinweis: Die Farbcodierung ist dem Standard-Widerstandscode gemäß IEC 60062 entsprechend zugewiesen.



5 Stück

F-PC-3.5



Standard-Clip für Ansaugöffnung, 3.5 mm

Bestandteil des Clip Identifikationssystems für Ansaugöffnungen. Clip für Ansaugrohrsysteme zum schnellen und effizienten Setzen der Ansaugöffnung in der richtigen Größe. Klare und leicht verständliche Farbcodierung zur Identifikation des Öffnungsdurchmessers; ein einzelner 10mm Bohrer kann verwendet werden, um alle Bohrungen zu erstellen. Der CLIP reduziert die Öffnung auf den gewünschten Durchmesser. Zusätzlich reduziert er die Staubbelastung durch abgeschrägtes Design der Ansaugöffnung, dieses erhöht die Verfügbarkeit und verlängert Serviceintervalle.

Technische Daten

Anwendungstemperatur	-30 °C ... 45 °C
Material	PC/ABS
Farbe	schwarz (Grundkörper) Hauptfarbe: orange, Streifenfarbe: orange
Gewicht	ca. 11 g
Abmessungen	B: 30,5 mm L: 55 mm



In Anwendungen, in denen die Umgebungstemperatur 45 °C überschreitet, könnte eine Undichtigkeit von 5% am CLIP auftreten.

Hinweis: Die Farbcodierung ist dem Standard-Widerstandscode gemäß IEC 60062 entsprechend zugewiesen.



5 Stück

F-PC-4



Standard-Clip für Ansaugöffnung, 4.0 mm

Bestandteil des Clip Identifikationssystems für Ansaugöffnungen. Clip für Ansaugrohrsysteme zum schnellen und effizienten Setzen der Ansaugöffnung in der richtigen Größe. Klare und leicht verständliche Farbcodierung zur Identifikation des Öffnungsdurchmessers; ein einzelner 10mm Bohrer kann verwendet werden, um alle Bohrungen zu erstellen. Der CLIP reduziert die Öffnung auf den gewünschten Durchmesser. Zusätzlich reduziert er die Staubbelastung durch abgeschrägtes Design der Ansaugöffnung, dieses erhöht die Verfügbarkeit und verlängert Serviceintervalle.

Technische Daten

Anwendungstemperatur	-30 °C ... 45 °C
Material	PC/ABS
Farbe	schwarz (Grundkörper) Hauptfarbe: gelb
Gewicht	ca. 11 g
Abmessungen	B: 30,5 mm L: 55 mm



In Anwendungen, in denen die Umgebungstemperatur 45 °C überschreitet, könnte eine Undichtigkeit von 5% am CLIP auftreten.

Hinweis: Die Farbcodierung ist dem Standard-Widerstandscode gemäß IEC 60062 entsprechend zugewiesen.



5 Stück

F-PC-4.5



Standard-Clip für Ansaugöffnung, 4,5 mm

Bestandteil des Clip Identifikationssystems für Ansaugöffnungen. Clip für Ansaugrohrsysteme zum schnellen und effizienten Setzen der Ansaugöffnung in der richtigen Größe. Klare und leicht verständliche Farbcodierung zur Identifikation des Öffnungsdurchmessers; ein einzelner 10mm Bohrer kann verwendet werden, um alle Bohrungen zu erstellen. Der CLIP reduziert die Öffnung auf den gewünschten Durchmesser. Zusätzlich reduziert er die Staubbelastung durch abgeschrägtes Design der Ansaugöffnung, dieses erhöht die Verfügbarkeit und verlängert Serviceintervalle.

Technische Daten

Anwendungstemperatur	-30 °C ... 45 °C
Material	PC/ABS
Farbe	schwarz (Grundkörper) Hauptfarbe: gelb, Streifenfarbe: gelb
Gewicht	ca. 11 g
Abmessungen	B: 30,5 mm L: 55 mm



In Anwendungen, in denen die Umgebungstemperatur 45 °C überschreitet, könnte eine Undichtigkeit von 5% am CLIP auftreten.

Hinweis: Die Farbcodierung ist dem Standard-Widerstandscode gemäß IEC 60062 entsprechend zugewiesen.



5 Stück

F-PC-5



Standard-Clip für Ansaugöffnung, 5,0 mm

Bestandteil des Clip Identifikationssystems für Ansaugöffnungen. Clip für Ansaugrohrsysteme zum schnellen und effizienten Setzen der Ansaugöffnung in der richtigen Größe. Klare und leicht verständliche Farbcodierung zur Identifikation des Öffnungsdurchmessers; ein einzelner 10mm Bohrer kann verwendet werden, um alle Bohrungen zu erstellen. Der CLIP reduziert die Öffnung auf den gewünschten Durchmesser. Zusätzlich reduziert er die Staubbelastung durch abgeschrägtes Design der Ansaugöffnung, dieses erhöht die Verfügbarkeit und verlängert Serviceintervalle.

Technische Daten

Anwendungstemperatur	-30 °C ... 45 °C
Material	PC/ABS
Farbe	schwarz (Grundkörper) Hauptfarbe: grün
Gewicht	ca. 11 g
Abmessungen	B: 30,5 mm L: 55 mm



In Anwendungen, in denen die Umgebungstemperatur 45 °C überschreitet, könnte eine Undichtigkeit von 5% am CLIP auftreten.

Hinweis: Die Farbcodierung ist dem Standard-Widerstandscode gemäß IEC 60062 entsprechend zugewiesen.



5 Stück

F-PC-5.5



Standard-Clip für Ansaugöffnung, 5.5 mm

Bestandteil des Clip Identifikationssystems für Ansaugöffnungen. Clip für Ansaugrohrsysteme zum schnellen und effizienten Setzen der Ansaugöffnung in der richtigen Größe. Klare und leicht verständliche Farbcodierung zur Identifikation des Öffnungsdurchmessers; ein einzelner 10mm Bohrer kann verwendet werden, um alle Bohrungen zu erstellen. Der CLIP reduziert die Öffnung auf den gewünschten Durchmesser. Zusätzlich reduziert er die Staubbelastung durch abgeschrägtes Design der Ansaugöffnung, dieses erhöht die Verfügbarkeit und verlängert Serviceintervalle.

Technische Daten

Anwendungstemperatur	-30 °C ... 45 °C
Material	PC/ABS
Farbe	schwarz (Grundkörper) Hauptfarbe: grün, Streifenfarbe: grün
Gewicht	ca. 11 g
Abmessungen	B: 30,5 mm L: 55 mm

 In Anwendungen, in denen die Umgebungstemperatur 45 °C überschreitet, könnte eine Undichtigkeit von 5% am CLIP auftreten.
Hinweis: Die Farbcodierung ist dem Standard-Widerstandscode gemäß IEC 60062 entsprechend zugewiesen.

 5 Stück

F-PC-6



Standard-Clip für Ansaugöffnung, 6.0 mm

Bestandteil des Clip Identifikationssystems für Ansaugöffnungen. Clip für Ansaugrohrsysteme zum schnellen und effizienten Setzen der Ansaugöffnung in der richtigen Größe. Klare und leicht verständliche Farbcodierung zur Identifikation des Öffnungsdurchmessers; ein einzelner 10mm Bohrer kann verwendet werden, um alle Bohrungen zu erstellen. Der CLIP reduziert die Öffnung auf den gewünschten Durchmesser. Zusätzlich reduziert er die Staubbelastung durch abgeschrägtes Design der Ansaugöffnung, dieses erhöht die Verfügbarkeit und verlängert Serviceintervalle.

Technische Daten

Anwendungstemperatur	-30 °C ... 45 °C
Material	PC/ABS
Farbe	schwarz (Grundkörper) Hauptfarbe: blau
Gewicht	ca. 11 g
Abmessungen	B: 30,5 mm L: 55 mm

 In Anwendungen, in denen die Umgebungstemperatur 45 °C überschreitet, könnte eine Undichtigkeit von 5% am CLIP auftreten.
Hinweis: Die Farbcodierung ist dem Standard-Widerstandscode gemäß IEC 60062 entsprechend zugewiesen.

 5 Stück

F-PC-6.5

Standard-Clip für Ansaugöffnung, 6.5 mm

Bestandteil des Clip Identifikationssystems für Ansaugöffnungen. Clip für Ansaugrohrsysteme zum schnellen und effizienten Setzen der Ansaugöffnung in der richtigen Größe. Klare und leicht verständliche Farbcodierung zur Identifikation des Öffnungsdurchmessers; ein einzelner 10mm Bohrer kann verwendet werden, um alle Bohrungen zu erstellen. Der CLIP reduziert die Öffnung auf den gewünschten Durchmesser. Zusätzlich reduziert er die Staubbelastung durch abgeschrägtes Design der Ansaugöffnung, dieses erhöht die Verfügbarkeit und verlängert Serviceintervalle.

Technische Daten

Anwendungstemperatur	-30 °C ... 45 °C
Material	PC/ABS
Farbe	schwarz (Grundkörper) Hauptfarbe: blau, Streifenfarbe: blau
Gewicht	ca. 11 g
Abmessungen	B: 30,5 mm L: 55 mm



In Anwendungen, in denen die Umgebungstemperatur 45 °C überschreitet, könnte eine Undichtigkeit von 5% am CLIP auftreten.

Hinweis: Die Farbcodierung ist dem Standard-Widerstandscode gemäß IEC 60062 entsprechend zugewiesen.



5 Stück

Spezial-Clips

F-PC-HE-2



Spezial-Clip für Ansaugöffnungen 2.0 mm

Bestandteil des Clip Identifikationssystems für Ansaugöffnungen. Clip für Ansaugrohrsysteme in rauen Umweltbedingungen zum schnellen und effizienten Setzen der Ansaugöffnung in der richtigen Größe. Klare und leicht verständliche Farbcodierung zur Identifikation des Öffnungsdurchmessers; ein einzelner 10mm Bohrer kann verwendet werden, um alle Bohrungen zu erstellen. Der CLIP reduziert die Öffnung auf den gewünschten Durchmesser. Zusätzlich reduziert er die Staubbelastung durch abgeschrägtes Design der Ansaugöffnung und verfügt über eine flexible Lippe, die sich bei der Reinigung des Ansaugrohres durch z.B. Druckluft bewegt.

Technische Daten

Anwendungstemperatur	-30 °C ... 45 °C
Material	PC/ABS
Farbe	schwarz (Grundkörper) Hauptfarbe: rot
Gewicht	ca. 11 g
Abmessungen	B: 30,5 mm L: 55 mm



In Anwendungen, in denen die Umgebungstemperatur 45 °C überschreitet, könnte eine Undichtigkeit von 5% am CLIP auftreten.

Hinweis: Die Farbcodierung ist dem Standard-Widerstandscode gemäß IEC 60062 entsprechend zugewiesen.



5 Stück

F-PC-HE-2.5



Spezial-Clip für Ansaugöffnungen 2.5 mm

Bestandteil des Clip Identifikationssystems für Ansaugöffnungen. Clip für Ansaugrohrsysteme in rauen Umweltbedingungen zum schnellen und effizienten Setzen der Ansaugöffnung in der richtigen Größe. Klare und leicht verständliche Farbcodierung zur Identifikation des Öffnungsdurchmessers; ein einzelner 10mm Bohrer kann verwendet werden, um alle Bohrungen zu erstellen. Der CLIP reduziert die Öffnung auf den gewünschten Durchmesser. Zusätzlich reduziert er die Staubbelastung durch abgeschrägtes Design der Ansaugöffnung und verfügt über eine flexible Lippe, die sich bei der Reinigung des Ansaugrohres durch z.B. Druckluft bewegt.

Technische Daten

Anwendungstemperatur	-30 °C ... 45 °C
Material	PC/ABS
Farbe	schwarz (Grundkörper) Hauptfarbe: rot, Streifenfarbe: rot
Gewicht	ca. 11 g
Abmessungen	B: 30,5 mm L: 55 mm



In Anwendungen, in denen die Umgebungstemperatur 45 °C überschreitet, könnte eine Undichtigkeit von 5% am CLIP auftreten.

Hinweis: Die Farbcodierung ist dem Standard-Widerstandscode gemäß IEC 60062 entsprechend zugewiesen.



5 Stück

F-PC-HE-3



Spezial-Clip für Ansaugöffnungen 3.0 mm

Bestandteil des Clip Identifikationssystems für Ansaugöffnungen. Clip für Ansaugrohrsysteme in rauen Umweltbedingungen zum schnellen und effizienten Setzen der Ansaugöffnung in der richtigen Größe. Klare und leicht verständliche Farbcodierung zur Identifikation des Öffnungsdurchmessers; ein einzelner 10mm Bohrer kann verwendet werden, um alle Bohrungen zu erstellen. Der CLIP reduziert die Öffnung auf den gewünschten Durchmesser. Zusätzlich reduziert er die Staubbelastung durch abgeschrägtes Design der Ansaugöffnung und verfügt über eine flexible Lippe, die sich bei der Reinigung des Ansaugrohres durch z.B. Druckluft bewegt.

Technische Daten

Anwendungstemperatur	-30 °C ... 45 °C
Material	PC/ABS
Farbe	schwarz (Grundkörper) Hauptfarbe: orange
Gewicht	ca. 11 g
Abmessungen	B: 30,5 mm L: 55 mm



In Anwendungen, in denen die Umgebungstemperatur 45 °C überschreitet, könnte eine Undichtigkeit von 5% am CLIP auftreten.

Hinweis: Die Farbcodierung ist dem Standard-Widerstandscode gemäß IEC 60062 entsprechend zugewiesen.



5 Stück

F-PC-HE-3.5



Spezial-Clip für Ansaugöffnungen 3.5 mm

Bestandteil des Clip Identifikationssystems für Ansaugöffnungen. Clip für Ansaugrohrsysteme in rauen Umweltbedingungen zum schnellen und effizienten Setzen der Ansaugöffnung in der richtigen Größe. Klare und leicht verständliche Farbcodierung zur Identifikation des Öffnungsdurchmessers; ein einzelner 10mm Bohrer kann verwendet werden, um alle Bohrungen zu erstellen. Der CLIP reduziert die Öffnung auf den gewünschten Durchmesser. Zusätzlich reduziert er die Staubbelastung durch abgeschrägtes Design der Ansaugöffnung und verfügt über eine flexible Lippe, die sich bei der Reinigung des Ansaugrohres durch z.B. Druckluft bewegt.

Technische Daten

Anwendungstemperatur	-30 °C ... 45 °C
Material	PC/ABS
Farbe	schwarz (Grundkörper) Hauptfarbe: orange, Streifenfarbe: orange
Gewicht	ca. 11 g
Abmessungen	B: 30,5 mm L: 55 mm



In Anwendungen, in denen die Umgebungstemperatur 45 °C überschreitet, könnte eine Undichtigkeit von 5% am CLIP auftreten.

Hinweis: Die Farbcodierung ist dem Standard-Widerstandscode gemäß IEC 60062 entsprechend zugewiesen.



5 Stück

F-PC-HE-4



Spezial-Clip für Ansaugöffnungen 4.0 mm

Bestandteil des Clip Identifikationssystems für Ansaugöffnungen. Clip für Ansaugrohrsysteme in rauen Umweltbedingungen zum schnellen und effizienten Setzen der Ansaugöffnung in der richtigen Größe. Klare und leicht verständliche Farbcodierung zur Identifikation des Öffnungsdurchmessers; ein einzelner 10mm Bohrer kann verwendet werden, um alle Bohrungen zu erstellen. Der CLIP reduziert die Öffnung auf den gewünschten Durchmesser. Zusätzlich reduziert er die Staubbelastung durch abgeschrägtes Design der Ansaugöffnung und verfügt über eine flexible Lippe, die sich bei der Reinigung des Ansaugrohres durch z.B. Druckluft bewegt.

Technische Daten

Anwendungstemperatur	-30 °C ... 45 °C
Material	PC/ABS
Farbe	schwarz (Grundkörper) Hauptfarbe: gelb
Gewicht	ca. 11 g
Abmessungen	B: 30,5 mm L: 55 mm

 In Anwendungen, in denen die Umgebungstemperatur 45 °C überschreitet, könnte eine Undichtigkeit von 5% am CLIP auftreten.
Hinweis: Die Farbcodierung ist dem Standard-Widerstandscode gemäß IEC 60062 entsprechend zugewiesen.

 5 Stück

F-PC-HE-4.5



Spezial-Clip für Ansaugöffnungen 4.5 mm

Bestandteil des Clip Identifikationssystems für Ansaugöffnungen. Clip für Ansaugrohrsysteme in rauen Umweltbedingungen zum schnellen und effizienten Setzen der Ansaugöffnung in der richtigen Größe. Klare und leicht verständliche Farbcodierung zur Identifikation des Öffnungsdurchmessers; ein einzelner 10mm Bohrer kann verwendet werden, um alle Bohrungen zu erstellen. Der CLIP reduziert die Öffnung auf den gewünschten Durchmesser. Zusätzlich reduziert er die Staubbelastung durch abgeschrägtes Design der Ansaugöffnung und verfügt über eine flexible Lippe, die sich bei der Reinigung des Ansaugrohres durch z.B. Druckluft bewegt.

Technische Daten

Anwendungstemperatur	-30 °C ... 45 °C
Material	PC/ABS
Farbe	schwarz (Grundkörper) Hauptfarbe: gelb, Streifenfarbe: gelb
Gewicht	ca. 11 g
Abmessungen	B: 30,5 mm L: 55 mm

 In Anwendungen, in denen die Umgebungstemperatur 45 °C überschreitet, könnte eine Undichtigkeit von 5% am CLIP auftreten.
Hinweis: Die Farbcodierung ist dem Standard-Widerstandscode gemäß IEC 60062 entsprechend zugewiesen.

 5 Stück

F-PC-HE-5



Spezial-Clip für Ansaugöffnungen 5.0 mm

Bestandteil des Clip Identifikationssystems für Ansaugöffnungen. Clip für Ansaugrohrsysteme in rauen Umweltbedingungen zum schnellen und effizienten Setzen der Ansaugöffnung in der richtigen Größe. Klare und leicht verständliche Farbcodierung zur Identifikation des Öffnungsdurchmessers; ein einzelner 10mm Bohrer kann verwendet werden, um alle Bohrungen zu erstellen. Der CLIP reduziert die Öffnung auf den gewünschten Durchmesser. Zusätzlich reduziert er die Staubbelastung durch abgeschrägtes Design der Ansaugöffnung und verfügt über eine flexible Lippe, die sich bei der Reinigung des Ansaugrohres durch z.B. Druckluft bewegt.

Technische Daten

Anwendungstemperatur	-30 °C ... 45 °C
Material	PC/ABS
Farbe	schwarz (Grundkörper) Hauptfarbe: grün
Gewicht	ca. 11 g
Abmessungen	B: 30,5 mm L: 55 mm

 In Anwendungen, in denen die Umgebungstemperatur 45 °C überschreitet, könnte eine Undichtigkeit von 5% am CLIP auftreten.
Hinweis: Die Farbcodierung ist dem Standard-Widerstandscode gemäß IEC 60062 entsprechend zugewiesen.

 5 Stück

F-PC-HE-5.5



Spezial-Clip für Ansaugöffnungen 5.5 mm

Bestandteil des Clip Identifikationssystems für Ansaugöffnungen. Clip für Ansaugrohrsysteme in rauen Umweltbedingungen zum schnellen und effizienten Setzen der Ansaugöffnung in der richtigen Größe. Klare und leicht verständliche Farbcodierung zur Identifikation des Öffnungsdurchmessers; ein einzelner 10mm Bohrer kann verwendet werden, um alle Bohrungen zu erstellen. Der CLIP reduziert die Öffnung auf den gewünschten Durchmesser. Zusätzlich reduziert er die Staubbelastung durch abgeschrägtes Design der Ansaugöffnung und verfügt über eine flexible Lippe, die sich bei der Reinigung des Ansaugrohres durch z.B. Druckluft bewegt.

Technische Daten

Anwendungstemperatur	-30 °C ... 45 °C
Material	PC/ABS
Farbe	schwarz (Grundkörper) Hauptfarbe: grün, Streifenfarbe: grün
Gewicht	ca. 11 g
Abmessungen	B: 30,5 mm L: 55 mm

 In Anwendungen, in denen die Umgebungstemperatur 45 °C überschreitet, könnte eine Undichtigkeit von 5% am CLIP auftreten.
Hinweis: Die Farbcodierung ist dem Standard-Widerstandscode gemäß IEC 60062 entsprechend zugewiesen.

 5 Stück

F-PC-HE-6



Spezial-Clip für Ansaugöffnungen 6.0 mm

Bestandteil des Clip Identifikationssystems für Ansaugöffnungen. Clip für Ansaugrohrsysteme in rauen Umweltbedingungen zum schnellen und effizienten Setzen der Ansaugöffnung in der richtigen Größe. Klare und leicht verständliche Farbcodierung zur Identifikation des Öffnungsdurchmessers; ein einzelner 10mm Bohrer kann verwendet werden, um alle Bohrungen zu erstellen. Der CLIP reduziert die Öffnung auf den gewünschten Durchmesser. Zusätzlich reduziert er die Staubbelastung durch abgeschrägtes Design der Ansaugöffnung und verfügt über eine flexible Lippe, die sich bei der Reinigung des Ansaugrohres durch z.B. Druckluft bewegt.

Technische Daten

Anwendungstemperatur	-30 °C ... 45 °C
Material	PC/ABS
Farbe	schwarz (Grundkörper) Hauptfarbe: blau
Gewicht	ca. 11 g
Abmessungen	B: 30,5 mm L: 55 mm



In Anwendungen, in denen die Umgebungstemperatur 45 °C überschreitet, könnte eine Undichtigkeit von 5% am CLIP auftreten.

Hinweis: Die Farbcodierung ist dem Standard-Widerstandscode gemäß IEC 60062 entsprechend zugewiesen.



5 Stück

F-PC-HE-6.5



Spezial-Clip für Ansaugöffnungen 6.5 mm

Bestandteil des Clip Identifikationssystems für Ansaugöffnungen. Clip für Ansaugrohrsysteme in rauen Umweltbedingungen zum schnellen und effizienten Setzen der Ansaugöffnung in der richtigen Größe. Klare und leicht verständliche Farbcodierung zur Identifikation des Öffnungsdurchmessers; ein einzelner 10mm Bohrer kann verwendet werden, um alle Bohrungen zu erstellen. Der CLIP reduziert die Öffnung auf den gewünschten Durchmesser. Zusätzlich reduziert er die Staubbelastung durch abgeschrägtes Design der Ansaugöffnung und verfügt über eine flexible Lippe, die sich bei der Reinigung des Ansaugrohres durch z.B. Druckluft bewegt.

Technische Daten

Anwendungstemperatur	-30 °C ... 45 °C
Material	PC/ABS
Farbe	schwarz (Grundkörper) Hauptfarbe: blau, Streifenfarbe: blau
Gewicht	ca. 11 g
Abmessungen	B: 30,5 mm L: 55 mm



In Anwendungen, in denen die Umgebungstemperatur 45 °C überschreitet, könnte eine Undichtigkeit von 5% am CLIP auftreten.

Hinweis: Die Farbcodierung ist dem Standard-Widerstandscode gemäß IEC 60062 entsprechend zugewiesen.



5 Stück

LT-CTR-C-HON

NEU



Leistungsmerkmale

- Bis zu 15 Sensoren anschließbar
- Frühzeitige Fehlerwarnung für Lithium-Ionen-Batterien Ermöglicht Vermeidung von thermischer Instabilität durch geeignete Korrekturmaßnahmen
- Erkennung von einzelnen Zellfehlern ohne elektrischen oder mechanischen Kontakt von Zellen
- Lange Lebensdauer
- Erfordert keine Kalibrierung
- Äußerst zuverlässiges Ausgangssignal
- Geringer Stromverbrauch
- Kompatibel mit allen Bauformen und Chemikalien von Lithium-Ionen-Batterien
- Einfache Installation
- Unabhängige und redundante Sicht auf den Batteriezustand
- Zyklische Selbstdiagnose
- Reduzierung/Ausblendung von Täuschungsgrößen
- Mehrere Kommunikationsprotokolle einschließlich digitaler Ausgänge und serieller Modbus-Kommunikation

Li-Ion Tamer kombinierter Controller

Das Li-Ion Tamer Batterieüberwachungssystem ist ein Gerät zur Überwachung von Ausgasungen von Lithium-Ionen-Batterien. Ausgasungen treten im Fehlerfall von Lithium-Ionen-Batterien sehr früh auf und eine frühzeitige Erkennung dieser Ereignisse ermöglicht, geeignete Korrekturmaßnahmen zu ergreifen, um eine brandgefährliche thermische Instabilität zu vermeiden. Bis zu 15 Sensoren können mit dem Controller verbunden werden, der eine proprietäre Logik enthält. Anhand dieser Logik kann festgestellt werden, wann und wo eine Ausgasung erfolgt ist. Der Controller verfügt über digitale und serielle Modbus-Ausgänge, die zur elektrischen Isolierung des Batteriesystems und der Aktivierung des Lüftungssystems genutzt werden können.

Technische Daten

Betriebsspannung	12 ... 28 V DC
Leistungsaufnahme @ 12 V DC	1,4 W (ohne Sensoren), 5,6 W (voll bestückt, 15 Sensoren)
Leistungsaufnahme @ 24 V DC	2,4 W (ohne Sensoren), 6,6 W (voll bestückt, 15 Sensoren)
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 60 °C
Rel. Luftfeuchte	< 5 % (ohne Betauung)
Abmessungen	B: 210 mm H: 63 mm L: 113 mm

Zubehör

- LT-SEN-M Überwachungssensor
- LT-SEN-R Referenzsensor
- LT-ACC-PCL 10' Netzkabel
- LT-ACC-DCL 10' Digitales Ausgangskabel
- LT-ACC-MCL-25 25' Kabel für Überwachungssensor (RJ45 Schwarz)
- LT-ACC-MCL-50 50' Kabel für Überwachungssensor (RJ45 Schwarz)
- LT-ACC-MCL-100 100' Kabel für Überwachungssensor (RJ45 Schwarz)
- LT-ACC-RCL-25 25' Kabel für Referenzsensor (RJ45 Blau)
- LT-ACC-RCL-50 50' Kabel für Referenzsensor (RJ45 Blau)
- LT-ACC-RCL-100 100' Kabel für Referenzsensor (RJ45 Blau)
- LT-ACC-CCL-1 1' Daisy-Chain-Kabel für Controller (RJ45 Grau)
- LT-ACC-CCL-3 3' Daisy-Chain-Kabel für Controller (RJ45 Grau)
- LT-ACC-CCL-25 25' Daisy-Chain-Kabel für Controller (RJ45 Grau)
- LT-ACC-IPA Modbus TCP/IP-Adapter
- LT-ACC-SCL Serielles Modbus-Kabel
- LT-ACC-RLY Relais der Form C
- LT-ACC-TST DEC-Flasche für Bump-Test

LT-SEN-M

NEU



Li-Ion Tamer Gaserkennungssensor

Die Li-Ion Tamer Gaserkennungssensoren verfügen über integrierte Erkennungsalgorithmen, die sie äußerst sensibel für Bestandteile von Ausgasungen bei Lithium-Ionen-Batterien machen. Sie müssen nicht kalibriert werden, sind kompatibel mit allen Bauformen und Chemikalien von Lithium-Ionen-Batterien und ihre Lebensdauer ist vergleichbar mit einem typischen Lithium-Ionen-Batteriesystem. Die Überwachungssensoren werden in den Batterie-Racks installiert. Abmessung Befestigungswinkel W: 25.4 mm D: 20 mm H: 25.4 mm

Technische Daten

Leistungsaufnahme @ 5 V DC	275 mW
Abmessungen	Ø: 28,58 mm

 1x Gaserkennungssensor

Zubehör

- LT-ACC-MCL-25 25' Kabel für Überwachungssensor (RJ45 Schwarz)
- LT-ACC-MCL-50 50' Kabel für Überwachungssensor (RJ45 Schwarz)
- LT-ACC-MCL-100 100' Kabel für Überwachungssensor (RJ45 Schwarz)

LT-SEN-R

NEU**Li-Ion Tamer Referenzsensor**

Die Li-Ion Tamer Referenzsensoren werden zur Überwachung der Umgebung und Lufteinlässen installiert, um Störeinflüsse zu erkennen.

Abmessung Befestigungswinkel W: 25.4 mm D: 20 mm H: 25.4 mm

Technische Daten

Leistungsaufnahme @ 5 V DC
Abmessungen

275 mW
Ø: 28,58 mm



1 x Referenzsensor

Zubehör

LT-ACC-RCL-25 25' Kabel für Referenzsensor (RJ45 Blau)

LT-ACC-RCL-50 50' Kabel für Referenzsensor (RJ45 Blau)

LT-ACC-RCL-100 100' Kabel für Referenzsensor (RJ45 Blau)



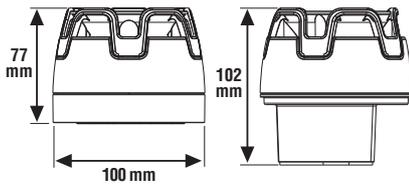
Alarmgeber

- Konventionell ENScape
- IQ8Alarm
- Konventionell
- Fernanzeigen/Parallelanzeigen

- 210-216
- 217-238
- 239-241
- 242-243

CWSO-RR-S1

NEU



Leistungsmerkmale

- EN 54-3 konform
- Einsetzbar für 12- und 24-V-DC-Betriebsspannung
- Synchrone Tonausgabe
- Lautstärke am Gerät in 2 Stufen einstellbar

CWSO-WW-S1

NEU



Akustischer Signalgeber, rot

VdS-Anerkennung: G 215015

Der akustische Signalgeber gem. EN 54-3, im roten Gehäuse, bietet eine Tonauswahl von 32 Signaltönen inklusive dem DIN-Ton sowie weiteren landesspezifischen Tönen. Alle Töne sind gem. EN 54-3 zugelassen. Die Konfiguration erfolgt über einen 6-poligen DIP-Schalter. Es können bis zu zwei unterschiedliche Signaltöne aktiviert werden. Signalgeber mit flachem Sockel, geeignet für Wand- und Deckenmontage.

Technische Daten

Betriebsspannung	9 ... 29 V DC
Stromaufnahme @ 12 V DC	ca. 14.9 mA (@ DIN Ton)
Stromaufnahme @ 24 V DC	ca. 33.4 mA (@ DIN Ton High)
Schallpegel @ 12 V DC	96.2 dB(A) (@ DIN Ton)
Schallpegel @ 24 V DC	102.1 dB(A) (@ DIN Ton High)
Anschlussklemmen	0.5 ... 2.5 mm ²
Umgebungstemperatur	-25 °C ... 70 °C
Rel. Luftfeuchte	< 96 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP 21C, IP 65 mit CWW und Zubehör
Material	PC/ABS, UL94-V0
Farbe	rot, ähnlich RAL 3020
Gewicht	ca. 190 g
Spezifikation	EN 54-3 akustischer Signalgeber
Abmessungen	Ø: 100 mm H: 77 mm Ø: 100 mm H: 102 mm (inkl. IP-Sockel)
Leistungserklärung	0832-CPR-F0254

 Nicht geeignet für die Verwendung im Außenbereich oder in feuchten Umgebungen. Hierzu verwenden Sie bitte den optionalen tiefen Sockel und Zubehör (Art.-Nr. CWR, PS188, PS189). Verwendung des tiefen IP Sockels reduziert die dB Ausgabe um durchschnittlich 4 dB. Ersatz für Art.-Nr. 766225

Zubehör

CWR	Sockel tief IP65, rot
PS188	Sockel tief, O-Ring
PS189	Sockel tief, Dichtung

Akustischer Signalgeber, weiß

VdS-Anerkennung: G 215015

Wie CWSO-RR-S1, jedoch weiß.

Technical Data

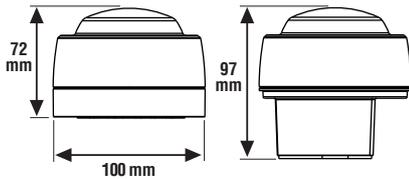
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9003
-------	------------------------

Zubehör

CWW	Sockel tief IP65, weiß
-----	------------------------

CWST-RR-S5

NEU



Leistungsmerkmale

- EN 54-23 konform
- C & W Kategorie
- Synchrone Blitzsteuerung
- Bis zu 6,2 m Raumbreite bei Wandmontage
- Bis zu 9,4 m Raumdurchmesser bei Deckenmontage

Optischer Signalgeber EN 54-23 Kat. W+C, roter Blitz

VdS-Anerkennung: G 215016

Optischer Signalgeber gem. EN 54-23 für Wand- und Deckenmontage mit roter Blitzfarbe und mit flachem Sockel. Der Signalgeber ist geeignet für quadratische Signalisierungsbereiche W-2,4-6,2 und zylindrische Signalisierungsbereiche C-3-9,4 / C-6-8,2.

Technische Daten

Betriebsspannung	12 ... 29 V DC
Stromaufnahme @ 24 V DC	ca. 37 mA
Blitzfrequenz	ca. 0.5 Hz
Blitzfarbe	rot
Anschlussklemmen	0.5 ... 2.5 mm ²
Umgebungstemperatur	-25 °C ... 70 °C
Rel. Luftfeuchte	< 96 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP 21C, IP 65 mit CWR und Zubehör
Material	PC/ABS, UL94-V0 PC, UL94-V0 (Kalotte)
Kategorie Wand	W-2,4-6,2
Montagehöhe Wand	2,4 m
Raumbreite	6,2 m
Kategorie Decke	C-3-9,4 / C-6-8,2
Montagehöhe Decke	3 m / 6 m
Raumdurchmesser	9,4 m / 8,2 m
Farbe	Sockel: rot, ähnlich RAL 3020 Kalotte: transparent
Gewicht	ca. 164 g
Spezifikation	EN 54-23 optischer Signalgeber
Abmessungen	Ø: 100 mm H: 72 mm Ø: 100 mm H: 97 mm (inkl. IP-Sockel)
Leistungserklärung	0832-CPR-F0258

i Nicht geeignet für die Verwendung im Außenbereich oder in feuchten Umgebungen. Hierzu verwenden Sie bitte den optionalen tiefen Sockel und Zubehör (Art.-Nr. CWR, PS188, PS189). Ersatz für Art.-Nr. 766420, 766422, 766410

Zubehör

CWR	Sockel tief IP65, rot
PS188	Sockel tief, O-Ring
PS189	Sockel tief, Dichtung

CWST-WR-S5

NEU



Optischer Signalgeber EN 54-23 Kat. W+C, roter Blitz, weißes Gehäuse

VdS-Anerkennung: G 215016

Wie CWST-RR-S5, jedoch in einem weißen Gehäuse.

Technische Daten

Farbe	Sockel: weiß, ähnlich RAL 9003 Kalotte: transparent
-------	--

Zubehör

CWW	Sockel tief IP65, weiß
PS188	Sockel tief, O-Ring
PS189	Sockel tief, Dichtung

CWST-WW-S5

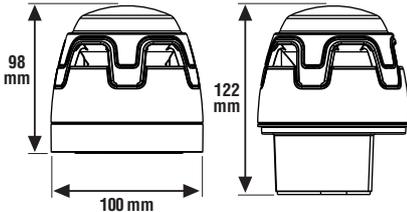
NEU

Optischer Signalgeber EN 54-23 Kat. W+C, weißer Blitz, weißes Gehäuse

Wie CWST-WR-S5, jedoch mit einem weißen Blitz.

CWSS-RR-S5

NEU



Leistungsmerkmale

- EN 54-3 & EN 54-23 konform
- Synchrone Ton- und Blitzsteuerung
- Lautstärke am Gerät in 2 Stufen einstellbar
- C & W Kategorie
- Signalisierungsbereich bis zu 6,0 m Raumbreite bei Wandmontage
- Signalisierungsbereich bis zu 8,9 m Raumdurchmesser bei Deckenmontage

Kombisignalgeber EN 54-23 Kat. W+C, roter Blitz

VdS-Anerkennung: G 215013

Kombinierter akustischer und optischer Signalgeber gem. EN 54-3 & EN 54-23, im roten Gehäuse, bietet eine Tonauswahl von 32 Signaltönen inklusive dem DIN-Ton sowie weiteren landesspezifischen Tönen. Alle Töne sind gem. EN 54-3 zugelassen. Die Konfiguration der Töne erfolgt über einen 6-poligen DIP-Schalter. Es können bis zu zwei unterschiedliche Signaltöne aktiviert werden. Der optische Signalgeber mit roter Blitzfarbe ist gem. EN 54-23 geeignet für quadratische Signalisierungsbereiche W-2,4-6,0 und zylindrische Signalisierungsbereiche C-3-8,9 / C-6-8,2. Signalgeber mit flachem Sockel, geeignet für Wand- und Deckenmontage.

Technische Daten

Betriebsspannung	12 ... 29 V DC
Stromaufnahme @ 12 V DC	ca. 63,9 mA (@ DIN Ton)
Stromaufnahme @ 24 V DC	ca. 69,9 mA (@ DIN Ton High)
Schallpegel @ 12 V DC	97 dB(A) (@ DIN Ton)
Schallpegel @ 24 V DC	102,7 dB(A) (@ DIN Ton High)
Blitzfrequenz	ca. 0,5 Hz
Blitzfarbe	rot
Anschlussklemmen	0,5 ... 2,5 mm ²
Umgebungstemperatur	-25 °C ... 70 °C
Rel. Luftfeuchte	< 96 % (nicht kondensierend)
Schutzart	IP 21C, IP 65 mit CWR und Zubehör
Material	PC/ABS, UL94-V0
Kategorie Wand	W-2,4-6,0
Montagehöhe Wand	2,4 m
Raumbreite	6 m
Kategorie Decke	C-3-8,9 / C-6-8,2
Montagehöhe Decke	3 m / 6 m
Raumdurchmesser	8,9 m / 8,2 m
Farbe	rot, ähnlich RAL 3020
	Kalotte: transparent
Gewicht	ca. 248 g
Spezifikation	EN 54-3 akustischer Signalgeber EN 54-23 optischer Signalgeber
Abmessungen	Ø: 100 mm H: 98 mm Ø: 100 mm H: 122 mm (inkl. IP-Sockel)
Leistungserklärung	0832-CPR-F0262

 Nicht geeignet für die Verwendung im Außenbereich oder in feuchten Umgebungen. Hierzu verwenden Sie bitte den optionalen tiefen Sockel und Zubehör (Art.-Nr. CWR, PS188, PS189). Verwendung des tiefen IP Sockels reduziert die dB Ausgabe um durchschnittlich 4 dB. Ersatz für Art.-Nr. 766430

Zubehör

CWR	Sockel tief IP65, rot
PS188	Sockel tief, O-Ring
PS189	Sockel tief, Dichtung

CWSS-WR-S5

NEU



Kombisignalgeber EN 54-23 Kat. W+C, roter Blitz, weißes Gehäuse

VdS-Anerkennung: G 215013

Wie CWSS-RR-S5, jedoch in einem weißen Gehäuse.

Technische Daten

Farbe	Sockel: weiß, ähnlich RAL 9003 Kalotte: transparent
-------	--

Zubehör

CWW	Sockel tief IP65, weiß
PS188	Sockel tief, O-Ring
PS189	Sockel tief, Dichtung

CWSS-WW-S5

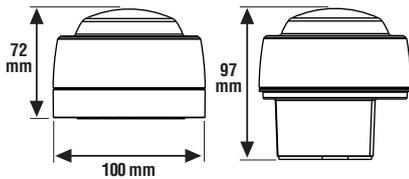
NEU

Kombisignalgeber EN 54-23 Kat. W+C, weißer Blitz, weißes Gehäuse

Wie CWSS-WR-S5, jedoch mit einem weißen Blitz.

CWST-WA-S7

NEU



Leistungsmerkmale

- Flache Bauweise
- Synchrone Blitzsteuerung
- Geringer Alarmstrom

Optischer Alarmgeber, gelber Blitz

Optisches Anzeigergerät für Wand- und Deckenmontage mit gelber Blitzfarbe und mit flachem Sockel. **Das Gerät entspricht nicht der EN 54-23.**

Technische Daten

Betriebsspannung	12 ... 29 V DC
Stromaufnahme @ 24 V DC	ca. 3 mA
Blitzfrequenz	ca. 0.5 Hz
Blitzfarbe	gelb
Umgebungstemperatur	-25 °C ... 70 °C
Rel. Luftfeuchte	< 96 % (nicht kondensierend)
Schutzart	IP 21C, IP 65 mit CWW und Zubehör
Material	PC/ABS, UL94-V0
	PC, UL94-V0 (Kalotte)
Farbe	Sockel: weiß, ähnlich RAL 9003 Kalotte: bernstein
Gewicht	ca. 164 g
Abmessungen	Ø: 100 mm H: 72 mm Ø: 100 mm H: 97 mm (inkl. IP-Sockel)

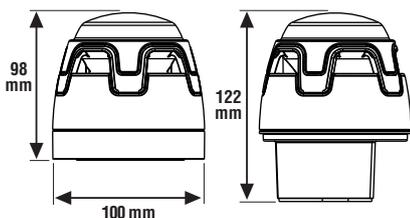
 Nicht geeignet für die Verwendung im Außenbereich oder in feuchten Umgebungen. Hierzu verwenden Sie bitte den optionalen tiefen Sockel und Zubehör (Art.-Nr. CWW, PS188, PS189). Ersatz für Art.-Nr. 766411

Zubehör

CWW	Sockel tief IP 65, weiß
PS188	Sockel tief, O-Ring
PS189	Sockel tief, Dichtung

CWSS-WA-S7

NEU



Leistungsmerkmale

- EN54-3 konform
- LED-Technologie & fortschrittliche Optik ermöglicht Lichtanzeige bei sehr niedriger Stromaufnahme
- Synchrone Ton- und Blitzsteuerung
- Einsetzbar für 12 und 24 V DC Betriebsspannung

Kombisignalgeber, roter Blitz, weißes Gehäuse

Kombinierter akustischer und optischer Signalgeber im weißen Gehäuse, bietet eine Tonauswahl von 32 Signaltönen inklusive dem DIN-Ton sowie weiteren landesspezifischen Tönen. Alle Töne sind gem. EN 54-3 zugelassen. Die Konfiguration der Töne erfolgt über einen 6-poligen DIP-Schalter. Der optische Signalgeber mit gelber Blitzfarbe ist für Anwendungen geeignet, bei denen ein Alarmgeber als primäre Alarmmethode erforderlich ist, aber ein zusätzlicher Lichtindikator vom Vorteil wäre.

Das Gerät entspricht nicht der EN 54-23.

Technische Daten

Betriebsspannung	12 ... 29 V DC
Stromaufnahme @ 24 V DC	ca. 22 mA (@ DIN-TON 7)
Schallpegel @ 1 m	107 dB (A) (@ DIN-Ton 23)
Blitzfarbe	rot
Umgebungstemperatur	-25 °C ... 70 °C
Rel. Luftfeuchte	< 96 % (nicht kondensierend)
Schutzart	IP 21C, IP 65 mit CWW und Zubehör
Material	PC/ABS, UL94-V0
	PC, UL94-V0 (Kalotte)
Farbe	Socket: weiß, ähnlich RAL 9003
	Kalotte: bernstein
Gewicht	ca. 242 g
Abmessungen	Ø: 100 mm H: 98 mm
	Ø: 100 mm H: 122 mm (inkl. IP-Sockel)



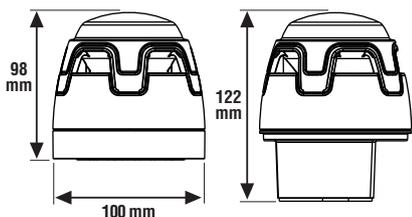
Nicht geeignet für die Verwendung im Außenbereich oder in feuchten Umgebungen. Hierzu verwenden Sie bitte den optionalen tiefen Sockel und Zubehör (Art.-Nr. CWW, PS188, PS189).

Zubehör

CWW	Socket tief IP65, weiß
PS188	Socket tief, O-Ring
PS189	Socket tief, Dichtung

CWSS-RR-S3

NEU



Leistungsmerkmale

- EN54-3 konform
- Klasse O gem. EN 54-23
- Synchrone Ton- und Blitzsteuerung
- Lautstärke bis Stufe 2 am Gerät regulierbar
- Für Wand- und Deckenmontage geeignet

Kombisignalgeber EN 54-3, offene Klasse, roter Blitz

Kombinierter akustischer und optischer Signalgeber gem. EN 54-3 im roten Gehäuse, mit einem zusätzlichen optischen Display bietet eine Tonauswahl von 32 Signaltönen inklusive dem DIN-Ton sowie weiteren landesspezifischen Tönen. Alle Töne sind gem. EN 54-3 zugelassen. Die Konfiguration der Töne erfolgt über einen 6-poligen DIP-Schalter. Bis zu zwei verschiedene Signaltöne können aktiviert werden. Signalgeber mit flachem Sockel, geeignet für Wand- und Deckenmontage.

Das integrierte optische Display mit einem roten Blitz ist nur gem. der EN 54-23 in offener Klasse O für 24–29 V DC Betriebsspannung zugelassen. Unter 24 V DC ist das Gerät als akustischer Signalgeber mit einem zusätzlichen Display klassifiziert.

Technische Daten

Betriebsspannung	12 ... 29 V DC
Stromaufnahme @ 12 V DC	ca. 15,5 mA (@ DIN Ton)
Stromaufnahme @ 24 V DC	ca. 35,4 mA (@ DIN Ton High)
Schallpegel @ 12 V DC	96,5 dB(A) (@ DIN Ton)
Schallpegel @ 24 V DC	102,5 dB(A) (@ DIN Ton High)
Blitzfrequenz	ca. 0,5 Hz
Blitzfarbe	rot
Anschlussklemmen	0,5 ... 2,5 mm ²
Umgebungstemperatur	-25 °C ... 70 °C
Rel. Luftfeuchte	< 96 % (nicht kondensierend)
Schutzart	IP 21C, IP 65 mit CWR und Zubehör
Material	PC/ABS, UL94-V0
Farbe	rot, ähnlich RAL 3020
Kalotte: transparent	ca. 236 g
Gewicht	EN 54-3 akustischer Signalgeber
Spezifikation	EN 54-23 optischer Signalgeber (Klasse O, 24 ...29 V DC)
Abmessungen	Ø: 100 mm H: 98 mm
	Ø: 100 mm H: 122 mm (inkl. IP-Sockel)

i Nicht geeignet für die Verwendung im Außenbereich oder in feuchten Umgebungen. Hierzu verwenden Sie bitte den optionalen tiefen Sockel und Zubehör (Art.-Nr. CWR, PS188, PS189). Verwendung des tiefen IP Sockels reduziert die dB Ausgabe um durchschnittlich 4 dB. Ersatz für Art.-Nr. 766430

Zubehör

CWR	Sockel tief IP65, rot
PS188	Sockel tief, O-Ring
PS189	Sockel tief, Dichtung

CWSS-WR-S3

NEU



Kombisignalgeber EN 54-3, offene Klasse, roter Blitz, weißes Gehäuse

Wie CWSS-RR-S3, jedoch in einem weißen Gehäuse.

CWR

NEU



Socket tief IP65, rot

Socket, rot, für Signalgeber ENscape mit Schutzart IP 65 und aP-Kabeleinführung.

Technische Daten

Schutzart	IP 65 (mit Zubehör)
Material	PC/ABS, UL94-V0
Farbe	rot, ähnlich RAL 3020
Gewicht	ca. 47 g
Abmessungen	Ø: 100 mm H: 53 mm

 Einsatz in feuchten Umgebungen nur mit Verwendung des optionalen O-Rings Art.-Nr. PS188.

 5 Stück

Zubehör

PS188	Socket tief, O-Ring
PS189	Socket tief, Dichtung
SC076	Erdungsbrücke für tiefen Socket

CWW

NEU



Socket tief IP65, weiß

Wie CWR, jedoch weiß.

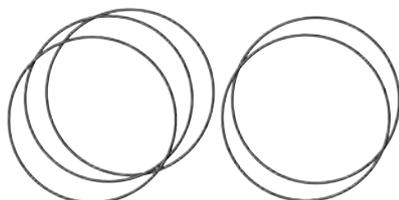
Technische Daten

Farbe	weiß, ähnlich RAL 9003
-------	------------------------

 5 Stück

PS188

NEU



O-Ring für tiefen Socket

O-Ring zum Einsatz im tiefen Socket CWR oder CWW für IP 65 Schutzart.

Technische Daten

Material	MBR 70
Farbe	schwarz

 5 Stück

PS189

NEU



Dichtung für tiefen Socket

Dichtung zum Einsatz zwischen der Montageoberfläche und dem tiefen Socket CWR oder CWW für IP 65 Schutzart.

Technische Daten

Material	geschlossenzelliges Neopren
Farbe	schwarz

 5 Stück

SC076

NEU



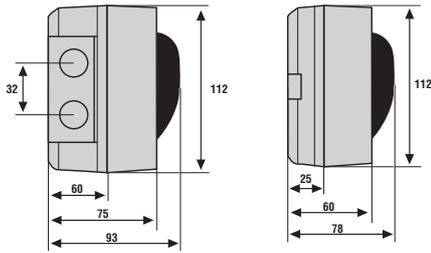
Erdungsbrücke für tiefen Socket

Erdungsbrücke zum Einsatz im tiefen Socket CWR oder CWW.

Technische Daten

Material	rostfreier Stahl
----------	------------------

 5 Stück



Leistungsmerkmale

- Vollständig busversorgte Alarmgeber
- esserbus®-PLus-Funktionalität
- Energieeffizient
- Bis zu 64 Signalgeber pro esserbus®-PLus
- Jeder Signalgeber mit integriertem Trenner
- Synchrone Ansteuerung
- Eigenschaften Optik
- EN 54-23 konform
- W Kategorie
- Signalisierungsbereich bis zu 8,0 m Raumbreite bei Wandmontage
- Signalisierungsbereich/ Raumbgröße über tools 8000 einstellbar

Eigenschaften Akustik

- EN 54-3 konform
- Hoher Schalldruck
- Lautstärke über tools 8000 in 8 Stufen programmierbar
- 20 verschiedene Signaltöne, inkl. DIN-Ton
- Multilinguale Sprachalarmierung in 5 unterschiedlichen Landessprachen
- Unterschiedliche Sprachbausteine für Alarmierung, Evakuierung und Testalarm programmierbar
- Sprachalarmierung, 5 vorprogrammierte Alarmtexte und weitere landestypische Alarmierungssignale
- Töne können zusätzlich zur Warnung vor Feuer für andere Zwecke verwendet werden, wodurch das Gerät ideal für den Einsatz in Schulen usw. geeignet ist.
- Soft-Start-Option, ideal für Krankenhäuser und Pflegeheime
- Sondervarianten mit individueller Zusammensetzung der Landessprachen erhältlich
- Sondervarianten mit individuellen Texten bzw. Tönen erhältlich

Mit dem Alarmgeber IQ8Alarm Plus stehen Ihnen alle Vorteile der bewährten Melderserie IQ8Quad mit integrierter Alarmierung zur Verfügung. Ob multilinguale Sprachalarmierung, flexible Zusammenstellung der Signale oder die anwenderfreundliche Programmieroberfläche, alle diese Eigenschaften können Sie auch mit dem Alarmgeber nutzen.

Mit unterschiedlichen landesspezifischen Signaltönen (z.B.: DIN-Ton oder Slow-Woop Ton für Niederlande), der vollständig busversorgten optischen Alarmierung gem. EN 54-23 (VAD) sowie der Sprachalarmierung in bis zu 5 Landessprachen mit je 5 unterschiedlichen Sprachtexten, gehört der IQ8Alarm Plus mit seinen herausragenden Merkmalen zur sichersten und wirtschaftlichsten Möglichkeit der Alarmierung. Die Installation und Anschaltung erfolgt direkt auf dem esserbus®-PLus, kostenintensive externe Spannungsquellen und Anschlußmodule können somit entfallen. Vorteile unserer IQ8Alarm Plus-Familie auf einem Blick:

- Einfachere Programmierung durch eine einheitliche Programmieroberfläche von allen adressierbaren Alarmgebern des IQ8 Systems (IQ8Quad + IQ8Alarm Plus)
- Spannungsversorgung über die Ringbusleitung
- Bewährtes unauffälliges Erscheinungsbild
- Akustischer Signalgeber gemäß EN 54-3 mit 20 verschiedenen programmierbaren Signaltönen inklusive DIN Ton gemäß DIN 33404-3
- Akustischer Sprachsignalgeber gemäß EN 54-3 mit 5 vorprogrammierten Alarmtexten in 5 Landessprachen
- Optischer Signalgeber (VAD) gemäß EN 54-23 mit einstellbaren Raumgrößen. Detaillierte Informationen zum Leistungsumfang der Q8Alarm Plus finden Sie auf den folgenden Seiten.

Programmierung von Warnton/Sprachdurchsage

Bei dem IQ8Alarm Plus mit Sprachdurchsage bzw. Warnton in bis zu fünf unterschiedlichen Landessprachen können bis zu vier Signale programmiert werden. Zwei dieser Signale sind für den Alarmierungs- und Evakuierungsfall bei Feuer reserviert. Zwei weitere Signale können auf andere Ereignisse programmiert werden.

Jedes Signal kann aus bis zu vier Teilsignalen zusammengesetzt werden. So ist es beispielsweise möglich, einen DIN-Ton mit nachfolgenden Sprachdurchsagen in drei verschiedenen Landessprachen auf ein Signal zu programmieren.

Die Warntöne können aus einer Tabelle mit internationalen Tönen ausgewählt werden.

Speziell für den Einsatz in Schulen kann ein Pausenzeichen, passend zu den Pausenzeiten, aktiviert werden.

Signale/Teilsignale werden in der Grundeinstellung unendlich oft wiederholt, bis die Zentrale die Funktion unterbricht. Signale/Teilsignale können aber auch so programmiert werden, dass sie nur ein- bis dreimal wiederholt werden. So kann beispielsweise das Schulpausenzeichen gezielt nur einmal wiedergegeben werden. Ebenso könnte beispielsweise der DIN-Ton einmal, folgende Textdurchsagen bis zu dreimal und das gesamte Signal unendlich abgespielt werden.

Berechnung der maximalen Signalgeberanzahl auf esserbus®-PLus-Ringleitung:

Die maximale Anzahl von busfähigen Alarmgebern auf der esserbus®-PLus-Ringleitung ist abhängig vom Alarmgebertyp (und gewählter Einstellung), Lastfaktor, Ringleitungslänge und -querschnitt. Hierzu sind die individuellen Lastfaktoren der einzelnen Alarmgeber zu addieren. Der Lastfaktor definiert die Stromaufnahme des Alarmgebers auf der Ringbusleitung im Alarmfall. Der max. zulässige Gesamtlastfaktor einer einzelnen Ringleitung beträgt 96 (BMZ Angaben beachten). Insgesamt können weiterhin bis zu 127 Busteilnehmer pro Ringbus betrieben werden. Zur Ermittlung der Lastfaktoren steht auf unserer Webseite ein Berechnungs-Tool zur Verfügung. Bitte beachten Sie unsere Beispiele und Tabellen im Anhang.

In unserer ausführlichen Programmierschulung erhalten Sie alle Kenntnisse, die Sie zur Programmierung der IQ8 Alarmgeber benötigen.

Beachten Sie:

- die max. zulässige Ringleitungslänge
- die max. Anzahl der einzelnen Alarmgebertypen
- die max. Anzahl von insgesamt 127 Busteilnehmern pro Ringleitung. Systemvoraussetzungen:
- BMZ IQ8Control ab Version V3.04
- BMZ FlexES Control
- BMZ Compact
- esserbus®-PLus Funktionalität
- Programmiersoftware tools 8000 ab Version V1.20
- Zur Änderung der werkseitigen Einstellungen für EN 54-23 quadratische Signalisierungsbereiche ist die Programmiersoftware tools 8000 ab Version V1.24 erforderlich.

Achtung: Ein Betrieb der Alarmgeber IQ8Alarm Plus an BMZ 8000 C/M ist nicht möglich!

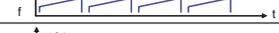
Alte Art.-Nr. EN 54-3	Neue Art.-Nr. EN 54-3 & 54-23	Name / Funktion	Flash F	Sound So	Sprache Sp	Gehäuse Farbe	Blitz Farbe	Lastfaktor			maximale Anzahl Geräte pro Ring	
								Flash	Sound	Gesamt		
807212	---											
807213	807214WW	IQ8Alarm Plus /F	X			weiss	weiss	3,0-7,9	--	3,0-7,9	32	
807214	807214RR	IQ8Alarm Plus /F	X			rot	rot	3,0-7,9	--	3,0-7,9	32	
807205	807205W	IQ8Alarm Plus /So		X		weiss	--	--	1,5/3,0	1,5/3,0	64	
807206	807205R	IQ8Alarm Plus /So		X		rot	--	--	1,5/3,0	1,5/3,0	64	
807224	807224RR	IQ8Alarm Plus /FSO	X	X		rot	rot	3,0-7,9	1,5/3,0	4,5-10,9	21	
---	807224RW	IQ8Alarm Plus /FSO	X	X		rot	weiss	3,0-7,9	1,5/3,0	4,5-10,9	21	
807322	807322W	IQ8Alarm Plus /Sp		X	X	weiss	--	--	4	4	24	
807322.SV98	807322W.SV98	IQ8Alarm Plus /Sp		X	X	weiss	--	--	4	4	24	
807322.SV99	807322W.SV99	IQ8Alarm Plus /Sp		X	X	weiss	--	--	4	4	24	
807332	807322R	IQ8Alarm Plus /Sp		X	X	rot	--	--	4	4	24	
807332.SV98	807322R.SV98	IQ8Alarm Plus /Sp		X	X	rot	--	--	4	4	24	
807332.SV99	807322R.SV99	IQ8Alarm Plus /Sp		X	X	rot	--	--	4	4	24	
807372	807372RR	IQ8Alarm Plus /FSp	X	X	X	rot	rot	3,0-7,9	4	7,0-11,9	13	
807372.SV98	807372RR.SV98	IQ8Alarm Plus /FSp	X	X	X	rot	rot	3,0-7,9	4	7,0-11,9	13	
807372.SV99	807372RR.SV99	IQ8Alarm Plus /FSp	X	X	X	rot	rot	3,0-7,9	4	7,0-11,9	13	
---	807372RW	IQ8Alarm Plus /FSp	X	X	X	rot	weiss	3,0-7,9	4	7,0-11,9	13	
---	807372RW.SV98	IQ8Alarm Plus /FSp	X	X	X	rot	weiss	3,0-7,9	4	7,0-11,9	13	
---	807372RW.SV99	IQ8Alarm Plus /FSp	X	X	X	rot	weiss	3,0-7,9	4	7,0-11,9	13	
806201	806201	IQ8Alarm IP Sockel, weiss				weiss						
806202	806202	IQ8Alarm IP Sockel, rot				rot						

IQ8Alarm Plus

Standard Sprachdurchsagen der IQ8Quad Melder und IQ8Alarm

Länder-Code gem. ISO 3166 -Alpha-2	Sprachen-Code gem. ISO 639-1	Evakuierung 1	Evakuierung 2	Alarm	Testnachricht	Entwarnung
 Germany (DE)	de	Dies ist ein Feueralarm. Bitte verlassen Sie das Gebäude umgehend über die nächsten Fluchtwege. Die Feuerwehr ist alarmiert.	Achtung, Achtung! Dies ist eine Gefahrenmeldung. Bitte verlassen Sie das Gebäude über die nächsten Ausgänge.	Achtung, im Gebäude ist eine Gefahrensituation gemeldet worden. Bitte bleiben Sie ruhig, und warten Sie auf weitere Anweisungen.	Dies ist eine Testdurchsage.	Die Gefahrensituation ist jetzt behoben. Wir entschuldigen uns für jegliche Unannehmlichkeiten.
 Great Britain (GB)	en	This is a fire alarm. Please leave the building immediately by the nearest available exit.	Attention please. This is an emergency. Please leave the building by the nearest available exit.	An incident has been reported in the building. Please await further instructions.	This is a test message. No action is required.	The emergency is now cancelled. We apologize for any inconvenience.
 France (FR)	fr	Ceci est une alarme incendie, veuillez évacuer immédiatement es locaux par la sortie la plus proche.	Votre attention s'il vous plaît, ceci est une alarme. Veuillez évacuer les locaux par la sortie la plus proche.	Un incident est signalé dans le bâtiment. Merci de garder votre calme et attendez les prochaines instructions.	Ceci est un test.	L'alarme est à présent annulée. Veuillez nous excuser pour le désagrément.
 Spain (ES)	es	Esto es una alarma de incendio. Abandonen por favor el edificio inmediatamente por la salida de evacuación más cercana.	Atención. Esto es una emergencia. Por favor abandonen el edificio por la salida de evacuación más cercana.	Atención, se ha reportado un incidente en el edificio. Aguarden por favor otras instrucciones.	Esto es un mensaje de prueba. No se requiere ninguna acción.	La emergencia ha sido cancelada. Pedimos disculpas por las molestias causadas.
 Italy (IT)	it	Attenzione. Allarme incendio. Abbandonare l'edificio tramite l'uscita di emergenza più vicina.	Attenzione. Allarme in corso. Vi preghiamo di recarvi presso l'uscita di emergenza più vicina.	Attenzione. E' stato rilevato un allarme. Ulteriori disposizioni vi verranno comunicate appena possibile.	Attenzione. E' in corso una prova di allarme. Non è richiesta alcuna azione.	Attenzione. Cessato allarme. La situazione di normalità è stata ripristinata.

Tontabelle der IQ8Quad Melder und IQ8Alarm

Nr.*	tools 8000**	Beschreibung	Frequenz	Pulsrate
1	0	Schulglocke	Komplex	
2	1	FP 1063.1 Telecoms BS 5839 Pt1	Alternierend 800 / 970 Hz bei 2 Hz	
3	2	BS 5839 Pt1	Alternierend 800 / 970 Hz bei 1 Hz	
4	3	BS 5839 Pt1	Intermittierend 970 Hz bei 1Hz 0,5 Sek.	
5	4	BS 5839 Pt1	Intermittierend 2850 Hz bei 1Hz 0,5 Sek.	
6	5	BS 5839 Pt1	Intermittierend 970 Hz 1/4 Sek. an - 1 Sek. aus	
7	6	BS 5839 Pt1	Permanent 970 Hz	
8	7	BS 5839 Pt1	Sweep tone 800 Hz bis 970 Hz bei 7 Hz	
9	8	BS 5839 Pt1	Sweep tone 800 Hz bis 970Hz bei 1Hz	
10	9	DIN Ton DIN 33404 Part 3	1.200 - 500 Hz bei 1 Hz	
11	10	Franz. fire sound	554 Hz/100 ms + 440 Hz / 400 ms + 10 %	
12	11	NL - Slow Whoop	500 Hz - 1.200 Hz bei 3,5 Sek., Unterbrechung von 0,5 Sek.	
13	12	US - Horn	Permanent 485 Hz	
14	13	US - Horn with Temporal Pattern	Intermittierend 485 Hz (0,5 Sek. an; 0,5 Sek. aus; 3 Mal, 1,5 Sek. aus; Wiederholung)	
15	14	US - March Time	Alternierend 485 Hz (0,25 Sek. an, 0,25 Sek. aus; Wiederholung)	
16	15	US - Slow Whoop	Sweep tone 500 Hz bis 1.200 Hz (4,0 Sek. an; 0,5 Sek. aus; Wiederholung)	
17	16	US - Siren	Sweep tone 600 Hz bis 1200 Hz (1,0 Sek. an, Wiederholung)	
18	17	US - Hi/Lo	Alternierend 100 Hz / 800 Hz (0,25 Sek. an, Alternierend; 0,25 Sek. an, Alternierend, Wiederholung)	
19	18	US - NFPA Whoop	Sweep tone 422 Hz bis 775 Hz (aufwärts, sweep 0,85 Sek.; 3 Mal; 1 Sek. aus; Wiederholung)	
20	19	IMO GA-Signal	Intermittierend 800 Hz (1,0 Sek. an, 1,0 Sek. aus; 7 Mal; 2,0 Sek. an; 2,0 Sek. aus; Wiederholung)	

*Nr. gem. der VdS Zertifizierung **Signalreferenz gemäß der tools 8000 Software

IQ8Alarm Plus Akustische Signalgeber

807205R

IQ8Alarm Plus/So akustischer Signalgeber, rot



Leistungsmerkmale

- Vollständig busversorgter Alarmgeber
- esserbus®-PLus-Funktionalität
- Energieeffizient
- Bis zu 64 Signalgeber pro esserbus®-PLus
- Jeder Signalgeber mit integriertem Trenner
- Synchrone Ansteuerung

Eigenschaften Akustik:

- EN 54-3 konform
- Hoher Schalldruck
- Lautstärke über tools 8000 in 8 Stufen programmierbar
- 20 verschiedene Signaltöne, inkl. DIN-Ton

VdS-Anerkennung: G 218071

Adressierbarer, vollständig busversorgter und kurzschluss-/unterbrechungstoleranter akustischer Signalgeber gemäß EN 54-3 mit integrierten Signaltönen zur akustischen Alarmierung. Mit bis zu 20 verschiedenen programmierbaren Signaltönen inklusive DIN-Ton gemäß DIN 33404-3.

Die Lautstärke kann in 8 Stufen geregelt werden. Der Lastfaktor kann in 2 Stufen eingestellt werden.

Signalgeber mit flachem Sockel, geeignet für Wand- und Deckenmontage.

Optional kann der IP Sockel 806202 mit seitlicher Kabeleinführung und höherem Spritzwasserschutz eingesetzt werden.

Technische Daten

Optik	
Akustik	
Lastfaktor Akustik	1,5 ^{*1} / 3
Schallpegel	91 ^{*1} / 97 dB (A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° Winkel / @ DIN Ton
Spezifikation	EN 54-3: 2001 / A1: 2002 / A2 : 2006 / -17: 2005 EN 54-3 akustischer Signalgeber
Allgemeine technische Daten:	
Betriebsspannung	14 ... 42 V DC (über esserbus®-PLus)
Ruhestrom @ 19 V DC	55 µA
Ruhestrom @ BMZ _{Akku}	ca. 300 µA @ 42 V
Anschlussklemmen	max. 1,5 mm ² (AWG 30-14)
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 55 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP 43 ^{*2} IP 56 mit IP Sockel 806202 ^{*3}
Gehäuse	Kunststoff PC (Polycarbonat)
Farbe	rot, ähnlich RAL 3020
Gewicht	ca. 300 g (mit Sockel)
Abmessungen	Ø: 112 mm T: 78 mm Ø: 112 mm T: 93 mm (mit IP Sockel)
Leistungserklärung	DoP-21430171215



- Verwendung des tiefen IP Sockels reduziert die dB Ausgabe um durchschnittlich 3 dB
- ^{*1} Werkseitige Einstellung, Konfiguration mit Service- und Programmiersoftware tools 8000
- ^{*2} IP 21C gem. EN 54-3 / -23
- ^{*3} Verwendung des Sockels gem. EN 54-3/-23 nach Abschluss des Anerkennungsverfahrens Ersatz für Art.-Nr. 807206

Als Teil unseres Engagements, haben wir eine Online-Planungshilfe bereitgestellt, die Ihnen helfen soll, die richtige Lösung für Ihre spezifischen Anwendungsanforderungen leicht zu identifizieren und auszuwählen: "Maxpector VAD Auswahlhilfe - IQ8Alarm Plus".

Identifizieren Sie das richtige Gerät in Übereinstimmung mit EN54-23. Um Ihre Anforderungen an visuelle Alarmgeräte (VAD) in Übereinstimmung mit der Norm EN54-23 zu ermitteln, haben wir einen benutzerfreundlichen Online-Leitfaden zur Geräteauswahl entwickelt. Geben Sie einfach die Raumabmessungen, die Blitzfrequenz, die Lichtfarbe und optionale Funktionen wie z.B. Blitz/Ton oder Blitz/Sprache ein und das Tool hilft Ihnen, die Anzahl der für Ihren Raum erforderlichen VADs abzuschätzen.

Diese nützliche Auswahlhilfe umfasst die intelligenten IQ8Alarm Plus-Geräte und bietet eine zentrale Anlaufstelle für die Auswahl von VAD. Link: <https://esser.maxpector.com/>

Zubehör

806202 IP Sockel, rot

807205W

IQ8Alarm Plus/So akustischer Signalgeber, weiß



Leistungsmerkmale

- Vollständig busversorgter Alarmgeber
- esserbus®-PLus-Funktionalität
- Energieeffizient
- Bis zu 64 Signalgeber pro esserbus®-PLus
- Jeder Signalgeber mit integriertem Trenner
- Synchrone Ansteuerung

Eigenschaften Akustik:

- EN 54-3 konform
- Hoher Schalldruck
- Lautstärke über tools 8000 in 8 Stufen programmierbar
- 20 verschiedene Signaltöne, inkl. DIN-Ton

VdS-Anerkennung: G 218071

Adressierbarer, vollständig busversorgter und kurzschluss-/unterbrechungstoleranter akustischer Signalgeber gemäß EN 54-3 mit integrierten Signaltönen zur akustischen Alarmierung. Mit bis zu 20 verschiedenen programmierbaren Signaltönen inklusive DIN-Ton gemäß DIN 33404-3.

Die Lautstärke kann in 8 Stufen geregelt werden. Der Lastfaktor kann in 2 Stufen eingestellt werden.

Signalgeber mit flachem Sockel, geeignet für Wand- und Deckenmontage.

Optional kann der IP Sockel 806201 mit seitlicher Kabeleinführung und höherem Spritzwasserschutz eingesetzt werden.

Technische Daten

Optik

Akustik

Lastfaktor Akustik	1,5 ^{*1} / 3
Schallpegel Spezifikation	91 ^{*1} / 97 dB (A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° Winkel / @ DIN Ton EN 54-3: 2001 / A1: 2002 / A2 : 2006 / -17: 2005 EN 54-3 akustischer Signalgeber

Allgemeine technische Daten:

Betriebsspannung	14 ... 42 V DC (über esserbus®-PLus)
Ruhestrom @ 19 V DC	55 µA
Ruhestrom @ BMZ ^{Akku}	ca. 300 µA @ 42 V
Anschlussklemmen	max. 1,5 mm ² (AWG 30-14)
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 55 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP 43 ^{*2}

Gehäuse

Farbe	Kunststoff PC (Polycarbonat)
Gewicht	weiß, ähnlich RAL 9010
Abmessungen	ca. 300 g (mit Sockel)
	Ø: 112 mm T: 78 mm
	Ø: 112 mm T: 93 mm (mit IP Sockel)

Leistungserklärung

DoP-21430171215



Verwendung des tiefen IP Sockels reduziert die dB Ausgabe um durchschnittlich 3 dB

^{*1} Werkseitige Einstellung, Konfiguration mit Service- und Programmiersoftware tools 8000

^{*2} IP 21C gem. EN 54-3 / -23

^{*3} Verwendung des Sockels gem. EN 54-3/-23 nach Abschluss des Anerkennungsverfahrens Ersatz für Art.-Nr. 807205

Als Teil unseres Engagements, haben wir eine Online-Planungshilfe bereitgestellt, die Ihnen helfen soll, die richtige Lösung für Ihre spezifischen Anwendungsanforderungen leicht zu identifizieren und auszuwählen: "Maxpector VAD Auswahlhilfe - IQ8Alarm Plus".

Identifizieren Sie das richtige Gerät in Übereinstimmung mit EN54-23. Um Ihre Anforderungen an visuelle Alarmgeräte (VAD) in Übereinstimmung mit der Norm EN54-23 zu ermitteln, haben wir einen benutzerfreundlichen Online-Leitfaden zur Geräteauswahl entwickelt. Geben Sie einfach die Raumabmessungen, die Blitzfrequenz, die Lichtfarbe und optionale Funktionen wie z.B. Blitz/Ton oder Blitz/Sprache ein und das Tool hilft Ihnen, die Anzahl der für Ihren Raum erforderlichen VADs abzuschätzen.

Diese nützliche Auswahlhilfe umfasst die intelligenten IQ8Alarm Plus-Geräte und bietet eine zentrale Anlaufstelle für die Auswahl von VAD. Link: <https://esser.maxpector.com/>

Zubehör

806201 IP Sockel, weiß

IQ8Alarm Plus Akustischer Signalgeber mit Sprache

807322R

IQ8Alarm Plus/Sp akustischer Sprachsignalgeber, rot



Leistungsmerkmale

- Vollständig busversorgter Alarmgeber
- esserbus®-PLus-Funktionalität
- Energieeffizient
- Bis zu 24 Signalgeber pro esserbus®-PLus
- Jeder Signalgeber mit integriertem Trenner
- Synchrone Ansteuerung

Eigenschaften Akustik:

- EN 54-3 konform
- Hoher Schalldruck
- Lautstärke über tools 8000 in 8 Stufen programmierbar
- 20 verschiedene Signaltöne, inkl. DIN-Ton
- Multilinguale Sprachalarmierung in 5 unterschiedlichen Landessprachen
- Unterschiedliche Sprachbausteine für Alarmierung, Evakuierung und Testalarm programmierbar
- Sprachalarmierung, 5 vorprogrammierte Alarmtexte und weitere landestypische Alarmierungssignale

VdS-Anerkennung: G 218071

Adressierbarer, vollständig busversorgter und kurzschluss-/unterbrechungstoleranter akustischer Sprachsignalgeber gemäß EN 54-3 mit integrierten Sprachdurchsagen und Signaltönen zur akustischen Alarmierung.

Mit bis zu 20 verschiedenen programmierbaren Signaltönen inklusive DIN-Ton gemäß DIN 33404-3.

Sprachalarm mit 5 vorprogrammierten Alarmtexten in 5 Landessprachen.

Die Lautstärke kann in 8 Stufen geregelt werden.

Auswahl bzw. Kombination der Alarmtexte und Signaltöne sowie die Lautstärkeeinstellung erfolgen mit Programmiersoftware tools 8000.

Signalgeber mit flachem Sockel, geeignet für Wand- und Deckenmontage.

Optional kann der IP Sockel 806202 mit seitlicher Kabeleinführung und höherem Spritzwasserschutz eingesetzt werden.

Technische Daten

Optik	
Akustik	
Lastfaktor Akustik	4
Schallpegel	90 db(A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° / @ DIN Ton, für Sprache & Ton 97 db(A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° / @ DIN Ton, nur Ton
Spezifikation	EN 54-3: 2001 / A1: 2002 / A2 : 2006 / -17: 2005 EN 54-3 akustischer Signalgeber EN 54-3 akustischer Sprachsignalgeber
Allgemeine technische Daten:	
Betriebsspannung	14 ... 42 V DC (über esserbus®-PLus)
Ruhestrom @ 19 V DC	55 µA
Ruhestrom @ BMZ _{Akku}	ca. 300 µA @ 42 V
Anschlussklemmen	max. 1,5 mm ² (AWG 30-14)
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 55 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP 43 ² IP 56 mit IP Sockel 806202 ³
Gehäuse	Kunststoff PC (Polycarbonat)
Farbe	rot, ähnlich RAL 3020
Gewicht	ca. 300 g (mit Sockel)
Abmessungen	Ø: 112 mm T: 78 mm Ø: 113 mm T: 93 mm (mit IP Sockel)
Leistungserklärung	DoP-21430171215



Verwendung des tiefen IP Sockels reduziert die dB Ausgabe um durchschnittlich 3 dB

² IP 21C gem. EN 54-3 / -23

³ Verwendung des Sockels gem. EN 54-3/-23 nach Abschluss des Anerkennungsverfahrens Ersatz für Art.-Nr. 807332

Als Teil unseres Engagements, haben wir eine Online-Planungshilfe bereitgestellt, die Ihnen helfen soll, die richtige Lösung für Ihre spezifischen Anwendungsanforderungen leicht zu identifizieren und auszuwählen: "Maxpector VAD Auswahlhilfe - IQ8Alarm Plus".

Identifizieren Sie das richtige Gerät in Übereinstimmung mit EN54-23. Um Ihre Anforderungen an visuelle Alarmgeräte (VAD) in Übereinstimmung mit der Norm EN54-23 zu ermitteln, haben wir einen benutzerfreundlichen Online-Leitfaden zur Geräteauswahl entwickelt. Geben Sie einfach die Raumabmessungen, die Blitzfrequenz, die Lichtfarbe und optionale Funktionen wie z.B. Blitz/Ton oder Blitz/Sprache ein und das Tool hilft Ihnen, die Anzahl der für Ihren Raum erforderlichen VADs abzuschätzen.

Diese nützliche Auswahlhilfe umfasst die intelligenten IQ8Alarm Plus-Geräte und bietet eine zentrale Anlaufstelle für die Auswahl von VAD. Link: <https://esser.maxpector.com/>

Zubehör

806202 IP Sockel, rot

807322W

IQ8Alarm Plus/Sp akustischer Sprachsignalgeber, weiß



Leistungsmerkmale

- Vollständig busversorgter Alarmgeber
- esserbus®-PLus-Funktionalität
- Energieeffizient
- Bis zu 24 Signalgeber pro esserbus®-PLus
- Jeder Signalgeber mit integriertem Trenner
- Synchrone Ansteuerung

Eigenschaften Akustik:

- EN 54-3 konform
- Hoher Schalldruck
- Lautstärke über tools 8000 in 8 Stufen programmierbar
- 20 verschiedene Signaltöne, inkl. DIN-Ton
- Multilinguale Sprachalarmierung in 5 unterschiedlichen Landessprachen
- Unterschiedliche Sprachbausteine für Alarmierung, Evakuierung und Testalarm programmierbar
- Sprachalarmierung, 5 vorprogrammierte Alarmtexte und weitere landestypische Alarmierungssignale

VdS-Anerkennung: G 218071

Adressierbarer, vollständig busversorgter und kurzschluss-/unterbrechungstoleranter akustischer Sprachsignalgeber gemäß EN 54-3 mit integrierten Sprachdurchsagen und Signaltönen zur akustischen Alarmierung.

Mit bis zu 20 verschiedenen programmierbaren Signaltönen inklusive DIN-Ton gemäß DIN 33404-3.

Sprachalarm mit 5 vorprogrammierten Alarmtexten in 5 Landessprachen.

Die Lautstärke kann in 8 Stufen geregelt werden.

Auswahl bzw. Kombination der Alarmtexte und Signaltöne sowie die Lautstärkeeinstellung erfolgen mit Programmiersoftware tools 8000.

Signalgeber mit flachem Sockel, geeignet für Wand- und Deckenmontage.

Optional kann der IP Sockel 806201 mit seitlicher Kabeleinführung und höherem Spritzwasserschutz eingesetzt werden.

Technische Daten

Optik	
Akustik	
Lastfaktor Akustik	4
Schallpegel	90 db(A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° / @ DIN Ton, für Sprache & Ton 97 db(A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° / @ DIN Ton, nur Ton
Spezifikation	EN 54-3: 2001 / A1: 2002 / A2 : 2006 / -17: 2005 EN 54-3 akustischer Signalgeber EN 54-3 akustischer Sprachsignalgeber
Allgemeine technische Daten:	
Betriebsspannung	14 ... 42 V DC (über esserbus®-PLus)
Ruhestrom @ 19 V DC	55 µA
Ruhestrom @ BMZ ^{Akku}	ca. 300 µA @ 42 V
Anschlussklemmen	max. 1,5 mm ² (AWG 30-14)
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 55 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP 43 ² IP 56 mit IP Sockel 806201 ³
Gehäuse	Kunststoff PC (Polycarbonat)
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 300 g (mit Sockel)
Abmessungen	Ø: 112 mm T: 78 mm Ø: 112 mm T: 93 mm (mit IP Sockel)
Leistungserklärung	DoP-21430171215



Verwendung des tiefen IP Sockels reduziert die dB Ausgabe um durchschnittlich 3 dB

² IP 21C gem. EN 54-3 / -23

³ Verwendung des Sockels gem. EN 54-3/-23 nach Abschluss des Anerkennungsverfahrens Ersatz für Art.-Nr. 807322.

Als Teil unseres Engagements, haben wir eine Online-Planungshilfe bereitgestellt, die Ihnen helfen soll, die richtige Lösung für Ihre spezifischen Anwendungsanforderungen leicht zu identifizieren und auszuwählen: "Maxpector VAD Auswahlhilfe - IQ8Alarm Plus".

Identifizieren Sie das richtige Gerät in Übereinstimmung mit EN54-23. Um Ihre Anforderungen an visuelle Alarmgeräte (VAD) in Übereinstimmung mit der Norm EN54-23 zu ermitteln, haben wir einen benutzerfreundlichen Online-Leitfaden zur Geräteauswahl entwickelt. Geben Sie einfach die Raumabmessungen, die Blitzfrequenz, die Lichtfarbe und optionale Funktionen wie z.B. Blitz/Ton oder Blitz/Sprache ein und das Tool hilft Ihnen, die Anzahl der für Ihren Raum erforderlichen VADs abzuschätzen.

Diese nützliche Auswahlhilfe umfasst die intelligenten IQ8Alarm Plus-Geräte und bietet eine zentrale Anlaufstelle für die Auswahl von VAD. Link: <https://esser.maxpector.com/>

Zubehör

806201 IP Sockel, weiß

807322R.SV98

IQ8Alarm Plus/Sp Akustischer Sprachsignalgeber, rot / Sondersprache



Leistungsmerkmale

- Vollständig busversorgter Alarmgeber
- esserbus®-PLus-Funktionalität
- Energieeffizient
- Bis zu 24 Signalgeber pro esserbus®-PLus
- Jeder Signalgeber mit integriertem Trenner
- Synchrone Ansteuerung

Eigenschaften Akustik:

- EN 54-3 konform
- Hoher Schalldruck
- Lautstärke über tools 8000 in 8 Stufen programmierbar
- 20 verschiedene Signaltöne, inkl. DIN-Ton
- Multilinguale Sprachalarmierung in 5 unterschiedlichen Landessprachen
- Unterschiedliche Sprachbausteine für Alarmierung, Evakuierung und Testalarm programmierbar
- Sprachalarmierung, 5 vorprogrammierte Alarmtexte und weitere landestypische Alarmierungssignale

VdS-Anerkennung: G 218071

Wie 807322R, jedoch mit individueller Zusammensetzung von bis zu 5 Landessprachen. Adressierbarer, vollständig busversorgter und kurzschluss-/unterbrechungstoleranter akustischer Sprachsignalgeber gemäß EN 54-3 mit integrierten Sprachdurchsagen und Signaltönen zur akustischen Alarmierung.

Mit bis zu 20 verschiedenen programmierbaren Signaltönen inklusive DIN-Ton gemäß DIN 33404-3.

Sprachalarm mit 5 vorprogrammierten Alarmtexten in 5 Landessprachen.

Die Lautstärke kann in 8 Stufen geregelt werden.

Auswahl bzw. Kombination der Alarmtexte und Signaltöne sowie die Lautstärkeeinstellung erfolgen mit Programmiersoftware tools 8000.

Signalgeber mit flachem Sockel, geeignet für Wand- und Deckenmontage.

Optional kann der IP Sockel 806202 mit seitlicher Kabeleinführung und höherem Spritzwasserschutz eingesetzt werden.

Technische Daten

Optik

Akustik

Lastfaktor Akustik
Schallpegel

4

90 db(A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° / @ DIN Ton, für Sprache & Ton

97 db(A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° / @ DIN Ton, nur Ton

Spezifikation

EN 54-3: 2001 / A1: 2002 / A2 : 2006 / -17: 2005

EN 54-3 akustischer Signalgeber

EN 54-3 akustischer Sprachsignalgeber

Allgemeine technische Daten:

Betriebsspannung

14 ... 42 V DC (über esserbus®-PLus)

Ruhestrom @ 19 V DC

55 µA

Ruhestrom @ BMZ_{Akku}

ca. 300 µA @ 42 V

Anschlussklemmen

max. 1,5 mm² (AWG 30-14)

Umgebungstemperatur

-10 °C ... 55 °C

Lagertemperatur

-25 °C ... 75 °C

Rel. Luftfeuchte

< 95 % (ohne Betauung)

Schutzart

IP 43 ²

Gehäuse

IP 56 mit IP Sockel 806202 ³

Farbe

Kunststoff PC (Polycarbonat)

Gewicht

rot, ähnlich RAL 3020

Abmessungen

ca. 300 g (mit Sockel)

Ø: 112 mm T: 78 mm

Ø: 112 mm T: 93 mm (mit IP Sockel)

Leistungserklärung

DoP-21430171215



Verwendung des tiefen IP Sockels reduziert die dB Ausgabe um durchschnittlich 3 dB ² IP 21C gem. EN 54-3 / -23

³ Verwendung des Sockels gem. EN 54-3/-23 nach Abschluss des Anerkennungsverfahrens Ersatz für Art.-Nr. 807332.SV98

Für Bestellungen bitte die im Anhang abgedruckten „Bestellinformationen für Alarmgeber IQ8Quad und IQ8Alarm Plus“ beachten.

Stornierung und Rücknahme sind ausgeschlossen.

Als Teil unseres Engagements, haben wir eine Online-Planungshilfe bereitgestellt, die Ihnen helfen soll, die richtige Lösung für Ihre spezifischen Anwendungsanforderungen leicht zu identifizieren und auszuwählen: "Maxpector VAD Auswahlhilfe - IQ8Alarm Plus".

Identifizieren Sie das richtige Gerät in Übereinstimmung mit EN54-23. Um Ihre Anforderungen an visuelle Alarmgeräte (VAD) in Übereinstimmung mit der Norm EN54-23 zu ermitteln, haben wir einen benutzerfreundlichen Online-Leitfaden zur Geräteauswahl entwickelt. Geben Sie einfach die Raumabmessungen, die Blitzfrequenz, die Lichtfarbe und optionale Funktionen wie z.B. Blitz/Ton oder Blitz/Sprache ein und das Tool hilft Ihnen, die Anzahl der für Ihren Raum erforderlichen VADs abzuschätzen.

Diese nützliche Auswahlhilfe umfasst die intelligenten IQ8Alarm Plus-Geräte und bietet eine zentrale Anlaufstelle für die Auswahl von VAD. Link: <https://esser.maxpector.com/>



Programmiert mit einer individuellen Zusammensetzung von bis zu 5 Landessprachen.

Zubehör

806202 IP Sockel, rot

807322R.SV99

IQ8Alarm Plus/Sp Akustischer Sprachsignalgeber, rot / Sondertexte, kundenspezifisches Muster



Leistungsmerkmale

- Vollständig busversorgter Alarmgeber
- esserbus®-Plus-Funktionalität
- Energieeffizient
- Bis zu 24 Signalgeber pro esserbus®-Plus
- Jeder Signalgeber mit integriertem Trenner
- Synchrone Ansteuerung

Eigenschaften Akustik:

- EN 54-3 konform
- Hoher Schalldruck
- Lautstärke über tools 8000 in 8 Stufen programmierbar
- 20 verschiedene Signaltöne, inkl. DIN-Ton
- Multilinguale Sprachalarmierung in 5 unterschiedlichen Landessprachen
- Unterschiedliche Sprachbausteine für Alarmierung, Evakuierung und Testalarm programmierbar
- Sprachalarmierung, 5 vorprogrammierte Alarmtexte und weitere landestypische Alarmierungssignale

VdS-Anerkennung: G 218071

Wie 807322R, jedoch mit individuellen Texten und/oder Tönen, maximale Aufnahmezeit beträgt 169 Sekunden. Adressierbarer, vollständig busversorgter und kurzschluss-/unterbrechungstoleranter akustischer Sprachsignalgeber gemäß EN 54-3 mit integrierten Sprachdurchsagen und Signaltönen zur akustischen Alarmierung.

Mit bis zu 20 verschiedenen programmierbaren Signaltönen inklusive DIN-Ton gemäß DIN 33404-3.

Sprachalarm mit 5 vorprogrammierten Alarmtexten in 5 Landessprachen.

Die Lautstärke kann in 8 Stufen geregelt werden.

Auswahl bzw. Kombination der Alarmtexte und Signaltöne sowie die Lautstärkeeinstellung erfolgen mit Programmiersoftware tools 8000.

Signalgeber mit flachem Sockel, geeignet für Wand- und Deckenmontage.

Optional kann der IP Sockel 806202 mit seitlicher Kabeleinführung und höherem Spritzwasserschutz eingesetzt werden.

Technische Daten

Optik

Akustik

Lastfaktor Akustik

4

Schallpegel

90 db(A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° / @ DIN Ton, für Sprache & Ton

97 db(A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° / @ DIN Ton, nur Ton

Spezifikation

EN 54-3: 2001 / A1: 2002 / A2 : 2006 / -17: 2005

EN 54-3 akustischer Signalgeber

EN 54-3 akustischer Sprachsignalgeber

Allgemeine technische Daten:

Betriebsspannung

14 ... 42 V DC (über esserbus®-PLUS)

Ruhestrom @ 19 V DC

55 µA

Ruhestrom @ BMZ_{Akku}

ca. 300 µA @ 42 V

Anschlussklemmen

max. 1,5 mm² (AWG 30-14)

Umgebungstemperatur

-10 °C ... 55 °C

Lagertemperatur

-25 °C ... 75 °C

Rel. Luftfeuchte

< 95 % (ohne Betauung)

Schutzart

IP 43 ²

Gehäuse

IP 56 mit IP Sockel 806202 ³

Farbe

Kunststoff PC (Polycarbonat)

Gewicht

rot, ähnlich RAL 3020

Abmessungen

ca. 300 g (mit Sockel)

Ø: 112 mm T: 78 mm

Ø: 112 mm T: 93 mm (mit IP Sockel)

Leistungserklärung

DoP-21430171215



Verwendung des tiefen IP Sockels reduziert die dB Ausgabe um durchschnittlich 3 dB

² IP 21C gem. EN 54-3 / -23

³ Verwendung des Sockels gem. EN 54-3/-23 nach Abschluss des Anerkennungsverfahrens

Ersatz für Art.-Nr. 807332.SV99

Für Bestellungen bitte die im Anhang abgedruckten „Bestellinformationen für Alarmgeber IQ8Quad und IQ8Alarm Plus“ beachten.

Die Kosten für die Aufnahme der kundenspezifischen Texte bzw. Töne erhalten Sie auf Anfrage.

Stornierung und Rücknahme sind ausgeschlossen.

Maximale Bestellmenge: 1

Als Teil unseres Engagements, haben wir eine Online-Planungshilfe bereitgestellt, die Ihnen helfen soll, die richtige Lösung für Ihre spezifischen Anwendungsanforderungen leicht zu identifizieren und auszuwählen: "Maxpector VAD Auswahlhilfe - IQ8Alarm Plus".

Identifizieren Sie das richtige Gerät in Übereinstimmung mit EN54-23. Um Ihre Anforderungen an visuelle Alarmgeräte (VAD) in Übereinstimmung mit der Norm EN54-23 zu ermitteln, haben wir einen benutzerfreundlichen Online-Leitfaden zur Geräteauswahl entwickelt. Geben Sie einfach die Raumabmessungen, die Blitzfrequenz, die Lichtfarbe und optionale Funktionen wie z.B. Blitz/Ton oder Blitz/Sprache ein und das Tool hilft Ihnen, die Anzahl der für Ihren Raum erforderlichen VADs abzuschätzen.

Diese nützliche Auswahlhilfe umfasst die intelligenten IQ8Alarm Plus-Geräte und bietet eine zentrale Anlaufstelle für die Auswahl von VAD. Link: <https://esser.maxpector.com/>



Programmiert gemäß kundenspezifischer Zusammensetzung.

Zubehör

806202 IP Sockel, rot

807322W.SV98

IQ8Alarm Plus/Sp Akustischer Sprachsignalgeber, weiß / Sondersprache



Leistungsmerkmale

- Vollständig busversorgter Alarmgeber
- esserbus®-PLus-Funktionalität
- Energieeffizient
- Bis zu 24 Signalgeber pro esserbus®-PLus
- Jeder Signalgeber mit integriertem Trenner
- Synchrone Ansteuerung

Eigenschaften Akustik:

- EN 54-3 konform
- Hoher Schalldruck
- Lautstärke über tools 8000 in 8 Stufen programmierbar
- 20 verschiedene Signaltöne, inkl. DIN-Ton
- Multilinguale Sprachalarmierung in 5 unterschiedlichen Landessprachen
- Unterschiedliche Sprachbausteine für Alarmierung, Evakuierung und Testalarm programmierbar
- Sprachalarmierung, 5 vorprogrammierte Alarmtexte und weitere landestypische Alarmierungssignale

VdS-Anerkennung: G 218071

Wie 807322W, jedoch mit individueller Zusammensetzung von bis zu 5 Landessprachen. Adressierbarer, vollständig busversorgter und kurzschluss-/unterbrechungstoleranter akustischer Sprachsignalgeber gemäß EN 54-3 mit integrierten Sprachdurchsagen und Signaltönen zur akustischen Alarmierung.

Mit bis zu 20 verschiedenen programmierbaren Signaltönen inklusive DIN-Ton gemäß DIN 33404-3.

Sprachalarm mit 5 vorprogrammierten Alarmtexten in 5 Landessprachen.

Die Lautstärke kann in 8 Stufen geregelt werden.

Auswahl bzw. Kombination der Alarmtexte und Signaltöne sowie die Lautstärkeeinstellung erfolgen mit Programmiersoftware tools 8000.

Signalgeber mit flachem Sockel, geeignet für Wand- und Deckenmontage.

Optional kann der IP Sockel 806201 mit seitlicher Kabeleinführung und höherem Spritzwasserschutz eingesetzt werden.

Technische Daten

Optik

Akustik

Lastfaktor Akustik
Schallpegel

4

90 db(A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° / @ DIN Ton, für Sprache & Ton

97 db(A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° / @ DIN Ton, nur Ton

Spezifikation

EN 54-3: 2001 / A1: 2002 / A2 : 2006 / -17: 2005

EN 54-3 akustischer Signalgeber

EN 54-3 akustischer Sprachsignalgeber

Allgemeine technische Daten:

Betriebsspannung

14 ... 42 V DC (über esserbus®-PLus)

Ruhestrom @ 19 V DC

55 µA

Ruhestrom @ BMZ_{Akku}

ca. 300 µA @ 42 V

Anschlussklemmen

max. 1,5 mm² (AWG 30-14)

Umgebungstemperatur

-10 °C ... 55 °C

Lagertemperatur

-25 °C ... 75 °C

Rel. Luftfeuchte

< 95 % (ohne Betauung)

Schutzart

IP 43 ²

Gehäuse

IP 56 mit IP Sockel 806201 ³

Farbe

Kunststoff PC (Polycarbonat)

Gewicht

weiß, ähnlich RAL 9010

Abmessungen

ca. 300 g (mit Sockel)

Ø: 112 mm T: 78 mm

Ø: 112 mm T: 93 mm (mit IP Sockel)

Leistungserklärung

DoP-21430171215



Verwendung des tiefen IP Sockels reduziert die dB Ausgabe um durchschnittlich 3 dB

² IP 21C gem. EN 54-3 / -23

³ Verwendung des Sockels gem. EN 54-3/-23 nach Abschluss des Anerkennungsverfahrens

Ersatz für Art.-Nr. 807322.SV98

Für Bestellungen bitte die im Anhang abgedruckten „Bestellinformationen für Alarmgeber IQ8Quad und IQ8Alarm Plus“ beachten.

Stornierung und Rücknahme sind ausgeschlossen.

Als Teil unseres Engagements, haben wir eine Online-Planungshilfe bereitgestellt, die Ihnen helfen soll, die richtige Lösung für Ihre spezifischen Anwendungsanforderungen leicht zu identifizieren und auszuwählen: "Maxpector VAD Auswahlhilfe - IQ8Alarm Plus".

Identifizieren Sie das richtige Gerät in Übereinstimmung mit EN54-23. Um Ihre Anforderungen an visuelle Alarmgeräte (VAD) in Übereinstimmung mit der Norm EN54-23 zu ermitteln, haben wir einen benutzerfreundlichen Online-Leitfaden zur Geräteauswahl entwickelt. Geben Sie einfach die Raumabmessungen, die Blitzfrequenz, die Lichtfarbe und optionale Funktionen wie z.B. Blitz/Ton oder Blitz/Sprache ein und das Tool hilft Ihnen, die Anzahl der für Ihren Raum erforderlichen VADs abzuschätzen.

Diese nützliche Auswahlhilfe umfasst die intelligenten IQ8Alarm Plus-Geräte und bietet eine zentrale Anlaufstelle für die Auswahl von VAD. Link: <https://esser.maxpector.com/>



Programmiert mit einer individuellen Zusammensetzung von bis zu 5 Landessprachen.

Zubehör

806201 IP Sockel, weiß

807322W.SV99

IQ8Alarm Plus/Sp Akustischer Sprachsignalgeber, weiß / Sondertexte, kundenspezifisches Muster



Leistungsmerkmale

- Vollständig busversorgter Alarmgeber
- esserbus®-PLus-Funktionalität
- Energieeffizient
- Bis zu 24 Signalgeber pro esserbus®-PLus
- Jeder Signalgeber mit integriertem Trenner
- Synchrone Ansteuerung

Eigenschaften Akustik:

- EN 54-3 konform
- Hoher Schalldruck
- Lautstärke über tools 8000 in 8 Stufen programmierbar
- 20 verschiedene Signaltöne, inkl. DIN-Ton
- Multilinguale Sprachalarmierung in 5 unterschiedlichen Landessprachen
- Unterschiedliche Sprachbausteine für Alarmierung, Evakuierung und Testalarm programmierbar
- Sprachalarmierung, 5 vorprogrammierte Alarmtexte und weitere landestypische Alarmierungssignale

VdS-Anerkennung: G 218071

Wie 807322W, jedoch mit individuellen Texten und/oder Tönen, maximale Aufnahmezeit beträgt 169 Sekunden. Adressierbarer, vollständig busversorgter und kurzschluss-/unterbrechungstoleranter akustischer Sprachsignalgeber gemäß EN 54-3 mit integrierten Sprachdurchsagen und Signaltönen zur akustischen Alarmierung.

Mit bis zu 20 verschiedenen programmierbaren Signaltönen inklusive DIN-Ton gemäß DIN 33404-3.

Sprachalarm mit 5 vorprogrammierten Alarmtexten in 5 Landessprachen.

Die Lautstärke kann in 8 Stufen geregelt werden.

Auswahl bzw. Kombination der Alarmtexte und Signaltöne sowie die Lautstärkeeinstellung erfolgen mit Programmiersoftware tools 8000.

Signalgeber mit flachem Sockel, geeignet für Wand- und Deckenmontage.

Optional kann der IP Sockel 806201 mit seitlicher Kabeleinführung und höherem Spritzwasserschutz eingesetzt werden.

Technische Daten

Optik

Akustik

Lastfaktor Akustik

4

Schallpegel

90 db(A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° / @ DIN Ton, für Sprache & Ton
97 db(A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° / @ DIN Ton, nur Ton

Spezifikation

EN 54-3: 2001 / A1: 2002 / A2 : 2006 / -17: 2005
EN 54-3 akustischer Signalgeber
EN 54-3 akustischer Sprachsignalgeber

Allgemeine technische Daten:

Betriebsspannung

14 ... 42 V DC (über esserbus®-PLus)

Ruhestrom @ 19 V DC

55 µA

Ruhestrom @ BMZ_{Akku}

ca. 300 µA @ 42 V

Anschlussklemmen

max. 1,5 mm² (AWG 30-14)

Umgebungstemperatur

-10 °C ... 55 °C

Lagertemperatur

-25 °C ... 75 °C

Rel. Luftfeuchte

< 95 % (ohne Betauung)

Schutzart

IP 43 ²

Gehäuse

IP 56 mit IP Sockel 806201 ³

Farbe

Kunststoff PC (Polycarbonat)

Gewicht

weiß, ähnlich RAL 9010

Abmessungen

ca. 300 g (mit Sockel)

Ø: 112 mm T: 78 mm

Ø: 112 mm T: 93 mm (mit IP Sockel)

Leistungserklärung

DoP-21430171215

 Verwendung des tiefen IP Sockels reduziert die dB Ausgabe um durchschnittlich 3 dB ² IP 21C gem. EN 54-3 / -23

³ Verwendung des Sockels gem. EN 54-3/-23 nach Abschluss des Anerkennungsverfahrens Ersatz für Art.-Nr. 807322.SV99e

Für Bestellungen bitte die im Anhang abgedruckten „Bestellinformationen für Alarmgeber IQ8Quad und IQ8Alarm Plus“ beachten.

Die Kosten für die Aufnahme der kundenspezifischen Texte bzw. Töne erhalten Sie auf Anfrage.

Stornierung und Rücknahme sind ausgeschlossen.

Maximal Bestellmenge: 1

Als Teil unseres Engagements, haben wir eine Online-Planungshilfe bereitgestellt, die Ihnen helfen soll, die richtige Lösung für Ihre spezifischen Anwendungsanforderungen leicht zu identifizieren und auszuwählen: "Maxpector VAD Auswahlhilfe - IQ8Alarm Plus".

Identifizieren Sie das richtige Gerät in Übereinstimmung mit EN54-23. Um Ihre Anforderungen an visuelle Alarmgeräte (VAD) in Übereinstimmung mit der Norm EN54-23 zu ermitteln, haben wir einen benutzerfreundlichen Online-Leitfaden zur Geräteauswahl entwickelt. Geben Sie einfach die Raumabmessungen, die Blitzfrequenz, die Lichtfarbe und optionale Funktionen wie z.B. Blitz/Ton oder Blitz/Sprache ein und das Tool hilft Ihnen, die Anzahl der für Ihren Raum erforderlichen VADs abzuschätzen.

Diese nützliche Auswahlhilfe umfasst die intelligenten IQ8Alarm Plus-Geräte und bietet eine zentrale Anlaufstelle für die Auswahl von VAD. Link: <https://esser.maxpector.com/>



Programmiert gemäß kundenspezifischer Zusammensetzung.

Zubehör

806201 IP Sockel, weiß

IQ8Alarm Plus Optische Signalgeber

807214RR

IQ8Alarm Plus/F optischer Signalgeber EN 54-23 Kat. W, roter Blitz



Leistungsmerkmale

- Vollständig busversorgter Alarmgeber
- esserbus®-PLus-Funktionalität
- Energieeffizient
- Bis zu 32 Alarmgeber pro esserbus®-PLus
- Jeder Alarmgeber mit integriertem Trenner
- Synchrone Ansteuerung

Eigenschaften Optik:

- EN 54-23 konform
- W Kategorie
- Signalisierungsbereich bis zu 8,0 m Raumbreite bei Wandmontage
- Raumgröße über tools 8000 einstellbar

VdS-Anerkennung: G 215019

Adressierbarer, vollständig busversorgter und kurzschluss-/unterbrechungstoleranter optischer Signalgeber gem. EN 54-23 mit roter Blitzfarbe zur optischen Alarmierung.

Der optische Signalgeber ist geeignet für quadratische Signalisierungsbereiche W-2,4-5,0 bis W-3,6-8.

Der optische Signalisierungsbereich ist in 6 Größen über tools 8000 konfigurierbar. Signalgeber mit flachem Sockel, geeignet für Wandmontage.

Optional kann der IP Sockel 806202 mit seitlicher Kabeleinführung und höherem Spritzwasserschutz eingesetzt werden.

Technische Daten

Optik

Lastfaktor Optik	3 ¹ ... 7,9
Blitzfrequenz	0,5 Hz ¹ / 1 Hz
Blitzfarbe	rot
Lichtstärke	ca. 6,6 cd eff. ¹ / max. 17 cd eff. @ W-3,6-8
Signalisierungsbereich	W-2,4-5 / 60 m ² ¹ ... W-3,6-8 / 230 m ²
Montage	Wand
Spezifikation	EN 54-23: 2010 / -17: 2005

Akustik

Allgemeine technische Daten:

Betriebsspannung	14 ... 42 V DC (über esserbus®-PLus)
Ruhestrom @ 19 V DC	55 µA
Ruhestrom @ BMZ ^{Akku}	ca. 300 µA @ 42 V
Anschlussklemmen	max. 1,5 mm ² (AWG 30-14)
Umgebungstemperatur	-20 °C ... 70 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP 43 ²

Gehäuse

Farbe
Kunststoff PC (Polycarbonat)
rot, ähnlich RAL 3020

Kalotte: transparent / teilgefrostet

ca. 300 g (mit Sockel)

Ø: 112 mm H: 78 mm

Ø: 112 mm H: 93 mm (mit IP Sockel)

Leistungserklärung

DoP-21429150413



¹ Werkseitige Einstellung, Konfiguration mit Service- und Programmiersoftware tools 8000.

² IP 21C gem. EN 54-3 / -23

³ Verwendung des Sockels gem. EN 54-3/-23 nach Abschluss des Anerkennungsverfahrens Ersatz für Art.-Nr. 807214.

- Änderungen der werkseitigen Einstellungen für EN 54-23 Signalisierungsbereiche sind mit BMZ FlexES Control und Programmiersoftware tools 8000 ab V1.24 möglich.

Ein benutzerfreundlicher Online Guide hilft Ihnen, die richtige Auswahl an EN 54-23-Produkten für Ihr Projekt zu finden. Geben Sie einfach die Raumdimensionen ein, um einen Überblick über die Anzahl der benötigten Geräte, deren Einstellungen und Berechnungen des Lastfaktors zu erhalten.

Als Teil unseres Engagements, haben wir eine Online-Planungshilfe bereitgestellt, die Ihnen helfen soll, die richtige Lösung für Ihre spezifischen Anwendungsanforderungen leicht zu identifizieren und auszuwählen: "Maxpector VAD Auswahlhilfe - IQ8Alarm Plus".

Identifizieren Sie das richtige Gerät in Übereinstimmung mit EN54-23. Um Ihre Anforderungen an visuelle Alarmgeräte (VAD) in Übereinstimmung mit der Norm EN54-23 zu ermitteln, haben wir einen benutzerfreundlichen Online-Leitfaden zur Geräteauswahl entwickelt. Geben Sie einfach die Raumabmessungen, die Blitzfrequenz, die Lichtfarbe und optionale Funktionen wie z.B. Blitz/Ton oder Blitz/Sprache ein und das Tool hilft Ihnen, die Anzahl der für Ihren Raum erforderlichen VADs abzuschätzen.

Diese nützliche Auswahlhilfe umfasst die intelligenten IQ8Alarm Plus-Geräte und bietet eine zentrale Anlaufstelle für die Auswahl von VAD. Link: <https://esser.maxpector.com/>

Zubehör

806202 IP Sockel, rot

807214WW

IQ8Alarm Plus/F optischer Signalgeber EN 54-23 Kat. W, weißer Blitz



Leistungsmerkmale

- Vollständig busversorgter Alarmgeber
 - esserbus®-PLus-Funktionalität
 - Energieeffizient
 - Bis zu 32 Alarmgeber pro esserbus®-PLus
 - Jeder Alarmgeber mit integriertem Trenner
 - Synchrone Ansteuerung
- Eigenschaften Optik:**
- EN 54-23 konform
 - W Kategorie
 - Signalisierungsbereich bis zu 8,0 m Raumbreite bei Wandmontage
 - Raumgröße über tools 8000 einstellbar

VdS-Anerkennung: G 215019

Adressierbarer, vollständig busversorgter und kurzschluss-/unterbrechungstoleranter optischer Signalgeber gem. EN 54-23 mit weißer Blitzfarbe zur optischen Alarmierung.

Der optische Signalgeber ist geeignet für quadratische Signalisierungsbereiche W-2,4-5,0 bis W-3,68.

Der optische Signalisierungsbereich ist in 6 Größen über tools 8000 konfigurierbar.

Signalgeber mit flachem Sockel, geeignet für Wandmontage.

Optional kann der IP Sockel 806201 mit seitlicher Kabeleinführung und höherem Spritzwasserschutz eingesetzt werden.

Technische Daten

Optik

Lastfaktor Optik	3 ¹ ... 7,9
Blitzfrequenz	0,5 Hz ¹ / 1 Hz
Blitzfarbe	weiß
Lichtstärke	ca. 6,6 cd eff. ¹ / max. 17 cd eff. @ W-3,6-8
Signalisierungsbereich	W-2,4-5 / 60 m ³ ¹ ... W-3,6-8 / 230 m ³
Montage	Wand
Spezifikation	EN 54-23: 2010 / -17: 2005

Akustik

Allgemeine technische Daten:

Betriebsspannung	14 ... 42 V DC (über esserbus®-PLus)
Ruhestrom @ 19 V DC	55 µA
Ruhestrom @ BMZ ^{Akku}	ca. 300 µA @ 42 V
Anschlussklemmen	max. 1,5 mm ² (AWG 30-14)
Umgebungstemperatur	-20 °C ... 70 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP 43 ² IP 56 mit IP Sockel 806201 ³
Gehäuse	Kunststoff PC (Polycarbonat)
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010 Kalotte: transparent / teilgefrostet
Gewicht	ca. 300 g (mit Sockel)
Abmessungen	Ø: 112 mm H: 75 mm Ø: 112 mm H: 93 mm (mit IP Sockel)
Leistungserklärung	DoP-21429150413



¹ Werkseitige Einstellung, Konfiguration mit Service- und Programmiersoftware tools 8000.

² IP 21C gem. EN 54-3 / -23

³ Verwendung des Sockels gem. EN 54-3/-23 nach Abschluss des Anerkennungsverfahrens Ersatz für Art.-Nr. 807213.

- Änderungen der werkseitigen Einstellungen für EN 54-23 Signalisierungsbereiche sind mit BMZ FlexES Control und Programmiersoftware tools 8000 ab V1.24 möglich.

Ein benutzerfreundlicher Online Guide hilft Ihnen, die richtige Auswahl an EN 54-23-Produkten für Ihr Projekt zu finden. Geben Sie einfach die Raumdimensionen ein, um einen Überblick über die Anzahl der benötigten Geräte, deren Einstellungen und Berechnungen des Lastfaktors zu erhalten. Zu finden auf www.esser-systems.com.

Als Teil unseres Engagements, haben wir eine Online-Planungshilfe bereitgestellt, die Ihnen helfen soll, die richtige Lösung für Ihre spezifischen Anwendungsanforderungen leicht zu identifizieren und auszuwählen: "Maxpector VAD Auswahlhilfe - IQ8Alarm Plus".

Identifizieren Sie das richtige Gerät in Übereinstimmung mit EN54-23. Um Ihre Anforderungen an visuelle Alarmgeräte (VAD) in Übereinstimmung mit der Norm EN54-23 zu ermitteln, haben wir einen benutzerfreundlichen Online-Leitfaden zur Geräteauswahl entwickelt. Geben Sie einfach die Raumabmessungen, die Blitzfrequenz, die Lichtfarbe und optionale Funktionen wie z.B. Blitz/Ton oder Blitz/Sprache ein und das Tool hilft Ihnen, die Anzahl der für Ihren Raum erforderlichen VADs abzuschätzen.

Diese nützliche Auswahlhilfe umfasst die intelligenten IQ8Alarm Plus-Geräte und bietet eine zentrale Anlaufstelle für die Auswahl von VAD. Link: <https://esser.maxpector.com/>

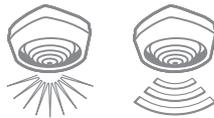
Zubehör

806201 IP Sockel, weiß

IQ8Alarm Plus Akustische und optische Signalgeber

807224RR

IQ8Alarm Plus/FSO kombinierter akustischer und optischer Signalgeber EN 54-23 Kat. W, roter Blitz



Leistungsmerkmale

- Vollständig busversorgter Alarmgeber
- esserbus®-PLus-Funktionalität
- Energieeffizient
- Bis zu 21 Signalgeber pro esserbus®-PLus
- Jeder Signalgeber mit integriertem Trenner
- Synchrone Ansteuerung

Eigenschaften Optik:

- EN 54-23 konform
- W Kategorie
- Signalisierungsbereich bis zu 8,0 m Raumbreite bei Wandmontage
- Raumgröße über tools 8000 einstellbar

Eigenschaften Akustik:

- EN 54-3 konform
- Hoher Schalldruck
- Lautstärke über tools 8000 in 8 Stufen programmierbar
- 20 verschiedene Signaltöne, inkl. DIN-Ton

VdS-Anerkennung: G 218031

Adressierbarer, vollständig busversorgter und kurzschluss-/unterbrechungstoleranter kombinierter akustischer und optischer Signalgeber gemäß EN 54-3 & EN 54-23 mit integrierten Signaltönen und roter Blitzfarbe zur akustischen und optischen Alarmierung.

Mit bis zu 20 verschiedenen programmierbaren Signaltönen inklusive DIN-Ton gemäß DIN 33404-3.

Die Lautstärke kann in 8 Stufen geregelt werden.

Der optische Signalgeber ist geeignet für quadratische Signalisierungsbereiche W-2,4-5 bis W-3,6-8.

Der optische Signalisierungsbereich ist in 6 Größen über tools 8000 konfigurierbar.

Signalgeber mit flachem Sockel, geeignet für Wandmontage.

Optional kann der IP Sockel 806202 mit seitlicher Kabeleinführung und höherem Spritzwasserschutz eingesetzt werden.

Technische Daten

Optik

Lastfaktor Optik	3 ¹ ... 7,9
Blitzfrequenz	0,5 Hz ¹ / 1 Hz
Blitzfarbe	rot
Lichtstärke	ca. 6,6 cd eff. ¹ / max. 17 cd eff. @ W-3,6-8
Signalisierungsbereich	W-2,4-5 / 60 m ³ ¹ ... W-3,6-8 / 230 m ³
Montage	Wand
Spezifikation	EN 54-23: 2010 / -17: 2005

Akustik

Lastfaktor Akustik	1,5 ¹ / 3
Schallpegel	91 ¹ / 97 dB (A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° Winkel / @ DIN Ton
Spezifikation	EN 54-3: 2001 / A1: 2002 / A2: 2006 / -17: 2005 EN 54-3 akustischer Signalgeber

Allgemeine technische Daten:

Betriebsspannung	14 ... 42 V DC (über esserbus®-PLus)
Ruhestrom @ 19 V DC	55 µA
Ruhestrom @ BMZ _{Akku}	ca. 300 µA @ 42 V
Lastfaktor gesamt	4,5 ¹ ... 10,9
Anschlussklemmen	max. 1,5 mm ² (AWG 30-14)
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 55 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP 43 ²

Gehäuse
Farbe

Gewicht
Abmessungen

Leistungserklärung



- Verwendung des tiefen IP Sockels reduziert die dB Ausgabe um durchschnittlich 3 dB
- ¹ Werkseitige Einstellung, Konfiguration mit Service- und Programmiersoftware tools 8000
- ² IP 21C gem. EN 54-3 / -23
- ³ Verwendung des Sockels gem. EN 54-3/-23 nach Abschluss des Anerkennungsverfahrens Ersatz für Art.-Nr. 807224

Zur Änderung der werkseitigen Einstellungen für EN 54-23 quadratische Signalisierungsbereiche ist die Programmiersoftware tools 8000 ab Version V1.24 erforderlich.

Als Teil unseres Engagements, haben wir eine Online-Planungshilfe bereitgestellt, die Ihnen helfen soll, die richtige Lösung für Ihre spezifischen Anwendungsanforderungen leicht zu identifizieren und auszuwählen: "Maxpector VAD Auswahlhilfe - IQ8Alarm Plus".

Identifizieren Sie das richtige Gerät in Übereinstimmung mit EN54-23. Um Ihre Anforderungen an visuelle Alarmgeräte (VAD) in Übereinstimmung mit der Norm EN54-23 zu ermitteln, haben wir einen benutzerfreundlichen Online-Leitfaden zur Geräteauswahl entwickelt. Geben Sie einfach die Raumabmessungen, die Blitzfrequenz, die Lichtfarbe und optionale Funktionen wie z.B. Blitz/Ton oder Blitz/Sprache ein und das Tool hilft Ihnen, die Anzahl der für Ihren Raum erforderlichen VADs abzuschätzen.

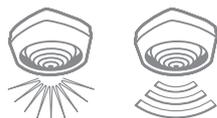
Diese nützliche Auswahlhilfe umfasst die intelligenten IQ8Alarm Plus-Geräte und bietet eine zentrale Anlaufstelle für die Auswahl von VAD. Link: <https://esser.maxpector.com/>

Zubehör

806202 IP Sockel, rot

807224RW

IQ8Alarm Plus/FSo kombinierter akustischer und optischer Signalgeber EN 54-23 Kat. W, weißer Blitz



Leistungsmerkmale

- Vollständig busversorgter Alarmgeber
- esserbus®-Plus-Funktionalität
- Energieeffizient
- Bis zu 24 Signalgeber pro esserbus®-Plus
- Jeder Signalgeber mit integriertem Trenner
- Synchrone Ansteuerung

Eigenschaften Akustik:

- EN 54-3 konform
- Hoher Schalldruck
- Lautstärke über tools 8000 in 8 Stufen programmierbar
- 20 verschiedene Signaltöne, inkl. DIN-Ton
- Multilinguale Sprachalarmierung in 5 unterschiedlichen Landessprachen
- Unterschiedliche Sprachbausteine für Alarmierung, Evakuierung und Testalarm programmierbar
- Sprachalarmierung, 5 vorprogrammierte Alarmtexte und weitere landestypische Alarmierungssignale

VdS-Anerkennung: G 218031

Adressierbarer, vollständig busversorgter und kurzschluss-/unterbrechungstoleranter kombinierter akustischer und optischer Signalgeber gemäß EN 54-3 & EN 54-23 mit integrierten Signaltönen und weißer Blitzfarbe zur akustischen und optischen Alarmierung.

Mit bis zu 20 verschiedenen programmierbaren Signaltönen inklusive DIN-Ton gemäß DIN 33404-3.

Die Lautstärke kann in 8 Stufen geregelt werden.

Der optische Signalgeber ist geeignet für quadratische Signalisierungsbereiche W-2,4-5 bis W-3,6-8.

Der optische Signalisierungsbereich ist in 6 Größen über tools 8000 konfigurierbar.

Signalgeber mit flachem Sockel, geeignet für Wandmontage.

Optional kann der IP Sockel 806202 mit seitlicher Kabeleinführung und höherem Spritzwasserschutz eingesetzt werden.

Technische Daten

Optik

Lastfaktor Optik	3 ^{*1} ... 7,9
Blitzfrequenz	0,5 Hz ^{*1} / 1 Hz
Blitzfarbe	weiß
Lichtstärke	ca. 6,6 cd eff. ^{*1} / max. 17 cd eff. @ W-3,6-8
Signalisierungsbereich	W-2,4-5 / 60 m ³ ^{*1} ... W-3,6-8 / 230 m ³
Montage	Wand
Spezifikation	EN 54-23: 2010 / -17: 2005

Akustik

Lastfaktor Akustik	1,5 ^{*1} / 3
Schallpegel	91 ^{*1} / 97 dB (A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° Winkel / @ DIN Ton
Spezifikation	EN 54-3: 2001 / A1: 2002 / A2: 2006 / -17: 2005 EN 54-3 akustischer Signalgeber

Allgemeine technische Daten:

Betriebsspannung	14 ... 42 V DC (über esserbus®-PLUS)
Ruhestrom @ 19 V DC	55 µA
Ruhestrom @ BMZ ^{Akku}	ca. 300 µA @ 42 V
Lastfaktor gesamt	4,5 ^{*1} ... 10,9
Anschlussklemmen	max. 1,5 mm ² (AWG 30-14)
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 55 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Belauung)
Schutzart	IP 43 ^{*2}

Gehäuse
Farbe

IP 56 mit IP Sockel 806202^{*3}
Kunststoff PC (Polycarbonat)
rot, ähnlich RAL 3020
Kalotte: transparent / teilgefrostet
ca. 300 g (mit Sockel)
Ø: 112 mm T: 78 mm
Ø: 112 mm T: 93 mm (mit IP Sockel)
DoP-21431171215

Gewicht
Abmessungen

Leistungserklärung

Verwendung des tiefen IP Sockels reduziert die dB Ausgabe um durchschnittlich 3 dB

^{*1} Werkseitige Einstellung, Konfiguration mit Service- und Programmiersoftware tools 8000.

^{*2} IP 21C gem. EN 54-3 / -23

^{*3} Verwendung des Sockels gem. EN 54-3/-23 nach Abschluss des Anerkennungsverfahrens

- Änderungen der werkseitigen Einstellungen für EN 54-23 Signalisierungsbereiche sind mit BMZ FlexES Control und Programmiersoftware tools 8000 ab V1.24 möglich.

Als Teil unseres Engagements, haben wir eine Online-Planungshilfe bereitgestellt, die Ihnen helfen soll, die richtige Lösung für Ihre spezifischen Anwendungsanforderungen leicht zu identifizieren und auszuwählen: "Maxpector VAD Auswahlhilfe - IQ8Alarm Plus".

Identifizieren Sie das richtige Gerät in Übereinstimmung mit EN54-23. Um Ihre Anforderungen an visuelle Alarmgeräte (VAD) in Übereinstimmung mit der Norm EN54-23 zu ermitteln, haben wir einen benutzerfreundlichen Online-Leitfaden zur Geräteauswahl entwickelt. Geben Sie einfach die Raumabmessungen, die Blitzfrequenz, die Lichtfarbe und optionale Funktionen wie z.B. Blitz/Ton oder Blitz/Sprache ein und das Tool hilft Ihnen, die Anzahl der für Ihren Raum erforderlichen VADs abzuschätzen.

Diese nützliche Auswahlhilfe umfasst die intelligenten IQ8Alarm Plus-Geräte und bietet eine zentrale Anlaufstelle für die Auswahl von VAD. Link: <https://esser.maxpector.com/>

Zubehör

806202 IP Sockel, rot

IQ8Alarm Plus Optischer Signalgeber mit Sound und Sprache

807372RR

IQ8Alarm Plus/FSp kombinierter akustischer und optischer Sprachsignalgeber EN 54-23 Kat. W, roter Blitz


Leistungsmerkmale

- Vollständig busversorgter Alarmgeber
- esserbus®-PLus-Funktionalität
- Energieeffizient
- Bis zu 13 Signalgeber pro esserbus®-PLus
- Jeder Signalgeber mit integriertem Trenner
- Synchrone Ansteuerung
- für quadratische Signalisierungsbereiche W-2,4-5 bis W-3,6-8.

Eigenschaften Optik:

- EN 54-23 konform
- W Kategorie
- Signalisierungsbereich bis zu 8,0 m Raumbreite bei Wandmontage
- Raumgröße über tools 8000 einstellbar

Eigenschaften Akustik:

- EN 54-3 konform
- Hoher Schalldruck
- Lautstärke über tools 8000 in 8 Stufen programmierbar
- 20 verschiedene Signaltöne, inkl. DIN-Ton
- Multilinguale Sprachalarmierung in 5 unterschiedlichen Landessprachen
- Unterschiedliche Sprachbausteine für Alarmierung, Evakuierung und Testalarm programmierbar
- Sprachalarmierung, 5 vorprogrammierte Alarmtexte und weitere landestypische Alarmierungssignale

VdS-Anerkennung: G 218031

Adressierbarer, vollständig busversorgter und kurzschluss-/unterbrechungstoleranter kombinierter akustischer Sprach- und optischer Signalgeber gemäß EN 54-3 & EN 54-23 mit integrierten Sprachdurchsagen, Signaltönen und weißer Blitzfarbe zur akustischen und optischen Alarmierung. Mit bis zu 20 verschiedenen programmierbaren Signaltönen inklusive DIN-Ton gemäß DIN 33404-3.

Auswahl bzw. Kombination der Alarmtexte und Signaltöne sowie die Lautstärkeeinstellung erfolgen mit Programmiersoftware tools 8000.

Der optische Signalisierungsbereich ist in 6 Größen über tools 8000 konfigurierbar. Signalgeber mit flachem Sockel, geeignet für Wandmontage.

Optional kann der IP Sockel 806202 mit seitlicher Kabeleinführung und höherem Spritzwasserschutz eingesetzt werden.

Als Teil unseres Engagements, haben wir eine Online-Planungshilfe bereitgestellt, die Ihnen helfen soll, die richtige Lösung für Ihre spezifischen Anwendungsanforderungen leicht zu identifizieren und auszuwählen: "Maxpector VAD Auswahlhilfe - IQ8Alarm Plus".

Diese nützliche Auswahlhilfe umfasst die intelligenten IQ8Alarm Plus-Geräte und bietet eine zentrale Anlaufstelle für die Auswahl von VAD. Link: <https://esser.maxpector.com/>

Technische Daten

Optik	
Lastfaktor Optik	3 ¹ ... 7,9
Blitzfrequenz	0,5 Hz ¹ / 1 Hz
Blitzfarbe	rot
Lichtstärke	ca. 6,6 cd eff. ¹ / max. 17 cd eff. @ W-3,6-8
Signalisierungsbereich	W-2,4-5 / 60 m ³ ¹ ... W-3,6-8 / 230 m ³
Montage	Wand
Spezifikation	EN 54-23: 2010 / -17: 2005
Akustik	
Lastfaktor Akustik	4
Schallpegel	90 db(A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° / @ DIN Ton, für Sprache & Ton 97 db(A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° / @ DIN Ton, nur Ton
Spezifikation	EN 54-3: 2001 / A1: 2002 / A2: 2006 / -17: 2005 EN 54-3 akustischer Signalgeber EN 54-3 akustischer Sprachsignalgeber

Allgemeine technische Daten:

Betriebsspannung	14 ... 42 V DC (über esserbus®-PLus)
Ruhestrom @ 19 V DC	55 µA
Ruhestrom @ BMZ ^{Akku}	ca. 300 µA @ 42 V
Lastfaktor gesamt	7 ¹ ... 11,9
Anschlussklemmen	max. 1,5 mm ² (AWG 30-14)
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 55 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP 43 ² IP 56 mit IP Sockel 806202 ³
Gehäuse	Kunststoff PC (Polycarbonat)
Farbe	rot, ähnlich RAL 3020 Kalotte: transparent / teilgefrostet
Gewicht	ca. 300 g (mit Sockel)
Abmessungen	Ø: 112 mm T: 78 mm Ø: 112 mm T: 93 mm (mit IP Sockel)
Leistungserklärung	DoP-21431171215



Verwendung des tiefen IP Sockels reduziert die dB Ausgabe um durchschnittlich 3 dB

¹ Werkseitige Einstellung, Konfiguration mit Service- und Programmiersoftware tools 8000.

² IP21C gem. EN 54-3 / -23

³ Verwendung des Sockels gem. EN 54-3/-23 nach Abschluss des Anerkennungsverfahrens Ersatz für Art.-Nr. 807372

- Änderungen der werkseitigen Einstellungen für EN 54-23 Signalisierungsbereiche sind mit BMZ FlexES Control und Programmiersoftware tools 8000 ab V1.24 möglich.
- Ein benutzerfreundlicher Online Guide hilft Ihnen, die richtige Auswahl an EN 54-23-Produkten für Ihr Projekt zu finden. Geben Sie einfach die Raumdimensionen ein, um einen Überblick über die Anzahl der benötigten Geräte, deren Einstellungen und Berechnungen des Lastfaktors zu erhalten.

Zubehör

808602 IP Sockel, rot

807372RW

IQ8Alarm Plus/FSp kombinierter akustischer und optischer Sprachsignalgeber EN 54-23 Kat. W, weißer Blitz



Leistungsmerkmale

- Vollständig busversorgter Alarmgeber
- esserbus®-Plus-Funktionalität
- Energieeffizient
- Bis zu 13 Signalgeber pro esserbus®-Plus
- Jeder Signalgeber mit integriertem Trenner
- Synchrone Ansteuerung
- für quadratische Signalisierungsbereiche W-2,4-5 bis W-3,6-8.

Eigenschaften Optik:

- EN 54-23 konform
- W Kategorie
- Signalisierungsbereich bis zu 8,0 m Raumbreite bei Wandmontage
- Raumgröße über tools 8000 einstellbar

Eigenschaften Akustik:

- EN 54-3 konform
- Hoher Schalldruck
- Lautstärke über tools 8000 in 8 Stufen programmierbar
- 20 verschiedene Signaltöne, inkl. DIN-Ton
- Multilinguale Sprachalarmierung in 5 unterschiedlichen Landessprachen
- Unterschiedliche Sprachbausteine für Alarmierung, Evakuierung und Testalarm programmierbar
- Sprachalarmierung, 5 vorprogrammierte Alarmtexte und weitere landestypische Alarmierungssignale

VdS-Anerkennung: G 218031

Adressierbarer, vollständig busversorgter und kurzschluss-/unterbrechungstoleranter kombinierter akustischer Sprach- und optischer Signalgeber gemäß EN 54-3 & EN 54-23 mit integrierten Sprachdurchsagen, Signaltönen und weißer Blitzfarbe zur akustischen und optischen Alarmierung. Mit bis zu 20 verschiedenen programmierbaren Signaltönen inklusive DIN-Ton gemäß DIN 33404-3.

Auswahl bzw. Kombination der Alarmtexte und Signaltöne sowie die Lautstärkeinstellung erfolgen mit Programmiersoftware tools 8000.

Der optische Signalisierungsbereich ist in 6 Größen über tools 8000 konfigurierbar.

Signalgeber mit flachem Sockel, geeignet für Wandmontage.

Optional kann der IP Sockel 806202 mit seitlicher Kabeleinführung und höherem Spritzwasserschutz eingesetzt werden.

Als Teil unseres Engagements, haben wir eine Online-Planungshilfe bereitgestellt, die Ihnen helfen soll, die richtige Lösung für Ihre spezifischen Anwendungsanforderungen leicht zu identifizieren und auszuwählen: "Maxpector VAD Auswahlhilfe - IQ8Alarm Plus".

Diese nützliche Auswahlhilfe umfasst die intelligenten IQ8Alarm Plus-Geräte und bietet eine zentrale Anlaufstelle für die Auswahl von VAD. Link: <https://esser.maxpector.com/>

Technische Daten

Optik	
Lastfaktor Optik	3 ¹ ... 7,9
Blitzfrequenz	0,5 Hz ¹ / 1 Hz
Blitzfarbe	weiß
Lichtstärke	ca. 6,6 cd eff. ¹ / max. 17 cd eff. @ W-3,6-8
Signalisierungsbereich	W-2,4-5 / 60 m ³ ... W-3,6-8 / 230 m ³
Montage	Wand
Spezifikation	EN 54-23: 2010 / -17: 2005
Akustik	
Lastfaktor Akustik	4
Schallpegel	90 db(A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° / @ DIN Ton, für Sprache & Ton 97 db(A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° / @ DIN Ton, nur Ton
Spezifikation	EN 54-3: 2001 / A1: 2002 / A2 : 2006 / -17: 2005 EN 54-3 akustischer Signalgeber EN 54-3 akustischer Sprachsignalgeber
Allgemeine technische Daten:	
Betriebsspannung	14 ... 42 V DC (über esserbus®-PLus)
Ruhestrom @ 19 V DC	55 µA
Ruhestrom @ BMZ _{Akku}	ca. 300 µA @ 42 V
Lastfaktor gesamt	7 ¹ ... 11,9
Anschlussklemmen	max. 1,5 mm ² (AWG 30-14)
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 55 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP 43 ² IP 56 mit IP Sockel 806202 ³
Gehäuse	Kunststoff PC (Polycarbonat)
Farbe	rot, ähnlich RAL 3020 Kalotte: transparent / teilgefrostet
Gewicht	ca. 300 g (mit Sockel)
Abmessungen	Ø: 112 mm T: 78 mm Ø: 112 mm T: 93 mm (mit IP Sockel)
Leistungserklärung	DoP-21431171215

Verwendung des tiefen IP Sockels reduziert die dB Ausgabe um durchschnittlich 3 dB

¹ Werkseitige Einstellung, Konfiguration mit Service- und Programmiersoftware tools 8000.

² IP 21C gem. EN 54-3 / -23

³ Verwendung des Sockels gem. EN 54-3/-23 nach Abschluss des Anerkennungsverfahrens

Änderungen der werkseitigen Einstellungen für EN 54-23 Signalisierungsbereiche sind mit BMZ FlexES Control und Programmiersoftware tools 8000 ab V1.24 möglich.

Ein benutzerfreundlicher Online Guide hilft Ihnen, die richtige Auswahl an EN 54-

23-Produkten für Ihr Projekt zu finden. Geben Sie einfach die Raumdimensionen ein, um einen Überblick über die Anzahl der benötigten Geräte, deren Einstellungen und Berechnungen des Lastfaktors zu erhalten.

Zubehör

806202 IP Sockel, rot

807372RR.SV98

IQ8Alarm Plus/FSp kombinierter Sprachsignalgeber, roter Blitz / Sondersprache



Leistungsmerkmale

- Vollständig busversorgter Alarmgeber
- esserbus®-PLus-Funktionalität
- Energieeffizient
- Bis zu 13 Signalgeber pro esserbus®-PLus
- Jeder Signalgeber mit integriertem Trenner
- Synchrone Ansteuerung

Eigenschaften Optik:

- EN 54-23 konform
- W Kategorie
- Signalisierungsbereich bis zu 8,0 m Raumbreite bei Wandmontage
- Raumgröße über tools 8000 einstellbar

Eigenschaften Akustik:

- EN 54-3 konform
- Hoher Schalldruck
- Lautstärke über tools 8000 in 8 Stufen programmierbar
- 20 verschiedene Signaltöne, inkl. DIN-Ton
- Multilinguale Sprachalarmierung in 5 unterschiedlichen Landessprachen
- Unterschiedliche Sprachbausteine für Alarmierung, Evakuierung und Testalarm programmierbar
- Sprachalarmierung, 5 vorprogrammierte Alarmtexte und weitere landestypische Alarmierungssignale

VdS-Anerkennung: G 218031

Wie 807372RR, jedoch mit individueller Zusammensetzung von bis zu 5 Landessprachen.

Technische Daten

Optik	
Lastfaktor Optik	3 ¹ ... 7,9
Blitzfrequenz	0,5 Hz ¹ /1 Hz
Blitzfarbe	rot
Lichtstärke	ca. 6,6 cd eff. ¹ / max. 17 cd eff. @ W-3,6-8
Signalisierungsbereich	W-2,4-5 / 60 m ³ ¹ ... W-3,6-8 / 230 m ³
Montage	Wand
Spezifikation	EN 54-23: 2010 / -17: 2005
Akustik	
Lastfaktor Akustik	4
Schallpegel	90 db(A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° / @ DIN Ton, für Sprache & Ton 97 db(A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° / @ DIN Ton, nur Ton
Spezifikation	EN 54-3: 2001 / A1: 2002 / A2: 2006 / -17: 2005 EN 54-3 akustischer Signalgeber EN 54-3 akustischer Sprachsignalgeber

Allgemeine technische Daten:

Betriebsspannung	14 ... 42 V DC (über esserbus®-PLus)
Ruhestrom @ 19 V DC	55 µA
Ruhestrom @ BMZ _{Akku}	ca. 300 µA @ 42 V
Lastfaktor gesamt	7 ¹ ... 11,9
Anschlussklemmen	max. 1,5 mm ² (AWG 30-14)
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 55 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP 43 ² IP 56 mit IP Sockel 806202 ³
Gehäuse	Kunststoff PC (Polycarbonat)
Farbe	rot, ähnlich RAL 3020 Kalotte: transparent / teilgefrostet
Gewicht	ca. 300 g (mit Sockel)
Abmessungen	Ø: 112 mm T: 78 mm Ø: 112 mm T: 93 mm (mit IP Sockel)
Leistungserklärung	DoP-21431171215

-  Verwendung des tiefen IP Sockels reduziert die dB Ausgabe um durchschnittlich 3 dB
- ¹ Werkseitige Einstellung, Konfiguration mit Service- und Programmiersoftware tools 8000.
- ² IP21C gem. EN 54-3 / -23
- ³ Verwendung des Sockels gem. EN 54-3/-23 nach Abschluss des Anerkennungsverfahrens Ersatz für Art.-Nr. 807372.SV98
- Änderungen der werkseitigen Einstellungen für EN 54-23 Signalisierungsbereiche sind mit BMZ FlexES Control und Programmiersoftware tools 8000 ab V1.24 möglich.
- Ein benutzerfreundlicher Online Guide hilft Ihnen, die richtige Auswahl an EN 54-23-Produkten für Ihr Projekt zu finden. Geben Sie einfach die Raumdimensionen ein, um einen Überblick über die Anzahl der benötigten Geräte, deren Einstellungen und Berechnungen des Lastfaktors zu erhalten.
- Für Bestellungen bitte die im Anhang abgedruckten „Bestellinformationen für Alarmgeber IQ8Quad und IQ8Alarm Plus“ beachten.
- Stornierung und Rücknahme sind ausgeschlossen.

 Programmiert mit einer individuellen Zusammensetzung von bis zu 5 Landessprachen.

Zubehör

808602 IP Sockel, rot

807372RR.SV99

IQ8Alarm Plus/FSp kombinierter Sprachsignalgeber, roter Blitz / Sondertexte, kundenspezifisches Muster



Leistungsmerkmale

- Vollständig busversorgter Alarmgeber
- esserbus®-Plus-Funktionalität
- Energieeffizient
- Bis zu 13 Signalgeber pro esserbus®-Plus
- Jeder Signalgeber mit integriertem Trenner
- Synchrone Ansteuerung

Eigenschaften Optik:

- EN 54-23 konform
- W Kategorie
- Signalisierungsbereich bis zu 8,0 m Raumbreite bei Wandmontage
- Raumgröße über tools 8000 einstellbar

Eigenschaften Akustik:

- EN 54-3 konform
- Hoher Schalldruck
- Lautstärke über tools 8000 in 8 Stufen programmierbar
- 20 verschiedene Signaltöne, inkl. DIN-Ton
- Multilinguale Sprachalarmierung in 5 unterschiedlichen Landessprachen
- Unterschiedliche Sprachbausteine für Alarmierung, Evakuierung und Testalarm programmierbar
- Sprachalarmierung, 5 vorprogrammierte Alarmtexte und weitere landestypische Alarmierungssignale

VdS-Anerkennung: G 218031

Wie 807372RR, jedoch mit individuellen Texten und/oder Tönen, maximale Aufnahmezeit beträgt 169 Sekunden.

Technische Daten

Optik	
Lastfaktor Optik	3 ¹ ... 7,9
Blitzfrequenz	0,5 Hz ¹ / 1 Hz
Blitzfarbe	rot
Lichtstärke	ca. 6,6 cd eff. ¹ / max. 17 cd eff. @ W-3,6-8
Signalisierungsbereich	W-2,4-5 / 60 m ³ ... W-3,6-8 / 230 m ³
Montage	Wand
Spezifikation	EN 54-23: 2010 / -17: 2005
Akustik	
Lastfaktor Akustik	4
Schallpegel	90 db(A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° / @ DIN Ton, für Sprache & Ton 97 db(A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° / @ DIN Ton, nur Ton
Spezifikation	EN 54-3: 2001 / A1: 2002 / A2: 2006 / -17: 2005 EN 54-3 akustischer Signalgeber EN 54-3 akustischer Sprachsignalgeber
Allgemeine technische Daten:	
Betriebsspannung	14 ... 42 V DC (über esserbus®-PLus)
Ruhestrom @ 19 V DC	55 µA
Ruhestrom @ BMZ Akku	ca. 300 µA @ 42 V
Lastfaktor gesamt	7 ¹ ... 11,9
Anschlussklemmen	max. 1,5 mm ² (AWG 30-14)
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 55 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP 43 ² IP 56 mit IP Sockel 806202 ³
Gehäuse	Kunststoff PC (Polycarbonat)
Farbe	rot, ähnlich RAL 3020 Kalotte: transparent / teilgefrostet
Gewicht	ca. 300 g (mit Sockel)
Abmessungen	Ø: 112 mm T: 78 mm Ø: 112 mm T: 93 mm (mit IP Sockel)
Leistungserklärung	DoP-21431171215



Verwendung des tiefen IP Sockels reduziert die dB Ausgabe um durchschnittlich 3 dB¹
¹ Werkseitige Einstellung, Konfiguration mit Service- und Programmiersoftware tools 8000.

² IP 21C gem. EN 54-3 / -23

³ Verwendung des Sockels gem. EN 54-3/-23 nach Abschluss des Anerkennungsverfahrens Ersatz für Art.-Nr. 807372.SV99

Änderungen der werkseitigen Einstellungen für EN 54-23 Signalisierungsbereiche sind mit BMZ FlexES Control und Programmiersoftware tools 8000 ab V1.24 möglich.

Ein benutzerfreundlicher Online Guide hilft Ihnen, die richtige Auswahl an EN 54-23-Produkten für Ihr Projekt zu finden. Geben Sie einfach die Raumdimensionen ein, um einen Überblick über die Anzahl der benötigten Geräte, deren Einstellungen und Berechnungen des Lastfaktors zu erhalten.

Für Bestellungen bitte die im Anhang abgedruckten „Bestellinformationen für Alarmgeber IQ8Quad und IQ8Alarm Plus“ beachten. Die Kosten für die Aufnahme der kundenspezifischen Texte bzw. Töne erhalten Sie auf Anfrage.

Stornierung und Rücknahme sind ausgeschlossen.

Maximale Bestellmenge: 1



Programmiert gemäß kundenspezifischer Zusammensetzung.

Zubehör

808602 IP Sockel, rot

807372RW.SV98

IQ8Alarm Plus/FSp kombinierter Sprachsignalgeber, weißer Blitz /Sondersprache



Leistungsmerkmale

- Vollständig busversorgter Alarmgeber
- esserbus®-Plus-Funktionalität
- Energieeffizient
- Bis zu 13 Signalgeber pro esserbus®-Plus
- Jeder Signalgeber mit integriertem Trenner
- Synchrone Ansteuerung

Eigenschaften Optik:

- EN 54-23 konform
- W Kategorie
- Signalisierungsbereich bis zu 8,0 m Raumbreite bei Wandmontage
- Raumgröße über tools 8000 einstellbar

Eigenschaften Akustik:

- EN 54-3 konform
- Hoher Schalldruck
- Lautstärke über tools 8000 in 8 Stufen programmierbar
- 20 verschiedene Signaltöne, inkl. DIN-Ton
- Multilinguale Sprachalarmierung in 5 unterschiedlichen Landessprachen
- Unterschiedliche Sprachbausteine für Alarmierung, Evakuierung und Testalarm programmierbar
- Sprachalarmierung, 5 vorprogrammierte Alarmtexte und weitere landestypische Alarmierungssignale

VdS-Anerkennung: G 218031

Wie 807372RW, jedoch mit individueller Zusammensetzung von bis zu 5 Landessprachen, maximale Aufnahmezeit beträgt 169 Sekunden.

Technische Daten

Optik	
Lastfaktor Optik	3 ¹ ... 7,9
Blitzfrequenz	0,5 Hz ¹ / 1 Hz
Blitzfarbe	weiß
Lichtstärke	ca. 6,6 cd eff. ¹ / max. 17 cd eff. @ W-3,6-8
Signalisierungsbereich	W-2,4-5 / 60 m ³ ... W-3,6-8 / 230 m ³
Montage	Wand
Spezifikation	EN 54-23: 2010 / -17: 2005
Akustik	
Lastfaktor Akustik	4
Schallpegel	90 db(A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° / @ DIN Ton, für Sprache & Ton 97 db(A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° / @ DIN Ton, nur Ton
Spezifikation	EN 54-3: 2001 / A1: 2002 / A2: 2006 / -17: 2005 EN 54-3 akustischer Signalgeber EN 54-3 akustischer Sprachsignalgeber
Allgemeine technische Daten:	
Betriebsspannung	14 ... 42 V DC (über esserbus®-Plus)
Ruhestrom @ 19 V DC	55 µA
Ruhestrom @ BMZ _{Akku}	ca. 300 µA @ 42 V
Lastfaktor gesamt	7 ¹ ... 11,9
Anschlussklemmen	max. 1,5 mm ² (AWG 30-14)
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 55 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP 43 ² IP 56 mit IP Sockel 806202 ³
Gehäuse	Kunststoff PC (Polycarbonat)
Farbe	rot, ähnlich RAL 3020
Gewicht	Kalotte: transparent / teilgefrostet ca. 300 g (mit Sockel)
Abmessungen	Ø: 112 mm T: 78 mm Ø: 112 mm T: 93 mm (mit IP Sockel)
Leistungserklärung	DoP-21431171215

- i** Verwendung des tiefen IP Sockels reduziert die dB Ausgabe um durchschnittlich 3 dB
- ¹ Werkseitige Einstellung, Konfiguration mit Service- und Programmiersoftware tools 8000.
- ² IP 21C gem. EN 54-3 / -23
- ³ Verwendung des Sockels gem. EN 54-3/-23 nach Abschluss des Anerkennungsverfahrens
- Änderungen der werkseitigen Einstellungen für EN 54-23 Signalisierungsbereiche sind mit BMZ FlexES Control und Programmiersoftware tools 8000 ab V1.24 möglich.
- Ein benutzerfreundlicher Online Guide hilft Ihnen, die richtige Auswahl an EN 54-23-Produkten für Ihr Projekt zu finden. Geben Sie einfach die Raumdimensionen ein, um einen Überblick über die Anzahl der benötigten Geräte, deren Einstellungen und Berechnungen des Lastfaktors zu erhalten.
- Für Bestellungen bitte die im Anhang abgedruckten „Bestellinformationen für Alarmgeber IQ8Quad und IQ8Alarm Plus“ beachten.
- Stornierung und Rücknahme sind ausgeschlossen.

🚚 Programmiert mit einer individuellen Zusammensetzung von bis zu 5 Landessprachen.

Zubehör

806202 IP Sockel, rot

807372RW.SV99

IQ8Alarm Plus/FSp kombinierter Sprachsignalgeber, weißer Blitz /Sondertexte, kundenspezifisches Muster



Leistungsmerkmale

- Vollständig busversorgter Alarmgeber
- esserbus®-Plus-Funktionalität
- Energieeffizient
- Bis zu 13 Signalgeber pro esserbus®-Plus
- Jeder Signalgeber mit integriertem Trenner
- Synchrone Ansteuerung

Eigenschaften Optik:

- EN 54-23 konform
- W Kategorie
- Signalisierungsbereich bis zu 8,0 m Raumbreite bei Wandmontage
- Raumgröße über tools 8000 einstellbar

Eigenschaften Akustik:

- EN 54-3 konform
- Hoher Schalldruck
- Lautstärke über tools 8000 in 8 Stufen programmierbar
- 20 verschiedene Signaltöne, inkl. DIN-Ton
- Multilinguale Sprachalarmierung in 5 unterschiedlichen Landessprachen
- Unterschiedliche Sprachbausteine für Alarmierung, Evakuierung und Testalarm programmierbar
- Sprachalarmierung, 5 vorprogrammierte Alarmtexte und weitere landestypische Alarmierungssignale

VdS-Anerkennung: G 218031

Wie 807372RW, jedoch mit individuellen Texten und/oder Tönen, maximale Aufnahmezeit beträgt 169 Sekunden.

Technische Daten

Optik	
Lastfaktor Optik	3 ¹ ... 7,9
Blitzfrequenz	0,5 Hz ¹ / 1 Hz
Blitzfarbe	weiß
Lichtstärke	ca. 6,6 cd eff. ¹ / max. 17 cd eff. @ W-3,6-8
Signalisierungsbereich	W-2,4-5 / 60 m ³ ... W-3,6-8 / 230 m ³
Montage	Wand
Spezifikation	EN 54-23: 2010 / -17: 2005
Akustik	
Lastfaktor Akustik	4
Schallpegel	90 db(A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° / @ DIN Ton, für Sprache & Ton 97 db(A) +/- 2 dB @ 1 m / @ 90° / @ DIN Ton, nur Ton
Spezifikation	EN 54-3: 2001 / A1: 2002 / A2: 2006 / -17: 2005 EN 54-3 akustischer Signalgeber EN 54-3 akustischer Sprachsignalgeber
Allgemeine technische Daten:	
Betriebsspannung	14 ... 42 V DC (über esserbus®-PLus)
Ruhestrom @ 19 V DC	55 µA
Ruhestrom @ BMZ ^{Akku}	ca. 300 µA @ 42 V
Lastfaktor gesamt	7 ¹ ... 11,9
Anschlussklemmen	max. 1,5 mm ² (AWG 30-14)
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 55 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP 43 ² IP 56 mit IP Sockel 806202 ³
Gehäuse	Kunststoff PC (Polycarbonat)
Farbe	rot, ähnlich RAL 3020 Kalotte: transparent / teilgefrostet
Gewicht	ca. 300 g (mit Sockel)
Abmessungen	Ø: 112 mm T: 78 mm Ø: 112 mm T: 93 mm (mit IP Sockel)
Leistungserklärung	DoP-21431171215



Verwendung des tiefen IP Sockels reduziert die dB Ausgabe um durchschnittlich 3 dB
¹ Werkseitige Einstellung, Konfiguration mit Service- und Programmiersoftware tools 8000.
² IP 21C gem. EN 54-3 / -23
³ Verwendung des Sockels gem. EN 54-3/-23 nach Abschluss des Anerkennungsverfahrens
 Änderungen der werkseitigen Einstellungen für EN 54-23 Signalisierungsbereiche sind mit BMZ FlexES Control und Programmiersoftware tools 8000 ab V1.24 möglich.
 Ein benutzerfreundlicher Online Guide hilft Ihnen, die richtige Auswahl an EN 54-23-Produkten für Ihr Projekt zu finden. Geben Sie einfach die Raumdimensionen ein, um einen Überblick über die Anzahl der benötigten Geräte, deren Einstellungen und Berechnungen des Lastfaktors zu erhalten. .
 Für Bestellungen bitte die im Anhang abgedruckten „Bestellinformationen für Alarmgeber IQ8Quad und IQ8Alarm Plus“ beachten. Die Kosten für die Aufnahme der kundenspezifischen Texte bzw. Töne erhalten Sie auf Anfrage.
 Stornierung und Rücknahme sind ausgeschlossen.

Maximale Bestellmenge: 1



Programmiert gemäß kundenspezifischer Zusammensetzung.

Zubehör

806202 IP Sockel, rot

Zubehör

806201



IQ8Alarm Plus IP Sockel, weiß

Technische Daten

Allgemeine technische Daten:

Schutzart	IP 56
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Kabeleinführung	Verfügt über ausbrechbare Eingänge für M20 Kabelverschraubungen (optional)

806202



IQ8Alarm Plus IP Sockel, rot

Technische Daten

Allgemeine technische Daten:

Schutzart	IP 56
Farbe	rot, ähnlich RAL 3020
Kabeleinführung	Verfügt über ausbrechbare Eingänge für M20 Kabelverschraubungen (optional)

Akustische Alarmgeber - explosionsgeschützt

045040

Ex-Schallgeber DS 10, 12 V DC, 107 dB(A)



Leistungsmerkmale

- 9 Tonfolgen programmierbar:
- Dauerton
- Wechselton
- Intervallton
- Sirene
- Feueralarm (unterschiedliche nationale Bestimmungen berücksichtigt)

VdS -Anerkennung: G 28609

Der Schallgeber ist speziell für den Einsatz in industriellen Bereichen mit explosionsgefährdeter Umgebung (Zone 2 und 22) geeignet. Das robuste Aluminium-Druckgussgehäuse ist beständig gegen Umwelteinflüsse und Chemikalien. Der DS10 erfüllt die technischen Forderungen der DIN 33404-3 "Gefahrensignale für Arbeitsstätten".

Technische Daten

Ex-Kategorie	II 3GD
Ex-Schutz	EEx nA II T4
Betriebsspannung	10 ... 14 V DC
Stromaufnahme	typ. 300 mA
Schallpegel	106 dB(A) @1 m Abstand
Umgebungstemperatur	-25 °C ... 55 °C
Lagertemperatur	-40 °C ... 70 °C
Rel. Luftfeuchte	90 %
Schutzart	IP56
Gehäuse	ABS
Material	Alu-Druckguss
Farbe	rot, ähnlich RAL 3000
Gewicht	ca. 1,8 kg
Spezifikation	EN 54-3
Abmessungen	B: 150 mm H: 150 mm T: 119 mm



Der Signalgeber darf aufgrund der Konformitätserklärung in Zone 2 und 22 eingesetzt werden.

Optische Signalgeber

766303.10

NEU**Rundum-Signalleuchte, gelb**

Ersatz für die Blitzleuchten Art.-Nr 766303 und 766304.

Technische Daten**Allgemeine technische Daten:**

Betriebsspannung	12 ... 24 V DC AC/DC
Lichtquelle	LED
Alarmstrom	120 mA @12 V DC / 140 mA @24 VDC
Umgebungstemperatur	-30 °C ... 60 °C
Schutzart	IP 66
Gehäuse	PC / ABS
Farbe	grau (Gehäuse), rot (Leuchtfarbe), orange (Kalotte)
Gewicht	ca. 170 g
Optisches Signalbild	Rundum
Lebensdauer optisch	min. 50.000 h
Drehfrequenz	180 U/min
Abmessungen	Ø: 85 mm H: 130 mm Ø: 85 mm H: 196 mm (mit Wandhalterung)



Inkl. Wandhalterung

766305.10

NEU**Rundum-Signalleuchte, rot**

Ersatz für die Blitzleuchten Art.-Nr 766305 und 766306.

Technische Daten**Allgemeine technische Daten:**

Betriebsspannung	12 ... 24 V DC AC/DC
Lichtquelle	LED
Leuchtfarbe	rot
Alarmstrom	120 mA @12 V DC / 140 mA @24 VDC
Umgebungstemperatur	-30 °C ... 60 °C
Schutzart	IP 66
Gehäuse	PC / ABS
Farbe	grau (Gehäuse), rot (Kalotte/Leuchtfarbe)
Gewicht	ca. 170 g
Optisches Signalbild	Rundum
Lebensdauer optisch	min. 50.000 h
Drehfrequenz	180 U/min
Abmessungen	Ø: 85 mm H: 130 mm Ø: 85 mm H: 196 mm (mit Wandhalterung)



Inkl. Wandhalterung

766411

Optischer Alarmgeber, bernstein



VdS -Anerkennung: G 207018

Wie 766410, jedoch bernsteinfarben.

Technische Daten

Betriebsspannung	9 ... 60 V DC
Stromaufnahme @ 24 V DC	ca. 88 mA
Blitzfrequenz	ca. 1 Hz
Lichtstärke	10 cd
Anwendungstemperatur	-25 °C ... 70 °C
Rel. Luftfeuchte	< 93 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP65 mit Unterteil 766238
Material	Socket ABS Kalotte PC
Gewicht	ca. 150 g
Abmessungen	Ø: 94 mm H: 67 mm (inkl. Socket)

Zubehör

766238 IP65-Sockel weiß

767800 Montagewinkel

766238

Unterteil mit seitlicher Kabeleinführung, weiß



Für Warntongeber 766411 inkl. Gummidichtung. Zum Einsatz im Außenbereich oder feuchten Umgebungen.

Technische Daten

Schutzart	IP65
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9003
Abmessungen	Ø: 94 mm H: 47 mm



Gummidichtung und zwei Schrauben

Leistungsmerkmale

- Formschönes und kompaktes Design
- Prisma mit gut sichtbaren LEDs

Diese Parallelanzeigen werden vorwiegend zur Alarmanzeige von Rauchmeldern eingesetzt, die z. B. oberhalb von abgehängten Decken, in Zwischenböden oder an sonstigen, nicht einsehbaren Stellen montiert sind. Die Anzeigen mit gut sichtbarem Leuchtfeld sind im formschönen Kunststoffgehäuse eingesetzt.

 Die Kabellänge der Parallelanzeige zu Meldersockel beträgt max. 100 m.

781804



Leistungsmerkmale

- 4 gepulste LED
- Stromsparende Kompaktanzeige

Melderparallelanzeige für Melderserie 9000, rot

4 gepulste LED beleuchten ein rotes Prisma.

Technische Daten

Betriebsspannung	6 ... 12 V DC
Ruhestrom @ 12 V DC	ca. 0.005 mA
Alarmstrom	ca. 9 mA (mittel)
Blitzfrequenz	ca. 1,5 Hz
Umgebungstemperatur	-20 °C ... 70 °C
Lagertemperatur	-35 °C ... 85 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP50
Gehäuse	ABS-Kunststoff
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 60 g
Abmessungen	B: 85 mm H: 82 mm T: 27 mm

 Bei Grenzwertmeldern der Serie 9000 ist im Meldersockel der Anschaltbaustein 781487 erforderlich.

781814



Leistungsmerkmale

- 3 dauerhaft leuchtende oder blinkende LED
- Stromsparende Kompaktanzeige

Melderparallelanzeige für Melderserie 9000, 9200 & IQ8Quad, rot

Drei (je nach Ausführung) dauerhaft leuchtende oder blinkende LED beleuchten ein rotes Prisma.

Technische Daten

Betriebsspannung	1,8 V DC
Stromaufnahme	ca. 9 mA
Alarmanzeige	3 rote LEDs
Umgebungstemperatur	-20 °C ... 70 °C
Lagertemperatur	-35 °C ... 85 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP50
Gehäuse	ABS-Kunststoff
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 60 g
Abmessungen	B: 85 mm H: 82 mm T: 27 mm

 Bei Grenzwertmeldern der Serie 9000 ist im Meldersockel der Anschaltbaustein 781487 erforderlich.

801824



Leistungsmerkmale

- 4 gepulste LED
- Extrem Strom sparende Kompaktanzeige

Melderparallelanzeige für Melderserie 9200 und IQ8Quad, rot

Für den Betrieb am esserbus® und esserbus®-PLus

Technische Daten

Betriebsspannung	8 ... 42 V DC
Ruhestrom @ 12 V DC	ca. 0.007 mA
Alarmstrom	150 µA (mittel)
Blitzfrequenz	ca. 1,5 Hz
Umgebungstemperatur	-20 °C ... 70 °C
Lagertemperatur	-35 °C ... 85 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (ohne Betauung)
Schutzart	IP50
Gehäuse	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 60 g
Abmessungen	B: 85 mm H: 82 mm T: 27 mm

 - Meldersockel Standard 781590 oder 801593 erforderlich für die Melderserie 9200
 - Meldersockel 805590 erforderlich für die Melderserie IQ8Quad
 - Max. 3 Parallelanzeigen pro Melder, max. 103 Parallelanzeigen pro Ringleitung



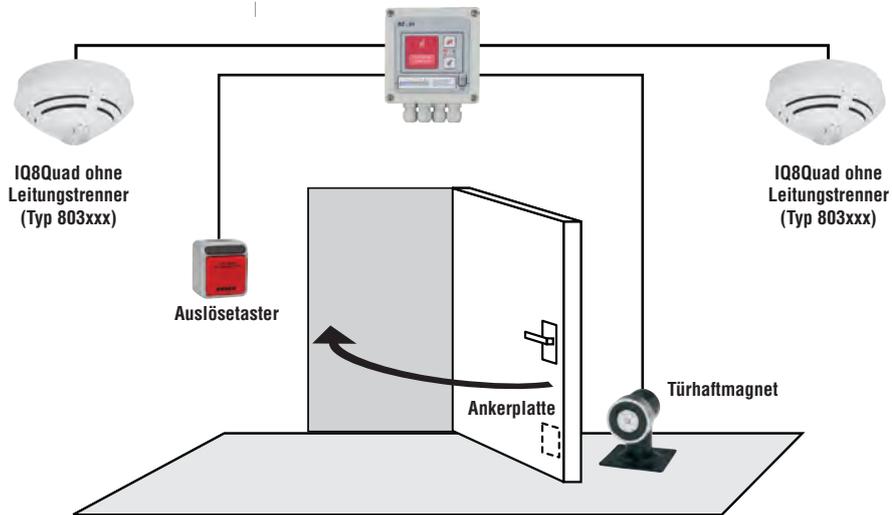
Feststellanlagen

Türsteuerung	246
Auslösevorrichtung	247
Feststellvorrichtung	248-251

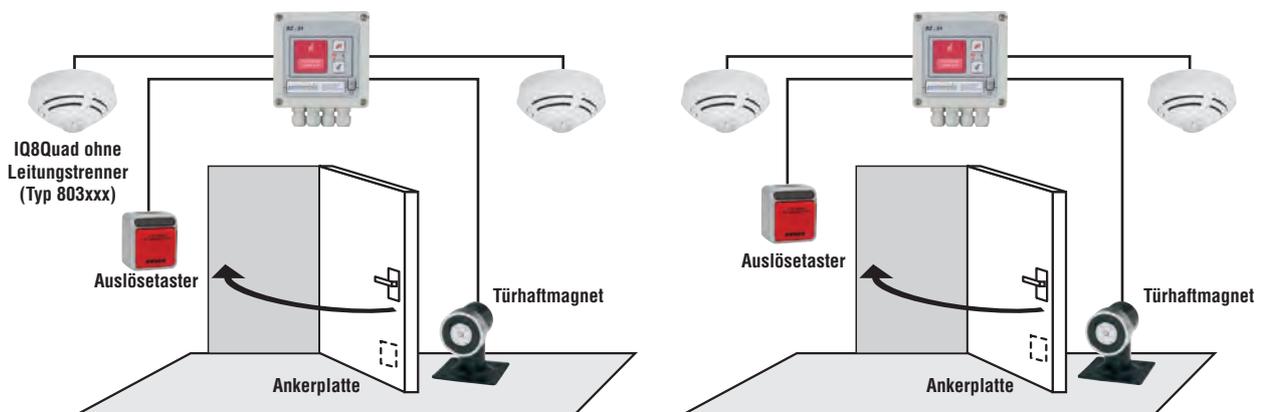
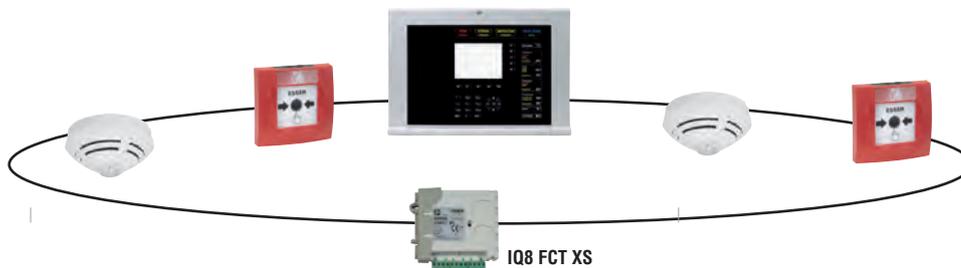
Feststellanlagen

Anschaltbeispiele FSA

FSA RZ-24-FA als Stand-alone-Lösung mit zwei Brandmeldern im Standard-Betrieb (Serie 9x00 oder IQ8Quad) ohne Leitungstrenner



Integration der FSA RZ-24-FA in das Brandmeldesystem mit der Möglichkeit der zusätzlichen Auslösung der FSA durch Brandmelder auf dem esserbus



Vorbeugender Brandschutz mit mehreren Schutztüren auf dem esserbus

782104

Feststellanlage RZ-24-FA



Leistungsmerkmale

- Anbindung von IQ8Quad O-Melder (Art.-Nr. 803371), TD-Melder (Art.-Nr. 803271) und O²T-Melder (Art.-Nr. 803374) DIBt-zugelassen als FSA-Melder
- Autom. Melder anschließbar an der integrierten Meldergruppe
- Integrierte Auslösetaste
- Betriebs- und Brandmeldeanzeige
- Rücksetztaste
- Integrierter Summer und Summer aus Taste
- Integration der Brand- / Auslösemeldung in eine Brandmeldeanlage über den potentialfreien Wechslerkontakt und Alarmierungskoppler 808623 oder IQ8FCT XS 808606
- Auslösung der Feststellvorrichtung auch durch die automatischen Brandmelder einer BMA im Nicht-FSA-Betrieb über Kopplerausgang möglich

Zulassungen: AbZ: Z-6.510-2428 und AbG: Z-6.500-2436

Kurzschlussfestes Netzgerät mit Meldergruppeneingang, Steuerausgang für Feststellanlagen und stabilisierter Ausgangsspannung zur Verwendung in Feststellanlagen gemäß DIBt. Für Steuerungsaufgaben steht ein potentialfreier Wechslerkontakt zur Verfügung. Stand-alone Betrieb sowie die Integration in eine Brandmeldeanlage über einen Alarmierungskoppler oder IQ8FCT XS möglich.

Technische Daten

Nennspannung	230 V AC
Leistungsaufnahme	30 W
Ausgangsspannung	24 V DC
Ausgangsstrom	max. 0,9 A insgesamt
Kontaktbelastung Relais	max. 2 A @ 24 V DC
Umgebungstemperatur	-25 °C ... 40 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 40 °C
Schutzart	IP 64 (bei Kabelverschraubung IP 64)
Gewicht	ca. 700 g
DIBt-Zulassung	Allgemeine Bauaufsichtliche Zulassung: Z-6.510-2428; Allgemeine Bauartgenehmigung: Z-6.500-2436
Abmessungen	B: 124 mm H: 122 mm T: 55 mm

i Die entsprechenden Anschaltbeispiele zum Betrieb der Feststellanlage im Stand-alone-Betrieb sowie als Teilnehmer des Brandmeldesystems 8000 finden Sie am Anfang des Kapitels Feststellanlagen.

782105

Automatischer Rücksteller für RZ-24-FA



Leistungsmerkmale

- selbstständiges Rücksetzen nach Brandalarm oder Netzausfall
- setzt die Brandmeldeschleife durch einen kurzen Reset-Impuls zurück
- bei Auslösung eines Brandmelders muss dieser zusätzlich per Hand zurück gestellt werden (Taste Test oder Tür schließen auf Folientastatur bzw. Auslösetaster)
- Das Rücksetzen ist nicht möglich solange weiterhin ein Brand erkannt wird

Automatischer Rücksteller nach Brandalarm oder Netzausfall zu Integration in RZ-24-FA für den Fall, dass die RZ-24-FA in einem schwer zugänglichen Bereich installiert ist (z.B. in großer Höhe).

Technische Daten

Gewicht	ca. 6 g
Abmessungen	B: 31 mm H: 33,5 mm T: 20 mm

i Der Betrieb der RZ24 mit diesem Adapter ist nur zulassungskonform, wenn nach der automatischen Rückstellung kein automatisches Öffnen des Abschlusses erfolgt z.B. motorisch öffnen.

Auslösetaster

767813.10

**Auslösetaster für Feststellanlage in aP-Ausführung**

Auslösetaster in Aufputz-Ausführung zur manuellen Auslösung von Feststellvorrichtungen mit Doppel-Wipptaster-Einsatz.

Technische Daten

Kontaktbelastung	250 V AC/10 A
Schutzart	IP44
Gehäuse	ABS
Farbe	grau, ähnlich RAL 7035
Gewicht	ca. 120 g

767814.10

**Auslösetaster für Feststellanlage in uP-Ausführung**

Auslösetaster in Unterputz-Ausführung zur manuellen Auslösung von Feststellvorrichtungen mit Doppel-Wipptaster-Einsatz.

Technische Daten

Kontaktbelastung	250 V AC/10 A
Schutzart	IP20
Gehäuse	ABS
Farbe	polarweiß
Gewicht	ca. 95 g

796349

**Aufkleber rot, unbedruckt für Auslösetaster**

Roter Aufkleber für Auslösetaster 767813 und 767814.

 10 Stück

Haftmagnete 400 N

960120

**Türmagnet 24 V mit Unterbrechertaste und flexiblem Anker, 400 N**

Drucktaster von der Grundseite nach links und rechts wechselbar. Kabeleinführung von hinten, bzw. durch mitgelieferte Tüllen von Grundseite links oder recht möglich.
Mit Zubehör-Winkeln parallel für Boden- oder Wandmontage nutzbar.
Verpolschutz integriert (Freilauf- und Funkenlöschdiode)
Ohne PG Verschraubung

Technische Daten

Betriebsspannung	24 V DC
Leistungsaufnahme	1,6 W
Schutzart	IP 54 (Magnet); IP 42 (Anschluss)
Abmessungen	B: 85 mm H: 110 mm T: 38 mm
Gewicht	ca. 0,6 kg

960121

**Türmagnet 24 V mit Distanzrohr, 175 mm**

Magnetschwenkkopf kundenseitig problemlos drehbar und somit ist der Einsatz für Boden- und Wandmontage möglich. Distanzrohr kann kundenseitig gekürzt werden, so dass der Abstand variabel angepasst werden kann.
Verpolschutz integriert (Freilauf- und Funkenlöschdiode)

Technische Daten

Betriebsspannung	24 V DC
Leistungsaufnahme	1,6 W
Schutzart	IP54
Abmessungen	B: 90 mm H: 80 mm Tiefe: 150/175 mm

960122

**Türmagnet 24 V mit Distanzrohr, 325 mm**

Wie 960121, jedoch mit Wandabstand 325 mm und Bodenabstand 300 mm

Technische Daten

Betriebsspannung	24 V DC
Leistungsaufnahme	1,6 W
Schutzart	IP54
Abmessungen	B: 90 mm H: 80 mm Tiefe: 150/175 mm

960130

Türmagnet 24 V mit Distanzrohr, 475 mm

Wie 960121, jedoch mit Wandabstand 475 mm und Bodenabstand 450 mm

Technische Daten

Betriebsspannung	24 V DC
Leistungsaufnahme	1,6 W
Schutzart	IP54
Abmessungen	B: 90 mm H: 80 mm Tiefe: 150/175 mm

960124

**Türmagnet 24 V ohne Unterbrechertaste inkl. flexiblem Anker**

Ausführung mit Anschlussklemme und Befestigungsplatte
Verpolschutz integriert (Freilauf- und Funkenlöschdiode)

Technische Daten

Betriebsspannung	24 V DC
Leistungsaufnahme	1,6 W
Schutzart	IP54
Abmessungen	B: 55 mm H: 55 mm T: 33 mm

Haftmagnete 490 N

960126

**Türmagnet ohne Unterbrechertaster, Wandmontage, 490 N**

Gleichstrom Türmagnet zur Wandmontage.

Technische Daten

Betriebsspannung	24 V DC
Leistungsaufnahme	1,5 W
Abmessungen	B: 75 mm H: 116 mm T: 43 mm

Haftmagnete 800 N

960119

**Türmagnet 24 V mit Unterbrechertaste und flexiblem Anker, 800 N**

Drucktaster von der Grundseite nach links und rechts wechselbar. Kabeleinführung von hinten, bzw. durch mitgelieferte Tüllen von Grundseite links oder recht möglich.
Mit Zubehör-Winkeln parallel für Boden- oder Wandmontage nutzbar.
Verpolschutz integriert (Freilauf- und Funkenlöschdiode)
Ohne PG Verschraubung

Technische Daten

Betriebsspannung	24 V DC
Leistungsaufnahme	2,2 W
Schutzart	IP 54 (Magnet); IP 42 (Anschluss)
Abmessungen	B: 85 mm H: 110 mm T: 38 mm
Gewicht	ca. 1 kg

960127



Wand- und Bodenwinkel für Türmagnet 960120, 150 mm

Dieser Winkel ist speziell für 960119 und 960120 verwendbar, somit wird ein Einsatz für Boden- bzw. Wandmontage mit Abstandsrohr ermöglicht.

960128



Wand- und Bodenwinkel für Türmagnet 960120, 300 mm

Wie 960127, jedoch mit 300 mm Rohrlänge.

960129



Bodenmontage-Sockel für Türmagnet 960120

Dieser Sockel ist speziell für 960119 und 960120 verwendbar. Somit wird ein Einsatz parallel für Bodenmontage ermöglicht. Der Magnet kann wahlweise innerhalb der Seitenbleche (vor Vandalismus geschützt) bzw. entgegen der Seitenbleche (Standard) montiert werden. Durch die Metallstärke hält dieser Sockel auch starken Anforderungen (Schulen etc.) stand.

Ankerplatten

960110



Flexible Ankerplatte für Türmagneten, 55 mm

Flexible Ankerplatte ist für Anwendungen konzipiert, bei denen ein Anschlagwinkel der Tür vorliegt. Durch das Gelenk ist die Ankerplatte mit je 60° in die jeweilige Richtung einstell- und fixierbar. Oberfläche geschliffen und gegen Korrosion geschützt.

Technische Daten

Abmessungen

Ø: 55 mm B: 55 mm H: 55 mm T: 50 mm

960114

Flexible Ankerplatte für Türmagneten, 65 mm

Wie 960110, jedoch mit einer Ø 65 mm Ankerplatte.

960115

Flexible Ankerplatte für Türmagneten, 75 mm

Wie 960110, jedoch mit einer Ø 75 mm Ankerplatte.





Installation & Service

Installationsmaterial

253-256

Gehäuse

257-258

Überspannungsschutz

764730

ÜSS-Modul für TTY-Schnittstellen u. Standard-Meldegr.



Überspannungs-Schutzmodul als 4-poliges Reiheneinbaugerät. Platzsparendes Kombi-Ableiter-Modul zum Schutz von 2 Doppeladern symmetrischer Schnittstellen mit galvanischer Trennung.

Technische Daten

Nennspannung	24 V
Nennstrom	1 A @ 45 °C
Höchste Dauerspannung AC	23,3 V AC
Höchste Dauerspannung DC	33 V DC
Nennableiterstoßstrom (8/20) pro Ader	10 kA
Nennableiterstoßstrom (8/20) gesamt	20 kA
Blitzstoßstrom (10/350) gesamt	10 kA
Blitzstoßstrom (10/350) pro Ader	2,5 kA
Umgebungstemperatur	40 °C ... 80 °C
Schutzart	IP20

Zubehör

764737 Basis für Überspannungsschutzmodul

764731

ÜSS-Modul für essernet u. RS-485-Schnittstellen



Platzsparendes Kombi-Ableiter-Modul mit LifeCheck zum Schutz von einer Doppelader hochfrequenter Bussysteme, wahlweise direkte oder indirekte Schirmerdung.

Technische Daten

Nennspannung	5 V
Nennstrom	1 A @ 45 °C
Höchste Dauerspannung AC	4,2 V AC
Höchste Dauerspannung DC	6 V DC
Nennableiterstoßstrom (8/20) pro Ader	10 kA
Nennableiterstoßstrom (8/20) gesamt	20 kA
Blitzstoßstrom (10/350) gesamt	9 kA
Blitzstoßstrom (10/350) pro Ader	2,5 kA
Umgebungstemperatur	40 °C ... 80 °C
Schutzart	IP20

Zubehör

764737 Basis für Überspannungsschutzmodul

764732

ÜSS-Modul inkl. Basisunterteil für Netzzuleitung 230 V



Zweipoliger Ableiter bestehend aus Basiselement und gestecktem Schutzmodul, mit potentialfreiem Fernmeldekontakt zur unabhängigen Störungsweiterleitung.

Technische Daten

Nennspannung	230 V AC
Höchste Dauerspannung AC	255 V AC
Höchste Dauerspannung DC	255 V DC
Nennlaststrom AC	25 A
Gesamtableiterstoßstrom (80/20) [L+N-PE]	5 kA
Kombinierter Stoß	6 kV
Kombinierter Stoß [L+N-PE]	10 kV
Schutzpegel [L/N-PE]	≤ 1500 V
Schutzpegel [L-N]	≤ 1250 V
Ansprechzeit [L/N-PE]	≤ 100 ns
Ansprechzeit [L-N]	≤ 25 ns
Umgebungstemperatur	40 °C ... 80 °C
Schutzart	IP20



Basiselement und gestecktes Schutzmodul

764733

ÜSS-Modul für Ringleitung esserbus®/esserbus®-PLUS



Platzsparendes Kombi-Ableiter-Modul zum Schutz von 2 Doppeladern symmetrischer Schnittstellen mit galvanischer Trennung. Je Ringleitung sind zwei Module erforderlich.

Technische Daten

Nennspannung	48 V
Nennstrom	1 A @ 45 °C
Höchste Dauerspannung AC	38,1 V AC
Höchste Dauerspannung DC	54 V DC
Nennableiterstoßstrom (8/20) pro Ader	10 kA
Nennableitstoßstrom (8/20) gesamt	20 kA
Blitzstoßstrom (10/350) gesamt	10 kA
Blitzstoßstrom (10/350) pro Ader	2,5 kA
Umgebungstemperatur	40 °C ... 80 °C
Schutzart	IP20 (gesteckt)

Zubehör

764737 Basis für Überspannungsschutzmodul

764736

ÜSS-Modul für Steuerausgänge



Energetisch koordinierter Kombiableiter zum Schutz von erdfreien DC-Versorgungen für Hutschienenmontage. Schutz überwachter und potenzialfreier Steuerausgänge bis 36 Volt.

Technische Daten

Nennspannung	36 V
Nennstrom	7 A @ 40 °C
Höchste Dauerspannung DC	45 V DC
Nennableiterstoßstrom (8/20) pro Ader	10 kA
Nennableitstoßstrom (8/20) gesamt	20 kA
Blitzstoßstrom (10/350) gesamt	5 kA
Blitzstoßstrom (10/350) pro Ader	2,5 kA
Umgebungstemperatur	40 °C ... 80 °C
Schutzart	IP20

 Für den Anschluss ist kein Basisunterteil erforderlich.

764737

Basismodul für ÜSS-Module



Basisteil als sehr platzsparende, 4-polige, universelle Durchgangsklemme zur Aufnahme des Ableiter-Moduls ohne Signalunterbrechung. Die sichere Erdung des Ableiter-Moduls wird über den Hutschienen-Tragfuß mittels Schnappbefestigung hergestellt. Da sich keinerlei Bauelemente der Schutzschaltung im Basisteil befinden, beschränken sich Wartungsarbeiten auf die Schutzmodule.

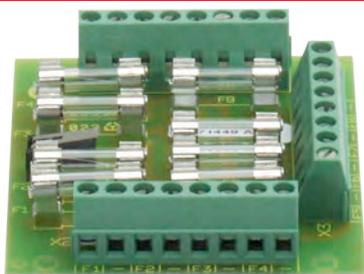
Technische Daten

Umgebungstemperatur	40 °C ... 80 °C
Schutzart	IP20

 Werkzeuglose Befestigung auf 35-mm-Hutschienen.

Zubehör

382040



8-Sicherungskarte

VdS -Anerkennung: G 103028

Sicherungskarte mit 8 Sicherungen 0,5 A zur separaten Absicherung der Spannungsversorgung einzelner Brandabschnitte bzw. Alarmierungsbereiche, Gruppen und Komponenten. Sie kann mit allen ESSER-Netzteilen und Brandmelderzentralen verwendet werden.

Technische Daten

Kontaktbelastung	30 V DC/1 A (Decke-/Sabotagekontakt)
Anschlussklemmen	0,6 mm bis max. 1,5 mm ²
Umgebungstemperatur	-5 °C ... 50 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	≤ 95 % (ohne Betauung)
Gewicht	ca. 85 g
Abmessungen	B: 65 mm H: 72 mm T: 15 mm

Einbaubar in Gehäuse 120240, 120242, 120244, 788600, 788601, 788650, 788650.10, 788651, 788651.10, 788603 und 788603.10

050510



Netzstörfilter Typ 2KV3

Der Netzstörfilter ist zum nachträglichen Einbau in alle netzbetriebenen Geräte vorgesehen, bei denen Probleme durch HF-Netzstörungen auftreten.

Technische Daten

Nennspannung	115 V-250 V AC
Nennstrom	2 A
Nennfrequenz	50 ... 60 Hz
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 40 °C
Abmessungen	B: 52,6 mm H: 46 mm T: 23,1 mm (ohne Flansch)

Netzstörfilter und Klemmblock

788602



Hutschiene

Technische Daten

Abmessungen	L: 400 mm
-------------	-----------

Montagematerial

788652



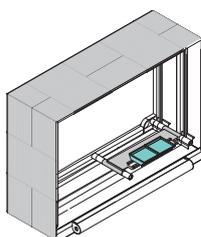
Hutschiene für BMZ 8000 C/M, IQ8Control C/M

Der Hutschiene-Einbausatz kann in das Zentralengehäuse der BMZ 8000 C/M, IQ8Control C/M nachgerüstet werden. Die Hutschiene ist mit zwei Schrauben auf dem Montageträger befestigt. Mit diesem Einbausatz können maximal zwei Modulgehäuse 788603 (Option) in dem Zentralengehäuse montiert werden.

Technische Daten

Abmessungen	L: 35 mm B: 175 mm (Standard-Hutschiene)
-------------	--

Träger und Montageträger mit aufmontierter Hutschiene



Applikationszeichnung

788603.10



Modulgehäuse für Hutschienenmontage

Für Hutschienenmontage der esserbus®-Koppler bis zur Platinengröße von 82 x 72 mm. Seitliche Kabelzuführung.

Technische Daten

Material	Kunststoff
Farbe	grün

 1x UM-Profil und 2x Seitenelemente



Applikationsbeispiel

788605



Einbausatz

Bausatz zum Einbau der esserbus®-Koppler in die Erweiterungsgehäuse.

 4x Abstandsbolzen und 2x Befestigungsschrauben

704147



IP67-Kabelverschraubung M12 mit Mutter

Zur seitlichen Kabeleinführung am IP-Sockelaufsatz für (Art.-Nr. 788655) für den esserbus®-Koppler FCT.

Technische Daten

Material	Polyamid
Farbe	grau

704148



IP67 Kabelverschraubung M16 mit Mutter

Zur seitlichen Kabeleinführung am IP-Sockelaufsatz für (Art.-Nr. 788655) für den esserbus®-Koppler FCT.

Technische Daten

Material	Polyamid
Farbe	grau

Einbaugehäuse

788600

Aufputz-Gehäuse, grau



Kleinverteilergehäuse zur Aufnahme von esserbus®-Kopplern und dem 10-poligen Verteilerstreifen 382030.

Folgende esserbus®-Koppler-Typen können eingesetzt werden:
 - jeweils 2 Stück esserbus®-Koppler mit den Abmaßen (B x H x T) 82 x 72 x 20 mm
 - jeweils 1 Stück esserbus®-Koppler mit den Abmaßen (B x H x T) 150 x 82 x 20 mm

Technische Daten

Schutzart	IP40
Material	ABS
Farbe	grau, ähnlich RAL 7035
Abmessungen	B: 189 mm H: 131 mm T: 47 mm

788601

Gehäuse uP, grau



Wie 788600, jedoch als uP-Ausführung.

Technische Daten

Schutzart	IP40
Material	ABS
Farbe	grau, ähnlich RAL 7035
Abmessungen	B: 189 mm H: 131 mm T: 47 mm B: 207 mm H: 149 mm (Deckel)

788650.10

Aufputz-Gehäuse, weiß



Wie 788600, jedoch weiß.

Technische Daten

Schutzart	IP40
Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9003
Abmessungen	B: 189 mm H: 131 mm T: 47 mm

788651.10

Gehäuse uP, weiß



Wie 788601, jedoch weiß.

Technische Daten

Schutzart	IP40
Material	ABS
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9003
Abmessungen	B: 189 mm H: 131 mm T: 47 mm B: 207 mm H: 149 mm (Deckel)

788655



IP-Sockelaufsatz für FCT

IP-Sockelaufsatz für FCT-Koppler zur optionalen Montage auf das Unterteil des FCT-Gehäuses erhöht den IP-Schutz auf IP55 für den Einsatz in feuchten oder schmutzigen Umgebungen.

Technische Daten

Schutzart	IP55
-----------	------

788656



aP Gehäuse, grau, für esserbus Koppler FCT

Gehäuse für FCT Koppler. Kann auch für andere esserbus Koppler verwendet werden um das IP rating in Verbindung mit 788655 zu erhöhen.

Technische Daten

Schutzart	IP55
-----------	------



Gehäuse und Frontfolie



788655 muss separat bestellt werden für IP55 Schutz.

M200SMB

NEU



aP Gehäuse für ein IQ8FCT XS Modul

Aufputz-Gehäuse mit Platz für ein Modul. Die Abdeckung ist halbdurchsichtig und ermöglicht Modul-Etikett, -adresse und -LEDs im Inneren zu sehen.

Technische Daten

Abmessungen	B: 130 mm H: 143mm T: 49 mm
-------------	-----------------------------

SMB6-V0

NEU



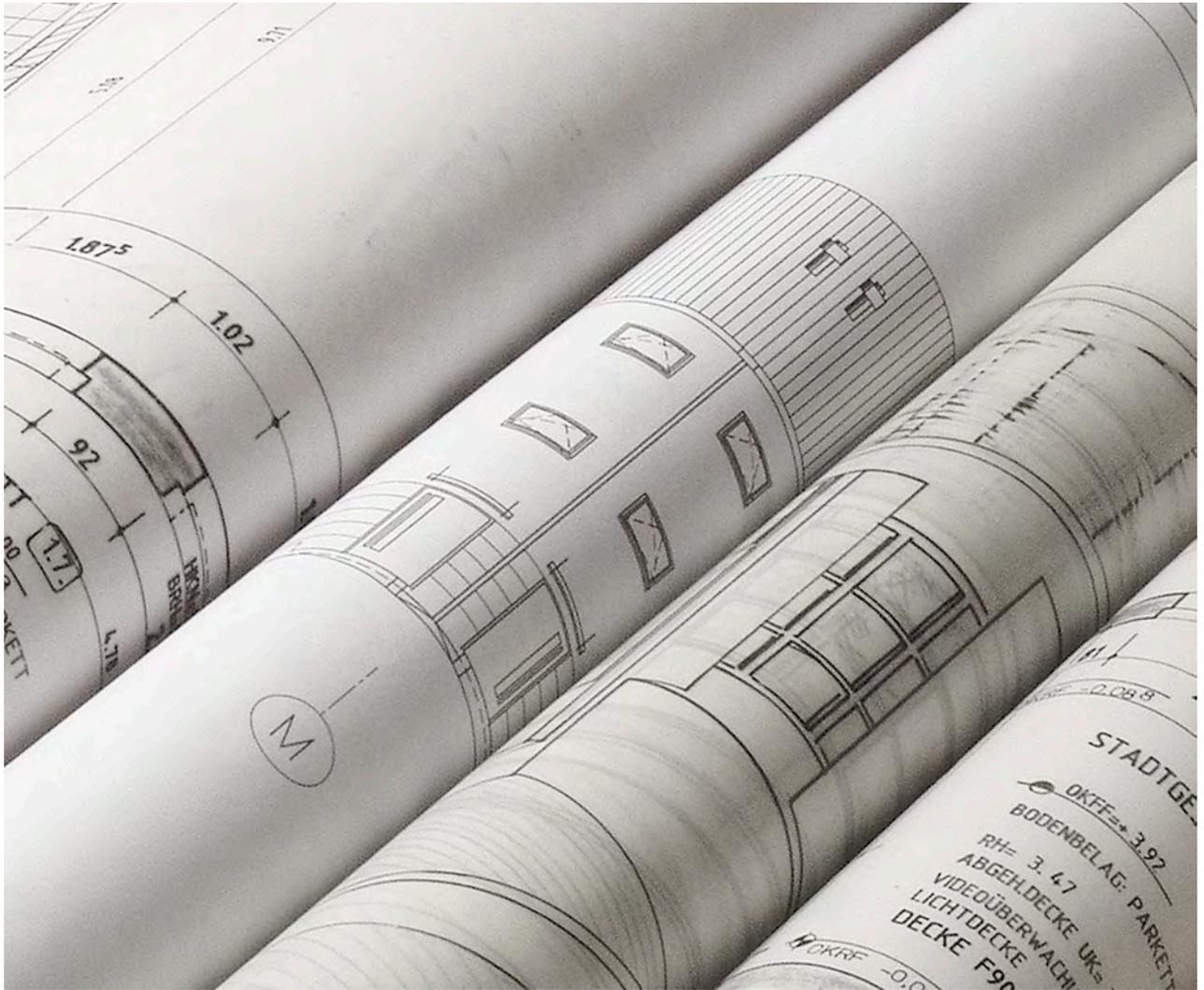
aP Gehäuse für 6 IQ8FCT XS Module

Aufputz-Gehäuse mit Platz für 6 Modul. Die Abdeckung ist halbdurchsichtig und ermöglicht Modul-Etikett, -adresse und -LEDs im Inneren zu sehen.

Technische Daten

Abmessungen	B: 245 mm H: 180 mm T: 100 mm
-------------	-------------------------------





Anhang

Projektierungsbeispiele

261

Projektierungsbeispiel für den esserbus®-PLus

Die zulässige Anzahl von busfähigen Alarmgebern auf der esserbus®-PLus-Ringleitung ist abhängig vom Alarmgebertyp und der Ringleitungslänge. Hierzu sind die individuellen Lastfaktoren der einzelnen Alarmgeber zu addieren. Der Lastfaktor definiert die Stromaufnahme des Alarmgebers auf der Ringbusleitung im Alarmfall. Der max. zulässige Gesamtlastfaktor einer einzelnen Ringleitung beträgt 96. Insgesamt können weiterhin bis zu 127 Busteilnehmer pro Ringbus betrieben werden.

 Bitte nutzen Sie zur Kalkulation der Lastfaktoren unser Projektierungstool "loadfactors.xls". Sie finden diese Excel-Tabelle in unserem geschützten Internetbereich unter www.hls-austria.at

Wenn Sie den Suchbegriff "Lastfaktor" eingeben, werden Ihnen die Tabellen direkt zur Verfügung gestellt.

Beispiel 1:

Wie viele IQ8Alarm-Signalgeber mit Lastfaktor 3,0 können auf einem Analogring maximal betrieben werden?

96 (max. Gesamtlastfaktor) : 3,0 (Lastfaktor) = max. 32 Stück je Ringleitung in Abhängigkeit zur Leitungslänge (bis 700 Meter)

Beispiel 2:

Auf einer Ringleitung sind verschiedene Signalgebertypen angeschlossen:		
		Lastfaktor
4 Stück Signalgeber Art.-Nr. 807205 mit Lastfaktor 3,0	= 4 x 3,0	= 12
		+
27 Stück Melder IQ8Quad O ² T/So Art.-Nr. 802384 mit Lastfaktor 2,0	= 127 x 2,0	= 54
Gesamtlastfaktor		= 66

Für den im Beispiel 2 berechneten Gesamtlastfaktor 66 ist eine Ringleitungslänge von max. 1.300 Meter zulässig (siehe Tabelle 1.1) bei einem Leitungsdurchmesser von 0,8 mm.

Beispiel 3:

Die Alarmierung soll über Melder mit integriertem Warntongebener erfolgen. Dafür werden 25 Büros mit jeweils einem Melder IQ8Quad O²T/So Art.-Nr. 802384 ausgestattet. Wie groß ist die maximale Leitungslänge für den Analogring?

Der Lastfaktor für einen Melder IQ8Quad O²T/So Art. Nr. 802384 = 2,0 (Lastfaktor)

25 Stück IQ8Quad O²T/So x 2,0 (Lastfaktor) = 50 (Gesamtlastfaktor)

Aus der Tabelle 1.1 ergibt sich eine maximale Leitungslänge für den Analogring von 1.700 Metern bei einem Leitungsdurchmesser von 0,8 mm.

Max. Länge der esserbus®-PLus Ringleitung	Gesamtlastfaktor
bis 700 m	91 bis 96
bis 800 m	85 bis 90
bis 900 m	79 bis 84
bis 1.000 m	73 bis 78
bis 1.100 m	67 bis 72
bis 1.300 m	61 bis 66
bis 1.500 m	55 bis 60
bis 1.700 m	49 bis 54
bis 2.000 m	43 bis 48
bis 2.500 m	37 bis 42
bis 3.000 m	31 bis 36
bis 3.500 m	1 bis 30

Honeywell Life Safety Austria GmbH

Technologiestrasse 5, 3. OG

AT-1120 Wien

Tel.: +43 1 600 6030

Fax: +43 1 600 6030-900

www.hls-austria.at

hls-austria@honeywell.com

April 2022

Änderungen vorbehalten

©2022 Honeywell International Inc.

ESSER
by Honeywell